



Bedienungsanleitung

Multimedia Projector

EB-1430Wi

EB-1420Wi

Verwendete Bezeichnungen

• Sicherheitshinweise

Die Dokumentation und der Projektor weisen Symbole auf, um zu zeigen, wie der Projektor sicher verwendet wird.

Im Folgenden finden Sie die Hinweise und deren Bedeutungen. Stellen Sie sicher, dass Sie diese genau verstanden haben, bevor Sie die Bedienungsanleitung lesen.

 Warnung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.
 Achtung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen können.

• Allgemeine Hinweise

Achtung	Zeigt an, dass eine ungenügende Beachtung der Vorsichtsmaßnahmen Beschädigungen oder Verletzungen verursachen kann.
	Weist auf Zusatzinformationen und nützliche Tipps zu einem bestimmten Thema hin.
	Verweist auf eine Seite mit ausführlichen Informationen zu einem bestimmten Thema.
	Bedeutet, dass das oder die unterstrichenen Wörter vor diesem Symbol im Glossar erklärt sind. Siehe Abschnitt "Glossar" unter "Anhänge".  "Glossar" S.265
[Name]	Gibt die Bezeichnung der Projektor- oder der Fernbedienungstasten an. Beispiel: [Esc]-Taste
Menübezeichnung	Bezeichnet die Punkte für das Konfiguration. Beispiel: Wählen Sie Helligkeit aus dem Menü Bild aus. Bild - Helligkeit

Verwendete Bezeichnungen 2

Einleitung

Ausstattung des Projektors 9

Interaktive Funktionen (Easy Interactive Function)	9
Aktionen einfach über das Control Pad durchführen	9
Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)	9
Verbinden des Projektors mit einem Netzwerk und Projizieren von Bildern auf dem Computermonitor	10

Teilebezeichnungen und Funktionen 11

Front-/Seitenansicht	11
Drauf-/Seitenansicht	12
Schnittstelle	13
Unterseite	15
Befestigen der Füße (nur Modelle mit Füßen)	15
Bedienfeld	16
Fernbedienung	17
Ersetzen der Batterien für die Fernbedienung	20
Reichweite der Fernbedienung	21
Interaktiver Stift	21
Austauschen der Batterie für den interaktiven Stift	22
Austauschen der Spitze des interaktiven Stifts	23
Stiftbehälter	24
Control Pad	25
Ersetzen der Batterien des Control Pad	26
Touch-Gerät (nur EB-1430Wi)	27
Vorderseite	27
Rückseite	28

Vorbereitung des Projektors

Aufstellung des Projektors 30

Aufstellung	30
-------------------	----

Bei Verwendung der interaktiven Funktionen	31
Einrichtung des Touch-Gerätes (nur EB-1430Wi)	32

Anschließen von sonstiger Ausrüstung 33

Anschließen am Projektor	35
Anschließen eines Computers	35
Anschluss eines Smartphones oder Tablet-Gerätes	37
Anschließen von Bildquellen	38
Anschluss von USB-Geräten	40
Anschließen von externen Geräten	42
Anschluss eines LAN-Kabels	44
Installieren des Wireless LAN-Gerätes	45
Verbindung mehrerer Projektoren	46
Anschließen des Control Pad	48
Verbindungen bei Projektion mit USB Display und bei Durchführung von Mausektionen über die interaktiven Funktionen	48
Verbindung über PC Free	50
Anschließen eines Druckers	51

Grundlegende Projektionsmethoden

Projizierung von Bildern 53

Von der Aufstellung bis zur Projektion	53
Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)	54
Projektion mit USB Display	55
Erforderliche Einstellungen	55
Systemanforderungen	55
Erstmaliges Anschließen	56
Deinstallation	58

Anpassung von projizierten Bildern 60

Korrigierung von Keystone-Verzerrungen	60
H/V-Keystone	60
Quick Corner	61
Einstellen der Bildgröße	62
Einstellen der Position des Bildes (Bildverschiebung)	63

Einstellen der vertikalen Position des Bildes (nur Modelle mit Füßen)	64
Vergrößern der Bildhöhe	64
Verringern der Bildhöhe	64
Einstellen der horizontalen Position des Bildes (nur Modelle mit Füßen)	65
Fokuskorrektur	65
Anpassung der Lautstärke	67
Anpassen des Bildes	68
Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit	68
Gamma-Einstellung	68
Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)	69
Adaptive IRIS-Blende einstellen	69
Ändern des Bildformats des projizierten Bilds	70
Umschalt-Methoden	70
Ändern des Bildformats	70

Verwendung der interaktiven Funktionen

Interaktive Funktionsmodi	73
--	-----------

Vorbereitungen vor Benutzung der interaktiven Funktionen	75
---	-----------

Sicherheitshinweise zu interaktiven Funktionen	75
Verwendung der interaktiven Stifte	75
Stiftkalibrierung	77
Automatische Kalibrierung	77
Manuelle Kalibrierung	78
Verwendung interaktiver Berührungssteuerung mit Ihrem Finger (EB-1430Wi)	80
Kalibrierung der Berührungssteuerung mit Ihrem Finger	82
Sicherheitsanweisungen zur interaktiven Berührungssteuerung	85
Laserwarnetiketten	86

Zeichnen Sie auf eine Whiteboard-Projektionsfläche (Whiteboard-Modus)	87
--	-----------

Whiteboard-Modus starten	87
Sicherheitshinweise zum Whiteboard-Modus	88
Funktionsleiste des Whiteboard-Modus	88
Untere Funktionsleiste des Whiteboard-Modus	92

Projektion gescannter Bilder im Whiteboard-Modus	93
Kompatible Dateitypen zum Öffnen im Whiteboard-Modus	95
Teilen von im Whiteboard-Modus erstellten Zeichnungen	95
Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus	95
Verfügbare Dateiformate im Whiteboard-Modus	96
Drucken von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus	97
Verfügbare Drucker-Kontrollbefehle im Whiteboard-Modus	98
Versenden von E-Mails im Whiteboard-Modus	98
Teilen gezeichneter Inhalte mit anderen Geräten	99
Teilen der Whiteboard-Anzeige mit anderen Geräten	100
Durchsuchen freigegebener gezeichneter Inhalte	102
Verbindung mit einer Whiteboard-Anzeige über andere Projektoren	102
Verfügbare Funktionen bei Verbindung mit einer Whiteboard-Anzeige	103
Verbindung mit einer Whiteboard-Anzeige von einem Tablet-PC oder Computer via Webbrowser	105
Webbrowser-Anforderungen für Whiteboard-Anzeige	105
Funktionsleiste für per Webbrowser verbundene Whiteboard-Anzeige	106

Zeichnen auf ein projiziertes Bild (Anmerkungsmodus)	109
---	------------

Starten des Anmerkungsmodus	109
Funktionsleiste des Anmerkungsmodus	110
Untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus	112
Verwendung gezeichneter Inhalte des Anmerkungsmodus	113
Speichern von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus	113
Drucken von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus	114

Steuerung der Computerfunktionen von einer Projektionsfläche aus (Computer-Interaktions-Modus)	115
---	------------

Verwendung des Computer-Interaktions-Modus	115
Einstellen des Bereichs für die Stiftbedienung	118
Systemanforderungen von Easy Interactive Driver (nur OS X)	119
Installation von Easy Interactive Driver unter OS X	120

Wechsel des Interaktionsmodus	121
--	------------

Steuerung des Projektors von der Projektionsfläche aus	122
---	------------

Auswahl der Netzwerkgeräteanzeige über die Projektorkontrollfunktionsleiste	122
---	-----

Verwendung der interaktiven Funktionen über ein Netzwerk 124

Warnhinweise beim Verbinden mit einem Projektor in einem anderen Subnetz 124

Windows-Stifteingabe und Freihandwerkzeuge 126

Aktivierung von Windows-Stifteingabe und Freihandfunktionen 126

Verwendung von Windows-Stifteingabe und Freihandfunktionen 127

Verwendung der interaktiven Funktionen bei Projektion von zwei Bildern gleichzeitig 128

Umschalten der Split-Screen-Projektion 128

Verwendung des Computer-Interaktions-Modus an einem Split-Screen 130

Nützliche Funktionen

Projektionsfunktionen 132

Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen) 132

Eingabequellen bei Split-Screen-Projektion 133

Bedienung 134

Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion 136

Projektion von auf einem USB-Speichergerät abgelegten Bildern (PC Free) 136

Merkmale von Dateien, die mithilfe von PC Free wiedergegeben werden können 137

PC Free-Beispiele 138

PC Free-Bedienmethoden 138

Projektion der gewählten Bilder oder Filme 141

Projektion von PDF-Dateien 141

Aufeinanderfolgende Wiedergabe aller Bilddateien in einem Ordner (Dia-Show) 143

Bilddatei-Anzeigeeinstellungen und Bedienungseinstellungen für die Dia-Show 144

Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten) 145

Einfrieren des Bildes (Einfrieren) 145

Zeigerfunktion (Zeiger) 146

Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom) 147

Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus) 148

Speichern eines Benutzerlogos 149

Benutzerbild speichern 151

Sicherheitsfunktionen 153

Nutzungsverwaltung (Kennwortschutz) 153

Kennwortschutz-Arten 153

Einstellen von Kennwortschutz 153

Eingabe des Kennworts 154

Sperrfunktion der Bedienungstasten (Tastensperre) 155

Sicherheitsschloss 156

Anbringen des Kabelschlosses 156

Überwachung und Steuerung 157

Information zu EasyMP Monitor 157

Message Broadcasting 157

Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung) 157

Projektoreinstellung 157

Anzeigen der Fenster Web-Steuerung 158

Anzeigen des Fensters Web Remote 158

Zertifikate einstellen 160

Erstellen eines Adressbuchs 161

Hinweise zu Sicheres HTTP 161

Liste unterstützter Zertifikate 162

Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung 162

Fehlerbenachrichtigungen per Mail lesen 162

Verwaltung mit SNMP 163

ESC/VP21 Befehle 163

Liste der Befehle 163

Kabelanordnung 164

Über PJLink 165

Informationen zu Crestron RoomView® 165

Bedienen eine Projektors über Ihren Computer 166

Zeitplan einstellen 169

Einstellen der Zeit 169

Speichern eines Zeitplans 171

Prüfung des Zeitplans 173

Bearbeiten eines Zeitplans 174

Menü Konfiguration

Verwendung des Konfiguration 178

Liste der Funktionen 179

Tabelle zum Konfigurationsmenü	179
Netzwerk-Menü	180
Menü Bild	181
Menü Signal	183
Menü Einstellung	185
Menü Erweitert	186
Easy Interactive Function-Einstellungsoptionen	189
Anzeige Whiteboard-Einstellung	190
Menü Netzwerk	195
Hinweise zur Bedienung des Netzwerk-Menüs	196
Bedienoperationen der Soft-Tastatur	197
Menü Grund	197
Menü Wireless LAN	198
Menü Sicherheit	201
Menü Wired LAN	204
Menü Administrator-Einstellungen	205
Menü Reset	209
Menü ECO	209
Menü Information (nur Display)	210
Menü Reset	212

Durchführung der Sammeleinrichtung mehrerer Projektoren 213

Fehlersuche

Verwendung der Hilfe 215

Problemlösung 216

Ablesen der Anzeigen	216
Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen	221
Probleme mit Bildern	222

Kein Bild	222
Bewegte Bilder werden nicht angezeigt (nur der Teil des bewegten Bilds wird schwarz)	223
Die Projektion wird automatisch unterbrochen	223
Die Meldung Nicht verfügbar. wird angezeigt	224
Die Meldung Kein Signal wird angezeigt	224
Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder	225
Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder	225
Der Mauszeiger flackert (nur bei Projektion mit USB Display)	226
Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Seitenverhältnis stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt	226
Die Bildfarben sind nicht korrekt	227
Bilder zu dunkel	228
Probleme beim Start der Projektion	229
Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden	229
Probleme mit den interaktiven Funktionen	229
Kann nicht an der Projektionsfläche zeichnen	229
Computer kann nach Herstellung der Verbindung nicht von der Projektionsfläche aus gesteuert werden	230
Die Meldung Bei der Easy Interactive Function ist ein Fehler aufgetreten. wird angezeigt	230
Die Computermaus funktioniert nicht richtig	231
Der interaktive Stift funktioniert nicht	231
Die Reaktionszeit für den interaktiven Stift ist langsam (nur bei Projektion mit USB Display)	232
Kann Berührungssteuerung nicht richtig ausführen (nur EB-1430Wi)	232
Der Punkt bewegt sich während der manuellen Kalibrierung automatisch oder er bewegt sich nicht zur nächsten Position	233
Verbindung zum Whiteboard eines freigegebenen Projektors kann nicht aufgebaut werden	233
Freigegebene gezeichnete Inhalte können nicht eingesehen werden	233
Anzeige für ein Freigegebenes Whiteboard kann nicht in einem Webbrowser gespeichert werden	234
Keine Befehle während beim Aufnehmen, Drucken oder Speichern ausführbar	234
Richtiges Einfügen des aufgenommenen Projektionsbildschirms nicht möglich	234
Normaler Druck nicht möglich	235
Normaler Scan nicht möglich	235

Zeit nicht synchron, Einstellungen für internen Speicher werden nicht richtig angezeigt	235
Änderung der Quelle nicht möglich	235
Andere Probleme	236
Keine oder schwache Tonwiedergabe	236
Rauschen im Ton (nur bei Projektion mit USB Display)	236
Die Fernbedienung funktioniert nicht	237
Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern	237
Die Authentifizierungseinstellung des Wireless LAN kann nicht verwendet werden	237
Kein Mail-Eingang, auch wenn ein Problem am Projektor vorliegt	238
Die Mitteilung Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach. wird angezeigt	238
Einstellungen können nicht mit einem Webbrowser geändert werden	239

Information zu Event ID	240
--------------------------------	------------

Wartung

Reinigung	243
Reinigung der Projektoroberfläche	243
Reinigen des Projektionsfensters	243
Reinigen des Hindernissensors	243
Reinigen des Luftfilters	244

Wechseln der Verbrauchsmaterialien	247
Wechseln der Lampe	247
Lampenaustauschperiode	247
Vorgehen beim Lampenwechsel	248
Zurücksetzen der Lampenstunden	250
Austausch des Luftfilters	251
Austauschperiode des Luftfilters	251
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters	251

Anhang

Sonderzubehör und Verbrauchsmaterialien	255
Sonderzubehör	255
Verbrauchsmaterialien	255

Leinwandgröße und Projektionsabstand	256
---	------------

Unterstützte Bildschirmformate	258
Unterstützte Bildschirmauflösungen	258
Computersignale (Analog RGB)	258
Komponente Video	258
Composite Video	258
Eingangssignale vom HDMI-Port	258
Eingangssignale vom MHL-Port	259

Technische Daten	260
Allgemeine Technische Daten zum Projektor	260

Ansicht	263
----------------	------------

Glossar	265
----------------	------------

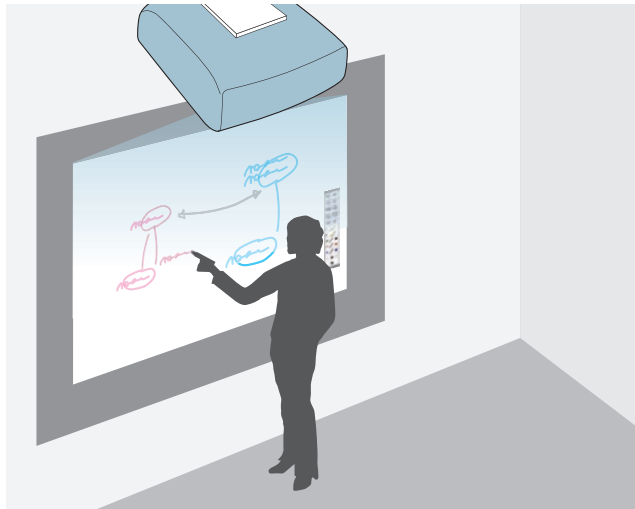
Allgemeine Hinweise	268
Wireless Telegraphy Act Regulations	268
Verwendete Bezeichnungen	268
Allgemeiner Hinweis:	269



Einleitung

Dieses Kapitel erläutert die Ausstattung des Projektors und die Teilebezeichnungen.

Interaktive Funktionen (Easy Interactive Function)



Sie können mit dem interaktiven Stift folgende Aktionen ausführen.

Wenn das Touch-Gerät installiert ist, können Sie mit Ihrem Finger dieselben Funktionen wie mit dem interaktiven Stift durchführen (nur EB-1430Wi).

- Whiteboard-Modus
 - Auf einfarbigen Anzeigen wie Whiteboards zeichnen
 - Freigeben der Whiteboard-Anzeige für andere Geräte
 - Betrachten der Whiteboard-Anzeige von anderen Projektoren aus
 - Papierdokumente von einem Scanner lesen
 - Die projizierte Anzeige speichern
 - Die projizierte Anzeige drucken
 - Die projizierte Anzeige an eine E-Mail anhängen und versenden
- Anmerkungsmodus
 - Auf projizierten Dokumenten zeichnen
 - Die projizierte Anzeige speichern
 - Die projizierte Anzeige drucken
- Computer-Maussteuerung an der projizierten Anzeige durchführen

- Durchführen von Projektor-Fernbedienungsaktionen von der Projektionsfläche aus
 - Auswahl von Geräten an der Projektionsfläche, die mittels mitgelieferter EasyMP Multi PC Projection mit dem Netzwerk verbunden wurden
 - Bedienung eines Computers über ein Netzwerk mittels mitgelieferter EasyMP Network Projection oder Quick Wireless
- ☛ "Verwendung der interaktiven Funktionen" [S.72](#)

Aktionen einfach über das Control Pad durchführen

Durch Installation des mitgelieferten Control Pad können Sie ganz einfach häufig verwendete Aktionen durchführen, wie Ein-/Ausschalten des Projektors und Ändern der Quelle. Außerdem können Sie einen USB-Speicher oder USB-Kabel für einen Drucker etc. anschließen.

- ☛ "Control Pad" [S.25](#)
- ☛ "Anschließen des Control Pad" [S.48](#)

Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)

Diese Funktion teilt den projizierten Bildschirm in zwei Bereiche und zeigt zwei verschiedene Bilder nebeneinander an. Durch die gleichzeitige Projektion von Bildern zweier verschiedener Quellen auf einem Bildschirm können Sie Ihre Aussage bzw. Botschaft während einer Videokonferenz oder Präsentation noch weiter unterstreichen.

- ☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)" [S.132](#)



Verbinden des Projektors mit einem Netzwerk und Projizieren von Bildern auf dem Computermonitor

Sie können folgende Aktionen mit EasyMP Network Projection und EasyMP Multi PC Projection auf der mitgelieferten CD-ROM EPSON Projector Software durchführen.

- Freigabe des Projektors über ein Netzwerk

Mit Hilfe von EasyMP Network Projection können Sie den Projektor mit einem Netzwerk verbinden und mit mehreren Computern teilen. Dies ermöglicht Ihnen, Bilder und Dokumente von einem beliebigen Computer zu projizieren, ohne Kabel tauschen zu müssen. Zudem können Sie von einem Computer an mehrere Projektoren projizieren.

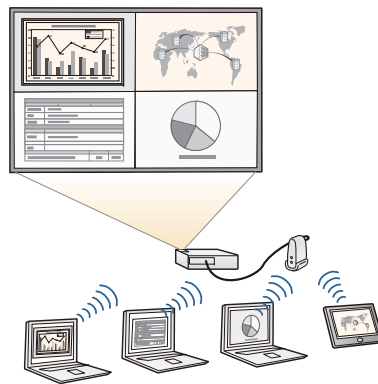
 [EasyMP Network Projection Bedienungsanleitung](#)



- Projektion der Anzeigen mehrerer Computerbildschirme gleichzeitig

Mit EasyMP Multi PC Projection können Sie bis zu vier Bildschirme gleichzeitig von Computern im Netzwerk oder von Smartphones und Tablet-Geräten, auf denen Epson iProjection installiert ist, projizieren.

 [EasyMP Multi PC Projection Bedienungsanleitung](#)



- Kabelloses Projizieren Ihres Computerbildschirms

Durch Installieren des mitgelieferten WLAN-Gerätes können Sie einen Computerbildschirm über ein Netzwerk projizieren.

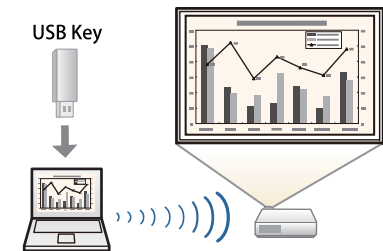
 ["Installieren des Wireless LAN-Gerätes" S.45](#)



Sie können folgende Aktionen mit optionalen Produkten und Applikationen durchführen.

- Einfaches Verbinden mit einem Computer per Quick Wireless

Durch einfaches Verbinden des optionalen Quick Wireless Connection USB Key mit einem Computer können Sie automatisch Netzwerkeinstellungen für eine WLAN-Verbindung durchführen und den Computerbildschirm projizieren.

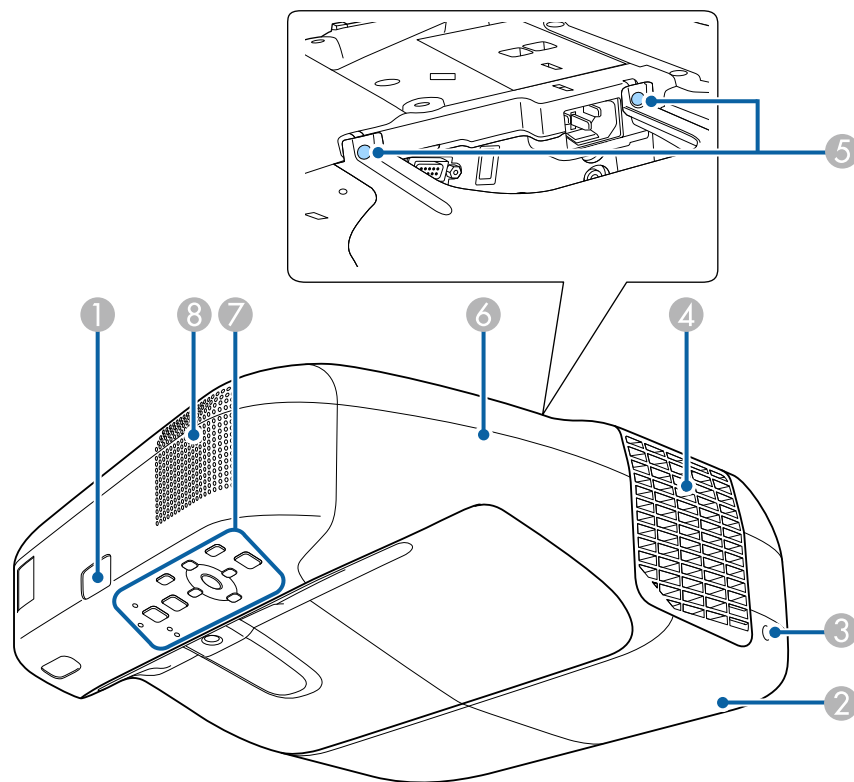


- Projektion von Bildern eines mobilen Gerätes über ein Netzwerk

Wenn Sie Epson iProjection auf Ihrem Smartphone oder Tablet-Gerät installiert haben, können Sie Daten drahtlos von diesem Gerät projizieren. Sie können Epson iProjection kostenlos aus dem App Store oder Google Play Store herunterladen. Jegliche Gebühren, die bei der Übertragung vom App Store oder von Google Play anfallen, obliegen dem Kunden.



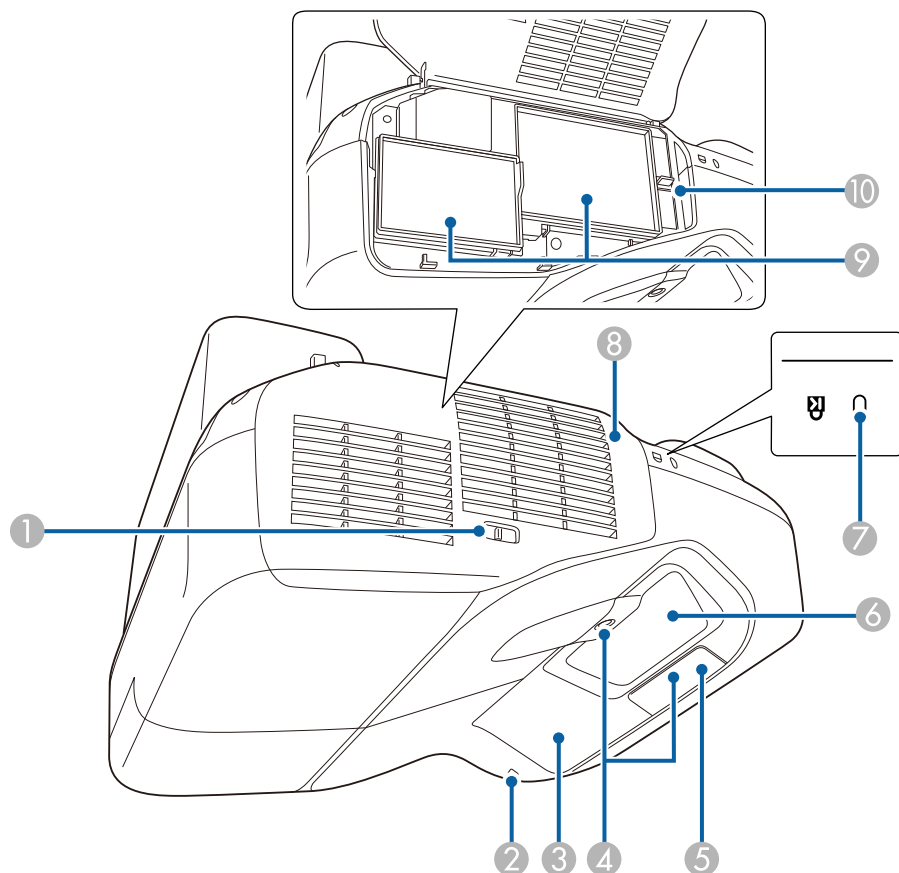
Front-/Seitenansicht



Bezeichnung	Funktion
① Fernst.-Empfänger	Empfängt die Signale der Fernbedienung.
② Lampenabdeckung	Öffnen Sie diese Abdeckung zum Ersetzen der Projektionslampe. ☛ "Wechseln der Lampe" S.247
③ Befestigungsschraube der Lampenabdeckung	Befestigen Sie mit dieser Schraube die Lampenabdeckung. ☛ "Wechseln der Lampe" S.247

Bezeichnung	Funktion
④ Luftaustritt	Aus dem Luftaustritt strömt die zur internen Kühlung des Projektors verwendete Luft. ⚠ Achtung Halten Sie Ihr Gesicht oder Ihre Hände während der Projektion vom Luftaustritt fern, und stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritts. Die aus den Lüftungsschlitzen austretende heiße Luft könnte zu Verbrennungen, Verformungen oder Unfällen führen.
⑤ Befestigungsschrauben der Kabelabdeckung	Befestigen Sie mit diesen Schrauben die Kabelabdeckung.
⑥ Kabelabdeckung	Lösen Sie die beiden Schrauben und öffnen die Abdeckung, wenn Sie Kabel für externe Geräte anschließen oder das WLAN-Gerät installieren möchten.
⑦ Bedienfeld	Dient zur Bedienung des Projektors. ☛ "Bedienfeld" S.16
⑧ Externe Lautsprecher	Gibt Audiosignale wieder.

Drauf-/Seitenansicht

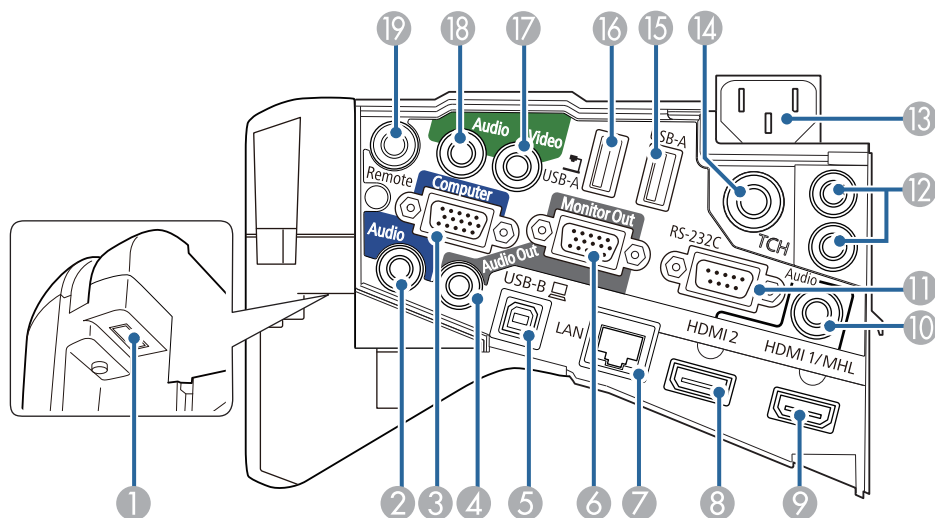


Bezeichnung	Funktion
① Hebel zum Öffnen/Schließen der Luftfilterabdeckung	Öffnet und schließt die Luftfilterabdeckung.
② Wireless LAN-Anzeige	Zeigt den Zugriffsstatus auf das mitgelieferte WLAN-Gerät an.

Bezeichnung	Funktion
③ Empfänger für Easy Interactive Function	Empfängt die Signale vom interaktiven Stift. ☛ "Verwendung der interaktiven Funktionen" S.72
④ Hindernissensor	Erkennt Hindernisse innerhalb des Projektionsbereichs. ☛ "Reinigen des Hindernissensors" S.243
⑤ Fernst.-Empfänger	Empfängt die Signale der Fernbedienung.
⑥ Projektionsfenster	Projiziert Bilder. ⚠ Warnung - Schauen Sie während der Projektion nicht in das Projektionsfenster. - Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe des Projektionsfensters und halten Sie Ihre Hände fern. Dieser Bereich könnte Verbrennungen, Feuer oder die Verformung von Gegenständen verursachen, da er aufgrund des konzentrierten Projektionslichts sehr hohe Temperaturen erreicht.
⑦ Sicherheitssteckplatz	Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. ☛ "Sicherheitsschloss" S.156
⑧ Abdeckung des Luftfilters	Öffnen Sie die Abdeckung, wenn Sie den Luftfilter wechseln oder den Fokushebel betätigen.
⑨ Ansaugöffnung (Luftfilter)	Saugt die Luft zur inneren Kühlung des Projektors an. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.244 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.251
⑩ Fokushebel	Stellt den Bildfokus ein. Öffnen Sie die Abdeckung des Luftfilters, um den Fokushebel zu betätigen.

Schnittstelle

Unterhalb der Kabelabdeckung stehen folgende Anschlüsse zur Verfügung.



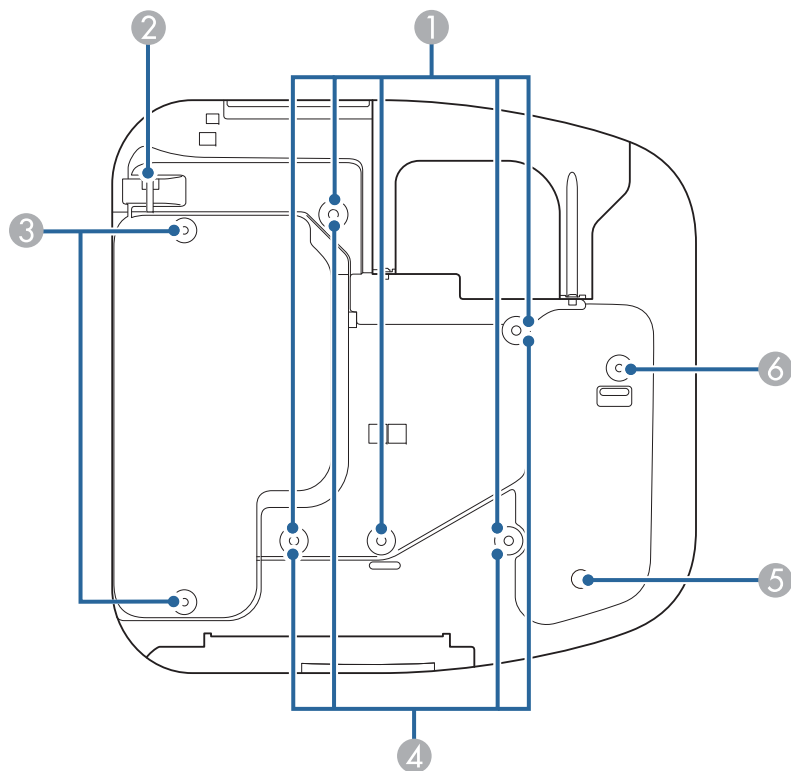
Bezeichnung	Funktion
1 Installationsabschnitt für die Wireless LAN-Einheit	Installieren Sie die mitgelieferte WLAN-Einheit hier. ☛ "Installieren des Wireless LAN-Gerätes" S.45
2 Audio1-Anschluss	• Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den Computer-Anschluss angeschlossen sind. • Nimmt Audiosignale bei der Bildprojektion über andere Geräte auf, die am USB-A-Anschluss angeschlossen sind.
3 Computer-Anschluss	Für den Eingang von Bildsignalen von einem Computer und Component-Video-Signalen von anderen Videoquellen.
4 Audio Out-Anschluss	Gibt den Ton vom aktuellen Projektionsbild über einen externen Lautsprecher aus.

Bezeichnung	Funktion
5 USB-B-Anschluss	• Dient dem Anschließen des Projektors an einen Computer über das mitgelieferte USB-Kabel und projiziert Bilder vom Computer. ☛ "Projektion mit USB Display" S.55 • Stellt eine Verbindung zwischen dem Projektor und Computer über das mitgelieferte USB-Kabel her; dadurch kann die Funktion „Kabellose Maus“ genutzt werden. ☛ "Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus)" S.148 • Stellt eine Verbindung zwischen Projektor und Computer über das mitgelieferte USB-Kabel her; dadurch kann der interaktive Stift als Maus verwendet werden. ☛ "Steuerung der Computerfunktionen von einer Projektionsfläche aus (Computer-Interaktions-Modus)" S.115 • Verbindet den Projektor über das mitgelieferte USB-Kabel zur Nutzung des Control Pad mit dem Control Pad. ☛ "Anschließen des Control Pad" S.48
6 Monitor Out-Anschluss	Gibt analoge RGB-Signale, die am Computer-Anschluss anliegen, an den externen Monitor aus. Signale, die an anderen Anschlüssen anliegen, oder Videokomponenten-Signale, können nicht ausgegeben werden.
7 LAN-Anschluss	Für den Anschluss an ein Netzwerk über ein LAN-Kabel.
8 HDMI2-Anschluss	Eingabe der Videosignale von den mit HDMI kompatiblen Videogeräten und Computern. Dieser Projektor ist mit HDCP kompatibel. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.33

Bezeichnung	Funktion
9 HDMI1/MHL-Eingang	- Eingabe der Videosignale von mit HDMI kompatiblen Videogeräten und Computern. Dieser Projektor ist mit HDCP kompatibel. - Gibt Signale von Smartphones und Tablet-Geräten ein, die MHL (Mobile High-definition Link) unterstützen.
10 Audio3-Anschluss	Setzen Sie unter Erweitert - A/V-Einstellungen die Option Audio-Ausgang, HDMI1-Audioausgang oder HDMI2-Audioausgang zur Audioeingabe an diesen Anschluss auf Audio3. ☛ Erweitert - A/V-Einstellungen S.186
11 RS-232C-Anschluss	Wird der Projektor von einem Computer aus gesteuert, schließen Sie den Computer mit einem RS-232C-Kabel an. Diese Buchse dient Kontrollzwecken und sollte normalerweise nicht verwendet werden. ☛ "ESC/VP21 Befehle" S.163
12 SYNC IN/OUT-Anschluss	Wenn die interaktiven Funktionen in demselben Raum wie mehrere Versionen des gleichen Projektors verwendet werden, müssen Sie das optionale Fernbedienungs-Kabelset (ELPKC28) an den Projektoren anschließen. Wenn das Kabelset angeschlossen ist, arbeitet der interaktive Stift reibungslos. ☛ "Verbindung mehrerer Projektoren" S.46
13 Netzbuchse	Dient für den Anschluss des Netzkabels an den Projektor. ☛ "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53
14 TCH-Anschluss (nur EB-1430Wi)	Verbindet das mitgelieferte Touch-Gerät-Verbindungskabel mit dem Touch-Gerät. ☛ Installationsanleitung

Bezeichnung	Funktion
15 USB-A-Anschluss	- Dient zum Anschluss eines USB-Speichergeräts oder einer Digitalkamera und projiziert PDFs, Filme oder Bilder mithilfe von PC Free. ☛ "Projektion von auf einem USB-Speichergerät abgelegten Bildern (PC Free)" S.136 - Durch Anschließen eines USB-Speichers können Sie mit den interaktiven Funktionen gezeichnete Inhalte speichern und betrachten. ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.95 ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" S.113 - Sie können USB-Drucker anschließen. - Verbindet den Projektor über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Control Pad, wenn ein USB-Speicher oder Drucker mit dem Control Pad verbunden wird. ☛ "Anschließen des Control Pad" S.48
16 USB-A-Anschluss 	Projiziert Bilder von der optionalen Dokumentenkamera. Von anderen Geräten lässt sich über diesen Anschluss nicht projizieren.
17 Video-Anschluss	Gibt Composite-Video-Signale von Videoquellen ein.
18 Audio2-Anschluss	Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den Video-Anschluss angeschlossen sind.
19 Remote-Anschluss	Stellt mit dem optionalen Fernbedienungs-Kabelset eine Verbindung zum Control Pad her. ☛ "Control Pad" S.25

Unterseite

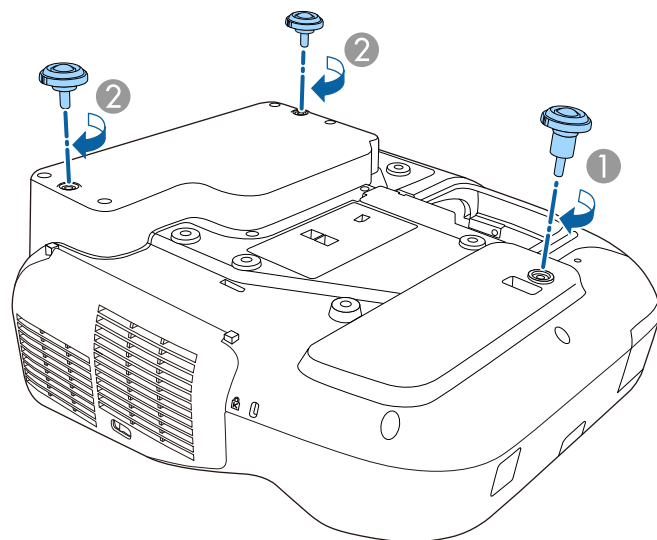


Bezeichnung	Funktion
① Befestigungspunkte für die Deckenhalterung (fünf Punkte)	Befestigen Sie an dieser Stelle die Deckenhalterung, wenn Sie den Projektor an die Decke hängen möchten. ☛ "Aufstellung des Projektors" S.30 ☛ "Sonderzubehör" S.255
② Anschlussstelle für ein Sicherheitskabel	Führen Sie ein handelsübliches Kabelschloss durch die Öse und schließen Sie es ab. Führen Sie keine Sicherungskabel hierdurch, wenn der Projektor an einer Wand oder Decke montiert wird. ☛ "Anbringen des Kabelschlosses" S.156

Bezeichnung	Funktion
③ Befestigungspunkte für die hinteren Füße (zwei Punkte)	Befestigen Sie die Füße, wenn Sie den Projektor auf einer Fläche, beispielsweise auf einem Tisch, verwenden. (Nur Modelle mit Füßen) ☛ "Befestigen der Füße (nur Modelle mit Füßen)" S.15
④ Befestigungspunkte für die Wandhalterung (vier Punkte)	Bringen Sie die mitgelieferte oder optionale Einstellungsplatte bei der Befestigung an einer Wand an. ☛ Installationsanleitung ☛ "Sonderzubehör" S.255
⑤ Beleuchtungssensor	Erkennt die Helligkeit der Umgebung und passt die Anzeigehelligkeit automatisch an. Stellen Sie Leistungsaufnahme im Konfiguration-Menü auf Automatisch ein. ☛ ECO - Leistungsaufnahme S.209
⑥ Befestigungspunkt für vorderen Fuß	Befestigen Sie den Fuß mit einem Abstandshalter, wenn Sie den Projektor auf einer Fläche, beispielsweise auf einem Tisch, verwenden. (Nur Modelle mit Füßen) ☛ "Befestigen der Füße (nur Modelle mit Füßen)" S.15

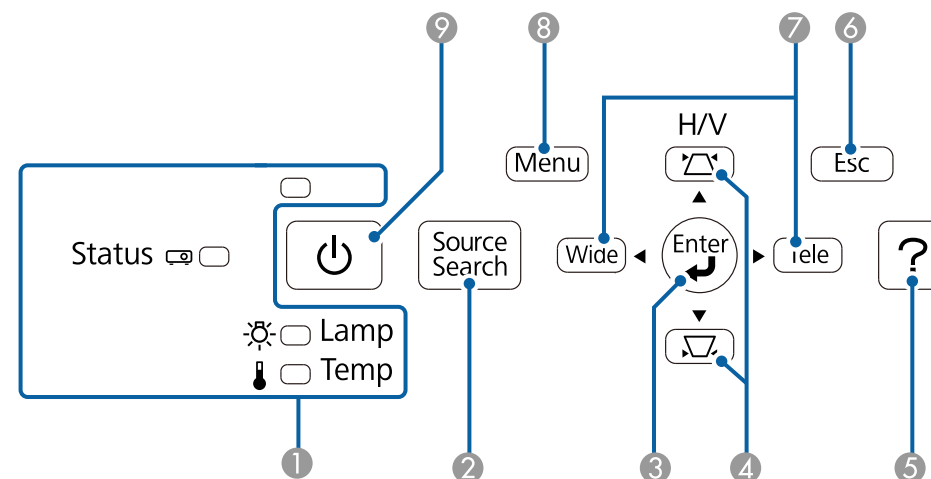
Befestigen der Füße (nur Modelle mit Füßen)

Fügen Sie die Füße in die Befestigungspunkte für die Füße ein.



- 1 Fügen Sie den Fuß mit dem Abstandshalter in den Befestigungspunkt für den vorderen Fuß ein.
- 2 Fügen Sie die hinteren Füße (x2) in die Befestigungspunkte für die Füße ein.

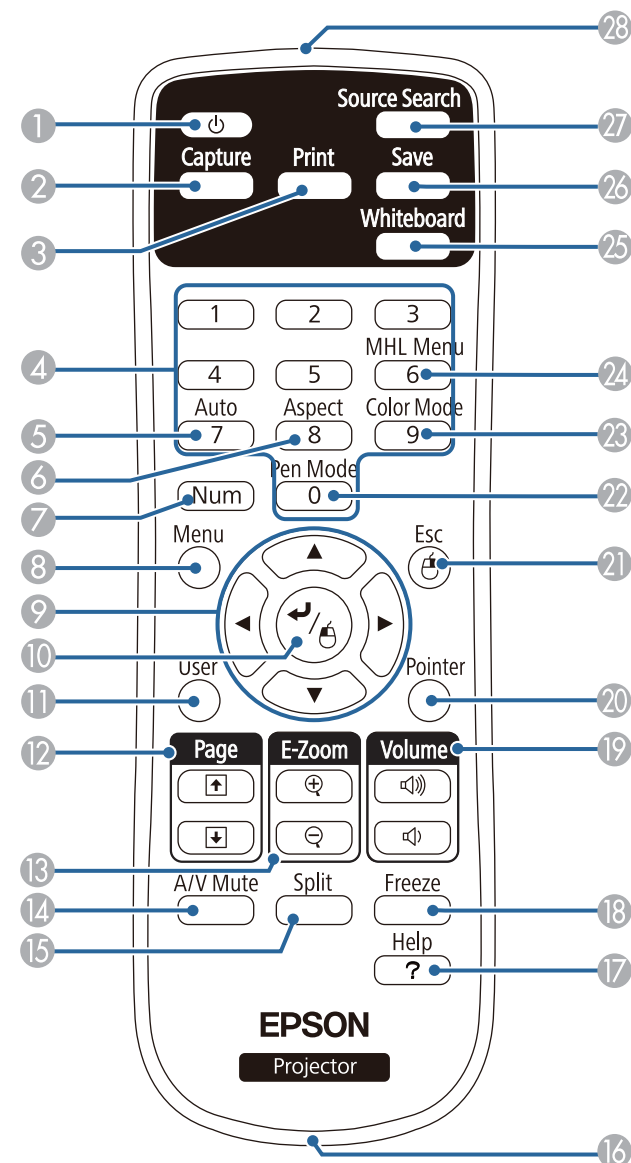
Bedienfeld



Bezeichnung	Funktion
1 Kontrollanzeigen	Zeigen den Projektorstatus mit Farben und durch Leuchten oder Blinken an. ☛ "Ablezen der Anzeigen" S.216
2 [Source Search]-Taste	Schaltet zu dem Bild des Eingangs, an dem ein Videosignal anliegt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.54
3 [Enter]-Taste [↵]	- Bei Anzeige des Konfiguration oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. - Wird diese Taste während der Projektion von analogen RGB-Signalen des Computer-Anschlusses betätigt, können automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position optimiert werden.

Bezeichnung	Funktion
4 Taste [∇][$\triangledown$]	- Durchführen der Trapezkorrektur. "H/V-Keystone" S.60 - Wenn diese Tasten während der Anzeige des Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt werden, können sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. "Verwendung des Konfiguration" S.178 "Verwendung der Hilfe" S.215
5 [Help]-Taste	Zum Ein- und Ausblenden des Hilfe-Bildschirms, der bei Problemen Lösungsvorschläge anzeigt. "Verwendung der Hilfe" S.215
6 [Esc]-Taste	- Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. - Wenn diese Taste während der Anzeige des Konfiguration gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. "Verwendung des Konfiguration" S.178
7 [Tele]/[Wide]-Tasten	- Zur Anpassung der Größe der Projektionsfläche. Drücken Sie auf die [Tele]-Taste, um die Projektionsfläche zu verkleinern, und auf die [Wide]-Taste, um die Projektionsfläche zu vergrößern. - Korrigiert die Keystone-Verzerrung in horizontaler Richtung, wenn der Keystone-Bildschirm angezeigt wird. "H/V-Keystone" S.60 - Wenn diese Tasten während der Anzeige des Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt werden, können sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. "Verwendung des Konfiguration" S.178 "Verwendung der Hilfe" S.215
8 [Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfiguration. "Verwendung des Konfiguration" S.178
9 [Power]-Taste [P]	Ein- oder Ausschalten des Projektors. "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53

Fernbedienung



Bezeichnung	Funktion
① [Power]-Taste [⏻]	Ein- oder Ausschalten des Projektors. ☛ "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53
② [Capture]-Schaltfläche	Nimmt einen Schnappschuss der projizierten Anzeige auf. Nach Aufnahme des Schnappschusses wird das Bild auf einer neuen Seite im Whiteboard-Modus eingefügt. (Diese Schaltfläche kann im Whiteboard-Modus nicht verwendet werden.) ☛ "Funktionsleiste des Whiteboard-Modus" S.88 ☛ "Untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus" S.112
③ [Print]-Schaltfläche	Druck die projizierte Anzeige. ☛ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.97 ☛ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" S.114
④ Numerische Tasten	- Dienen zur Eingabe des Kennworts. ☛ "Einstellen von Kennwortschutz" S.153 - Verwenden Sie diese Tasten, um im Konfiguration Zahlen in den Netzwerk-Einstellungen einzugeben.
⑤ [Auto]-Taste	Wird diese Taste während der Projektion von analogen RGB-Signalen des Computer-Anschlusses betätigt, können automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position optimiert werden.
⑥ [Aspect]-Taste	Mit jedem Drücken wird das Bildformat gewechselt. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.70
⑦ [Num]-Taste	Halten Sie diese Taste gedrückt, und geben Sie anhand der Zahlentasten Kennwörter und Nummern ein. ☛ "Einstellen von Kennwortschutz" S.153
⑧ [Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfiguration. ☛ "Verwendung des Konfiguration" S.178

Bezeichnung	Funktion
⑨ Taste [⏮][⏪][⏩][⏭] [⏮]	- Während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder eines Hilfe-Bildschirms lassen sich durch Drücken dieser Tasten Menüpunkte und Einstellungswerte auswählen. ☛ "Verwendung des Konfiguration" S.178 - Bei der Projektion einer PC Free wird durch Drücken dieser Tasten das vorherige/nächste Bild angezeigt, das Bild gedreht usw. ☛ "Projektion von auf einem USB-Speichergerät abgelegten Bildern (PC Free)" S.136 - Bei Verwendung der Funktion Kabellose Maus bewegt sich der Mauszeiger entsprechend den Richtungstasten. ☛ "Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus)" S.148
⑩ [Enter]-Taste [↵]	- Bei Anzeige des Konfiguration oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfiguration" S.178 - Dient bei Verwendung der Funktion Kabellose Maus als linke Maustaste. ☛ "Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus)" S.148
⑪ [User]-Taste	Wählen Sie einen häufig genutzten Menüpunkt aus den sieben verfügbaren Punkten des Konfiguration-Menüs aus und weisen Sie ihn dieser Taste zu. Durch Drücken der [User]-Taste wird der Bildschirm für die Auswahl/Einstellung des zugewiesenen Menüpunktes angezeigt, mit dem Sie Einstellungen per einfachem Tastendruck vornehmen können. ☛ "Menü Einstellung" S.185 Die Autom. Kalibrierung ist als Voreinstellung zugewiesen.

Bezeichnung	Funktion
12 [Page]-Tasten [↵][↶]	Blättert durch die Seiten in Dateien, z. B. in PowerPoint-Dateien bei Verwendung der folgenden Projektionsverfahren. (Diese Schaltfläche kann im Whiteboard-Modus nicht verwendet werden.) - Bei Verwendung der Funktion Kabellose Maus "Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus)" S.148 - Bei Verwendung des USB Display "Projektion mit USB Display" S.55 - Bei Anschluss mit einem Netzwerk Beim Projizieren von Bildern per PC Free können Sie durch Drücken dieser Tasten den vorherigen/nächsten Bildschirm anzeigen.
13 [E-Zoom]-Tasten [⊕][⊖]	Vergrößert oder verkleinert das Bild ohne Änderung der Projektionsfläche. (Diese Schaltfläche kann im Whiteboard-Modus nicht verwendet werden.) "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.147
14 [A/V Mute]-Taste	- Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.145 - Sie können den Projektion auf folgende Weise ändern, indem Sie die Taste etwa fünf Sekunden lang drücken. Front↔Front/Umgedreht Rück↔Rück/Umgedreht
15 [Split]-Taste	Bei jedem Tastendruck wechselt das Bild zwischen der gleichzeitigen Projektion zweier Bilder auf einem geteilten Bildschirm oder der normalen Projektion eines Bildes. "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)" S.132
16 Öse zur Befestigung des Tragebands	Zum Anbringen eines handelsüblichen Tragebands an der Fernbedienung.

Bezeichnung	Funktion
17 [Help]-Taste	Zum Ein- und Ausblenden des Hilfe-Bildschirms, der bei Problemen Lösungsvorschläge anzeigt. "Verwendung der Hilfe" S.215
18 [Freeze]-Taste	Hält die Wiedergabe von Bildern an oder setzt sie fort. "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.145
19 [Volume]-Tasten [⏮][⏭]	[⏮] Vermindert die Lautstärke. [⏭] Erhöht die Lautstärke. "Anpassung der Lautstärke" S.67
20 [Pointer]-Taste	Zeigt den Bildschirmzeiger an. "Zeigerfunktion (Zeiger)" S.146
21 [Esc]-Taste	- Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. - Wenn die Taste während der Anzeige des Konfiguration gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. "Verwendung des Konfiguration" S.178 - Dient bei Verwendung der Funktion Kabellose Maus als rechte Maustaste. "Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus)" S.148
22 [Pen Mode]-Schaltfläche	Wechselt zwischen Computersteuerung oder Zeichnen mit Hilfe des interaktiven Stifts. (Diese Schaltfläche kann im Whiteboard-Modus nicht verwendet werden.) "Interaktive Funktionsmodi" S.73
23 [Color Mode]-Taste	Mit jedem Drücken wird der Farbmodus gewechselt. "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.69
24 [MHL Menu]-Taste	Zeigt das Einstellungs Menü für das mit dem MHL-Port des Projektors verbundene Gerät.

Bezeichnung	Funktion
25 [Whiteboard]-Schaltfläche	- Durch Auswahl wird der Projektor im ausgeschalteten Zustand eingeschaltet, zudem werden die interaktiven Funktionen im Whiteboard-Modus gestartet. - Durch Auswahl wechseln Sie bei eingeschaltetem Projektor in den Whiteboard-Modus. Wird die Taste im Whiteboard-Modus gedrückt, gelangen Sie zur vorherigen Eingabequelle. ☛ "Whiteboard-Modus starten" S.87
26 [Save]-Schaltfläche	Speichert das projizierte Bild auf dem USB-Speichergerät oder in einem Netzwerkordner. ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.95 ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" S.113
27 [Source Search]-Taste	Schaltet zu dem Bild des Eingangs, an dem ein Videosignal anliegt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.54
28 Infrarotsender der Fernbedienung	Ausgang von Infrarotsignalen der Fernbedienung.

Ersetzen der Batterien für die Fernbedienung

Wenn die Fernbedienung nach einiger Zeit die Befehle verzögert oder überhaupt nicht mehr ausführt, sind die Batterien möglicherweise leer. Ist dies der Fall, ersetzen Sie die Batterien durch neue. Halten Sie zwei Mangan- oder Alkalibatterien der Größe AA bereit. Verwenden Sie ausschließlich Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA.

Achtung

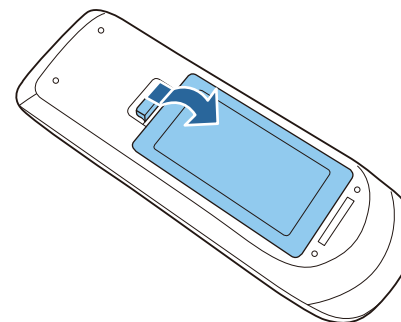
Bitte lesen Sie vor dem Umgang mit den Batterien die folgende Anleitung.

☛ [Sicherheitsanweisungen](#)

1

Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

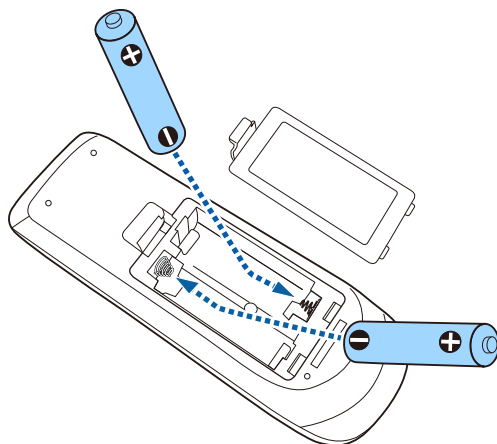
Indem Sie die Lasche herunterdrücken, können Sie den Batteriefachdeckel abnehmen.



2

Ersetzen Sie die alte Batterie durch eine neue.

Schieben Sie die Batterien mit dem Minuspol voraus ein.



Achtung

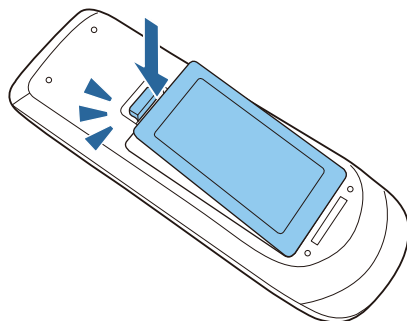
Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterie richtig einsetzen können.

Werden die Batterien nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten sie explodieren bzw. auslaufen und einen Brand, Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts verursachen.

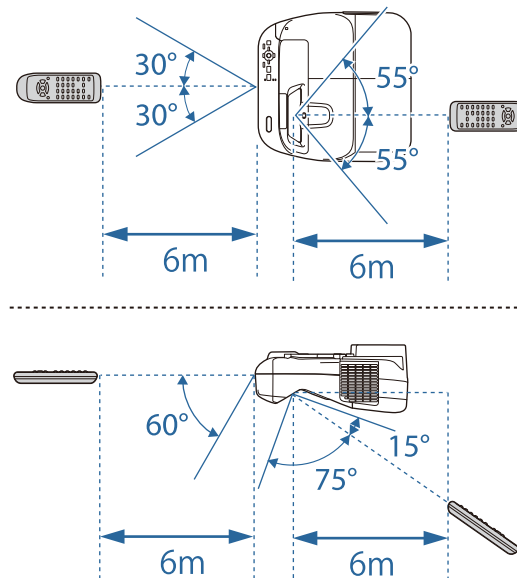
3

Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung, bis er einrastet.



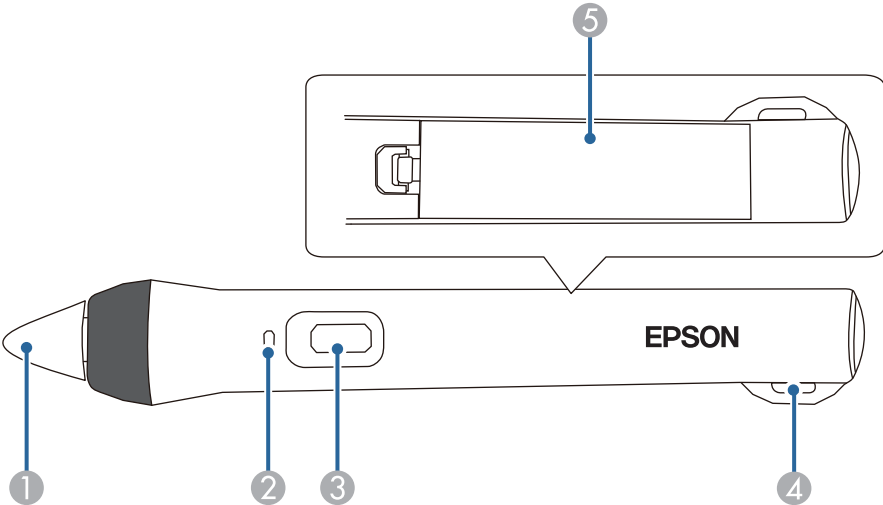
Reichweite der Fernbedienung



Interaktiver Stift

Es gibt zwei Arten von interaktiven Stiften mit unterschiedlich gefärbten Unterteilen. Sie können keine interaktiven Stifte mit gleich gefärbten Unterteilen gleichzeitig verwenden.

☛ "Verwendung der interaktiven Stifte" [S.75](#)



Bezeichnung	Funktion
1 Stiftspitze	• Drücken Sie zum Einschalten des interaktiven Stifts die Stiftspitze. Es dauert etwa eine Sekunde, bis der interaktive Stift nach dem Einschalten betriebsbereit ist. • Halten Sie den Stift nah an die projizierte Anzeige, drücken Sie ihn zur Benutzung. ☞ "Verwendung der interaktiven Funktionen" S.72 ☞ "Sonderzubehör" S.255
2 Batterieanzeige	Drücken Sie die Taste an der Seite des Stifts zur Anzeige der verbleibenden Batterieleistung. • Wenn die Batterie aufgeladen ist, leuchtet die Anzeige grün, bis Sie die Taste loslassen. • Wenn die Batterie erschöpft ist, blinkt die Anzeige grün, bis Sie die Taste loslassen. • Die Anzeige leuchtet nicht, wenn die Batterie leer ist. Wechseln Sie die Batterie. ☞ "Austauschen der Batterie für den interaktiven Stift" S.22

Bezeichnung	Funktion
3 Taste	• Drücken Sie zum Einschalten des interaktiven Stifts die Taste an der Seite des Stifts. Es dauert etwa eine Sekunde, bis der interaktive Stift nach dem Einschalten betriebsbereit ist. • Drücken Sie die Taste während des Zeichnens zum Umschalten der Spitzenfunktion zwischen Stift und Radiergummi. Sie können die Tastenbedienung unter Stiftastenvorgang im Konfiguration-Menü ändern. ☞ Erweitert - Easy Interactive Function - Erweitert - Stiftastenvorgang S.186 • Drücken Sie die Taste während der Verwendung des Stifts als Maus zur Durchführung eines Rechtsklicks.
4 Befestigung für optionale Schlaufe oder Band	Zum Anbringen eines handelsüblichen Tragebands.
5 Batterieabdeckung	Öffnen Sie diese Abdeckung, wenn Sie die Batterie austauschen. ☞ "Austauschen der Batterie für den interaktiven Stift" S.22



Der interaktive Stift schaltet sich nach 20-minütiger Inaktivität automatisch ab.

Sie können den Stift wieder benutzen, indem Sie ihn durch Tippen auf die Stiftspitze oder durch Drücken der seitlichen Taste einschalten.

Austauschen der Batterie für den interaktiven Stift

Wenn Sie die Taste drücken, leuchtet oder blinkt die Batterieanzeige am interaktiven Stift. Die Anzeige leuchtet oder blinkt nicht, wenn die Batterie leer ist. Wenn die Anzeige nicht mehr leuchtet oder blinkt, tauschen Sie die Batterie aus. Verwenden Sie einen der folgenden Batterietypen. Sie können keine anderen aufladbaren Batterien verwenden.

- Manganbatterien der Größe AA
- Alkali-Manganbatterien der Größe AA
- eneloop®*(HR-3UTG/HR-3UTGA/HR-3UTGB/BK-3MCC)
- * eneloop® ist eine eingetragene Marke der Panasonic Group.

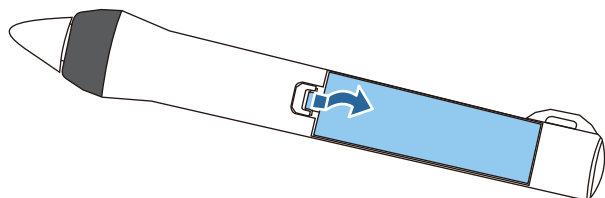
Achtung

Bitte lesen Sie vor dem Umgang mit Batterien die folgende Anleitung.

 [Sicherheitsanweisungen](#)

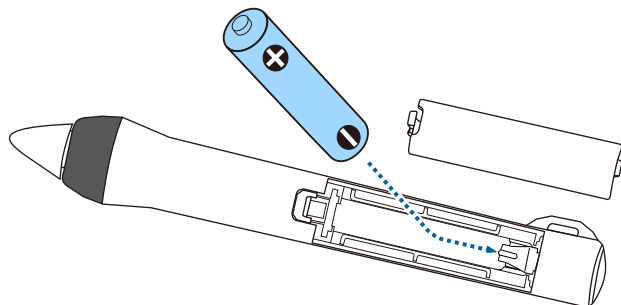
1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

Indem Sie die Lasche herunterdrücken, können Sie den Batteriefachdeckel abnehmen.



2 Ersetzen Sie die alte Batterie durch eine neue.

Schieben Sie die Batterien mit dem Minuspol voraus ein.



Achtung

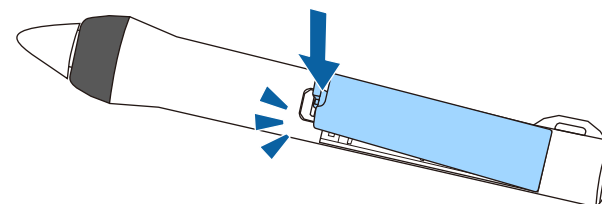
Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterie richtig einsetzen können.

Werden die Batterien nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten sie explodieren bzw. auslaufen und einen Brand, Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts verursachen.

3

Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung, bis er einrastet.



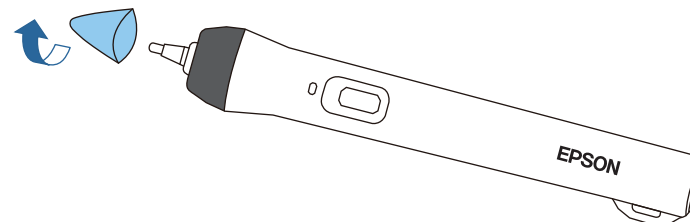
Austauschen der Spitze des interaktiven Stifts

Tauschen Sie die Spitze des interaktiven Stifts aus, wenn diese verschlissen ist.

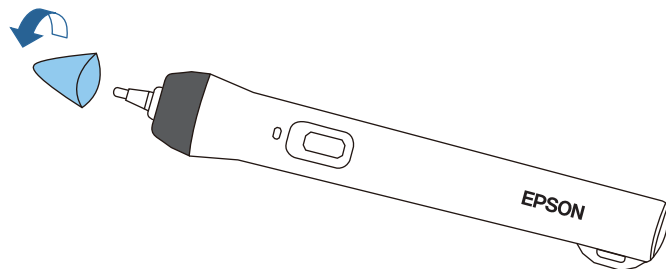
 "Sonderzubehör" [S.255](#)

1

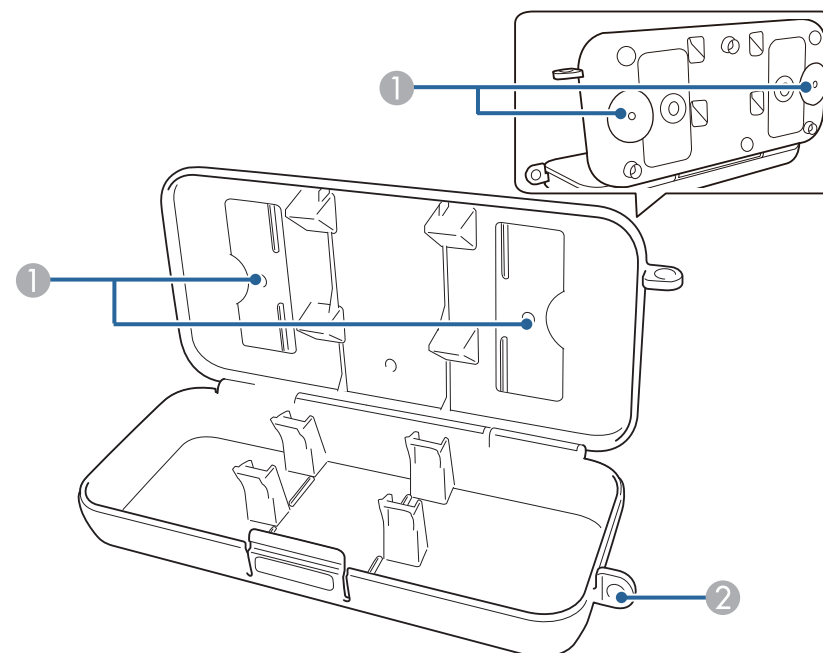
Drehen Sie die Spitze des Stiftes, um sie abzunehmen.



- 2** Drehen Sie die neue Spitze zum Anbringen fest.



Stiftbehälter

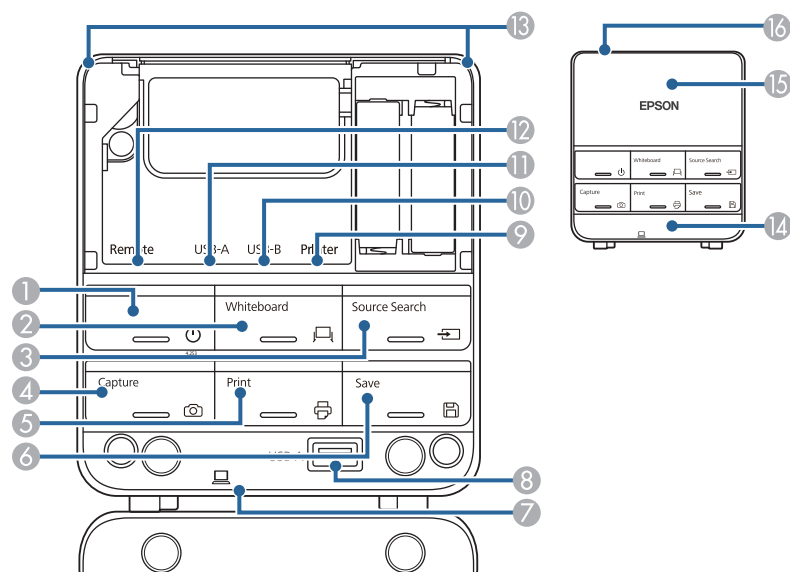


	Bezeichnung	Funktion
①	Befestigungspunkte	Befestigen Sie den Stiftbehälter an einer Weißtafel oder an der Wand.
②	Sicherheitsöffnung	Schieben Sie ein handelsübliches Schloss durch diese Öffnung.



Es empfiehlt sich, den Stiftbehälter mit zwei handelsüblichen M5-Schrauben zu befestigen.

Control Pad



Bezeichnung	Funktion
1 [Power]-Taste [⏻]	Ein- oder Ausschalten des Projektors. ☛ "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53
2 [Whiteboard]-Schaltfläche	- Durch Auswahl wird der Projektor im ausgeschalteten Zustand eingeschaltet, zudem werden die interaktiven Funktionen im Whiteboard-Modus gestartet. - Durch Auswahl wechseln Sie bei eingeschaltetem Projektor in den Whiteboard-Modus. Wird die Taste im Whiteboard-Modus gedrückt, gelangen Sie zur vorherigen Eingabequelle. ☛ "Whiteboard-Modus starten" S.87
3 [Source Search]-Taste	Schaltet zu dem Bild des Eingangs, an dem ein Videosignal anliegt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.54

Bezeichnung	Funktion
4 [Capture]-Schaltfläche	Nimmt einen Schnappschuss der projizierten Anzeige auf. Nach Aufnahme des Schnappschusses wird das Bild auf einer neuen Seite im Whiteboard-Modus eingefügt. (Diese Schaltfläche kann im Whiteboard-Modus nicht verwendet werden.) ☛ "Verwendung der interaktiven Funktionen" S.72
5 [Print]-Schaltfläche	Druck die projizierte Anzeige. ☛ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.97 ☛ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" S.114
6 [Save]-Schaltfläche	Speichert das projizierte Bild auf dem USB-Speichergerät oder in einem Netzwerkordner. ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.95 ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" S.113
7 USB-B-Anschluss (zum Anschließen eines Computers)	Stellt per USB-Kabel eine Verbindung zu einem Computer her; ermöglicht die Nutzung von interaktiven Funktionen oder USB Display. ☛ "Anschließen des Control Pad" S.48
8 USB-A-Anschluss (zum Anschließen eines USB-Speichers)	Stellt eine Verbindung zu einem USB-Speichergerät her. ☛ "Anschließen des Control Pad" S.48
9 USB-A-Anschluss (zum Anschließen eines Druckers)	Stellt per USB-Kabel eine Verbindung zu einem Drucker her. ☛ "Anschließen des Control Pad" S.48
10 USB-B-Anschluss (zum Anschließen eines Projektors)	Stellt per USB-Kabel eine Verbindung zum Projektor her, wenn ein USB-Speichergerät oder Drucker mit dem Control Pad verbunden ist. ☛ "Anschließen des Control Pad" S.48

Bezeichnung	Funktion
11 USB-A-Anschluss (zum Anschließen eines Projektors)	Stellt per USB-Kabel eine Verbindung zu einem Projektor her; ermöglicht die Nutzung von interaktiven Funktionen oder USB Display. ☞ "Anschließen des Control Pad" S.48
12 Remote-Anschluss	Wenn das Control Pad über das optionale Fernbedienungs-Kabelset mit dem Projektor verbunden ist, wird der Strom vom Projektor geliefert.  Wenn Sie das Fernbedienungs-Kabelset nicht verwenden, erfolgt die Stromversorgung über Batterien. Projektoraktionen werden über Infrarotsignale durchgeführt.
13 Infrarotsender der Fernbedienung	Ausgang von Infrarotsignalen der Fernbedienung.
14 Untere Abdeckung	Zum Anschließen eines USB-Speichergerätes öffnen.
15 Obere Abdeckung	Zum Anschließen von Kabeln und Ersetzen der Batterien öffnen.
16 Kabelabdeckung	Öffnen Sie diese Abdeckung, wenn Kabel an einer Wand entlang verlegt werden.

Ersetzen der Batterien des Control Pad

Wenn das Control Pad nach einiger Zeit die Befehle verzögert oder überhaupt nicht mehr ausführt, sind die Batterien möglicherweise leer. Ist dies der Fall, ersetzen Sie die Batterien durch neue. Halten Sie zwei Mangan- oder Alkalibatterien der Größe AA bereit. Wir empfehlen den Einsatz von Alkalibatterien zur Stromversorgung des Control Pad. Verwenden Sie ausschließlich Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA.

Achtung

Bitte lesen Sie vor dem Umgang mit den Batterien die folgende Anleitung.

☞ [Sicherheitsanweisungen](#)

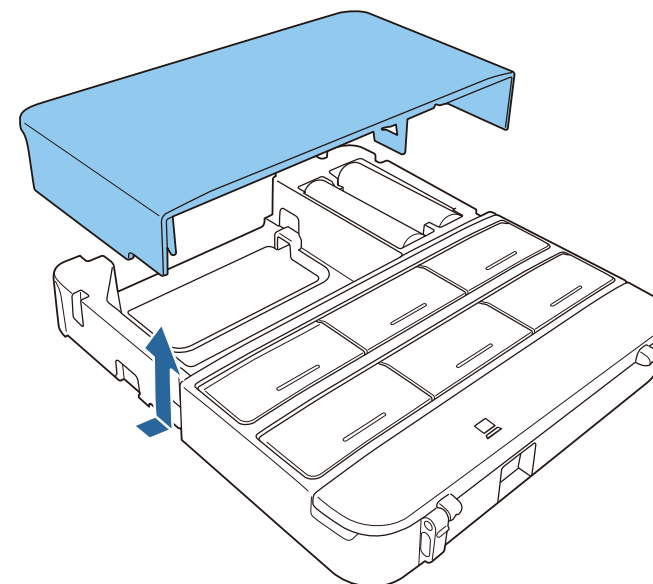


Da das Control Pad bei Verbindung mit dem Projektor per Fernbedienungs-Kabelset mit Strom versorgt wird, benötigen Sie keine Batterien.

1

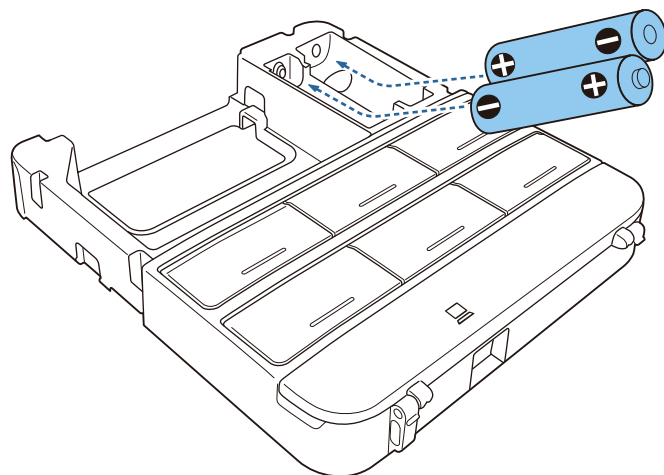
Nehmen Sie die obere Abdeckung ab.

Legen Sie Ihren Finger in die Kerbe an der oberen Abdeckung, heben Sie sie dann ab.



2

Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.

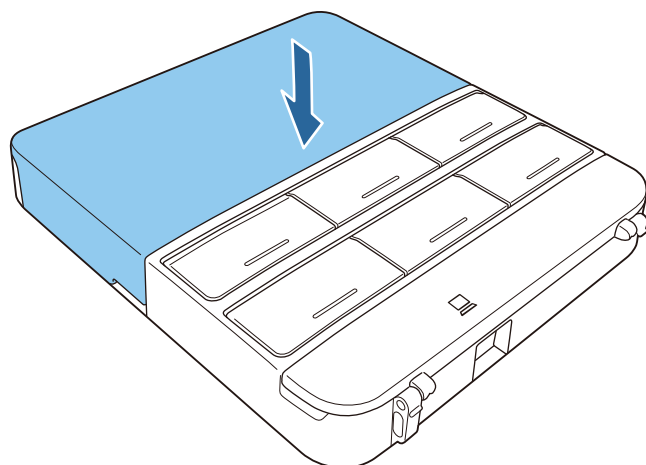


Achtung

Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterien richtig einsetzen können.

3

Bringen Sie die obere Abdeckung wieder an.
Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung, bis er einrastet.

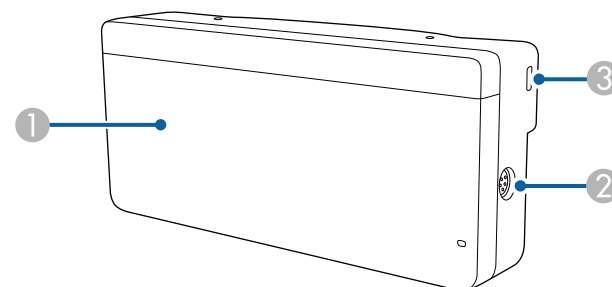


Nachstehend sehen Sie die Betriebsreichweite des Control Pad.

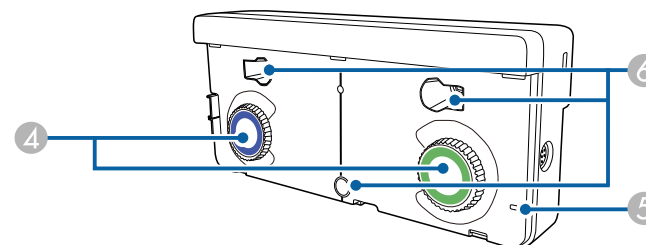
 [Installationsanleitung](#)

Touch-Gerät (nur EB-1430Wi)

Vorderseite



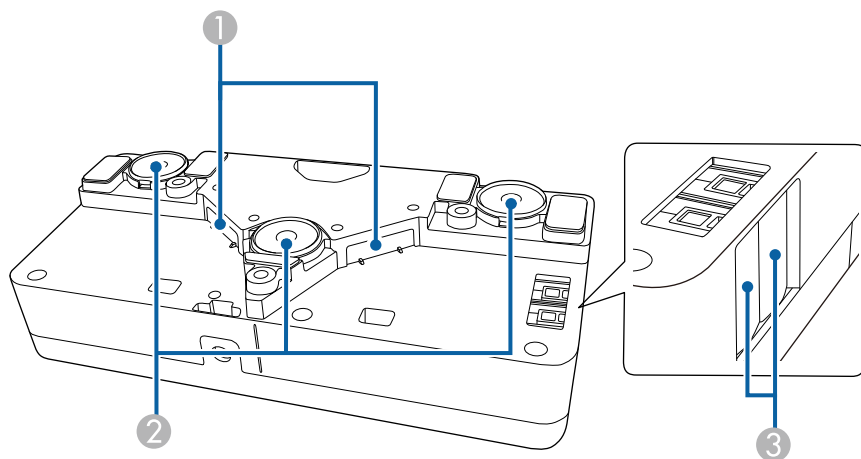
Wenn Reglerabdeckung nicht angebracht ist



	Bezeichnung	Funktion
①	Reglerabdeckung	Zur Nutzung der Einstellregler entfernen.
②	TCH-Port	Verbindet den Projektor über das Touch-Gerät-Verbindungskabel mit dem Touch-Gerät.
③	Sicherheitssteckplatz	Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel.

Bezeichnung	Funktion
4 Einstellregler	Zur Winkeleinstellung.
5 Anzeige	Leuchtet, wenn das Touch-Gerät eingeschaltet ist.
6 Schraubenlöcher (zur Installation)	Die Schraubenlöcher zur Befestigung des Touch-Gerätes mit M4-Schrauben (nur bei Installation an einer nicht magnetischen Oberfläche).

Rückseite



Bezeichnung	Funktion
1 Laserdiffusionsport	Streut Laserlicht zur Erkennung der Position von Fingern.
2 Installationsmagnet	Zur Installation verwendeter Magnet.
3 Kennzeichnung	Platzieren Sie während der Winkeleinstellung die Kennzeichnungen an der Projektionsfläche.

⚠ Warnung

- Befolgen Sie die Schritte in der *Installationsanleitung* zur Installation des Touch-Gerätes. Falls es nicht richtig installiert ist, können Ihre Augen aufgrund des intensiven Lichtstrahls geschädigt werden.
- Verwenden Sie das Touch-Gerät nicht in der Nähe medizinischer Geräte, wie Herzschrittmacher. Stellen Sie bei Verwendung des Touch-Gerätes außerdem sicher, dass sich keine medizinischen Geräte, wie Herzschrittmacher in der Umgebung befinden. Elektromagnetische Störungen können zu Fehlfunktionen von medizinischen Geräten führen.

⚠ Achtung

- Verwenden Sie das Touch-Gerät nicht in der Nähe von magnetischen Speichermedien, wie Magnetkarten, oder elektronischen Präzisionsgeräten, wie Computern, Digitaluhren oder Mobiltelefonen. Daten können beschädigt werden, Fehlfunktionen können auftreten.
- Achten Sie bei Installation des Touch-Gerätes an einem magnetischen Untergrund darauf, dass weder Ihre Finger noch andere Körperteile zwischen Magnet und Installationsfläche eingeklemmt werden.

Achtung

- Verbinden Sie das Touch-Gerät nicht mit irgendwelchen Geräten außer dem EB-1430Wi. Dies kann zu Fehlfunktionen des Gerätes führen, Laserlicht kann jenseits des Limits entweichen.
- Achten Sie darauf, das mitgelieferte Touch-Gerät-Verbindungskabel zu verwenden. Ein Betrieb mit einem handelsüblichen Kabel ist nicht möglich.
- Demontieren Sie das Touch-Gerät bei der Entsorgung nicht. Entsorgen Sie es entsprechend Ihrer örtlichen und nationalen Gesetze und Richtlinien.



Anweisungen zu Installation und Winkeleinstellung des Touch-Gerätes finden Sie in der *Installationsanleitung*.

📖 [Installationsanleitung](#)



Vorbereitung des Projektors

In diesem Kapitel wird das Aufstellen des Projektors und der Verbindungsaufbau zu Projektionsquellen erläutert.

Aufstellung

Der Projektor unterstützt die folgenden sechs unterschiedlichen Installationsmethoden. Berücksichtigen Sie bei der Aufstellung des Projektors die räumlichen Bedingungen.

Schalten Sie den Projektor aus, wenn Sie ihn installieren oder die Installationsmethode ändern. Schalten Sie ihn nach Abschluss der Installation wieder ein.

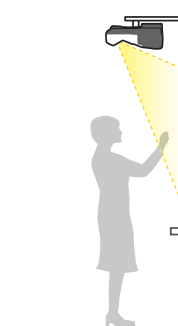
Warnung

- Für die Wand- oder Deckenmontage ist ein spezielles Verfahren erforderlich. Eine Fehlmontage kann zum Herunterstürzen des Projektors und somit zu Schäden und Verletzungen führen.
- Wenn Sie an den Befestigungspunkten für die Wandhalterungsplatte oder die Deckenhalterung Kleber verwenden, um ein Lösen der Schrauben zu verhindern, oder wenn Sie Schmiermittel, Öl o. Ä. am Projektor verwenden, kann das Gehäuse brechen und der Projektor herunterstürzen. Dies kann Verletzungen oder schwere Schäden am Projektor verursachen. Verwenden Sie daher beim Installieren oder Anpassen der Halterung weder Klebemittel, um das Lösen der Schrauben zu verhindern, noch Schmiermittel, Öl o. Ä.
- Halten Sie die Lüftungsschlitze des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.
- Verwenden Sie den Projektor nicht an Orten, an denen sich brennbare oder explosive Gase befinden. Der Projektor kann aufgrund der hohen Lampentemperatur im Inneren des Projektors Feuer fangen.

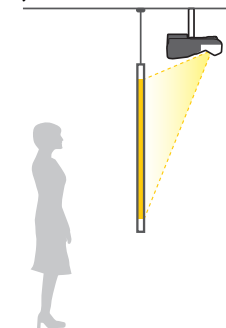


- Wir empfehlen eine glatte, brettartige Leinwand ohne jegliche Unebenheiten. Falls die Projektionsfläche uneben ist, können Verzerrungen des Projektionsbildes auftreten.
- Verzerrungen im Projektionsbild können je nach Material der Leinwand und Installationsmethode auftreten.
- Verwenden Sie zur Befestigung des Projektors an der Wand oder Decke oder beim vertikalen Anbringen des Projektors die richtigen Montagewerkzeuge.
 "Sonderzubehör" [S.255](#)
- Die standardmäßige Projektion lautet **Front/Umgedreht**. Sie können im Menü Konfiguration zu anderen Einstellungen für die Projektion wechseln.
 **Erweitert - Projektion** [S.186](#)
- Sie können die Einstellung der Projektion ändern, indem Sie die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten.
Front ↔ Front/Umgedreht
Rück ↔ Rück/Umgedreht

- Projektion von einer Position vor der Leinwand, wobei der Projektor an der Wand oder Decke befestigt ist. (Front/Umgedreht-Projektion)



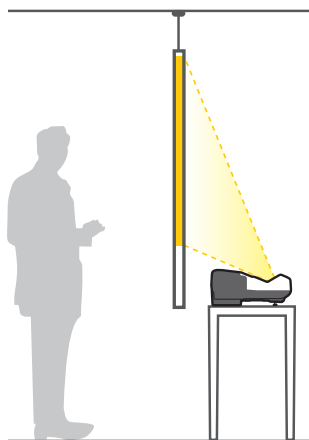
- Projektion von einer Position hinter einer durchscheinenden Rückleinwand, wobei der Projektor an der Wand oder Decke befestigt ist. (Rück/Umgedreht-Projektion)



- Projektion von einer Position vor der Leinwand. (Front-Projektion)



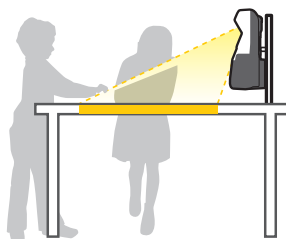
- Projektion von einer Position hinter einer durchscheinenden. (Rück-Projektion)



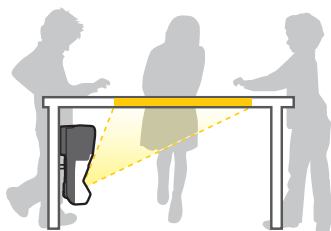
Befestigen Sie die Füße, wenn Sie den Projektor auf einer Fläche, beispielsweise auf einem Tisch, verwenden.

☛ "Befestigen der Füße (nur Modelle mit Füßen)" [S.15](#)

- Projektion von einer Position vor der Leinwand, wobei der Projektor vertikal aufgestellt ist. (Front/Umgedreht-Projektion)



- Projektion von einer Position hinter der Leinwand, wobei der Projektor vertikal aufgestellt ist. (Rück/Umgedreht-Projektion)



Bei Verwendung der interaktiven Funktionen

Projizieren Sie bei Verwendung der interaktiven Funktionen von vorne auf die Leinwand. Stellen Sie den Projektionsmodus auf **Front/Umgedreht** oder **Front** ein.

Achtung

Die interaktiven Funktionen arbeiten über Infrarotkommunikation. Beachten Sie folgende Punkte bei Installation des Projektors.

- Stellen Sie sicher, dass kein helles Kunstlicht oder Sonnenlicht auf den Empfänger für Easy Interactive Function, die Projektionsfläche, den Projektor selbst oder die Rückseite des Projektors fällt.
- Installieren Sie den Projektor nicht an einem Ort, an dem er direktem Sonnenlicht durch ein Fenster ausgesetzt ist. Dies kann Störungen der interaktiven Funktionen verursachen.
- Installieren Sie den Projektor so, dass sich der Empfänger für Easy Interactive Function nicht zu nah an Leuchtstofflampen befindet. Falls die Umgebung zu hell ist, arbeiten die interaktiven Funktionen möglicherweise nicht richtig.
- Wenn sich auf dem Empfänger für Easy Interactive Function Staub befindet, kann sich dieser negativ auf die Infrarotkommunikation auswirken und Sie können die Funktionen eventuell nicht normal benutzen. Reinigen Sie den Empfänger, falls er verschmutzt ist.
☛ "Reinigung" [S.243](#)
- Sie dürfen die Abdeckung vom Empfänger für Easy Interactive Function nicht bemalen oder mit Aufklebern versehen.
- Nutzen Sie bei Verwendung der interaktiven Funktionen weder Infrarotfernbedienung noch -mikrofon in demselben Raum. Dies kann Fehlfunktionen des interaktiven Stifts verursachen.
- Verwenden Sie in der Nähe des Projektors keine Geräte, die laute Geräusche verursachen, die rotierende Geräte oder Transformatoren. Möglicherweise können Sie die interaktiven Funktionen nicht nutzen.



- Installieren Sie das Gerät beim Einsatz der interaktiven Funktionen so, dass die projizierte Anzeige absolut rechteckig (ohne jede Verzerrung) ist.
 - Wenn Sie die interaktiven Funktionen in einem Raum mit mehreren Projektoren verwenden, wird die Bedienung des interaktiven Stifts möglicherweise instabil. Schließen Sie in diesem Fall das optionale Fernbedienungs-Kabelset (ELPKC28) den den Projektoren an und stellen **Projektorsynchronis.** im Konfiguration-Menü auf **Verkabelt** ein.
- ☛ **Erweitert - Easy Interactive Function - Erweitert - Projektorsynchronis.** [S.186](#)

Einrichtung des Touch-Gerätes (nur EB-1430Wi)

Installieren Sie den Projektor bei Verwendung des Touch-Gerätes über eine der folgenden Methoden. Das Touch-Gerät kann nicht verwendet werden, wenn eine andere Installationsmethode eingesetzt wird.

- Montage des Projektors an einer Wand oder an der Decke und Projektion von Bildern von vorne an die Projektionsfläche
 - Vertikale Installation auf einem Tisch und Projektion von der Vorderseite des Tisches (optionale interaktive Tischhalterung (ELPMB29) wird benötigt)
- ☛ "Sonderzubehör" [S.255](#)

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie den Projektor an Peripheriegeräte anschließen.

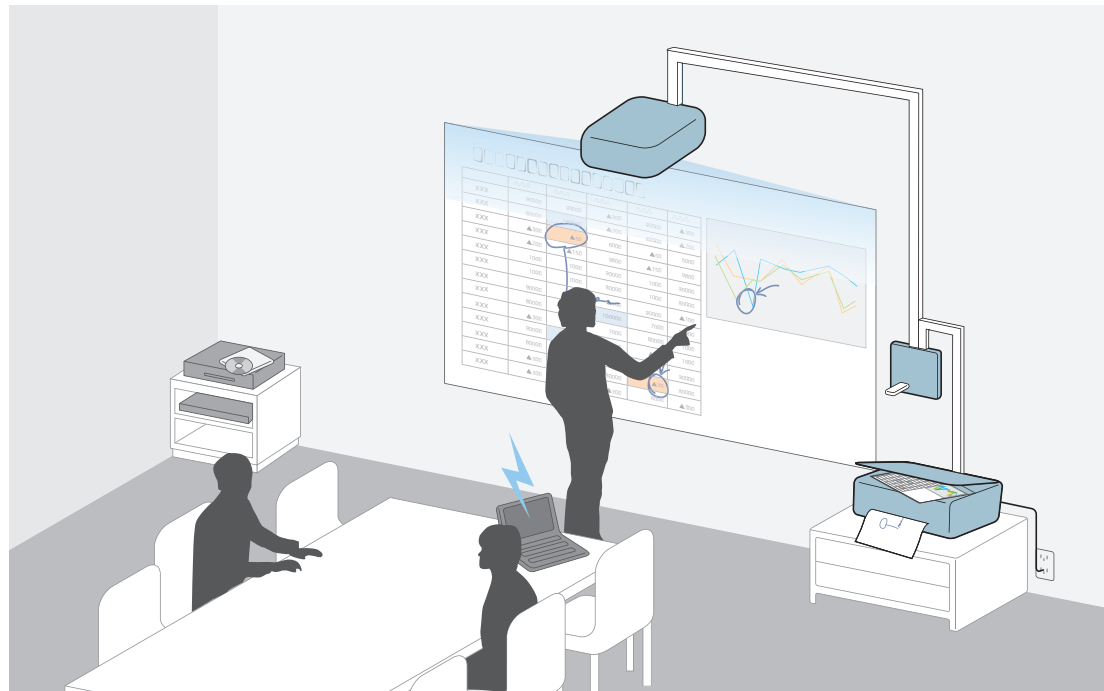
Sie können Peripheriegeräte direkt am Projektor oder über das Control Pad anschließen.

Beim Anschluss eines USB-Kabels oder USB-Speichergerätes können Sie eine Verbindung über das Control Pad herstellen.

☛ "Anschließen des Control Pad" [S.48](#)

Andere Geräte (außer USB-Kabel oder USB-Speichergeräte) können Sie direkt am Projektor anschließen.

☛ "Anschließen am Projektor" [S.35](#)



Achtung

Bei Verwendung eines USB-Hubs ist es möglich, dass die Bedienung nicht richtig ausgeführt wird. Verbinden Sie sie direkt mit dem Projektor oder dem Control Pad.



- Sie können sich per kabelgebundener oder kabelloser Kommunikation mit dem Netzwerk verbinden.
Schließen Sie zum Verbinden des Netzwerks per Kabel ein LAN-Kabel am Projektor an.
 - ☛ "Anschluss eines LAN-Kabels" [S.44](#)Installieren Sie zur kabellosen Netzwerkverbindung die WLAN-Einheit am Projektor.
 - ☛ "Installieren des Wireless LAN-Gerätes" [S.45](#)
- Bezeichnung, Position und Ausrichtung der Anschlüsse können je nach angeschlossener Quelle unterschiedlich sein.

Anschließen am Projektor

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Peripheriegeräte direkt am Projektor anschließen.

Anschließen eines Computers

Um Bilder von einem Computer zu projizieren, schließen Sie den Computer auf eine der folgenden Weisen an.

① Bei der Verwendung eines optionalen Computerkabels

Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss Computer an.

Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang am Computer mittels eines im Handel erhältlichen Audiokabels an den Audio1-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

② Unter Verwendung des mitgelieferten USB-Kabels

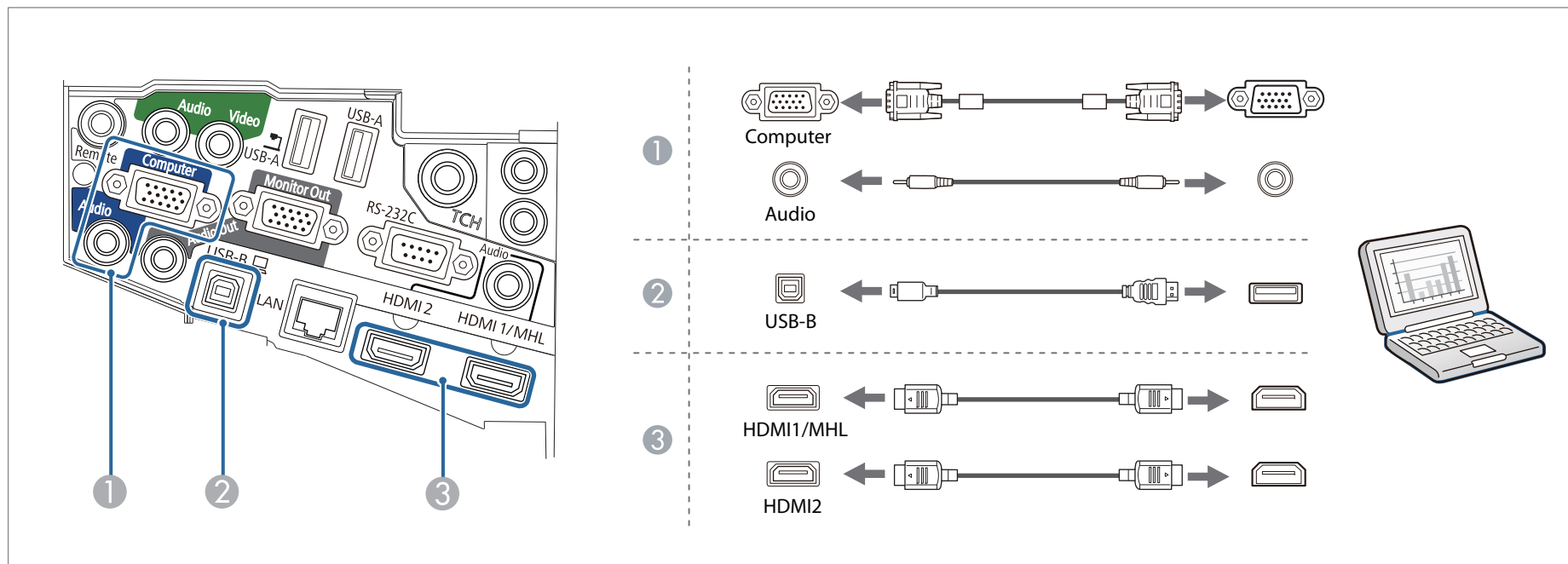
Schließen Sie den USB-Ausgang des Computers an den Projektoranschluss USB-B an.

Audio vom Computer wird vom Projektor mit dem projizierten Bild ausgegeben.

③ Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels

Schließen Sie den HDMI-Anschluss des Computers an den Projektoranschluss HDMI1/MHL oder HDMI2 an.

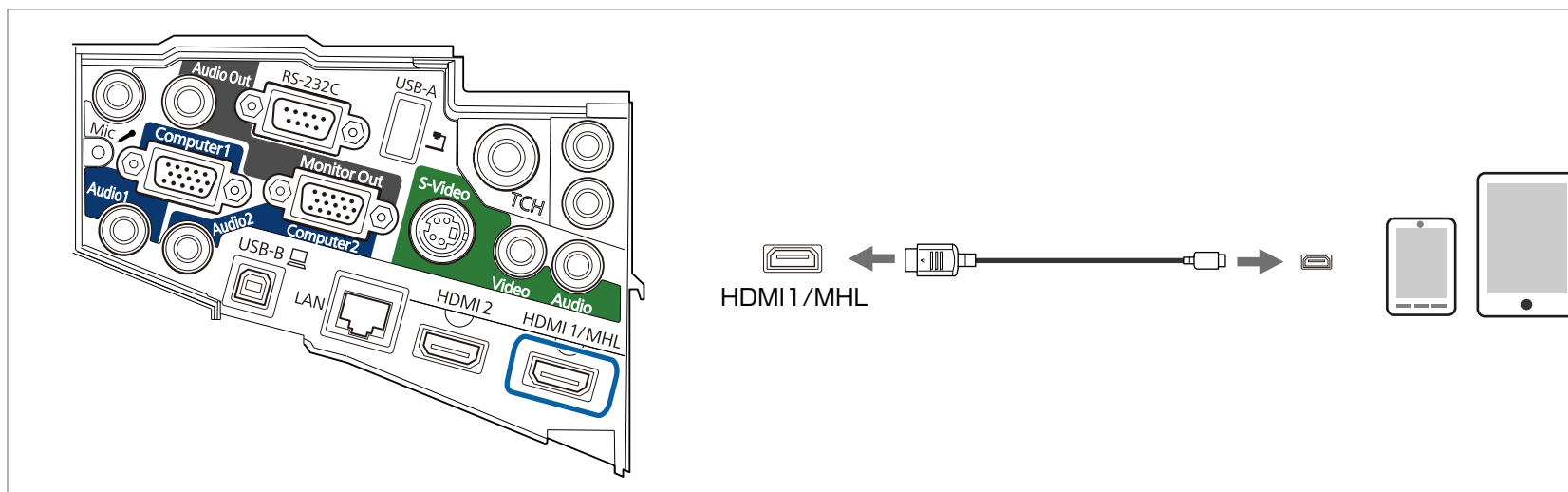
Audio vom Computer wird vom Projektor mit dem projizierten Bild ausgegeben.



- Bei Verbindung mit dem Audio1-, Audio Out- und Computer-Anschluss empfehlen wir, die Kabel in folgender Reihenfolge in die Anschlüsse einzustecken: Audio1, Audio Out und dann Computer.
- Sie können auch den zur Audioeingabe verwendeten Port im Konfiguration-Menü festlegen.
☛ **Erweitert - A/V-Einstellungen - Audio-Ausgang S.186**
- Falls kein Ton ausgegeben wird, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist, verbinden Sie ein handelsübliches Audiokabel mit dem Audio Input-Port. Wählen Sie nach Anschluss des Kabels den Eingangsport, mit dem Sie verbunden sind, aus dem Konfiguration-Menü: **HDMI1-Audioausgang** oder **HDMI2-Audioausgang**
☛ **Erweitert - A/V-Einstellungen - HDMI1-Audioausgang/HDMI2-Audioausgang S.186**
- Sie können den Projektor mithilfe eines USB-Kabels an einen Computer anschließen, um Bilder von diesem zu projizieren. Diese Funktion heißt USB Display.
☛ "Projektion mit USB Display" S.55

Anschluss eines Smartphones oder Tablet-Gerätes

Sie können Smartphones und Tablet-Geräte anschließen. Über ein handelsübliches MHL-Kabel können Sie den MHL-Port an Ihrem Gerät mit dem HDMI1/MHL-Port am Projektor verbinden. Sie können die Audiosignale mit dem projizierten Bild senden.



Wenn Sie ein Smartphone oder Tablet-Gerät mit dem Projektor verbinden, beginnt das Gerät mit dem Aufladen, während Bilder projiziert werden.

Achtung

- Möglicherweise können Sie ein MHL-Kabel nicht an allen Geräten anschließen.
- Stellen Sie sicher, dass das Verbindungskabel die MHL-Standards unterstützt. Falls Sie ein Kabel anschließen, das die MHL-Standards nicht unterstützt, kann das Smartphone oder Tablet-Gerät heiß werden, auslaufen oder explodieren.
- Wenn Sie die Geräte über einen handelsüblichen MHL-HDMI-Umwandlungsadapter anschließen, funktioniert das Aufladen des Smartphones oder Tablet-Gerätes möglicherweise nicht oder Sie können keine Aktionen über die Fernbedienung des Projektors ausführen.



- Falls Bilder nicht richtig projiziert werden, trennen Sie das MHL-Kabel und schließen es wieder an.
- Möglicherweise können Sie je nach Modell und Einstellungen des Smartphones oder Tablet-Gerätes nicht richtig projizieren.

Anschließen von Bildquellen

Um Bilder von DVD-Playern, VHS-Video usw. zu projizieren, schließen Sie den Projektor auf eine der folgenden Weisen an.

1 Unter Verwendung eines handelsüblichen Videokabels

Verbinden Sie den Video-Ausgang an der Bildquelle über ein handelsübliches Videokabel mit dem Video-Anschluss des Projektors.

Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang an der Bildquelle mittels eines im Handel erhältlichen Audiokabels an den Audio2-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

2 Unter Anwendung des optionalen Component Videokabels

☛ "Sonderzubehör und Verbrauchsmaterialien" [S.255](#)

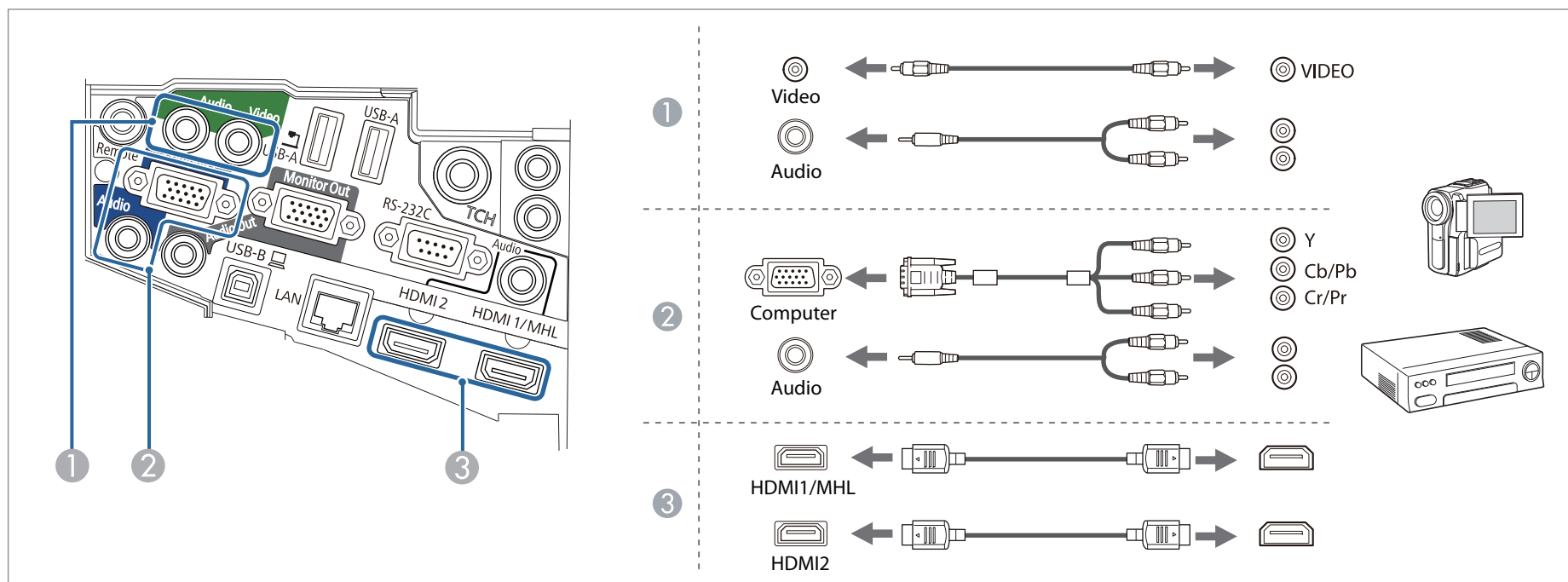
Verbinden Sie den Component-Ausgang an der Bildquelle mit dem Projektoranschluss Computer.

Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang an der Bildquelle mittels eines im Handel erhältlichen Audiokabels an den Audio1-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

3 Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels

Schließen Sie den HDMI-Ausgang der Bildquelle an den Projektoranschluss HDMI1/MHL oder HDMI2 an.

Audio von der Bildquelle wird vom Projektor mit dem projizierten Bild ausgegeben.



Achtung

- Schalten Sie das anzuschließende Gerät aus, bevor Sie es anschließen. Wenn die Bildquelle eingeschaltet ist, während Sie sie am Projektor anschließen, kann dies zu Fehlfunktionen führen.
- Wenn der Stecker eine andere Ausrichtung oder Form aufweist, versuchen Sie nicht, ihn mit Nachdruck in den Anschluss zu stecken. Dies kann zu Gerätebeschädigungen und Fehlfunktionen führen.



- Sie können auch den zur Audioeingabe verwendeten Port im Konfiguration-Menü festlegen.
 **Erweitert - A/V-Einstellungen - Audio-Ausgang** [S.186](#)
- Falls kein Ton ausgegeben wird, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist, verbinden Sie ein handelsübliches Audiokabel mit dem Audio Input-Port. Wählen Sie nach Anschluss des Kabels den Eingangsport, mit dem Sie verbunden sind, aus dem Konfiguration-Menü: **HDMI1-Audioausgang** oder **HDMI2-Audioausgang**
 **Erweitert - A/V-Einstellungen - HDMI1-Audioausgang/HDMI2-Audioausgang** [S.186](#)
- Wenn Ihre gewünschte Bildquelle einen Anschluss mit einer ungewöhnlichen Form aufweist, verwenden Sie das mit dem Gerät mitgelieferte oder ein als Sonderzubehör erhältliches Kabel für den Anschluss an den Projektor.
- Wenn Sie ein handelsübliches Audiokabel (2RCA(L/R)/Stereo-Miniklinke) verwenden, achten Sie auf die Bezeichnung "No resistance" (Kein Widerstand).

Anschluss von USB-Geräten

Sie können Geräte, wie USB-Speichermedien, eine optionale Dokumentenkamera und USB-kompatible Festplatten sowie Digitalkameras anschließen.

1 Bei Verwendung der optionalen Dokumentenkamera

Verbinden Sie die Dokumentenkamera über das mit der Dokumentenkamera gelieferte USB-Kabel mit dem Projektoranschluss  .

2 Bei Verwendung eines USB-Geräts wie einem USB-Speicher oder einer Digitalkamera

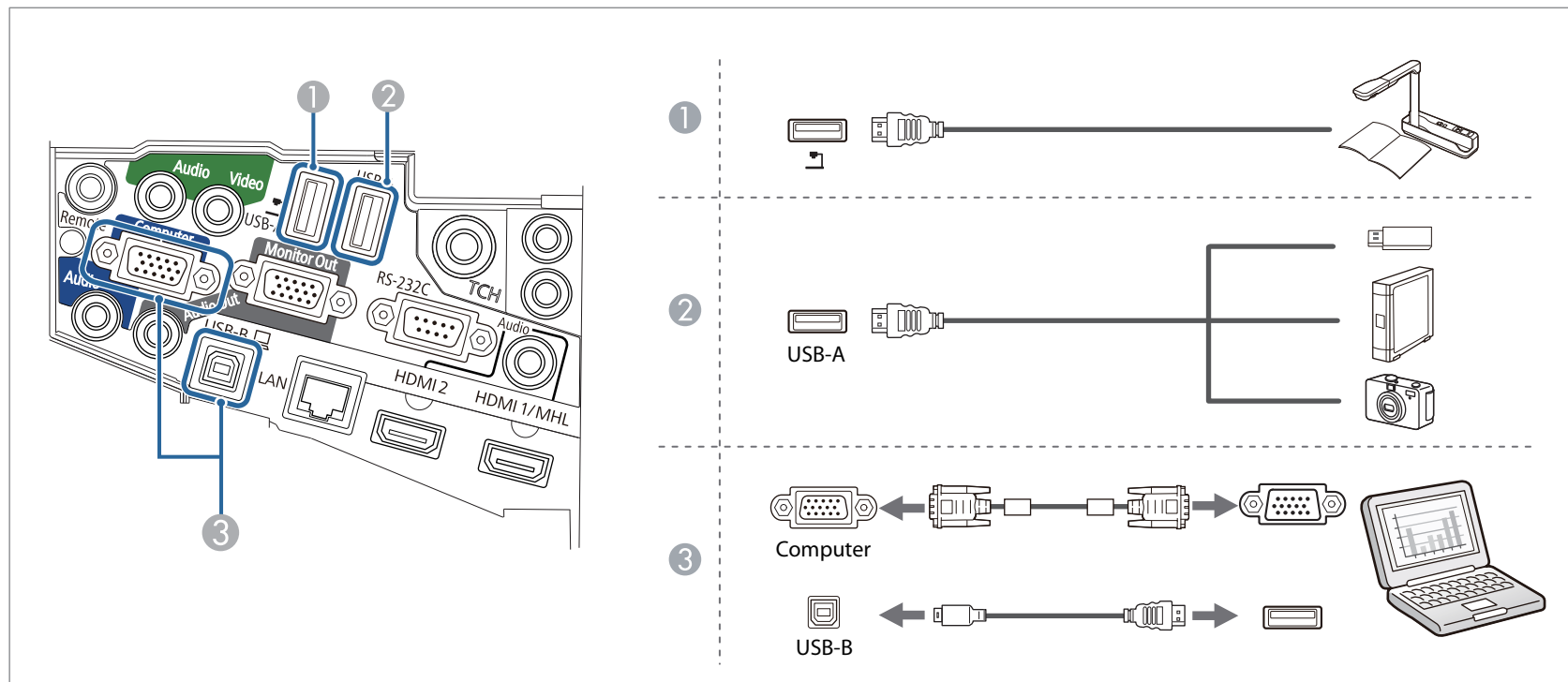
Verbinden Sie das USB-Gerät mit dem USB-A-Anschluss des Projektors.

3 Beim Einsatz des PCs für interaktive Funktionen

☞ "Verwendung der interaktiven Funktionen" [S.72](#)

Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige über ein Computerkabel an den Projektoranschluss Computer an.

Schließen Sie den USB-Ausgang des Computers an den Projektoranschluss USB-B mithilfe eines USB-Kabels an.



Mit angeschlossenem USB-Gerät können Sie Bilddateien von einem USB-Speichermedium oder einer Digitalkamera als PC Free projizieren.

☞ "Projektion von auf einem USB-Speichergerät abgelegten Bildern (PC Free)" [S.136](#)

Wird die Dokumentenkamera während der Projektion von Bildern über einen anderen Eingangsport an den Projektor angeschlossen, drücken Sie die [Source Search]-Taste auf der Fernbedienung, am Bedienfeld oder am Control Pad; dadurch können Sie auf die Bildwiedergabe von der Dokumentenkamera umschalten.

☞ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.54](#)



Wenn Sie Bilder von einer Dokumentenkamera projizieren und ein Audioausgabegerät anschließen möchten, verbinden Sie dieses mit dem Audio1-Anschluss.

Achtung

- Bei Verwendung eines USB-Hubs ist es möglich, dass die Bedienung nicht richtig ausgeführt wird. Geräte wie Digitalkameras und USB-Geräte sollten direkt am Projektor angeschlossen werden.
- Bei Anschluss und Verwendung einer USB-kompatiblen Festplatte muss das mit der Festplatte mitgelieferte Netzgerät angeschlossen werden.
- Nehmen Sie für den Anschluss einer Digitalkamera oder Festplatte das entsprechende mitgelieferte oder ein für das Gerät konzipiertes USB-Kabel.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel von weniger als 3 m Länge. Bei einer Länge von über 3 m, kann es sein, dass die PC Free nicht fehlerfrei funktioniert.

Entfernen von USB-Geräten

Nach beendeter Projektion, entfernen Sie die USB-Geräte vom Projektor. Bei Geräten wie Digitalkameras oder Festplatten sollten Sie zuvor die Stromversorgung ausschalten und das Gerät erst dann entfernen.

Anschließen von externen Geräten

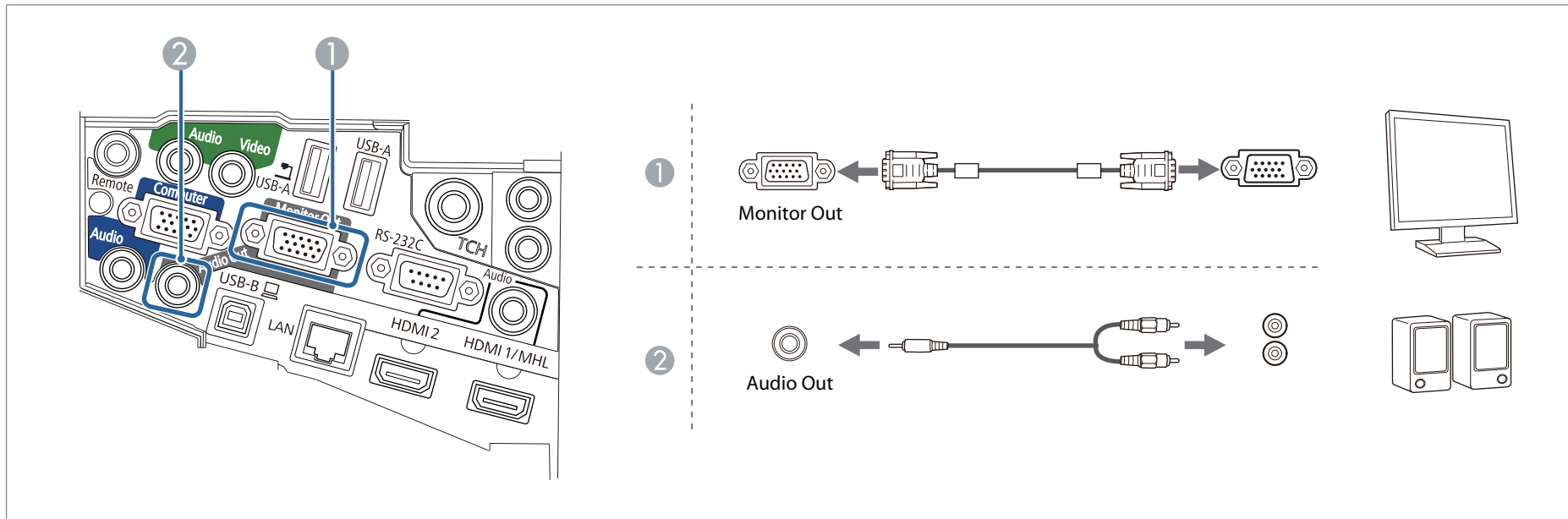
Durch den Anschluss eines externen Monitors oder externer Lautsprecher können Bilder und Audiosignale ausgegeben werden.

1 Bei Ausgabe von Bildern an einen externen Monitor

Schließen Sie den externen Monitor mithilfe seines mitgelieferten Kabels an den Projektoranschluss Monitor Out an.

2 Bei Ausgabe von Audiosignalen über einen externen Lautsprecher

Schließen Sie den externen Lautsprecher mithilfe eines im Handel erhältlichen Audiokabels an den Projektoranschluss Audio Out an.



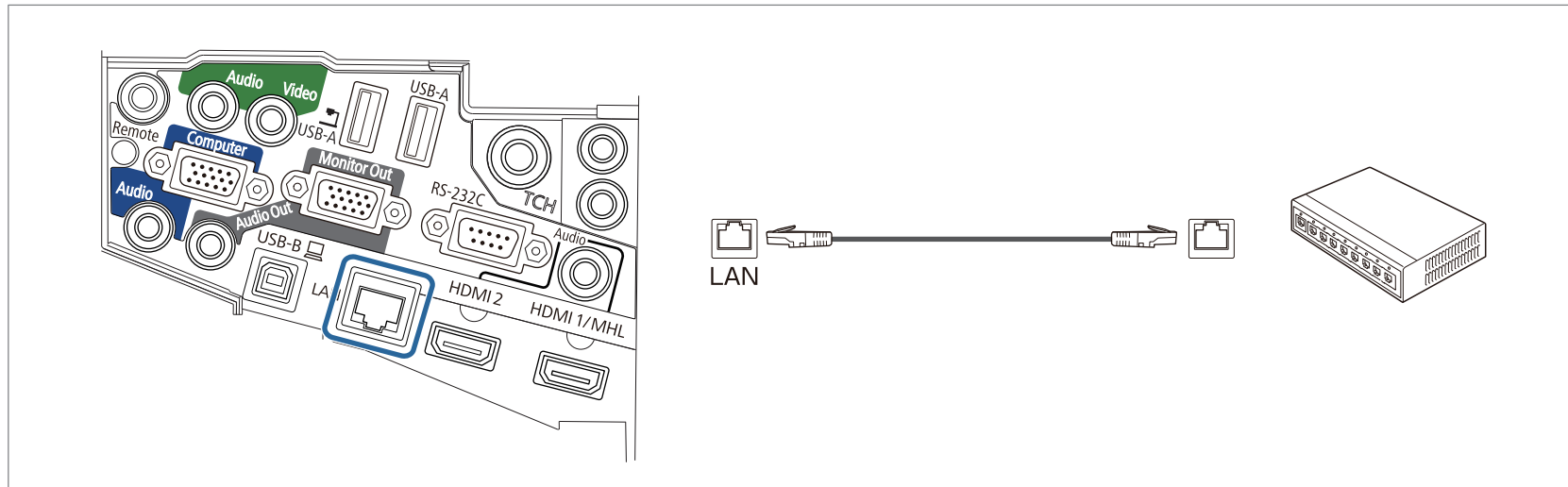


- Wenn **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** eingestellt ist, können Sie folgende Aktionen selbst dann ausführen, wenn der Projektor ausgeschaltet ist (nur, wenn **A/V-Ausgang** auf **Immer** eingestellt ist).
 - Ausgabe von Bildern an einen externen Monitor
 - Ausgabe von Ton aus einem externen Lautsprecher (von den Anschlüssen USB-B und LAN eingegebener Ton kann nicht ausgegeben werden)
- ☛ **ECO - Standby-Modus** [S.209](#)
- ☛ **Erweitert - A/V-Einstellungen - A/V-Ausgang** [S.186](#)
- Nur analoge RGB-Signale, die am Computer-Anschluss anliegen, können an den externen Monitor ausgegeben werden. Signale, die an anderen Anschlüssen anliegen, oder Videokomponenten-Signale, können nicht ausgegeben werden.
- Mit den interaktiven Funktionen gezeichnete Inhalte werden nicht an einem externen Monitor angezeigt. Über das mitgelieferte Easy Interactive Tools gezeichnete Inhalte können an einem externen Monitor angezeigt werden.
- Einstellungsanzeigen für Funktionen wie Keystone, das Menü Konfiguration oder Hilfe-Bildschirme werden nicht am externen Monitor angezeigt.
- Ist der Stecker des Audiokabels in den Audio Out-Anschluss eingesteckt, wird das Audiosignal nicht mehr über den eingebauten Lautsprecher des Projektors ausgegeben, sondern über ein externes Gerät.

Anschluss eines LAN-Kabels

Schließen Sie an den LAN-Projektoranschluss einen LAN-Ausgang eines Netzwerkhubs oder eines anderen Geräts mithilfe eines im Handel erhältlichen 100BASE-TX- oder 10BASE-T LAN-Kabels an.

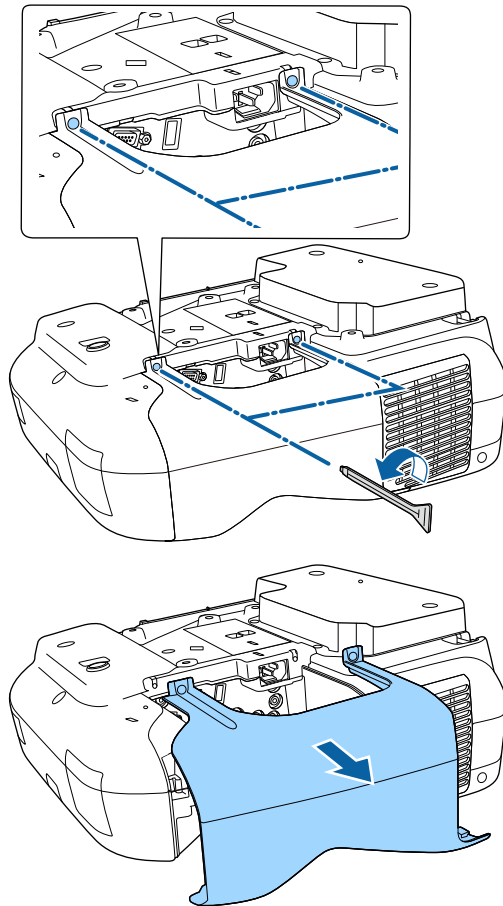
Indem ein Computer über ein Netzwerk an den Projektor angeschlossen wird, können Sie Bilder projizieren und den Projektorstatus überprüfen.



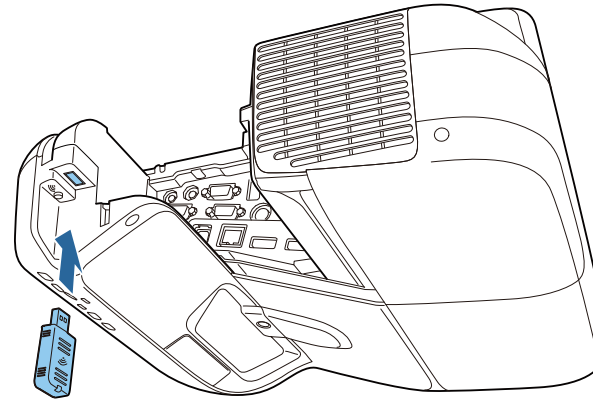
Um Fehlfunktionen vorzubeugen, verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5.

Installieren des Wireless LAN-Gerätes

- 1 Entfernen Sie die beiden Befestigungsschrauben der Kabelabdeckung, um die Kabelabdeckung zu öffnen.

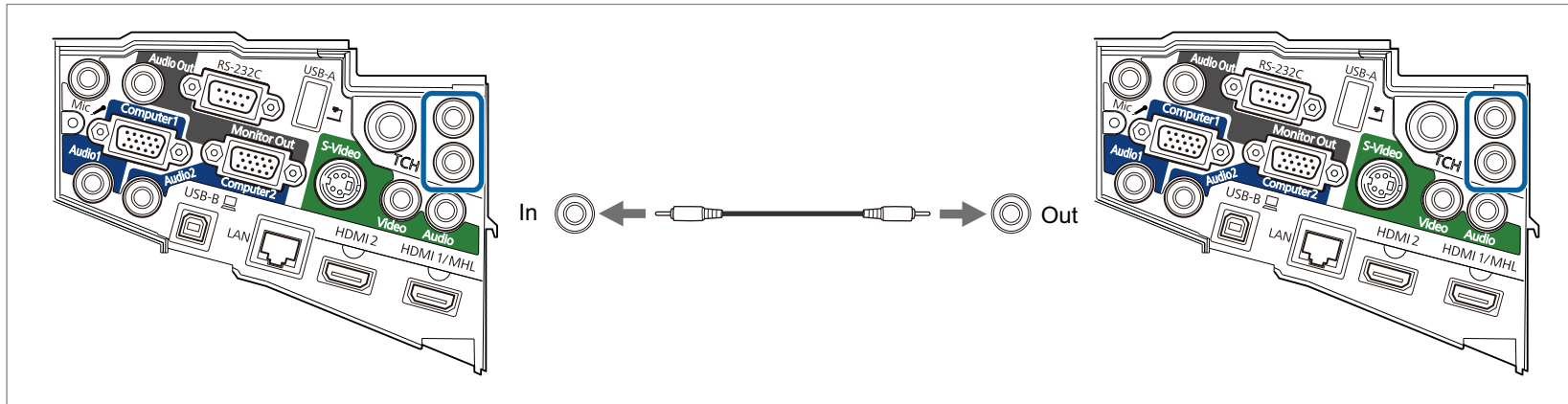


- 2 Verbinden Sie das WLAN-Gerät mit dem Installationsbereich des WLAN-Gerätes.



Verbindung mehrerer Projektoren

Wenn die interaktiven Funktionen in demselben Raum wie mehrere Versionen des gleichen Projektors verwendet werden, müssen Sie das optionale Fernbedienungs-Kabelset (ELPKC28) an den SYNC-Port der einzelnen Projektoren anschließen. Die Bedienung des interaktiven Stifts wird durch Verbindung der Projektoren mittels Kabeln stabilisiert.



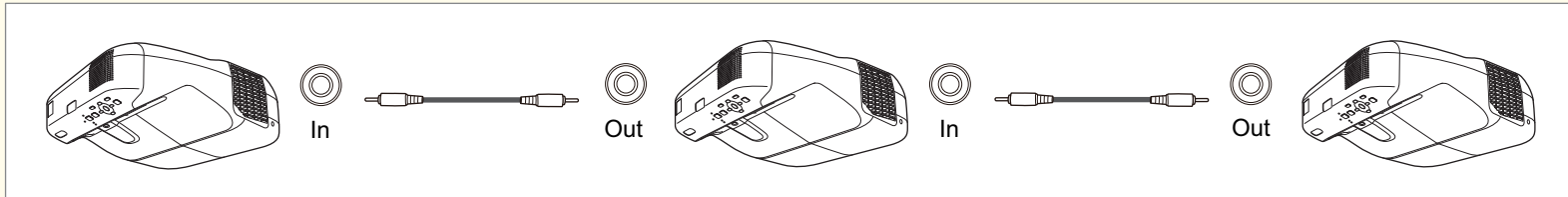
Der SYNC-Port hat einen Eingang und einen Ausgang. Wenn Sie ein Ende des Fernbedienungs-Kabelsets an einem Eingang anschließen, verbinden Sie das andere Ende mit einem Ausgang.

Nach Anschluss der Kabel stellen Sie **Projektorsynchronis.** im Konfiguration-Menü auf **Verkabelt** ein.

☞ **Erweitert - Easy Interactive Function - Erweitert - Projektorsynchronis.** [S.186](#)



- Bei Verbindung von drei oder mehr Projektoren müssen Sie den ersten nicht mit dem letzten Projektor verbinden.



- Wenn der Projektor in demselben Raum wie ein Projektor, der keine Kabelverbindung unterstützt, verwendet wird, stellen Sie **Kabelsyncmodus** im Konfiguration-Menü auf **Modus 2** ein.
 - ☛ **Erweitert** - Easy Interactive Function - Erweitert - Kabelsyncmodus [S.186](#)
- Falls Sie kein optionales Fernbedienungs-Kabelset haben, ändern Sie die **Projektorabstand**-Einstellung im Konfiguration-Menü.
 - ☛ **Erweitert** - Easy Interactive Function - Erweitert - Projektorabstand [S.186](#)

Anschließen des Control Pad

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Peripheriegeräte per Control Pad mit dem Projektor verbinden.

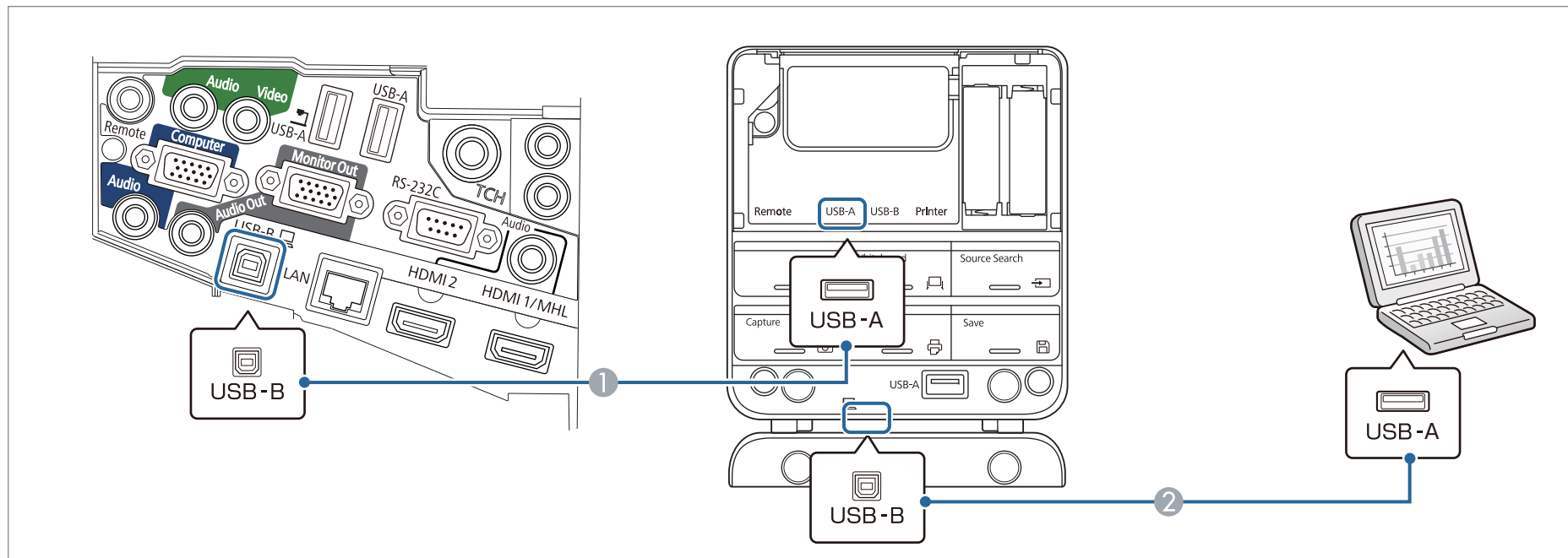
Verbindungen bei Projektion mit USB Display und bei Durchführung von Mausektionen über die interaktiven Funktionen

Die **USB Type B**-Einstellungen im Konfiguration-Menü können in Abhängigkeit von den zu nutzenden Funktionen variieren. Weitere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Projektion mit USB Display" [S.55](#)

☛ "Steuerung der Computerfunktionen von einer Projektionsfläche aus (Computer-Interaktions-Modus)" [S.115](#)

- ① Verbinden Sie den USB-B-Anschluss des Projektors über ein USB-Kabel mit dem USB-A-Anschluss des Control Pad.
- ② Verbinden Sie den USB-B-Anschluss des Control Pad über ein USB-Kabel mit dem USB-A-Anschluss des Computers.





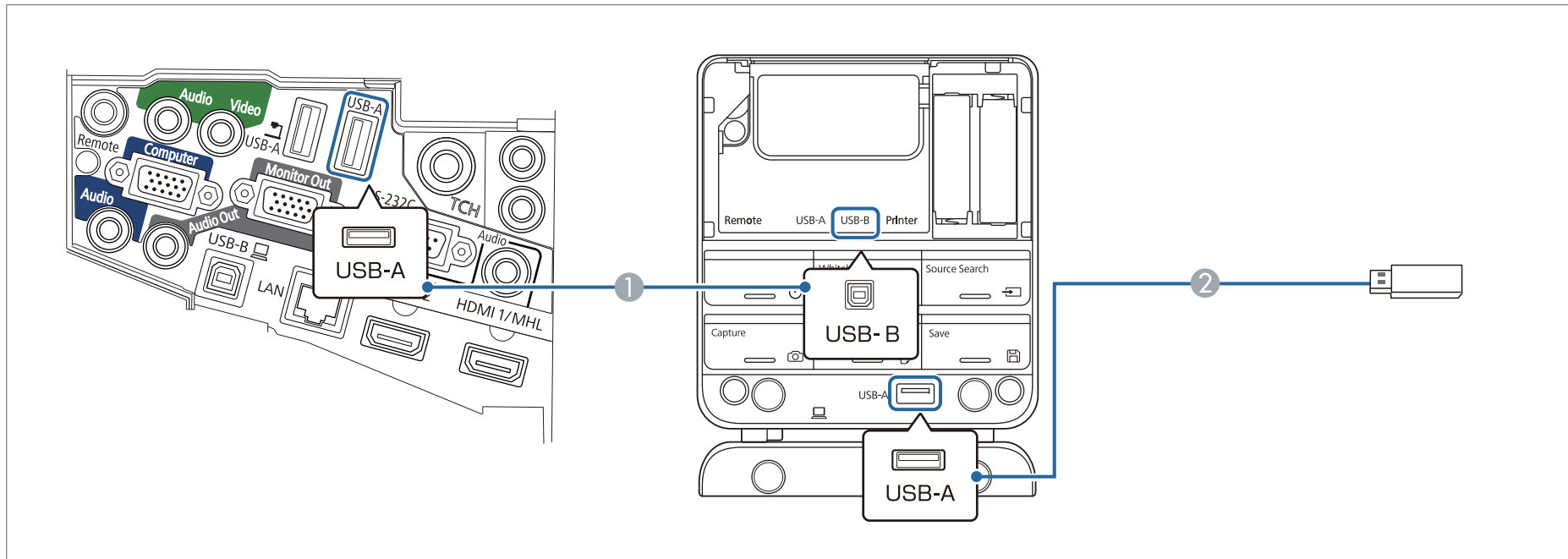
Verbinden Sie den Projektor bei der Durchführung von Mauseaktionen über die interaktive Funktion und Projektion mittels Computerkabel über das optionale Computerkabel mit dem Computer.

☛ "Anschließen eines Computers" [S.35](#)

Verbindung über PC Free

☞ "Projektion von auf einem USB-Speichergerät abgelegten Bildern (PC Free)" [S.136](#)

- 1 Verbinden Sie den USB-A-Anschluss des Projektors über ein USB-Kabel mit dem USB-B-Anschluss des Control Pad.
- 2 Verbinden Sie das USB-Speichergerät mit dem USB-A-Anschluss (für USB-Speichergeräte) des Control Pad.

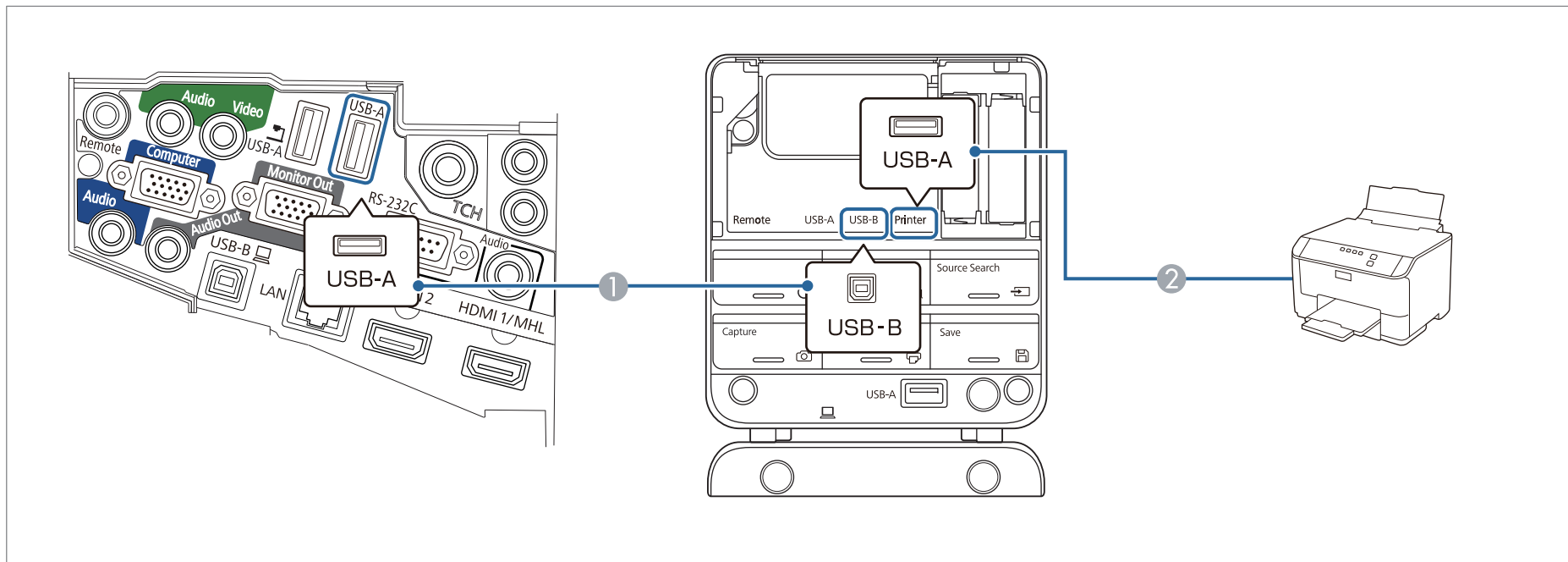


Anschließen eines Druckers

☞ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" [S.97](#)

☞ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" [S.114](#)

- 1 Verbinden Sie den USB-A-Anschluss des Projektors über ein USB-Kabel mit dem USB-B-Anschluss des Control Pad.
- 2 Verbinden Sie das Drucker über ein USB-Kabel mit dem USB-A-Anschluss (für Drucker) des Control Pad.



- Sie können keine Dokumentenkamera an das Control Pad anschließen.
- Kleben Sie die mitgelieferten Portschtutzaufkleber über die nicht verwendeten Anschlüsse des Control Pad.



Grundlegende Projektionsmethoden

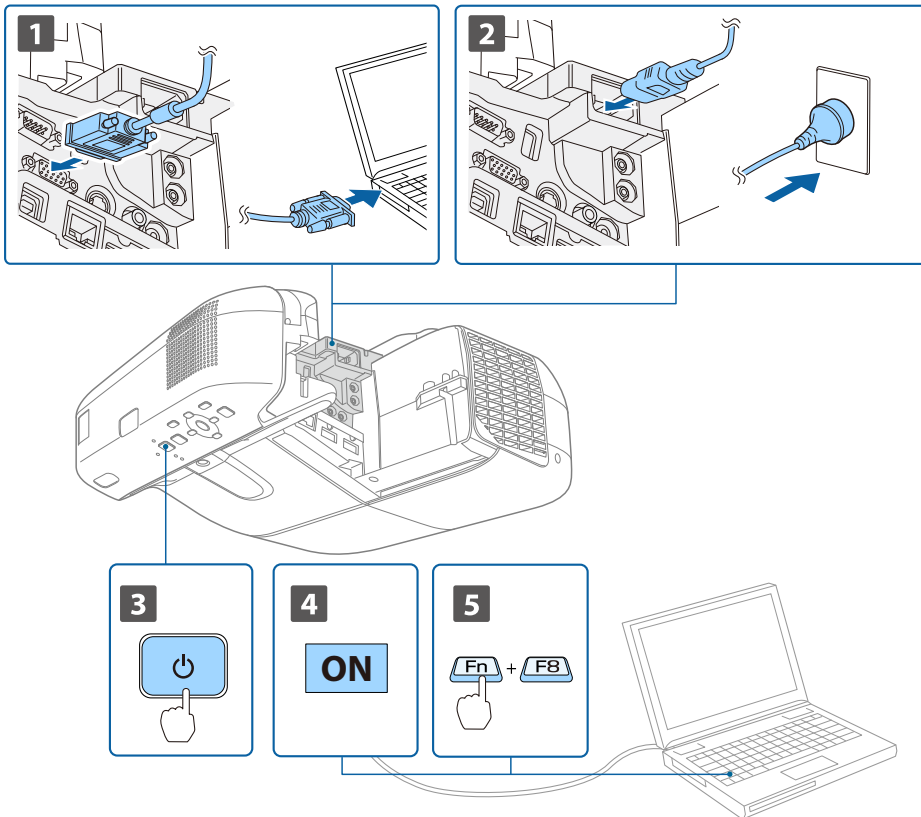
In diesem Kapitel wird die Projektion und Bildeinstellung erläutert.

Von der Aufstellung bis zur Projektion

Dieser Abschnitt erläutert die Vorgehensweise beim Anschluss des Projektors an einen Computer über das Computerkabel und die anschließende Projektion von Bildern.

Achtung

Achten Sie darauf, zuerst das Kabel vom Quellgerät zum Projektor anzuschließen, schließen Sie danach das Netzkabel am Projektor an.



- 1** Schließen Sie den Projektor über das Computerkabel am Computer an.
- 2** Schließen Sie den Projektor mit dem Netzkabel an eine Steckdose an.
- 3** Schalten Sie den Projektor ein.

Warnung

Blicken Sie beim Einschalten des Projektors nicht in das Projektionsobjektiv. Dies kann Ihre Augen aufgrund des hellen Lichtstrahls schädigen. Achten Sie beim Einschalten des Projektors mittels Fernbedienung aus der Ferne darauf, dass niemand in das Objektiv blickt.

Seien Sie besonders achtsam, wenn Kinder anwesend sind.

- 4** Schalten Sie den Computer ein.
- 5** Ändern Sie den Bildschirmausgang des Computers.
Wenn Sie ein Laptop verwenden, müssen Sie den Bildschirmausgang vom Computer aus ändern.
Halten Sie die Fn-Taste (Funktionstaste) gedrückt, und drücken Sie die Taste .



- Der Bildschirmausgang wird je nach verwendetem Computer auf unterschiedliche Weise geändert. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der mit dem Computer mitgelieferten Dokumentation.
- Drücken Sie die Taste  zweimal, um den Projektor auszuschalten.

Falls kein Bild projiziert wird, drücken Sie die Taste [Source Search] auf der Fernbedienung, am Bedienfeld oder am Control Pad. Wenn kein Bildsignal eingegeben wird, erscheint Whiteboard-Modus.

☞ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.54](#)



Sobald das Bild projiziert wird, können Sie es bei Bedarf manuell justieren.

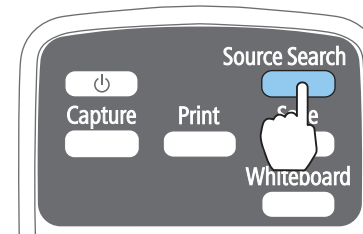
☞ "Korrigierung von Keystone-Verzerrungen" [S.60](#)

☞ "Fokuskorrektur" [S.65](#)

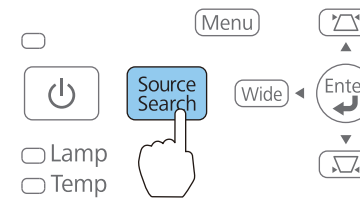
Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)

Drücken Sie die [Source Search]-Taste, um Bilder von dem Anschluss zu projizieren, an dem zurzeit Bilddaten empfangen werden.

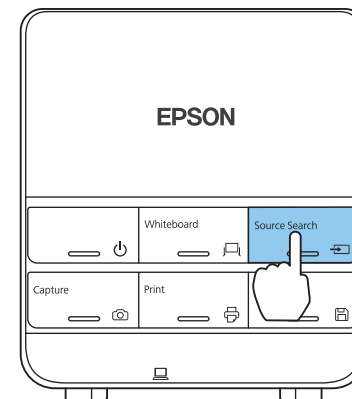
Verwendung der Fernbedienung



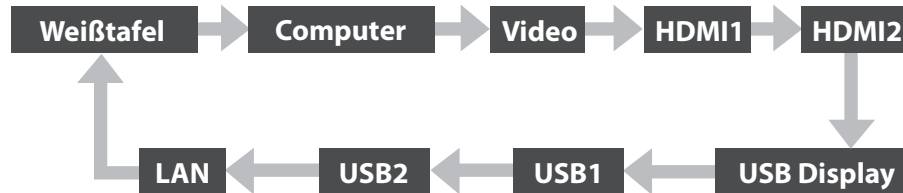
Verwendung des Bedienfelds



Verwendung des Control Pad



Die Eingangsquelle ändert sich in nachstehender Reihenfolge.



Wenn zwei oder mehr Bildquellen angeschlossen sind, drücken Sie die [Source Search]-Taste, bis das Zielbild projiziert wird.

Wenn Ihr Videogerät angeschlossen ist, starten Sie die Wiedergabe vor der Quellsuche.



- Sie können Einstellungen so vornehmen, dass Bilder beim nächsten Einschalten des Projektors von demselben Eingang projiziert werden.
☞ **Erweitert - Betrieb - Quellsuche bei Start** [S.186](#)

- Der folgende Bildschirm wird angezeigt, während kein Bildsignal anliegt.

Wechseln Sie in zu Weißtafel, wenn kein Bildsignal eingegeben wird.



Projektion mit USB Display

Sie können den Projektor mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels an einen Computer anschließen, um Bilder von diesem zu projizieren.

Sie können die Audiosignale des Computers mit dem projizierten Bild senden.

Erforderliche Einstellungen

Stellen Sie den **USB Type B** auf **USB Display/Easy Interactive Function** oder auf **Kabellose Maus/USB Display**, um USB Display zu verwenden.

☞ **Erweitert - USB Type B** [S.186](#)

Systemanforderungen

Unter Windows

Betriebssystem	Windows 2000*1	
	Windows XP	Professional 32 Bit Home Edition 32 Bit Tablet PC Edition 32 Bit
	Windows Vista	Ultimate 32 Bit Enterprise 32 Bit Business 32 Bit Home Premium 32 Bit Home Basic 32 Bit
	Windows 7	Ultimate 32/64 Bit Enterprise 32/64 Bit Professional 32/64 Bit Home Premium 32/64 Bit Home Basic 32 Bit Starter 32 Bit

	Windows 8	Windows 8 32/64 Bit Windows 8 Pro 32/64 Bit Windows 8 Enterprise 32/64 Bit
	Windows 8.1	Windows 8.1 32/64 Bit Windows 8.1 Pro 32/64 Bit Windows 8.1 Enterprise 32/64 Bit
CPU	Mobile Pentium III 1,2 GHz oder schneller Empfohlen: Pentium M 1,6 GHz oder schneller	
Arbeitsspeicher	256 MB oder mehr Empfohlen: 512 MB oder mehr	
Festplattenkapazität	20 MB oder mehr	
Anzeige	Auflösung von mindestens 640x480 und maximal 1600x1200. Farbwiedergabe mit 16-Bit-Farbdarstellung oder höher	

*1 Nur Service Pack 4

Unter OS X

Betriebssystem	Mac OS X 10.5.x 32 Bit Mac OS X 10.6.x 32/64 Bit OS X 10.7.x 32/64 Bit OS X 10.8.x OS X 10.9.x
CPU	Power PC G4 1 GHz oder schneller Empfohlen: Core Duo 1,83 GHz oder schneller
Arbeitsspeicher	512 MB oder mehr
Festplattenkapazität	20 MB oder mehr

Anzeige

Auflösung von mindestens 640x480 und maximal 1680x1200.
Farbwiedergabe mit 16-Bit-Farbdarstellung oder höher

Erstmaliges Anschließen

Beim erstmaligen Anschließen des Projektors an den Computer mithilfe des USB-Kabels muss der Treiber installiert werden. Die Vorgehensweisen bei Windows und OS X sind unterschiedlich.



- Sie müssen den Treiber beim nächsten Verbindungsaufbau nicht erneut installieren.
- Ändern Sie die Eingangsquelle bei der Eingabe von Bildern aus mehreren Quellen zu USB Display.
- Bei Verwendung eines USB-Hubs ist es möglich, dass die Bedienung nicht richtig ausgeführt wird. Verbinden Sie sie direkt mit dem Projektor oder dem Control Pad.
- Sie können bei Verwendung des USB Display die Optionseinstellungen nicht ändern.

Unter Windows

1

Verbinden Sie den USB-Port des Computers über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem USB-B-Port von Projektor oder Control Pad.



Unter Windows 2000 oder Windows XP werden Sie möglicherweise mit einer Meldung zum Neustarten Ihres Computers aufgefordert. Wählen Sie **Nein**.

Unter Windows 2000

Doppelklicken Sie auf **Computer**, **EPSON PJ_UD** und dann auf **EMP_UDSE.EXE**.

Unter Windows XP

Die Treiberinstallation startet automatisch.

Unter Windows Vista/Windows 7/Windows 8/Windows 8.1

Klicken Sie bei Anzeige des Dialogfelds auf **Run EMP_UDSE.exe**.

- 2** Klicken Sie auf **Akzeptieren**, wenn die Lizenzvereinbarung angezeigt wird.
- 3** Auf dem Computer befindliche Bilder werden projiziert.
Es kann eine Zeitverzögerung geben, bevor die Projektion der auf dem Computer befindlichen Bilder startet. Ändern Sie nichts an den Geräten, unterbrechen Sie nicht die USB-Kabelverbindung und schalten Sie nicht den Projektor aus, bis die Bilder projiziert werden.
- 4** Trennen Sie das USB-Kabel, wenn Sie fertig sind.
Wenn Sie die USB-Verbindung trennen, ist es nicht nötig, die Funktion **Hardware sicher entfernen** zu verwenden.



- Wenn die Installation nicht automatisch erfolgt, doppelklicken Sie auf **Arbeitsplatz** - **EPSON_PJ_UD** - **EMP_UDSE.EXE** auf Ihrem Computer.
- Klicken Sie, falls aus irgendeinem Grund keine Projektion erfolgen sollte, auf **Alle Programme** - **EPSON Projector** - **Epson USB Display** - **Epson USB Display Vx.xx** auf Ihrem Computer.
- Bei Verwendung eines Computers, auf dem Windows 2000 mit Benutzerautorisierung läuft, wird eine Fehlermeldung angezeigt, und Sie können die Software möglicherweise nicht verwenden. Versuchen Sie in diesem Fall, Windows auf die aktuelle Version zu aktualisieren, führen Sie einen Neustart durch und versuchen erneut, eine Verbindung herzustellen. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie im folgenden Dokument.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Unter OS X

- 1** Verbinden Sie den USB-Port des Computers über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem USB-B-Port von Projektor oder Control Pad.
Der Ordner Setup des USB Display wird im Finder angezeigt.
- 2** Doppelklicken Sie auf das Symbol **USB Display Installer**.
- 3** Befolgen Sie zur Installation die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.
- 4** Klicken Sie auf **Akzeptieren**, wenn die Lizenzvereinbarung angezeigt wird.
Geben Sie das Administrator-Kennwort ein und starten Sie die Installation.
Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird das USB Display-Symbol im Dock und in der Menüleiste angezeigt.

- 5** Auf dem Computer befindliche Bilder werden projiziert.
Es kann eine Zeitverzögerung geben, bevor die Projektion der auf dem Computer befindlichen Bilder startet. Ändern Sie nichts an den Geräten, unterbrechen Sie nicht die USB-Kabelverbindung und schalten Sie nicht den Projektor aus, bis die Bilder projiziert werden.
- 6** Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Trennen** in der Menüleiste oder unter dem Symbol **USB Display** im Dock. Anschließend können Sie das USB-Kabel trennen.



- Wenn der USB Display Setup-Ordner nicht automatisch im Finder angezeigt wird, doppelklicken Sie **EPSON PJ_UD - USB Display Installer** an Ihrem Computer.
- Falls aus irgendeinem Grund keine Projektion erfolgen sollte, klicken Sie auf das **USB Display**-Symbol im Dock.
- Wenn das **USB Display**-Symbol nicht im Dock angezeigt wird, doppelklicken Sie auf **USB Display** aus dem Anwendungsordner.
- Wenn Sie **Beenden** im Symbol-Menü **USB Display** im Dock auswählen, wird USB Display nicht automatisch gestartet, wenn Sie das USB-Kabel anschließen.

Deinstallation

Unter Windows 2000

- 1** Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf die **Systemsteuerung**.
- 2** Doppelklicken Sie auf **Programme hinzufügen/entfernen**.
- 3** Doppelklicken Sie auf **Programme ändern oder entfernen**.
- 4** Wählen Sie **Epson USB Display**, und klicken Sie dann auf **Ändern/Entfernen**.

Unter Windows XP

- 1** Klicken Sie auf **Start** und dann auf die **Systemsteuerung**.
- 2** Doppelklicken Sie auf **Software**.
- 3** Wählen Sie **Epson USB Display**, und klicken Sie dann auf **Entfernen**.

Unter Windows Vista/Windows 7

- 1** Klicken Sie auf **Start** und dann auf die **Systemsteuerung**.
- 2** Klicken Sie unter **Programme** auf **Programm deinstallieren**.
- 3** Wählen Sie **Epson USB Display**, und klicken Sie dann auf **Deinstallieren**.

Unter Windows 8/Windows 8.1

- 1** Öffnen Sie Charms und wählen **Suchen**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Epson USB Display Ver.x.xx** und halten Sie die Taste gedrückt.
- 2** Wählen Sie **Deinstallieren** aus der App-Leiste.
- 3** Wählen Sie **Epson USB Display**, und klicken Sie dann auf **Deinstallieren**.
- 4** Befolgen Sie zur Deinstallation die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.

Unter OS X

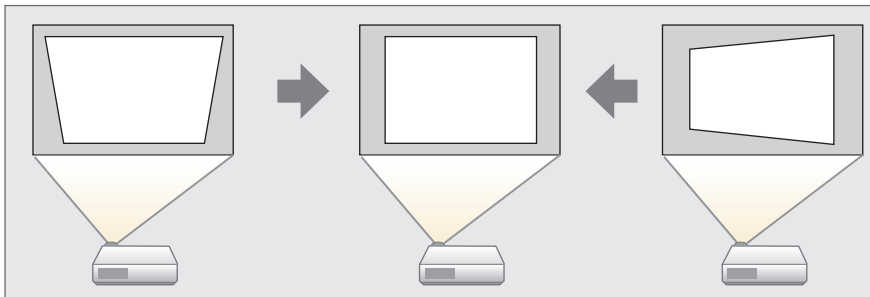
- 1** Öffnen Sie den Ordner **Programme**, doppelklicken Sie auf **USB Display** und dann auf **Dienstprogramm**.

- 2** Führen Sie das **USB Display Uninstaller** aus.

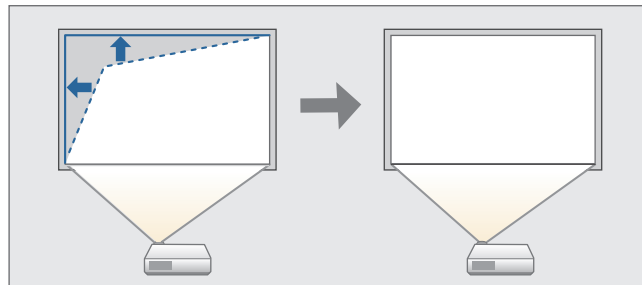
Korrektur von Keystone-Verzerrungen

Keystone-Verzerrung können mittels einer der folgenden Methoden korrigiert werden.

- **H/V-Keystone**
Verzerrungen werden manuell jeweils in horizontaler und vertikaler Richtung korrigiert.



- **Quick Corner**
Verzerrungen werden an den vier Ecken manuell korrigiert.



Bei der Korrektur der Keystone-Verzerrung kann das projizierte Bild verkleinert werden.

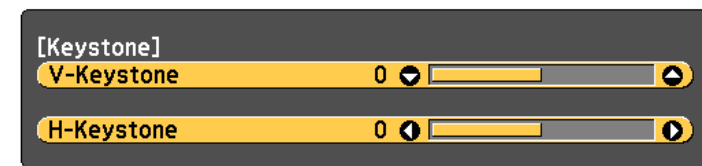
H/V-Keystone

Verzerrungen werden manuell jeweils in horizontaler und vertikaler Richtung korrigiert. H/V-Keystone-Korrektur ist ideal für einen präzisen Ausgleich der Keystone-Verzerrung.

Sie können die H/V-Keystone-Funktion unter den folgenden Bedingungen zur Korrektur des projizierten Bildes verwenden.

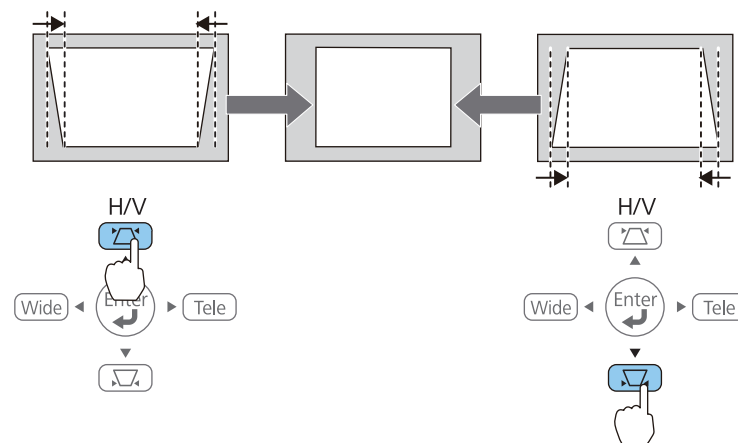
Korrekturwinkel: ca. 3° rechts und links/ca. 3° oben und unten

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [↶] - oder [↷] -Taste auf dem Bedienfeld, um den Keystone-Bildschirm anzuzeigen.

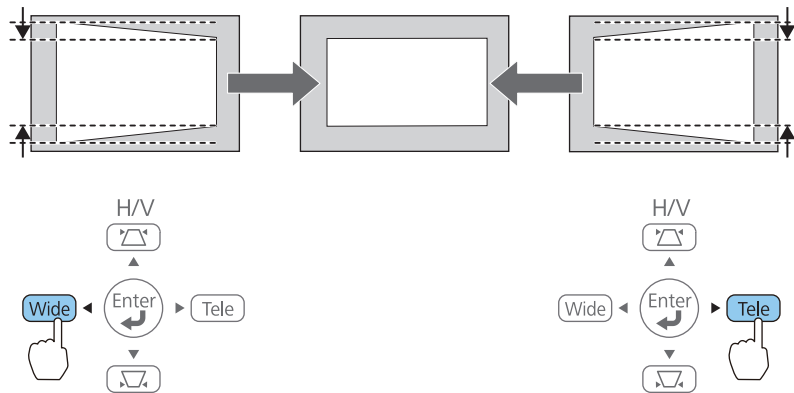


- 2 Korrigieren Sie die Keystone-Verzerrung mithilfe der folgenden Tasten.

Drücken Sie die [↶] - oder [↷] -Taste, um die vertikale Verzerrung zu korrigieren.



Drücken Sie die [Tele]- oder [Wide]-Taste, um die horizontale Verzerrung zu korrigieren.



Sie können die H/V-Keystone-Funktion im Menü Konfiguration einstellen.

Einstellung - Keystone - H/V-Keystone [S.185](#)

Quick Corner

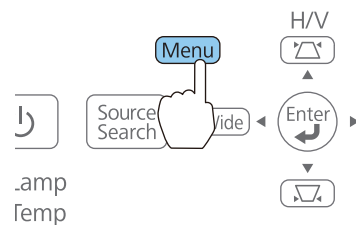
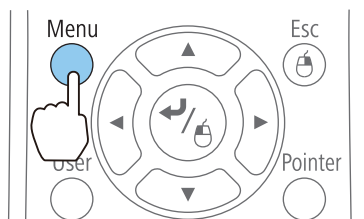
Hiermit können Sie jede der vier Ecken des projizierten Bildes getrennt von Hand anpassen.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☞ "Verwendung des Konfiguration" [S.178](#)

Verwendung der Fernbedienung

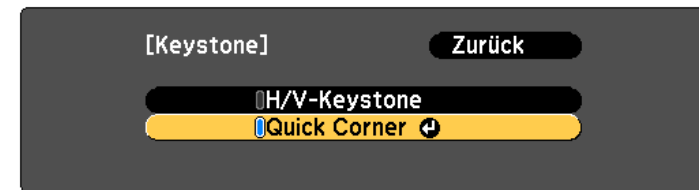
Verwendung des Bedienfelds



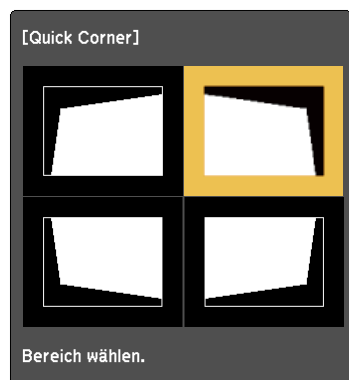
2 Wählen Sie unter **Einstellung** die Option **Keystone**.



3 Wählen Sie **Quick Corner**, und drücken Sie die [**↵**]-Taste.



4 Wählen Sie die zu korrigierende Ecke durch die Verwendung der Tasten [**↶**], [**↷**], [**↵**] und [**↶**] auf der Fernbedienung oder der Tasten [**↶**], [**↷**], [Wide] und [Tele] auf dem Bedienfeld aus. Drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.



- 5** Korrigieren Sie die Position der Ecke durch Verwendung der Tasten [↶], [↷], [↸] und [↹] auf der Fernbedienung oder der Tasten [↶], [↷], [Wide] und [Tele] auf dem Bedienfeld.

Wenn Sie auf die [↵]-Taste drücken, wird der Bildschirm von Schritt 4 angezeigt.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.



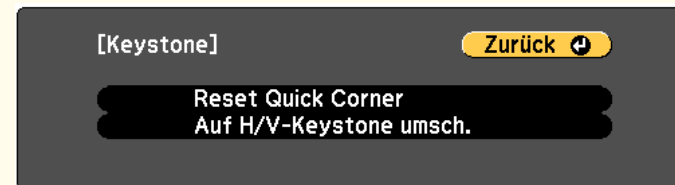
- 6** Wiederholen Sie Verfahren 4 und 5 nach Bedarf, um verbleibende Ecken einzustellen.

- 7** Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste. Da die Option **Keystone** zu **Quick Corner** geändert wurde, wird der in Schritt 4 erwähnte Auswahlbildschirm für die Ecken angezeigt, wenn Sie beim nächsten Mal die Tasten [↶] oder [↷] auf dem Bedienfeld drücken. Ändern Sie die Option **Keystone** zu **H/V-Keystone**, wenn Sie Bilder horizontal und vertikal mithilfe der Tasten [↶] und [↷] auf dem Bedienfeld korrigieren möchten.

☛ **Einstellung - Keystone - H/V-Keystone** [S.185](#)



Wenn im Auswahlbildschirm für die Ecken von Schritt 4 die [Esc]-Taste mehr als zwei Sekunden lang gedrückt wird, wird der folgende Bildschirm angezeigt.



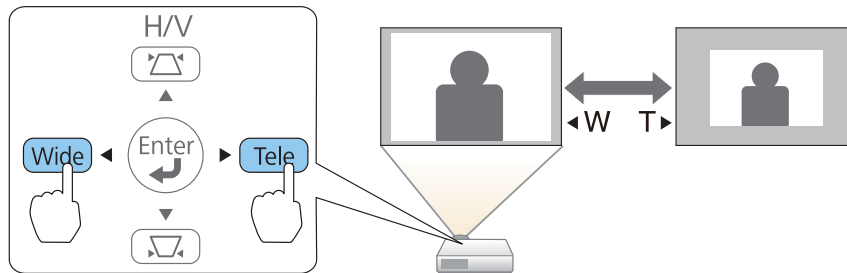
Reset Quick Corner: Zum Zurücksetzen der Korrekturen durch Quick Corner.

Auf H/V-Keystone umsch.: Zum Umschalten der Korrekturmethode auf H/V-Keystone.

☛ "Menü Einstellung" [S.185](#)

Einstellen der Bildgröße

Drücken Sie Tasten [Wide] und [Tele] auf dem Bedienfeld, um die Größe des projizierten Bildes einzustellen.

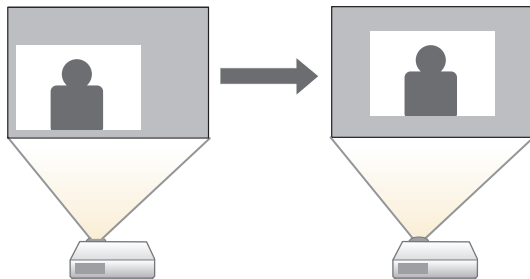


Sie können Einstellungen auch im Konfiguration-Menü vornehmen.

☛ **Einstellung - Zoom** [S.185](#)

Einstellen der Position des Bildes (Bildverschiebung)

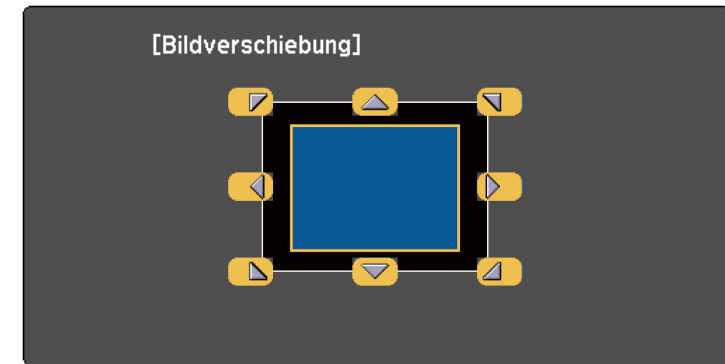
Sie können die Position des Bildes fein einstellen, ohne den Projektor zu bewegen.



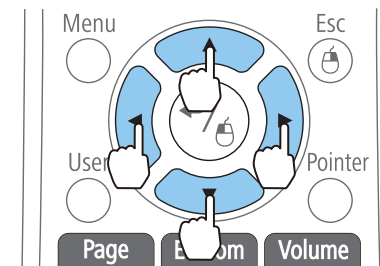
- 1** Führen Sie die Funktionen „Zoom einstellen“ oder „Keystone“ aus.
☛ "Einstellen der Bildgröße" [S.62](#)
☛ "Korrektur von Keystone-Verzerrungen" [S.60](#)

Der Bildschirm „Bildverschiebung“ wird angezeigt, nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

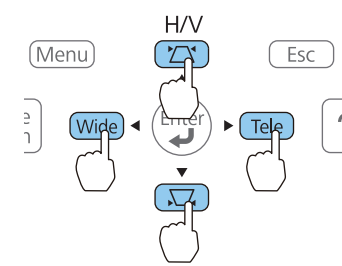
- 2** Stellen Sie die Position des projizierten Bildes ein.



Verwendung der Fernbedienung



Verwendung des Bedienfelds



Sie können das Bild diagonal verschieben, indem Sie ein beliebiges Paar der benachbarten Tasten [↖], [↘], [↗] und [↙] oder eine Kombination aus den Tasten [↖], [↘], [Wide] und [Tele] drücken.

- 3** Um den Einstellungsbildschirm zu schließen, drücken Sie die Taste [Esc].

Der Einstellungsbildschirm wird ausgeblendet, wenn Sie ca. 10 Sekunden lang keine Eingabe vornehmen.



- Sie können die Bildposition nicht einstellen, wenn der Zoom auf die Maximalposition für **Fern** gestellt ist.
- Die Einstellung „Bildverschiebung“ wird auch dann beibehalten, wenn der Projektor ausgeschaltet wird. Sie müssen die Position erneut einstellen, wenn Sie den Installationsort oder den Winkel des Projektors ändern.
- Sie können die Position des Bildes auch im Konfiguration-Menü einstellen.

🖱 **Einstellung - Bildverschiebung** S.185

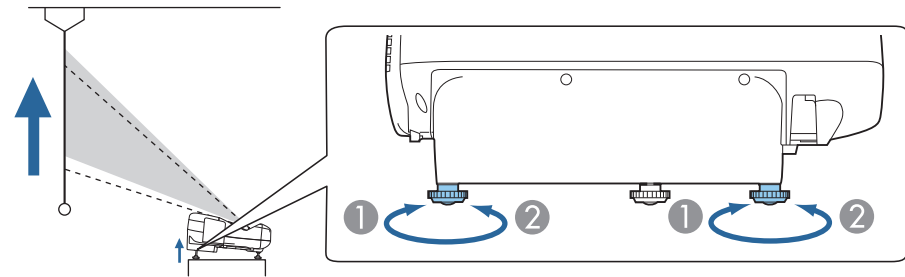
Einstellen der vertikalen Position des Bildes (nur Modelle mit Füßen)

Drehen Sie die Füße heraus. Sie können die vertikale Position des Bildes durch Neigung des Projektors um bis zu 1,5° ändern.



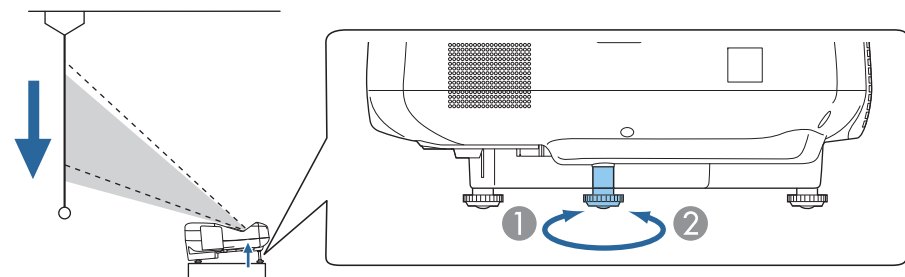
Je größer der Neigungswinkel ist, desto schwieriger wird es, den Fokus einzustellen. Stellen Sie den Projektor so auf, dass nur ein kleiner Neigungswinkel erforderlich ist.

Vergrößern der Bildhöhe



- 1 Sie können die Höhe des Bildes vergrößern, indem Sie die hinteren Füße herausdrehen.
- 2 Drehen Sie die hinteren Füße herein, um die Originalhöhe des Bildes wiederherzustellen.

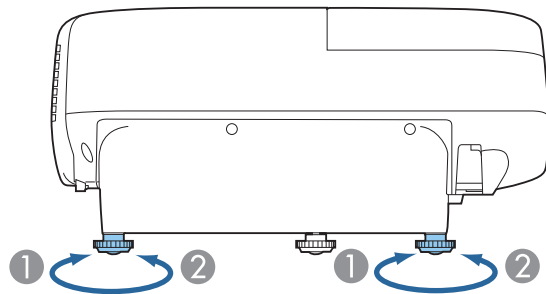
Verringern der Bildhöhe



- 1 Sie können die Höhe des Bildes verringern, indem Sie den vorderen Fuß herausdrehen.
- 2 Drehen Sie den vorderen Fuß herein, um die Originalhöhe des Bildes wiederherzustellen.

Einstellen der horizontalen Position des Bildes (nur Modelle mit Füßen)

Drehen Sie die hinteren Füße zur horizontalen Neigung des Projektors heraus bzw. herein.



- 1 Drehen Sie den hinteren Fuß heraus.
- 2 Drehen Sie den hinteren Fuß herein.

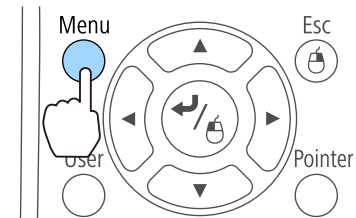
Fokuskorrektur

Zeigen Sie das Testmuster an, stellen Sie dann den Fokus ein.

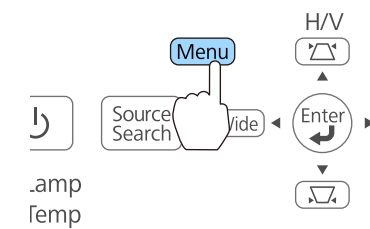
- 1 Drücken Sie die [Menu]-Taste.

☞ "Verwendung des Konfiguration" [S.178](#)

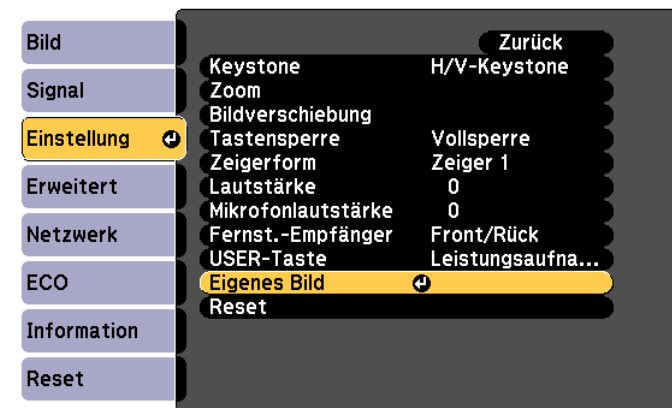
Verwendung der Fernbedienung



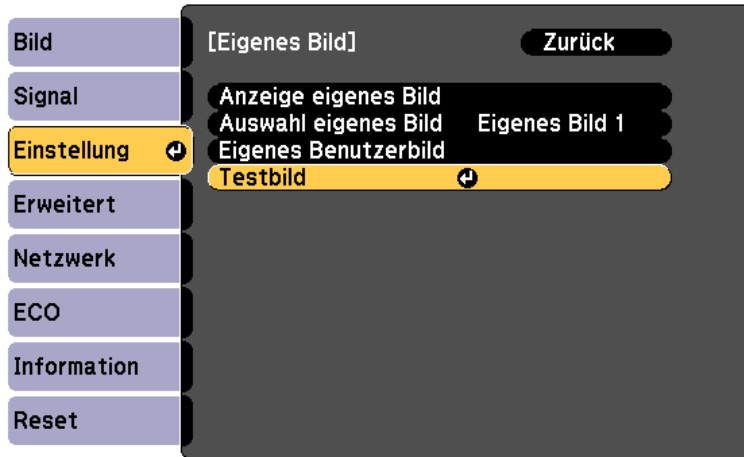
Verwendung des Bedienfelds



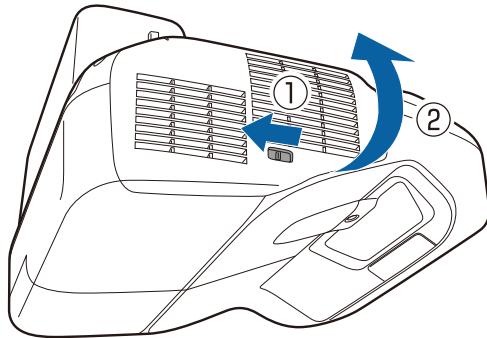
- 2 Wählen Sie unter **Einstellung** die Option **Eigenes Bild**.



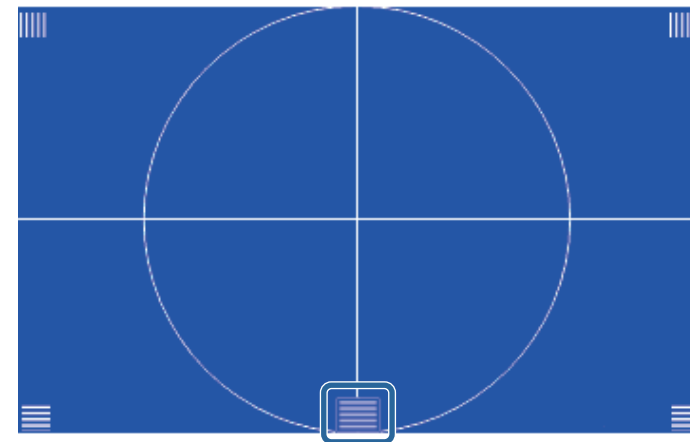
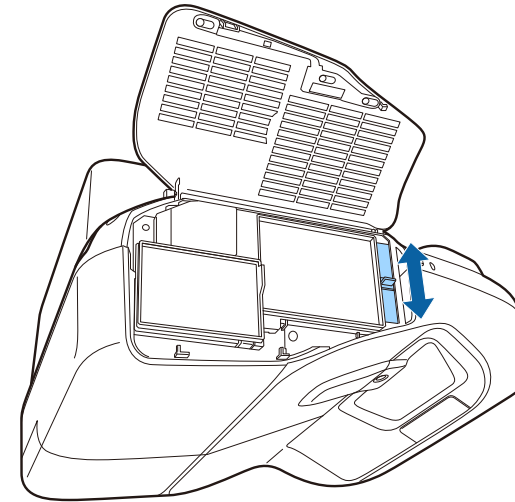
- 3** Wählen Sie **Testbild** und drücken die [Enter]-Taste.
Bei Projektion von Bildern auf eine 4:3-Leinwand setzen Sie **Auswahl eigenes Bild** auf **Eigenes Bild 5**, wählen Sie **Anzeige eigenes Bild** und drücken Sie dann die [Enter]-Taste.



- 4** Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.

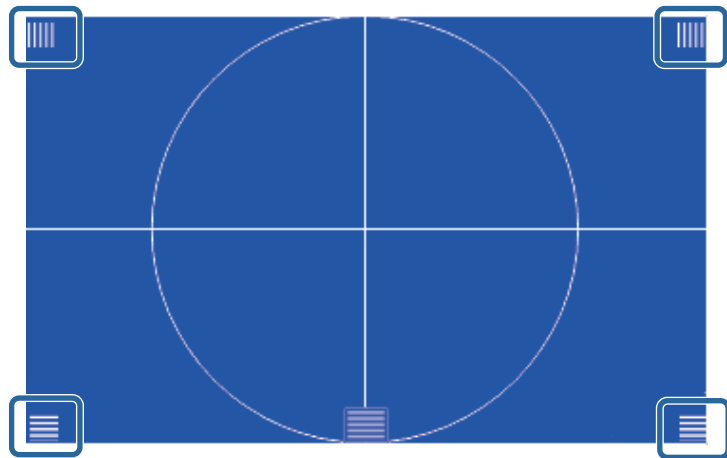
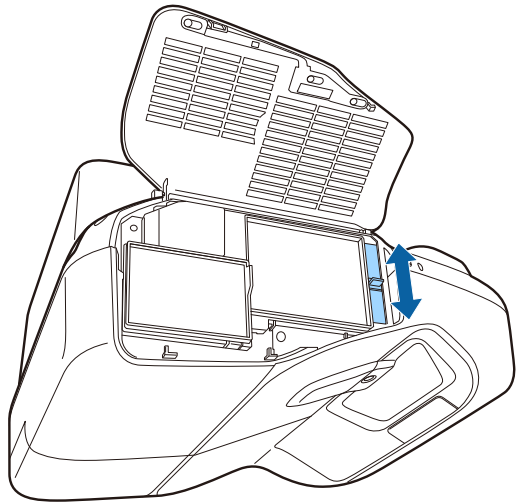


- 5** Fokussieren Sie die Stelle unten in der Mitte () der Projektionsfläche.
Bewegen Sie den Fokushebel, um die Schärfe einzustellen.



- 6** Prüfen Sie, ob der Fokus mit den Ecken () der Projektionsfläche übereinstimmt.

Falls Bereiche unscharf sind, passen Sie die Einstellung mit dem Fokushebel an, bis die Ecken dieselbe Schärfe aufweisen.



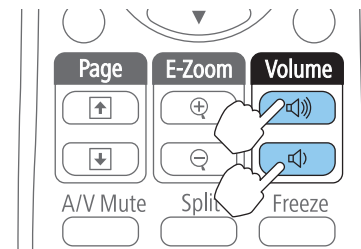
- 7** Zum Ausblenden des Testbilds drücken Sie die [Esc]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld.

Anpassung der Lautstärke

Sie können die Lautstärke mittels einer der folgenden Methoden korrigieren.

- Drücken Sie die [Volume]-Tasten auf der Fernbedienung, um die Lautstärke einzustellen.
 - [<] Vermindert die Lautstärke.
 - [>] Erhöht die Lautstärke.

Fernbedienung



- Stellen Sie die Lautstärke im Konfiguration ein.
 - ☛ **Einstellung - Lautstärke** [S.185](#)



Achtung

Starten Sie nicht, wenn die Lautstärke zu hoch eingestellt ist. Eine plötzliche Zunahme der Lautstärke kann zu Hörschäden führen. Achten Sie vor dem Ausschalten des Geräts immer darauf, die Lautstärke zu verringern, damit Sie diese dann nach dem erneuten Einschalten schrittweise wieder erhöhen können.

Anpassen des Bildes

Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit

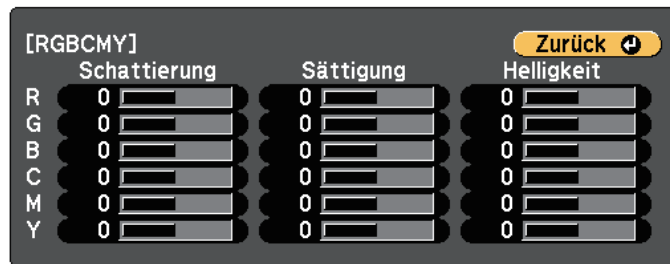
Sie können Schattierung, Sättigung und Helligkeit für jede einzelne Farbkomponente R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb) einstellen.

Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der **Farbmodus** auf **Benutzerdef.** eingestellt ist.

☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" [S.69](#)

Nehmen Sie die Einstellungen über das Konfigurationsmenü vor.

☛ **Bild - Erweitert - RGBCMY** [S.181](#)



Schattierung	Zur Einstellung des Gesamtfarbtone des Bildes: bläulich, grünlich, rötlich.
Sättigung	Zur Einstellung der allgemeinen Leuchtkraft des Bildes.
Helligkeit	Zur Einstellung der Gesamthelligkeit der Farben des Bildes.

Gamma-Einstellung

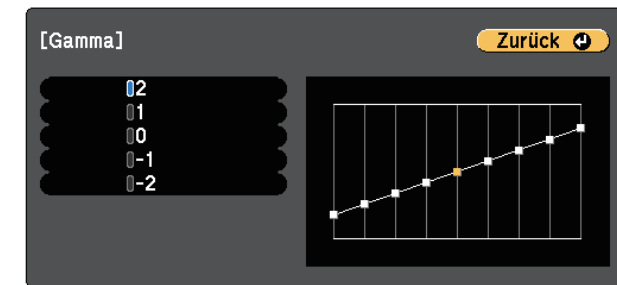
Sie können die Farbunterschiede des projizierten Bildes korrigieren, die je nach angeschlossenem Gerät anders ausfallen können.

Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der **Farbmodus** auf **DICOM SIM** oder **Benutzerdef.** eingestellt ist.

☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" [S.69](#)

Nehmen Sie die Einstellungen über das Konfigurationsmenü vor.

☛ **Bild - Erweitert - Gamma** [S.181](#)



Wenn ein höherer Wert ausgewählt wird, werden die dunklen Bereiche der Bilder heller, die Farbsättigung der helleren Bereiche kann jedoch schwächer werden. Wenn ein geringerer Wert ausgewählt wird, können Sie die Gesamthelligkeit des Bildes reduzieren und das Bild schärfer machen.

Wählen Sie den Einstellwert entsprechend Ihrer Projektionsgröße.

- Wenn Ihre Leinwand kleiner als 80 Zoll ist, wählen Sie einen geringen Wert.
- Wenn Ihre Projektionsgröße größer als 80 Zoll ist, wählen Sie einen hohen Wert.



Medizinische Bilder werden je nach Ihren Einstellungen und Bildschirmangaben gegebenenfalls nicht korrekt dargestellt.

Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)

Eine optimale Bildqualität kann einfach durch die Auswahl der Einstellungen, die am besten zu Ihrer Projektionsumgebung passen, erreicht werden. Die Bildhelligkeit hängt vom eingestellten Farbmodus ab.

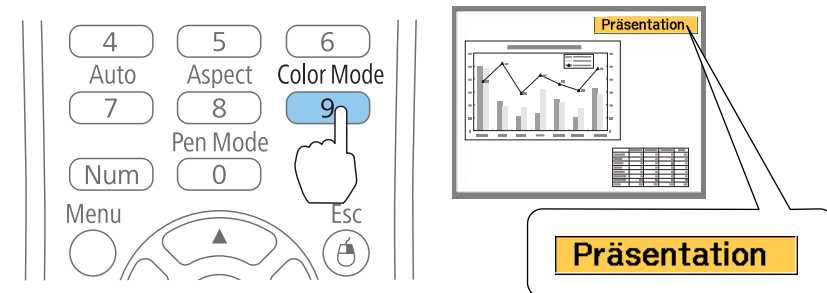
Modus	Anwendung
Dynamisch	Ideal zur Verwendung in hellen Räumen. Dies ist der hellste Modus.
Präsentation	Dieser Modus ist ideal für Präsentationen mit farbigem Material in hellen Räumen.
Theater	Ideal zum Ansehen von Filmen in dunklen Räumen. Verleiht den Bildern einen natürlichen Ton.
Foto*1	Ideal für die Projektion von Standbildern (z. B. Fotos) in hellen Räumen. Die Bilder werden in brillanten, kontrastreichen Farben projiziert.
Sport*2	Ideal, um in hellen Räumen fernzusehen. Die Bilder werden in brillanten Farben lebhaft wiedergegeben.
sRGB	Ideal für Bilder des Farbformats <u>sRGB</u> ¹ .
Weißtafel	Dieser Modus ist ideal für Präsentationen an einem Whiteboard.
DICOM SIM*1	Ideal für das Projizieren von Röntgenbildern und anderen medizinischen Bildern. Dieser Modus produziert Bilder mit deutlichen Schatten. Der Projektor ist kein medizinisches Gerät und kann nicht für die medizinische Diagnose verwendet werden.
Benutzerdef.	Passt RGBCMY an. ☞ "Anpassen des Bildes" S.68

*1 Nur verfügbar, wenn das Eingangssignal RGB oder die Eingabequelle USB Display, USB1, USB2 oder LAN ist.

*2 Nur verfügbar, wenn es sich beim Eingangssignal um Component Video handelt oder wenn die Quelle Video ist.

Mit jeder Betätigung der [Color Mode]-Taste wird der Farbmodus auf dem Bildschirm angezeigt und der Farbmodus geändert.

Fernbedienung



Sie können den Farbmodus im Konfiguration einstellen.

☞ Bild - Farbmodus S.181

Adaptive IRIS-Blende einstellen

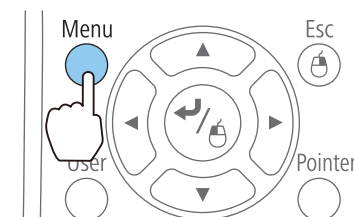
Wenn Sie die Luminanz automatisch gemäß der Helligkeit des angezeigten Bildes einstellen, erhalten Sie scharfe und farbenfrohe Bilder.

1

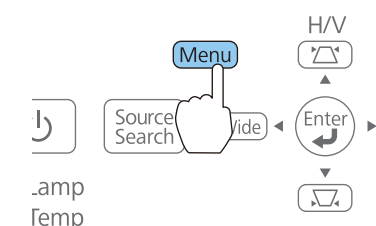
Drücken Sie die [Menu]-Taste.

☞ "Verwendung des Konfiguration" S.178

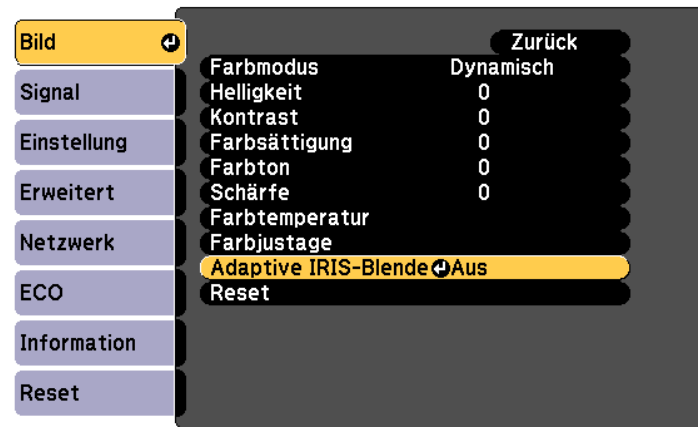
Verwendung der Fernbedienung



Verwendung des Bedienfelds



2 Wählen Sie im Menü **Bild** die Option **Adaptive IRIS-Blende**.



3 Wählen Sie **Hohe Geschw.**

Wählen Sie zum Reduzieren der Betriebsgeräusche **Normal**.
Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus gespeichert.

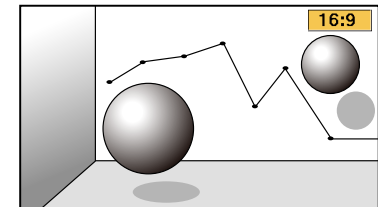
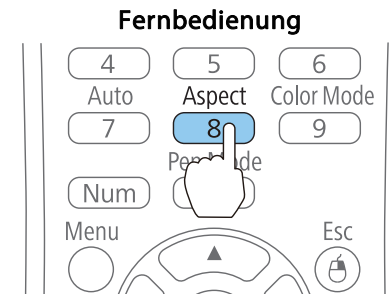
4 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



Die Adaptive IRIS-Blende kann nur eingestellt werden, wenn der **Farbmodus** auf **Dynamisch**, **Theater** oder **Benutzerdef.** eingestellt ist.

Umschalt-Methoden

Mit jeder Betätigung der [Aspect]-Taste auf der Fernbedienung wird die Bezeichnung des Bildformats auf dem Bildschirm angezeigt und das Bildformat geändert.



Sie können das Bildformat im Konfiguration einstellen.

☛ **Signal - Seitenverhältnis S.183**

Ändern des Bildformats

Bilder von Videogeräten oder vom HDMI/MHL-Anschluss projizieren

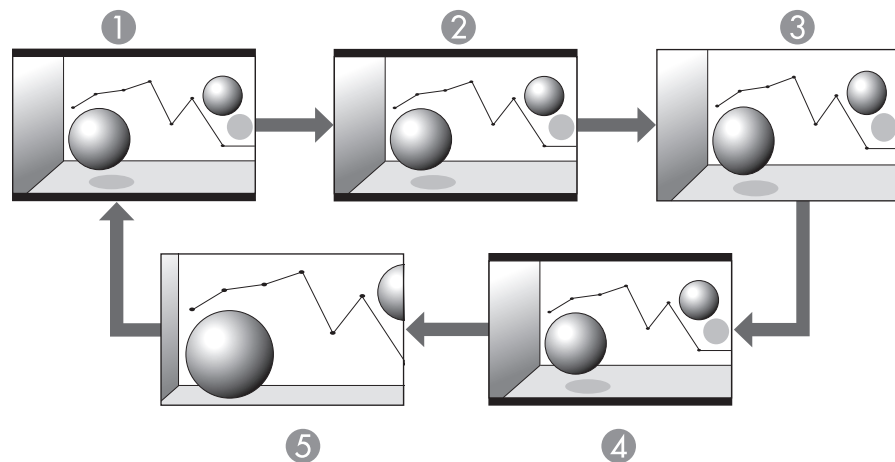
Bei jedem Druck auf die [Aspect]-Taste der Fernbedienung wird das Bildformat in der Reihenfolge **Normal** oder **Automatisch**, **16:9**, **Voll**, **Zoom** und **Nativ** gewechselt.

Beispiel: 1080p-Signaleingang (Auflösung: 1920x1080, Bildformat: 16:9)

Ändern des Bildformats des projizierten Bilds

Sie können das Bildformat des projizierten Bildes so anpassen, dass es am besten der Art, des Seitenverhältnisses und der Auflösung des Eingabesignals entspricht.

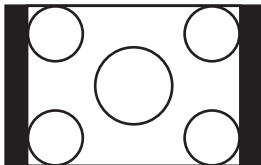
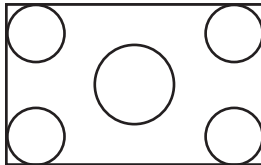
Die verfügbaren Bildformate können je nach projiziertem Bildsignal unterschiedlich sein.

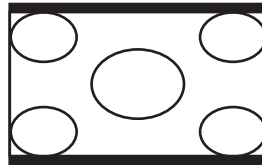
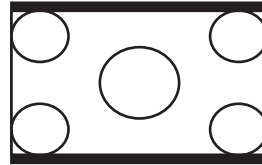
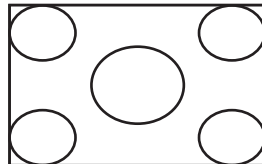
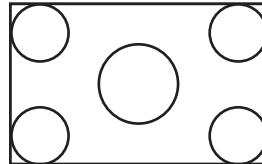
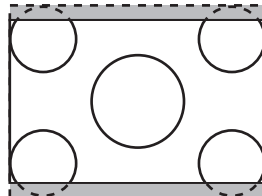
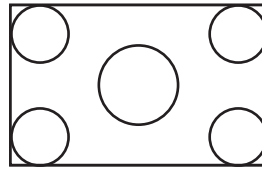
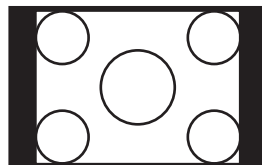
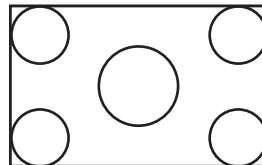


- ① Normal oder Automatisch
- ② 16:9
- ③ Voll
- ④ Zoom
- ⑤ Nativ

Projizieren von Bildern eines Computers

Nachfolgend werden Projektionsbeispiele für jedes Bildformat angezeigt.

Bildformat	Eingangssignal	
	XGA 1024 x 768 (4:3)	WXGA 1280 x 800 (16:10)
Normal		

Bildformat	Eingangssignal	
	XGA 1024 x 768 (4:3)	WXGA 1280 x 800 (16:10)
16:9		
Voll		
Zoom		
Nativ		



Wird das Bild nicht vollständig angezeigt, stellen Sie die **Auflösung** je nach Größe des Computerbildes im Konfigurationsmenü auf **Breit** oder **Normal**.

☛ **Signal - Auflösung** [S.183](#)

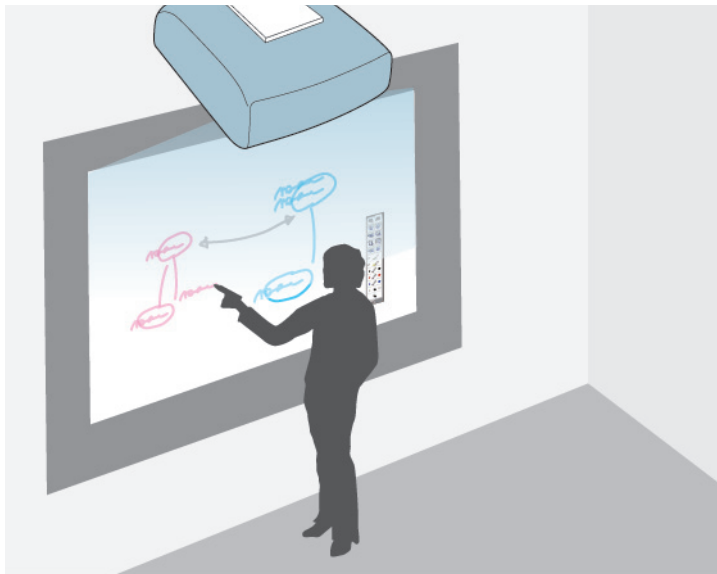


Verwendung der interaktiven Funktionen

Befolgen Sie die Anweisungen in diesen Abschnitten zur Nutzung der interaktiven Funktionen.

Sie können mit den interaktiven Funktionen folgende Aktionen ausführen:

- Im Whiteboard-Modus können Sie mit interaktiven Stiften oder Ihrem Finger (EB-1430Wi) auf das projizierte „Whiteboard“ schreiben.
☛ "Zeichnen Sie auf eine Whiteboard-Projektionsfläche (Whiteboard-Modus)" [S.87](#)



Zur Nutzung der integrierten Whiteboard-Zeichenfunktion müssen Sie weder einen Computer verwenden noch zusätzliche Software installieren. Dies eignet sich bei Konferenzen als Ersatz für ein Whiteboard. Sie können von Ihnen gezeichnete Inhalte mit anderen Projektoren oder Tablets teilen, als PDF- oder PNG-Datei speichern und ausdrucken oder per E-Mail versenden.

- ☛ "Teilen gezeichneter Inhalte mit anderen Geräten" [S.99](#)
- ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" [S.95](#)
- ☛ "Versenden von E-Mails im Whiteboard-Modus" [S.98](#)
- ☛ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" [S.97](#)

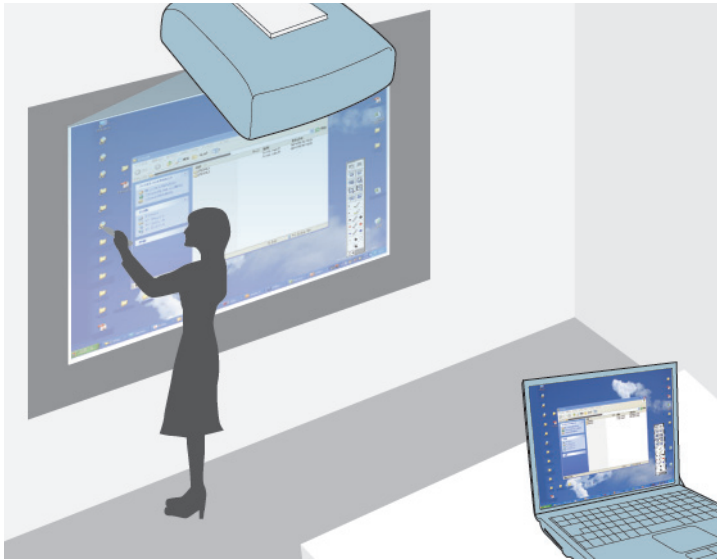
- Im Anmerkungsmodus können Sie mit interaktiven Stiften oder Ihrem Finger Notizen zu den von einem Computer, Tablet, einer Dokumentenkamera oder anderen Quelle projizierten Inhalten hinzufügen.
☛ "Zeichnen auf ein projiziertes Bild (Anmerkungsmodus)" [S.109](#)



Dies hilft bei der Hervorhebung projizierter Inhalte oder beim Einfügen zusätzlicher Notizen zur Steigerung der Effektivität von Unterrichtseinheiten und Präsentationen.

- ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" [S.113](#)
- ☛ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" [S.114](#)

- Im Computer-Interaktion-Modus können Sie interaktive Stiften oder Ihren Finger wie eine Maus nutzen. Dies ermöglicht Ihnen das Navigieren, Wählen und Durchblättern der von Ihrem Computer projizierten Inhalte.
 - ☛ "Steuerung der Computerfunktionen von einer Projektionsfläche aus (Computer-Interaktions-Modus)" [S.115](#)



Zudem können Sie mit der Software Easy Interactive Tools zusätzliche interaktive Funktionen bereitstellen, wie das Speichern und Drucken Ihrer Anmerkungen. Anweisungen finden Sie in der Software-integrierten *Easy Interactive Tools Bedienungsanleitung*.

Dieser Abschnitt liefert Sicherheitshinweise zur Einrichtung und Benutzung der interaktiven Stifte bzw. zur Durchführung der Berührungssteuerung mit Ihrem Finger. Lesen Sie diese Anweisungen, bevor Sie die interaktiven Funktionen nutzen.

Sicherheitshinweise zu interaktiven Funktionen

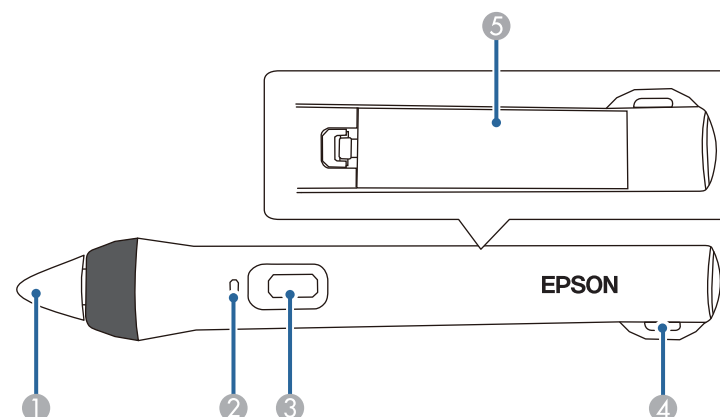
Die interaktiven Funktionen arbeiten über Infrarotkommunikation. Beachten Sie folgende wichtige Punkte bei Verwendung dieser Funktionen.

- Stellen Sie sicher, dass kein grelles Kunst- oder Sonnenlicht auf den Easy Interactive Function-Empfänger sowie die Projektionsfläche fällt.
- Wenn sich auf dem Empfänger für Easy Interactive Function Staub befindet, kann sich dieser negativ auf die Infrarotkommunikation auswirken und Sie können die Funktionen eventuell nicht normal benutzen. Reinigen Sie den Empfänger, falls er verschmutzt ist.
☛ "Reinigung" [S.243](#)
- Sie dürfen die Abdeckung vom Empfänger für Easy Interactive Function nicht bemalen oder mit Aufklebern versehen.
- Nutzen Sie bei Verwendung der interaktiven Funktionen weder Infrarotfernbedienung noch -mikrofon in demselben Raum. Dies kann Fehlfunktionen des interaktiven Stifts verursachen.
- Verwenden Sie keine Infrarotfernbedienung und kein Infrarotmikrofon im selben Raum, da sonst der interaktive Stift möglicherweise nicht richtig funktioniert.
- Verwenden Sie in der Nähe des Projektors keine Geräte, die laute Geräusche verursachen, die rotierende Geräte oder Transformatoren. Möglicherweise können Sie die interaktiven Funktionen nicht nutzen.

Verwendung der interaktiven Stifte

Ihr Projektor ist mit einem blauen und einem orangen Stift ausgestattet, erkennbar durch die Farben am Stiftende. Sie können einen der beiden Stifte oder beide Stifte gleichzeitig (einen von jeder Farbe) verwenden.

Stellen Sie sicher, dass die Stiftbatterien installiert sind.



- 1 Stiftspitze
- 2 Batterieanzeige
- 3 Taste
- 4 Befestigung für optionale Schlaufe oder Band
- 5 Batterieabdeckung

Tippen Sie zum Einschalten des Stifts auf die Stiftspitze oder drücken Sie die Taste an der Seite.

Wenn Sie mit der Nutzung des Stifts fertig sind, lassen Sie den Stift wie er ist in ausreichendem Abstand von der Projektionsfläche liegen.

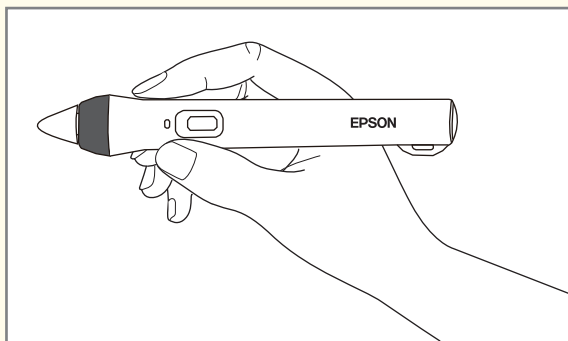
☛ "Interaktiver Stift" [S.21](#)

Achtung

- Benutzen Sie interaktive Stifte nicht mit feuchten oder gar nassen Händen oder an Orten, an denen sie nass werden können. Die interaktiven Stifte sind nicht wasserdicht. Anderenfalls könnte dies zu einem Stromschlag führen.
- Halten Sie Projektor und Projektionsfläche von direktem Sonnenlicht fern; andernfalls funktionieren die interaktiven Funktionen möglicherweise nicht.

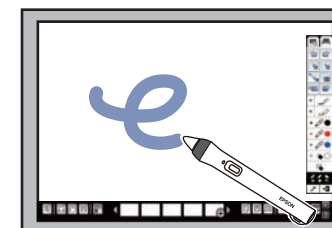
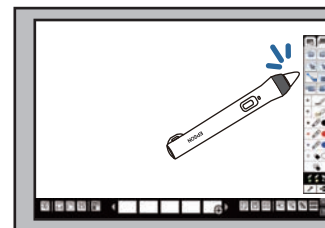


- Die Stifte schalten sich nach 20-minütiger Inaktivität automatisch ab. Tippen Sie zum erneuten Einschalten eines Stifts auf die Stiftspitze oder drücken Sie die Taste an der Seite.
- Halten Sie den Stift für optimale Leistung wie nachstehend gezeigt lotrecht zur Projektionsfläche. Decken Sie das schwarze Band in der Nähe der Stiftspitze nicht ab.



Sie können mit dem Stift Folgendes machen:

- Schreiben oder zeichnen Sie im Whiteboard- oder Anmerkungsmodus auf die Projektionsfläche.



- Tippen Sie zur Auswahl eines projizierten Elements, wie z. B. eines Symbols, mit der Stiftspitze auf die Projektionsfläche.
- Tippen Sie zum Zeichnen auf der Projektionsfläche mit dem Stift auf die Projektionsfläche und ziehen Sie die gewünschten Linien.
- Bewegen Sie den Stift zum Navigieren des projizierten Zeigers über die Fläche, ohne sie zu berühren.
- Drücken Sie zum Umschalten des Stifts von einem Zeichenwerkzeug zu einem Radierer die seitliche Taste.
- Verwenden Sie den Stift im Computer-Interaktions-Modus als Maus.



- Tippen Sie zum Linksklicken mit der Stiftspitze gegen die Projektionsfläche.
- Tippen Sie zum Doppelklicken zweimal mit der Stiftspitze.
- Drücken Sie zum Rechtsklicken die Taste an der Seite.
- Zum Klicken und Ziehen tippen und ziehen Sie mit dem Stift.
- Bewegen Sie ihn zum Navigieren des Cursors über die Fläche, ohne sie zu berühren.



- Falls Sie die Schwebefunktion nicht nutzen möchten, können Sie sie über die **Easy Interactive Function** im **Erweitert**-Menü des Projektors abschalten.
- Erweitert - Easy Interactive Function - Schwebend** S.189
- Damit ein Rechtsklick durch langes Drücken des Stifts erzielt wird, wählen Sie folgende Einstellungen in der **Easy Interactive Function** im **Erweitert**-Menü des Projektors.
 - Setzen Sie die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung auf **2 Nutzer/Maus** oder **1 Nutzer/Maus**(EB-1420Wi).
 - Setzen Sie die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung auf **Modus 1** oder **Modus 3** (EB-1430Wi).
 - Stellen Sie die **Rechtsklick aktiv.**-Einstellung auf **Ein** ein.

Stiftkalibrierung

Die Kalibrierung stimmt die Ausrichtung des Stifts auf die Position Ihres Cursors ab. Sie müssen die Kalibrierung nur bei der ersten Benutzung Ihres Projektors durchzuführen.

Sie können das System mit **Autom. Kalibrierung** kalibrieren, können jedoch auch **Man. Kalibrierung** verwenden, wenn Sie präzisere Einstellungen vornehmen möchten oder **Autom. Kalibrierung** fehlschlägt.



- Entfernen Sie während der Systemkalibrierung alle Stifte, die Sie nicht verwenden, von der Projektionsfläche.
- Kalibrieren Sie das System erneut, falls Sie eine Abweichung der Ausrichtung nach einer der folgenden Aktionen feststellen:
 - Durchführung einer Keystone-Korrektur
 - Anpassung der Bildgröße
 - Nutzung der Bildverschiebung-Funktion
 - Änderung der Projektorposition
- Die Kalibrierungsergebnisse bleiben solange erhalten, bis Sie eine erneute Kalibrierung durchführen.

Automatische Kalibrierung

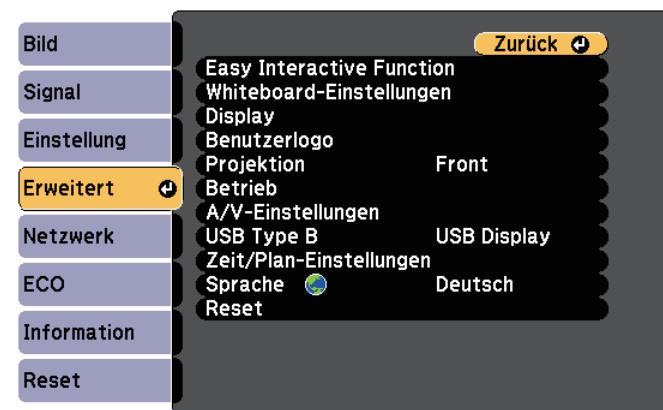
Sie müssen bei der ersten Inbetriebnahme Ihres Projektors eine Kalibrierung durchführen; bei **Autom. Kalibrierung** benötigen Sie weder die Stifte noch einen Computer.



Sie können zudem **Autom. Kalibrierung** mit Hilfe der Taste **Menu** oder **User** an der Fernbedienung starten.

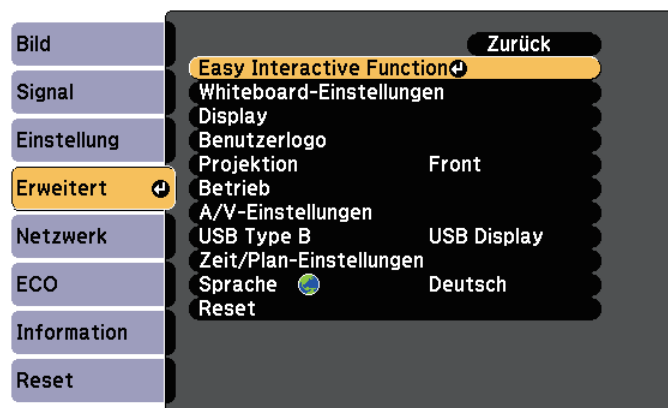
1

Drücken Sie die [Menu]-Taste, wählen das **Erweitert**-Menü und drücken Sie die [Enter]-Taste.

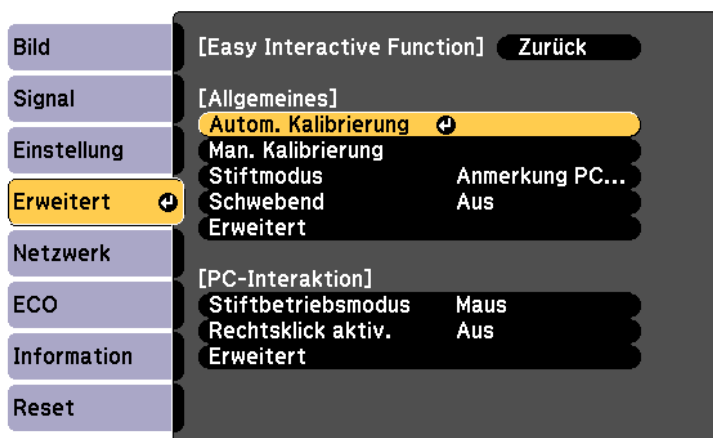


2

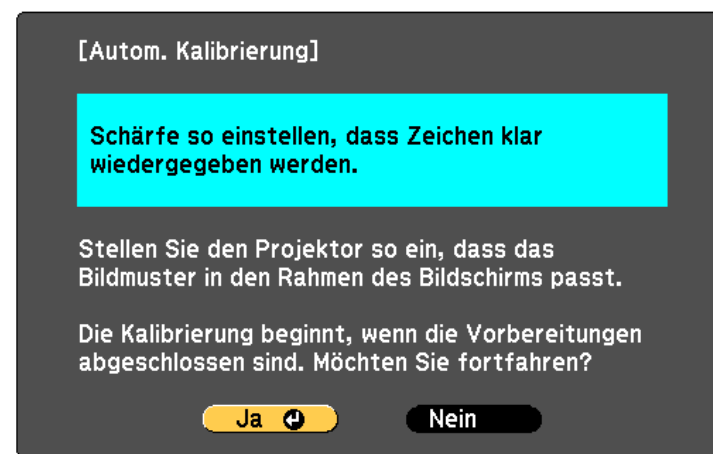
Wählen Sie die **Easy Interactive Function**-Einstellung und drücken Sie die [Enter]-Taste.



- 3** Wählen Sie **Autom. Kalibrierung** und drücken Sie die [Enter]-Taste.



Folgendes Fenster erscheint.



- 4** Passen Sie den Fokus bei Bedarf an, indem Sie die Luftfilterabdeckung an der Seite des Projektors öffnen und den Fokushebel verschieben.

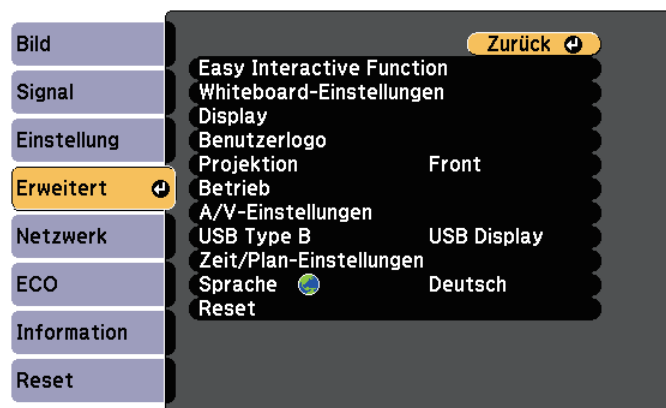
- 5** Wählen Sie **Ja** und drücken Sie die [Enter]-Taste.
Ein Muster erscheint und verschwindet wieder; damit ist das System kalibriert. Falls Sie eine Meldung sehen, dass die Kalibrierung fehlgeschlagen ist, müssen Sie die manuelle Kalibrierung durchführen.

Cursorposition und Stiftposition sollten nach der Kalibrierung übereinstimmen. Falls nicht, müssen Sie möglicherweise die manuelle Kalibrierung durchführen.

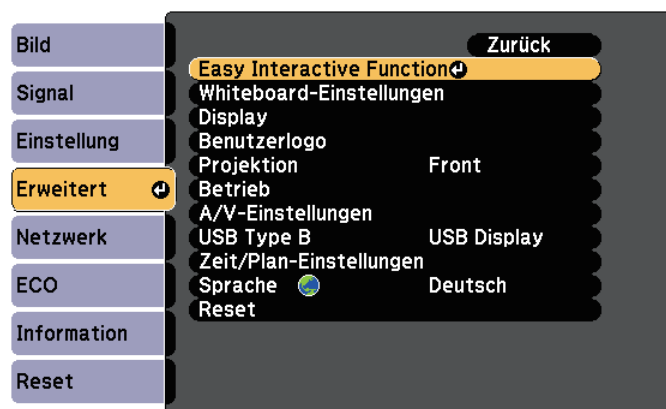
Manuelle Kalibrierung

Falls Cursorposition und Stiftposition nach der automatischen Kalibrierung nicht übereinstimmen, können Sie die manuelle Kalibrierung durchführen.

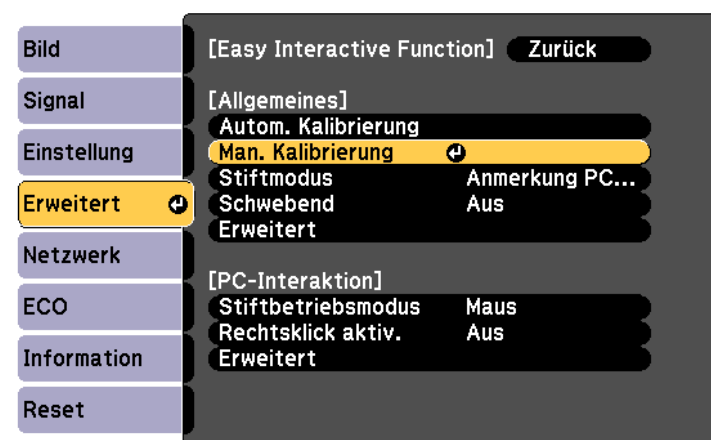
- 1** Drücken Sie die [Menu]-Taste, wählen das **Erweitert**-Menü und drücken Sie die [Enter]-Taste.



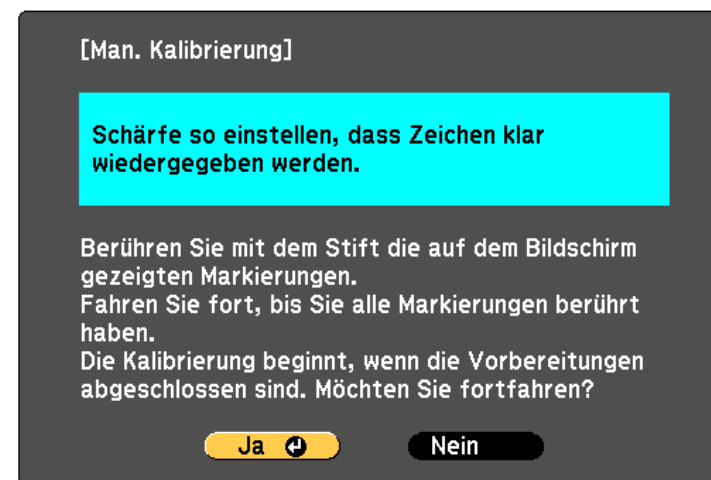
- 2** Wählen Sie die **Easy Interactive Function**-Einstellung und drücken Sie die [Enter]-Taste.



- 3** Wählen Sie **Man. Kalibrierung** und drücken Sie die [Enter]-Taste.

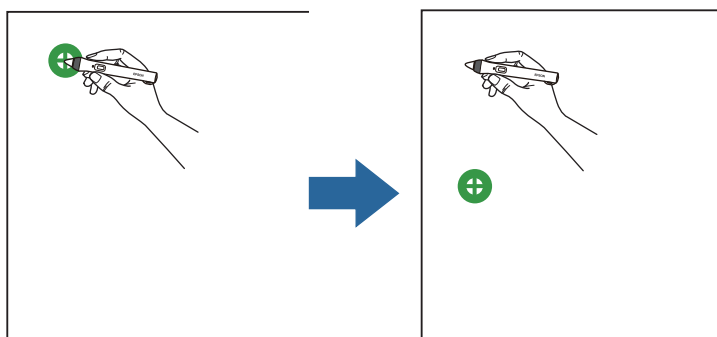


Folgendes Fenster erscheint.

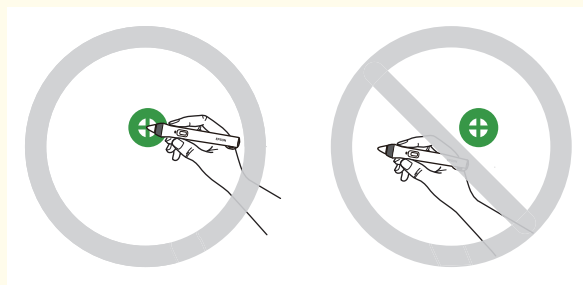


- 4** Passen Sie den Fokus bei Bedarf an, indem Sie die Luftfilterabdeckung an der Seite des Projektors öffnen und den Fokushebel verschieben.

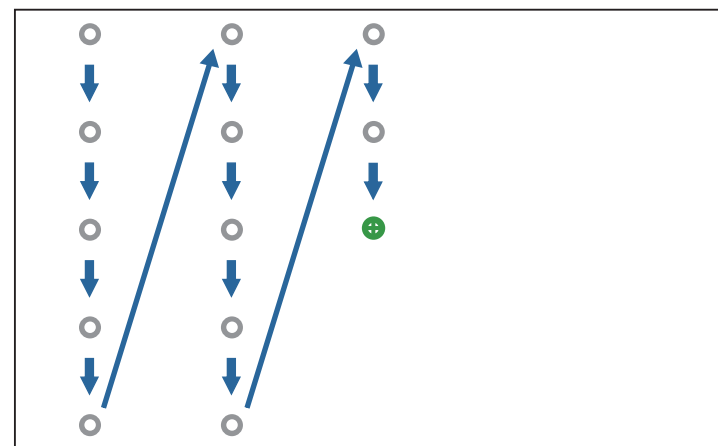
- 5** Wählen Sie **Ja** und drücken Sie die [Enter]-Taste.
Ein grün blinkender Kreis erscheint oben links in Ihrem projizierten Bild.
- 6** Berühren Sie die Mitte des Kreises mit der Stiftspitze.
Der Kreis verschwindet und Sie sehen einen weiteren Kreis unter dem ersten.



Achten Sie zur möglichst exakten Kalibrierung darauf, die Mitte des Kreises zu berühren.



- 7** Berühren Sie die Mitte des nächsten Kreises und wiederholen Sie den Vorgang. Wenn Sie am unteren Ende der Spalte angelangt sind, erscheint der nächste Kreis im oberen Bereich einer neuen Spalte.



- Stellen Sie sicher, dass Sie das Signal zwischen Stift und interaktivem Empfänger nicht blockieren.
- Falls Sie einen Fehler machen, können Sie mit der [Esc]-Taste an der Fernbedienung zum vorherigen Kreis zurückkehren.
- Zum Abbrechen der Kalibrierung halten Sie die [Esc]-Taste 2 Sekunden lang gedrückt.

- 8** Fahren Sie fort, bis alle Kreise verschwunden sind.

Verwendung interaktiver Berührungssteuerung mit Ihrem Finger (EB-1430Wi)

Sie können mit Hilfe Ihres Fingers mit der Projektionsfläche interagieren, als würden Sie einen interaktiven Stift nutzen (EB-1430Wi). Sie können entweder einen Stift, Ihren Finger oder beides gleichzeitig verwenden.

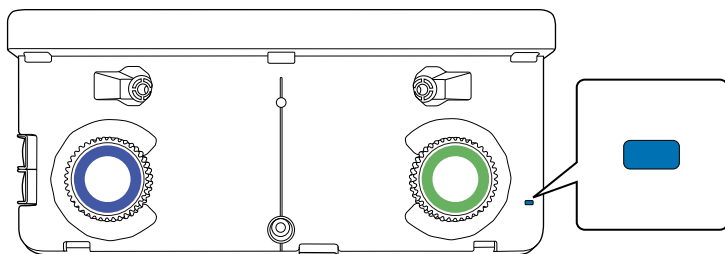
Der Projektor erkennt im Computer-Interaktions-Modus bis zu sechs Berührungspunkte. Bei Durchführung der Berührungssteuerung mit Ihrem Finger können Sie im Anmerkungs- und Whiteboard-Modus zwei Finger verwenden.

Führen Sie vor Verwendung Ihres Fingers zur Berührungssteuerung folgende Schritte durch:

- Touch-Gerät installieren
 - System manuell für den Stift kalibrieren
 - Winklereinstellung für das Touch-Gerät durchführen
 - Das System für die Berührungssteuerung kalibrieren
- Einzelheiten finden Sie in der *Installationsanleitung*.

Installationsanleitung

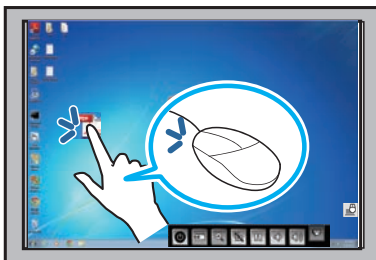
Das Touch-Gerät schaltet sich ein und ist zur Berührungssteuerung mit Ihrem Finger bereit, wenn Sie den Projektor einschalten und die Anzeige blau aufleuchtet.



- Prüfen Sie Folgendes, falls sich das Touch-Gerät nicht einschaltet.
 - Die **Netz**-Einstellung im Menü **Touch-Gerät einr.** ist auf **Ein** gesetzt.
 - ☛ **Erweitert** - Easy Interactive Function - Touch-Gerät einr. - Netz [S.186](#)
 - Das Touch-Gerät ist über ein Touch-Gerät-Verbindungskabel mit dem TCH-Port des Projektors verbunden.
- Je nach Winkel und Richtung Ihres Fingers können Positionsabweichungen auftreten.
- Die Berührungssteuerung mit Ihrem Finger funktioniert bei langen oder künstlichen Nägeln sowie bei bandagierten Fingern möglicherweise nicht richtig.
- Die Berührungssteuerung wird eventuell nicht richtig erkannt, falls sich Ihre Finger oder die Stifte zu nah beieinander befinden oder gekreuzt sind.
- Falls Kleidung oder ein anderer Teil Ihres Körpers nah an die Projektionsfläche gerät bzw. diese berührt, funktioniert die Berührungssteuerung möglicherweise nicht richtig.
- Falls Sie die Projektionsfläche während der Berührungssteuerung mit Ihrer freien Hand berühren, funktioniert die Berührungssteuerung möglicherweise nicht richtig.

Sie können folgende Berührungsaktionen mit Ihrem Finger durchführen:

- Verwenden Sie Ihren Finger im Computer-Interaktions-Modus als Maus.

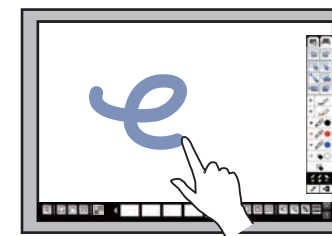
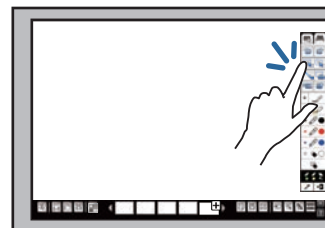


- Tippen Sie zum Linksklicken mit Ihrem Finger gegen die Projektionsfläche.
- Tippen Sie zum Doppelklicken zweimal mit Ihrem Finger.
- Zum Klicken und Ziehen tippen Sie mit Ihrem Finger auf ein Element und ziehen es an die gewünschte Position.



- Falls Ihr Gerät diese Funktionen unterstützt, haben Sie zudem folgende Möglichkeiten:
 - Berühren Sie ein Element zum Vergrößern oder Verkleinern mit zwei Fingern und bewegen Ihre Finger auseinander (vergrößern) bzw. zueinander (verkleinern).
 - Berühren Sie das Bild zum Drehen mit zwei Fingern und drehen Sie Ihre Hand.
 - Verwenden Sie zum Auf- oder Abwärtsblättern von Seiten bzw. zum Rück- bzw. Vorwärtsbewegen in einem Browser-Fenster Gesten wie etwa Schnipsen.
- Sie können nur ein Werkzeug mit einem Finger auf einmal verwenden.
- Falls Sie den Whiteboard-Modus bei Split-Screen-Projektion nutzen, ist Folgendes nicht möglich:
 - Zeichnen und Schreiben mit Ihren Fingern.
 - Vergrößern oder Verkleinern des Bildes.

- Schreiben oder zeichnen Sie im Anmerkungs- oder Whiteboard-Modus an die Projektionsfläche.



- Tippen Sie zur Auswahl eines projizierten Elements, wie z. B. eines Symbols, mit Ihrem Finger an die Projektionsfläche.
- Wenn Sie nach dem Einschalten des Projektors das erste Mal an die Projektionsfläche zeichnen möchten, wählen Sie einen Stift aus der Werkzeugleiste und tippen mit Ihrem Finger auf die Projektionsfläche. Falls Sie dies nicht tun, fungiert ihr Finger als Radiergummi, wenn Sie die Berührungssteuerung das erste Mal verwenden.
- Berühren Sie ein Element zum Vergrößern oder Verkleinern mit zwei Fingern und bewegen Ihre Finger auseinander (vergrößern) bzw. zueinander (verkleinern).

Kalibrierung der Berührungssteuerung mit Ihrem Finger

Die Kalibrierung koordiniert die Position Ihres Fingers in Übereinstimmung mit der Position Ihres Cursors (EB-1430Wi). Falls die Position von Cursor und Finger nicht übereinstimmen, müssen Sie die Kalibrierung erneut durchführen.

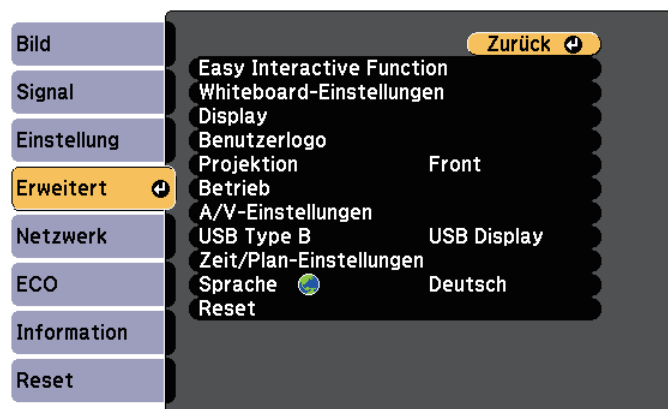


- Die Positionierung Ihres Fingers wird üblicherweise bei Installation des Touch-Gerätes angepasst. Einzelheiten finden Sie in der *Installationsanleitung*.

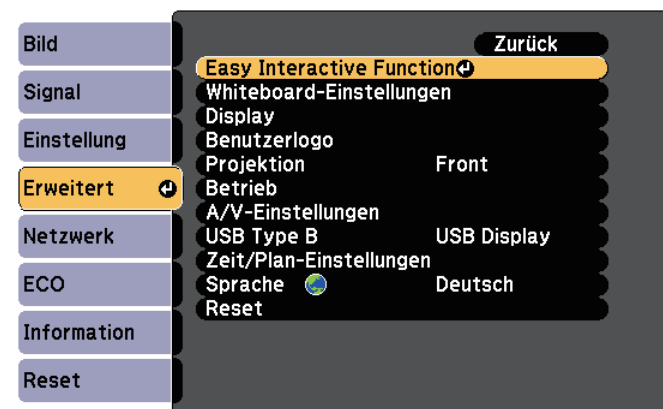
☛ *Installationsanleitung*

- Stellen Sie sicher, dass Sie das System per **Autom. Kalibrierung** oder **Man. Kalibrierung** für den Stift kalibriert haben, bevor Sie die Berührungssteuerung mit Ihrem Finger kalibrieren.
- ☛ "Stiftkalibrierung" S.77
- Kalibrieren Sie erneut für die Berührungssteuerung mit Ihrem Finger, falls Sie eine Abweichung der Ausrichtung nach einer der folgenden Aktionen feststellen:
 - Systemkalibrierung zur Nutzung mit dem Stift (automatisch oder manuell)
 - Durchführung von Winkeleinstellungen für das Touch-Gerät
 - Durchführen der Keystone-Korrektur
 - Anpassung der Bildgröße
 - Verwendung der Bildverschiebung-Funktion
 - Änderung der Projektorposition

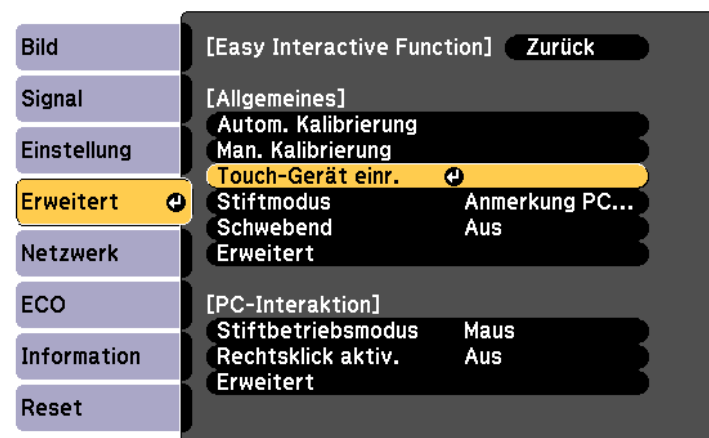
- Drücken Sie die [Menu]-Taste, wählen das **Erweitert**-Menü und drücken Sie die [Enter]-Taste.



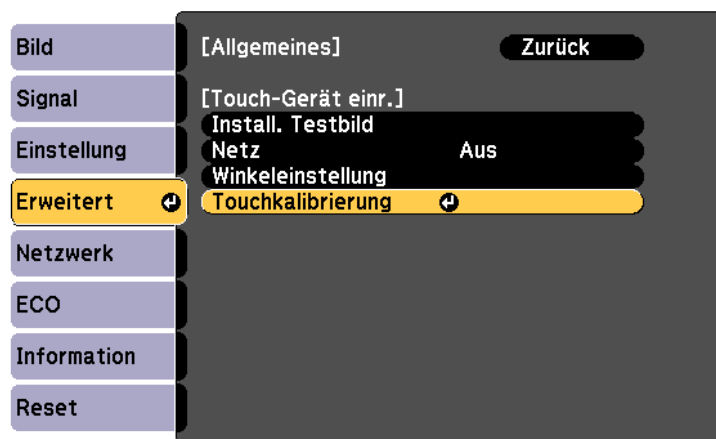
- Wählen Sie die **Easy Interactive Function**-Einstellung und drücken Sie die [Enter]-Taste.



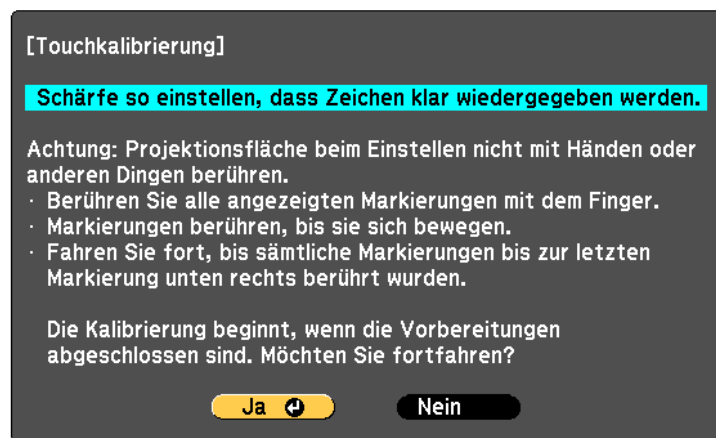
- Wählen Sie **Touch-Gerät einr.** und drücken Sie die [Enter]-Taste.



- Wählen Sie **Touchkalibrierung** und drücken Sie die [Enter]-Taste.

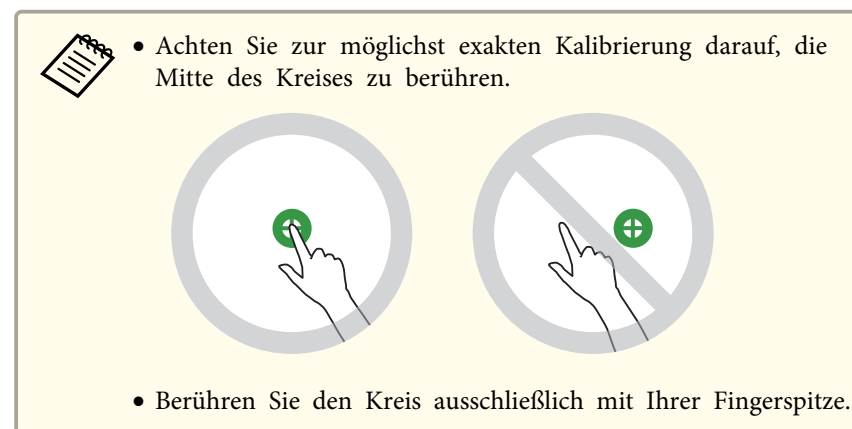
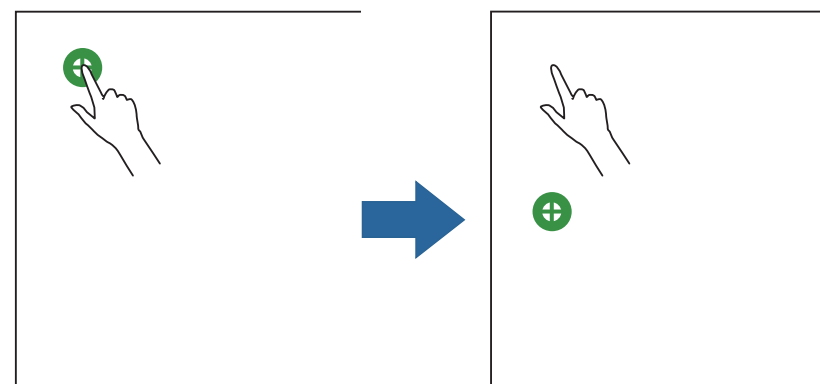


Folgendes Fenster erscheint.



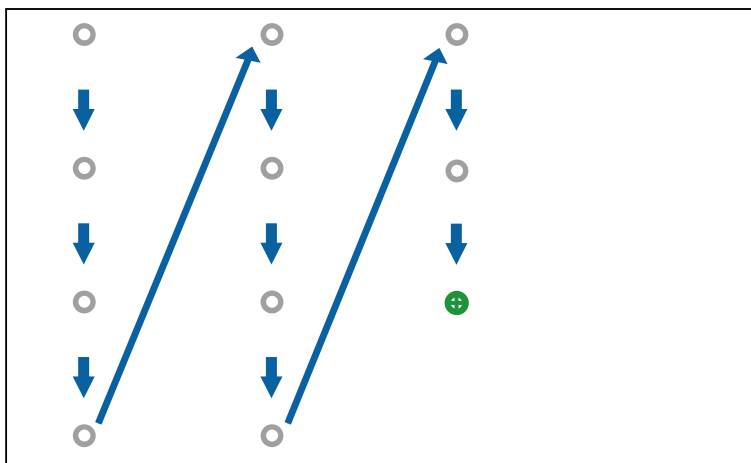
- 5 Passen Sie den Fokus bei Bedarf an, indem Sie die Luftfilterabdeckung an der Seite des Projektors öffnen und den Fokushebel verschieben.

- 6 Wählen Sie **Ja** und drücken Sie die [Enter]-Taste.
Ein grün blinkender Kreis erscheint oben links in Ihrem projizierten Bild.
- 7 Berühren und halten Sie die Kreismitte mit Ihrem Finger.
Wenn der Kreis verschwindet und ein anderer Kreis erscheint, lösen Sie Ihren Finger.

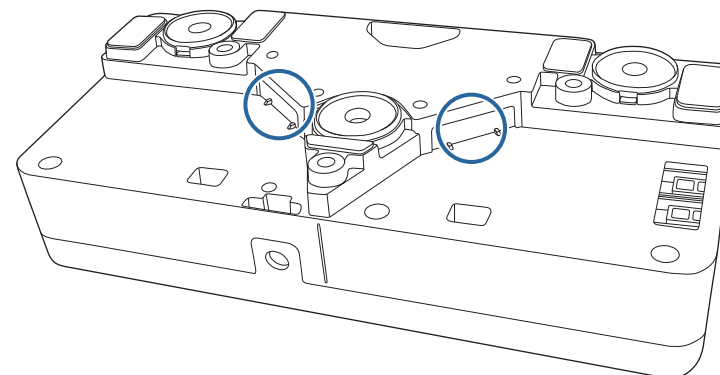


- 8 Berühren Sie die Mitte des nächsten Kreises mit Ihrem Finger und wiederholen Sie den Vorgang. Wenn Sie am unteren Ende der

Spalte angelangt sind, erscheint der nächste Kreis im oberen Bereich einer neuen Spalte.



- Stellen Sie sicher, dass Sie das Signal zwischen Ihrem Finger und dem interaktiven Empfänger nicht blockieren.
- Falls Sie die falsche Position berühren, drücken Sie die [Esc]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld.
- Halten Sie die [Esc]-Taste zum Abbrechen der Touch-Kalibrierung zwei Sekunden lang gedrückt.



Beachten Sie folgende wichtige Punkte bei Durchführung der Berührungssteuerung.

9

Fahren Sie fort, bis alle Kreise verschwunden sind.

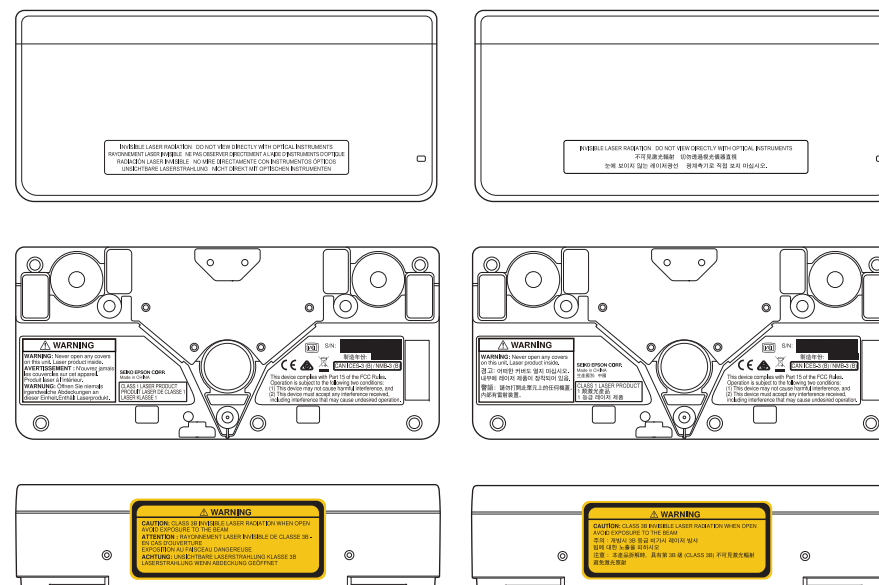
Sicherheitsanweisungen zur interaktiven Berührungssteuerung

Die Berührungssteuerung mit Ihrem Finger wird durch Installation des Touch-Gerätes mit integriertem Hochleistungslaser (EB-1430Wi) aktiviert.

Der Laser strahlt aus den Laserdiffusionsports an der Rückseite des Touch-Gerätes:

⚠ Warnung

- Kinder sollten die Berührungssteuerung mit ihren Fingern ausschließlich im Beisein eines Erwachsenen nutzen.
- Öffnen Sie niemals eine Abdeckung am Projektor oder Touch-Gerät. Versuchen Sie niemals, Projektor oder Touch-Gerät zu demontieren oder zu modifizieren. Elektrische Spannung im Inneren des Projektors kann schwere Verletzungen verursachen.
- Blicken Sie nicht in das Objektiv des Projektors bzw. in den Laseremissionsbereich des Touch-Gerätes, wenn diese Geräte eingeschaltet sind. Der Laser kann Ihre Augen schädigen. Achten Sie besonders auf kleine Kinder, wenn diese die Berührungssteuerung mit ihren Fingern nutzen.
- Achten Sie darauf, dass das vom Touch-Gerät abgestrahlte Laserlicht nicht durch ein optisches Objekt hindurchgeht oder davon reflektiert wird, wie z. B. ein Vergrößerungsglas oder einen Spiegel. Kontinuierliche Nutzung des Touch-Gerätes kann Brände oder Unfälle und damit auch Verletzungen verursachen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Projektors aus der Steckdose und überlassen Sie sämtliche Reparaturarbeiten qualifiziertem Servicepersonal, falls Probleme mit Projektor oder Touch-Gerät auftreten. Kontinuierliche Nutzung des Touch-Gerätes kann Brände oder Unfälle und damit auch Augenverletzungen verursachen.
- Blicken Sie nicht innerhalb eines Abstands von 70 mm von den Laserdiffusionsports des Touch-Gerätes mit einem optischen Gerät (z. B. einer Augenlupe, einem Vergrößerungsglas oder Mikroskop) in das Laserlicht. Dies kann Ihre Augen schädigen.



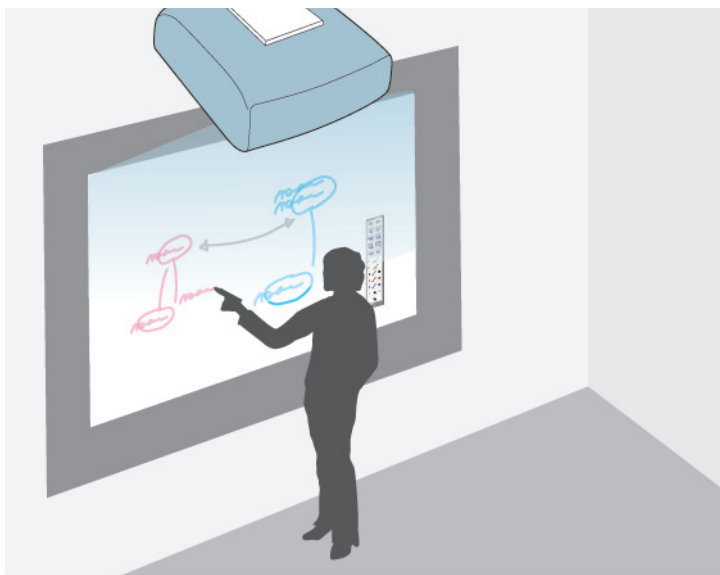
Die Etiketten zeigen Folgendes an:

- Laserprodukt der Klasse 1
- Warnung: Öffnen Sie niemals irgendwelche Abdeckungen dieses Gerätes. Es befindet sich ein Laserprodukt im Inneren.
- Warnung:
 - Achtung: Unsichtbare Laserstrahlung der Klasse 3B, wenn geöffnet
 - Strahlungsexposition vermeiden

Laserwarnetiketten

Das Touch-Gerät ist ein Laserprodukt der Klasse 1, das mit IEC/EN60825-1:2007 übereinstimmt.

Die Etiketten zur Identifikation als Laserprodukt der Klasse 1 sowie Warnungen befinden sich an folgenden Teilen des Touch-Gerätes:



Sie können Ihren Projektor ohne Whiteboard mittels Whiteboard-Modus nutzen und ein Whiteboard-Bild auf eine leere Fläche projizieren. Anschließend können Sie die interaktiven Stifte oder Ihren Finger (EB-1430Wi) wie bei einem Whiteboard zum Schreiben und Zeichnen auf das Bild nutzen. Dies ist praktisch, wenn kein Whiteboard verfügbar ist.



Zudem können Sie im Whiteboard-Modus gleichzeitig beide Stifte oder beide Stifte und Ihren Finger (EB-1430Wi) verwenden.

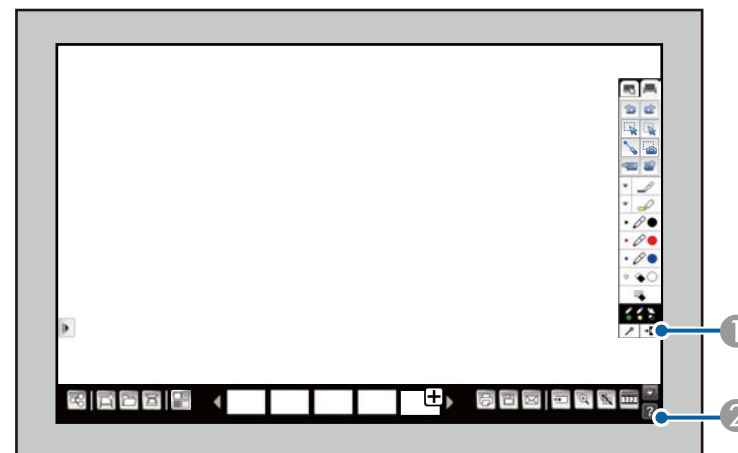
Whiteboard-Modus starten

Über die Funktionsleiste des Whiteboard-Modus und die untere Funktionsleiste können Sie auf die Whiteboard-Projektionsfläche zeichnen.

- 1** Zum Einschalten des interaktiven Stifts tippen Sie auf die Stiftspitze oder drücken die Taste an der Seite.

- 2** Drücken Sie die [Whiteboard]-Taste am Control Pad oder an der Fernbedienung.

Die Funktionsleiste und die untere Funktionsleiste werden an der Projektionsfläche angezeigt.



- 1** Funktionsleiste des Whiteboard-Modus
- 2** Untere Funktionsleiste des Whiteboard-Modus

Wenn die Funktionsleisten angezeigt werden, können Sie mit dem interaktiven Stift oder Ihrem Finger (EB-1430Wi) an die Projektionsfläche schreiben.

Die Funktionsleiste bietet Zeichenwerkzeuge, wie einen Stift und Formen.

Die untere Funktionsleiste bietet zusätzliche Werkzeuge, wie z. B. Funktionen zum Scannen von Dokumenten und zum Speichern der Anzeige.

☛ "Funktionsleiste des Whiteboard-Modus" [S.88](#)

☛ "Untere Funktionsleiste des Whiteboard-Modus" [S.92](#)



- Sie können den Whiteboard-Modus auch über eine der folgenden Methoden starten.
 - Klicken Sie in der Funktionsleiste auf  (nur bei Verwendung des Anmerkungsmodus).
 - Klicken Sie in der unteren Funktionsleiste auf .
 - Wählen Sie **Whiteboard** als Quelleneinstellung der Web-Steuerung.
 - ☛ "Anzeigen des Fensters Web Remote" [S.158](#)
- Von Ihnen im **Whiteboard-Modus** erstellte Zeichnungen bleiben erhalten, wenn Sie zum **Anmerkungsmodus** oder zu einer anderen Bildquelle wechseln.
- Wenn Sie die [Whiteboard]-Taste im **Whiteboard-Modus** drücken, wechselt die Bildquelle zu der vor Beginn des **Whiteboard-Modus** zuletzt verwendeten Quelle.

- Unter Whiteboard-Einstellungen können Sie Einstellungen zur Verhinderung von Datenlecks vornehmen. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.
 - ☛ **Erweitert - Whiteboard-Einstellungen** [S.190](#)
- Stellen Sie sicher, dass die im internen Speicher abgelegten Daten nicht versehentlich veröffentlicht werden (die gespeicherten Daten sind verschlüsselt). Falls bei der Datensicherungszeit **Nie** ausgewählt ist, sinkt die Gefahr einer ungewollten Offenlegung von Daten. Wenn der Projektor mit anderen Personen gemeinsam genutzt, verliehen oder an Dritte weitergegeben bzw. entsorgt wird, sollten Sie sicherstellen, dass keine wichtigen Daten, wie persönliche oder vertrauliche Informationen, im internen Speicher abgelegt sind; falls doch, löschen Sie die Daten.
- Nutzer sind für die Verwaltung dieser Daten verantwortlich. Epson haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden aufgrund von Verlust, Beschädigung oder Offenlegung von Nutzerdaten oder Daten Dritter durch die Benutzung dieses Projektors. Stellen Sie sicher, dass Sie diese Punkte vor der Benutzung verstehen.

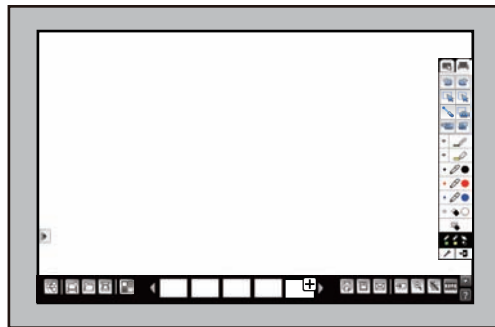
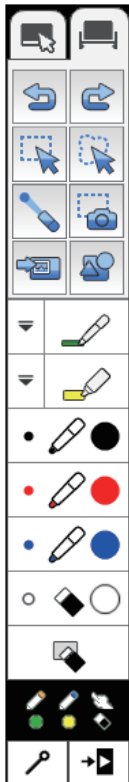
Sicherheitshinweise zum Whiteboard-Modus

Beachten Sie folgende wichtige Punkte bei Verwendung dieser Funktionen.

- Falls sich das Gerät während des Zeichnens plötzlich unerwartet abschaltet, z. B. bei einem Stromausfall oder versehentlichem Ziehen des Netzkabels, speichert die Sicherungsfunktion die Zeichnungen automatisch im internen Speicher. Im internen Speicher abgelegte Daten werden jedoch automatisch gelöscht, wenn nach der Abschaltung die angegebene Zeit verstrichen ist. Zum Wiederherstellen der Daten müssen Sie das Gerät vor Ablauf der festgelegten Zeit wieder einschalten.
- Sie können unter Whiteboard-Einstellungen zwischen **10 Minuten**, **3 Stunden** und **Nie** als Datensicherungszeit wählen. Die Standardeinstellung ist **3 Stunden**. Passen Sie die Sicherungszeit bei Bedarf an.

Funktionsleiste des Whiteboard-Modus

Die Funktionsleiste des Whiteboard-Modus ermöglicht Ihnen das Zeichnen und Schreiben auf die Projektionsfläche. Die Funktionsleiste des Whiteboard-Modus wird in der nachstehenden Abbildung gezeigt.



	Blendet die Funktionsleiste ein oder aus. Das Register kann nach oben und unten verschoben werden.
	Wechselt zum Anmerkungsmodus bzw. Computer-Interaktions-Modus.
	Wechselt zum Whiteboard-Modus bei Verwendung von Anmerkungsmodus bzw. Computer-Interaktions-Modus.

	Macht den vorhergehenden Vorgang rückgängig. Sie können bis zu 15 Aktionen pro Seite rückgängig machen.
	Bricht eine rückgängig gemachte Aktion ab und stellt den vorherigen Zustand wieder her.
	- Wählt Objekte und Bilder im durch den Auswahlrahmen angezeigten Bereich. Sie können den Auswahlrahmen an jede beliebige Stelle ziehen. - Klicken Sie zum Abbrechen der aktuellen Auswahl auf einen Bereich, in dem sich keine Objekte oder Bilder befinden. - Klicken Sie im ausgewählten Objekt oder Bild unten rechts auf , wenn Sie folgende Aktionen durchführen möchten: - Ausschneiden - Kopieren - Gruppieren/Aus Gruppierung lösen (bei Auswahl mehrerer Objekte und Bilder verfügbar) - Auto-Zuschnitt: Löscht den schwarzen Rahmen rund um das Bild (bei Auswahl eines einzelnen Bildes verfügbar) - Löschen Zum Einfügen des ausgeschnittenen oder kopierten Objekts oder Bildes klicken Sie auf die Anzeige, klicken dann auf  und wählen anschließend Einfügen. Das ausgeschnittene oder kopierte Objekt bzw. Bild wird in der Mitte der Anzeige eingefügt. - Ziehen Sie den Rand des Bereichs zum Vergrößern oder Verkleinern des Objekts oder Bildes. - Ziehen Sie die Seite des Bereichs zum Zuschneiden des ausgewählten Bildes (bei Auswahl eines einzelnen Bildes verfügbar). - Ziehen Sie zum Drehen des ausgewählten Objekts oder Bildes  im oberen Teil des Bereichs.

	• Wählt alle Objekte und Bilder im Bereich mit dem interaktiven Stift. Tippen Sie mit dem Stift auf die Projektionsfläche und treffen bei Bedarf Ihre Auswahl. • Klicken Sie zum Abbrechen der aktuellen Auswahl auf einen Bereich, in dem sich keine Objekte oder Bilder befinden. • Klicken Sie im ausgewählten Objekt oder Bild unten rechts auf , wenn Sie folgende Aktionen durchführen möchten: • Ausschneiden • Kopieren • Gruppieren/Aus Gruppierung lösen (bei Auswahl mehrerer Objekte und Bilder verfügbar) • Auto-Zuschnitt: Löscht den schwarzen Rahmen rund um das Bild (bei Auswahl eines einzelnen Bildes verfügbar) • Löschen Zum Einfügen des ausgeschnittenen oder kopierten Objekts oder Bildes klicken Sie auf die Anzeige, klicken dann auf  und wählen anschließend Einfügen. Das ausgeschnittene oder kopierte Objekt bzw. Bild wird in der Mitte der Anzeige eingefügt. • Ziehen Sie den Rand des Bereichs zum Vergrößern oder Verkleinern des Objekts oder Bildes. • Ziehen Sie die Seite des Bereichs zum Zuschneiden des ausgewählten Bildes (bei Auswahl eines einzelnen Bildes verfügbar). • Ziehen Sie zum Drehen des ausgewählten Objekts oder Bildes  im oberen Teil des Bereichs.
---	---

	Verwandelt den Stift in einen Zeiger, sodass Sie ein Zeigersymbol auf der Projektionsfläche bewegen können. Durch Ziehen mit dem Stift steuern Sie das Zeigersymbol. Wenn Sie die Anzeige zwischen mehreren Projektoren oder Tablet-Geräten teilen, wird der Zeiger bei ihnen allen angezeigt. Sie können keine separaten Zeigeraktionen an mehreren Geräten gleichzeitig durchführen.  "Teilen gezeichneter Inhalte mit anderen Geräten" S.99  Die Zeigerfunktion unterscheidet sich von der Zeigerfunktion des Projektors. Sie können die Form des Zeigers nicht ändern und ihn zudem nicht mit der Fernbedienung steuern.
	Sie können den ausgewählten Bereich als Bild erfassen. Klicken Sie zur Auswahl des Bereichs, klicken Sie dann auf  unten rechts im ausgewählten Bereich. Zum Einfügen des erfassten Bildes klicken Sie auf die Anzeige, klicken dann auf  und wählen anschließend Einfügen. Das erfasste Bild wird in der Mitte der Anzeige eingefügt.
	Ermöglicht Ihnen die Auswahl von Bildern vom USB-Speichergerät oder aus einem Netzwerkordner. Sie können Dateien wählen, die folgende Spezifikationen erfüllen: • Format: PNG, JPEG • Auflösung: max. 2048 × 2048 • Pixelanzahl: 2 Millionen oder weniger Bilder, die größer als eine Seite sind, werden zur Anpassung an die Anzeige verkleinert.
	Wählen Sie aus einem Set verfügbarer Formen. Sie können Farbe der Form und Dicke der Linien wählen.

	Wechselt zu einem Stift zum freien Zeichnen. Klicken Sie zum Ändern von Farbe und Breite der Stiftlinie auf  links vom Symbol.
	Wechselt zu einem Marker zum Zeichnen durchscheinender Linien. Klicken Sie zum Ändern von Farbe und Breite des Markers auf  links vom Symbol.
	Wechselt zu einem schwarzen Stift. Klicken Sie zum Zeichnen dicker Linien auf die rechte Seite des Symbols, klicken Sie zum Zeichnen feiner Linien auf die linke Seite des Symbols.
	Wechselt zu einem roten Stift. Klicken Sie zum Zeichnen dicker Linien auf die rechte Seite des Symbols, klicken Sie zum Zeichnen feiner Linien auf die linke Seite des Symbols.
	Wechselt zu einem blauen Stift. Klicken Sie zum Zeichnen dicker Linien auf die rechte Seite des Symbols, klicken Sie zum Zeichnen feiner Linien auf die linke Seite des Symbols.
	Wechselt zu einem Radiergummi. Klicken Sie zum Löschen breiterer Bereiche auf die rechte Seite des Symbols, klicken Sie zum Löschen schmalere Bereiche auf die linke Seite des Symbols.  • Wenn Sie bei ausgewähltem Radiergummi auf eine Form klicken, wird die gesamte Form gelöscht. Sie können eine Form nicht nur teilweise löschen. • Sie können keine Bilder und Vorlagen löschen.
	Löscht alle Zeichnungen.

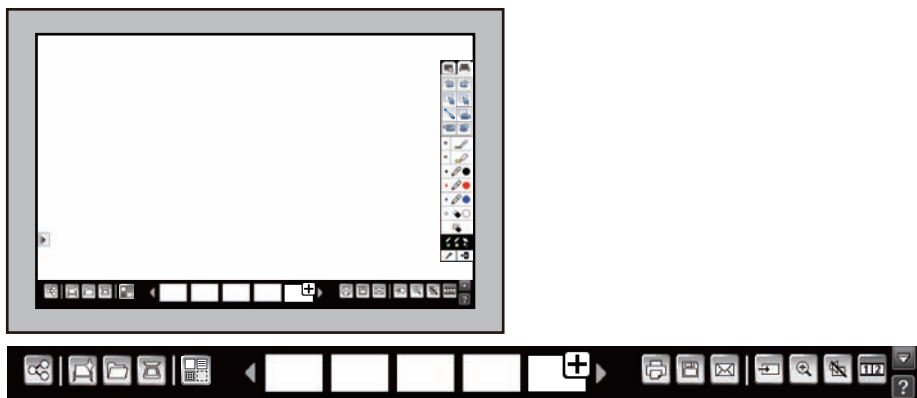
	Zeigt an, welches Werkzeug Sie mit Ihrem Stift  oder Finger  (EB-1430Wi) nutzen.  : Verwendung von Stiftwerkzeugen. Die Farbe des Symbols zeigt die Stiftfarbe.  : Verwendung von Werkzeugen zur Auswahl oder Erfassung eines Objekts, und ein Zeigerwerkzeug.  : Verwendung eines Formwerkzeuges.  : Verwendung von Radiergummiwerkzeugen.
	Blendet die Funktionsleiste während des Zeichnens ein oder aus.  : Die Funktionsleiste wird beim Zeichnen ausgeblendet.  : Die Funktionsleiste wird immer angezeigt.
	Schließt die Funktionsleiste.



- Sie können die nachstehende Bildanzahl und -größe an der Whiteboard-Projektionsfläche anzeigen (einschließlich in der Zwischenablage gespeicherter Bilder).
 - Bis zu 20 Dateien pro Seite und 1280 × 800 × 2 Pixel
 - Bis zu 1280 × 800 × 50 Pixel bei allen Seiten
- Zum Einfügen eines Bildes müssen Sie denselben Stift verwenden, den Sie zum Ausschneiden oder Kopieren des Bildes eingesetzt haben.
- Gezeichnete Objekte werden im Vordergrund des projizierten Bildes angezeigt. Mit der Gruppenfunktion können Sie jedoch die Reihenfolge ändern.
- Falls Objekte oder Bilder aus der Projektionsanzeige verschoben werden, können Sie sie möglicherweise nicht mehr auswählen.

Untere Funktionsleiste des Whiteboard-Modus

Die untere Funktionsleiste des Whiteboard-Modus ermöglicht Ihnen das Bearbeiten des projizierten Bildes und die Nutzung der Funktionen des Whiteboard-Modus. Die untere Funktionsleiste des Whiteboard-Modus wird in der nachstehenden Abbildung gezeigt.



Teilt gezeichnete Inhalte zwischen mehreren Geräten und projiziert die geteilten gezeichneten Inhalte von anderen Projektoren.

☛ "Teilen gezeichneter Inhalte mit anderen Geräten" [S.99](#)



Führt eine der folgenden Aktionen aus:

- **Speichern:** Speichert die aktuell gezeichneten Inhalte und setzt den Whiteboard-Modus auf den Originalzustand zurück.
- **Neues Meeting:** Löscht die aktuell gezeichneten Inhalte und setzt den Whiteboard-Modus auf den Originalzustand zurück.



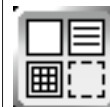
Öffnet eine Datei und liest die Daten auf einer neuen Seite.

☛ "Kompatible Dateitypen zum Öffnen im Whiteboard-Modus" [S.95](#)



Erfasst Bilder von einem Scanner und fügt sie auf einer neuen Seite ein.

☛ "Projektion gescannter Bilder im Whiteboard-Modus" [S.93](#)



Wählt einen Hintergrund für den Whiteboard-Modus aus einem Set verfügbarer Muster.

Drücken Sie die **Einstellen**-Taste zum Einlesen oder Löschen der angepassten Vorlagen, die Sie registriert haben. Sie können angepasste Vorlagen auch über einen Webbrowser einrichten.

☛ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" [S.157](#)



- Sie können Linienstärke durch Anklicken des Linealsymbols bzw. des Gitterliniensymbols ändern.

- Falls die **Nutzervorlagen schützen**-Einstellung in der Whiteboard-Einstellungen-Anzeige auf **Ein** gesetzt ist, können Sie die angepasste Vorlage im projizierten Bild nicht einlesen oder löschen.

☛ "Anzeige Whiteboard-Einstellung" [S.190](#)



Zeigt eine Liste mit Miniaturbildern der Seiten, die Sie bearbeitet.

Sie können mit dem interaktiven Stift folgende Aktionen ausführen.

- Wechseln Sie durch Auswahl des entsprechenden Miniaturbildes zur gewünschten Seite.
- Ändern Sie die Reihenfolge der Seiten durch Ziehen der Miniaturbilder.
- Blättern Sie durch Schnipsen der Miniaturbilder durch die Anzeige.

- Klicken Sie zum Aufrufen der vorherigen Seite auf .

Wenn Sie das Symbol drücken und einige Sekunden halten, wird die erste Seite im projizierten Bild angezeigt.

- Klicken Sie zum Aufrufen der nächsten Seite auf .

Wenn Sie das Symbol drücken und einige Sekunden halten, wird die letzte Seite im projizierten Bild angezeigt.

	Löscht die aktuelle Seite.
	Dupliziert die aktuelle Seite und fügt sie nach der letzten Seite hinzu.
	Fügt eine neue Seite hinzu und öffnet sie.
	Druck die projizierte Anzeige. ☛ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.97
	Speichert die projizierte Anzeige auf dem angeschlossenen USB-Speichergerät oder im Netzwerkordner. ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.95
	Versendet die projizierte Anzeige per E-Mail. Sie müssen die Mail-Servereinstellungen wählen, bevor Sie diese Funktion nutzen können. ☛ "Versenden von E-Mails im Whiteboard-Modus" S.98
	Ändert die Eingangsquelle über die angezeigte Liste.
	Vergrößert oder verkleinert das projizierte Bild.
	Schaltet Bild und Ton aus. Klicken Sie zum erneuten Einschalten von Bild und Ton auf die Projektionsfläche. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stumm-schalten)" S.145

	Teilt die Anzeige zur Projektion von zwei Bildern gleichzeitig. Durch erneutes Drücken kehren Sie zur Projektion von nur einem Bild zurück. ☛ "Verwendung der interaktiven Funktionen bei Projektion von zwei Bildern gleichzeitig" S.128
	Zeigt die Hilfe für die Funktionsleiste und die Funktionen der unteren Funktionsleiste. Klicken Sie zum Ausblenden der Hilfe mit dem interaktiven Stift auf eine beliebige Stelle an der projizierten Anzeige.
	Blendet die untere Funktionsleiste ein oder aus.



- Über das Konfiguration-Menü können Sie detaillierte Einstellungen für Whiteboard-Modus in der Anzeige Whiteboard-Einstellungen vornehmen.
☛ **Erweitert - Whiteboard-Einstellungen** [S.190](#)
- Folgende Funktionen können Sie im Whiteboard-Modus nicht nutzen.
 - E-Zoom
 - Bild auf/ab

Projektion gescannter Bilder im Whiteboard-Modus

Sie können Papierdokumente einscannen und die Daten als Bild auf einer neuen Seite im Whiteboard-Modus projizieren. Diese Funktion ist bei Produkten verfügbar, die über ein USB-Kabel oder per Netzwerk mit Ihrem Projektor verbunden sind.

☛ "Anschließen eines Druckers" [S.51](#)

Richten Sie Ihr Scangerät in einem Netzwerk ein, bevor Sie ein Bild im Whiteboard-Modus scannen.

☞ "Anzeige Whiteboard-Einstellung" [S.190](#)



Bestimmte Produkte, wie autonome Scanner, können diese Funktion nicht nutzen. Eine Liste unterstützter Produkte erhalten Sie von Epson; beachten Sie dazu die *Kontaktliste für Epson-Projektoren*.

☞ [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Beim Scannen über Ihr Produkt können Sie folgende Scanfunktionen nicht nutzen, selbst wenn sie verfügbar sind:

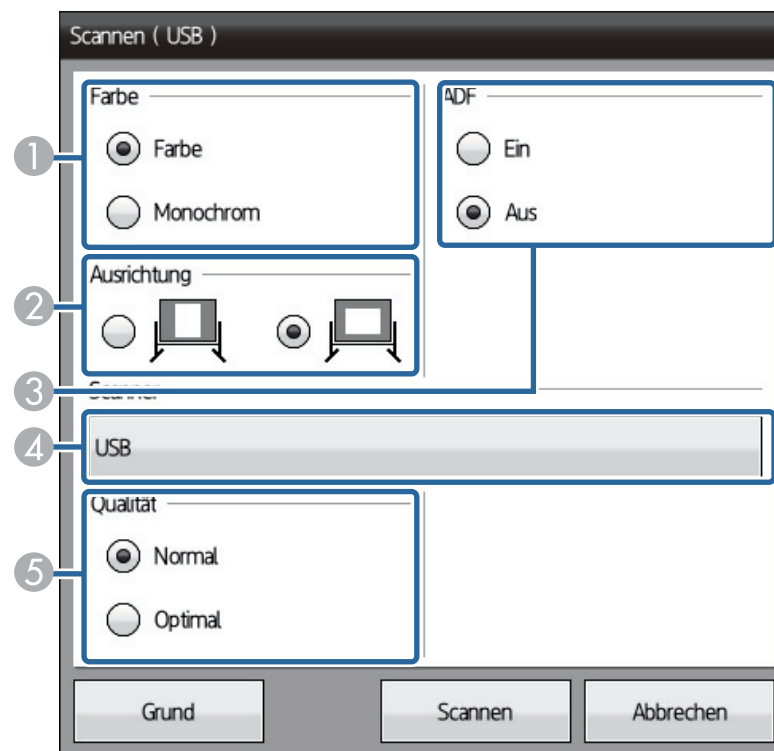
- Verwendung einer Scan-Taste an Ihrem Produkt.
- Scannen von Teilen eines Dokuments.
- Scannen doppelseitiger Originale über einen automatischen Dokumenteneinzug (ADE).

1 Legen Sie Ihr Original in das Produkt ein.

2 Klicken Sie in der unteren Funktionsleiste auf .

Die Scan-Anzeige erscheint.

3 Wählen Sie folgende Scaneinstellungen in der Scan-Anzeige. (Klicken Sie zum Öffnen des detaillierten Menüs auf **Erweitert**.)



- 1 Wählen Sie **Farbe** oder **Monochrom**.
- 2 Wählen Sie die Ausrichtung des gescannten Dokuments.
- 3 Wählen Sie, ob Sie Ihr Original eingelegt haben. Falls Ihr Produkt nicht über einen ADE verfügt, wird die ADE-Auswahl ignoriert.
- 4 Wählen Sie den Scanner, den Sie nutzen möchten.
- 5 Stellen Sie die Scanqualität ein.

4 Klicken Sie auf **Scannen**.
Die Scan-Anzeige erscheint.

Nach dem Scan wird das Bild als neue Seite im Whiteboard-Modus projiziert.



Bei Verwendung eines Produktes mit integriertem ADE können Sie bis zu 10 Seiten einlesen. Wiederholen Sie das Verfahren, falls Sie mehr als 10 Seiten scannen möchten.

Kompatible Dateitypen zum Öffnen im Whiteboard-Modus

Die folgenden Dateitypen können in einer Seite im Whiteboard-Modus geöffnet und eingelesen werden. Bilder, die größer als eine Seite sind, werden zur Anpassung an die Anzeige verkleinert.

Typ	Dateityp (Dateierweiterung)	Hinweise
Bilder	.jpg	Folgendes kann nicht eingelesen werden. • Bilder mit einer Auflösung von mehr als 2048 × 2048 • Dateien mit der Endung „.jpeg“ • CMYK-Farbformate • Progressive Formate
	.png	Bilder mit einer Auflösung von mehr als 2048 × 2048 können nicht eingelesen werden.
PDF	.pdf	Sie können PDF-Dateien für Version 1.7 oder aktueller öffnen. Geben Sie zum Öffnen einer PDF-Datei die Seitenzahl an. Falls die Datei kennwortgeschützt ist, geben Sie das Kennwort ein.
EWf	.ewf	Geben Sie zum Öffnen einer EWf-Datei die Seitenzahl an. Falls die Datei kennwortgeschützt ist, geben Sie das Kennwort ein.

Teilen von im Whiteboard-Modus erstellten Zeichnungen

Sie können Inhalte von im Whiteboard-Modus erstellten Zeichnungen teilen, indem Sie diese speichern oder ausdrucken bzw. eine E-Mail mit dem Inhalt versenden.

Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus

Sie können die an der projizierten Anzeige erstellten Inhalte auf einem USB-Speichergerät oder in einem Netzwerkordner speichern.



Achtung

Bei Verwendung eines Mehrfachkartenlesers oder USB-Hubs ist es möglich, dass die Bedienung nicht richtig ausgeführt wird. Für optimale Ergebnisse stellen Sie direkt eine Verbindung zum Projektor oder Control Pad her.



USB-Speichermedien, die integrierte Sicherheitsfunktionen haben, können gegebenenfalls nicht verwendet werden.

1

Drücken Sie die [Save]-Taste am Control Pad oder wählen Sie das



-Symbol in der unteren Funktionsleiste.

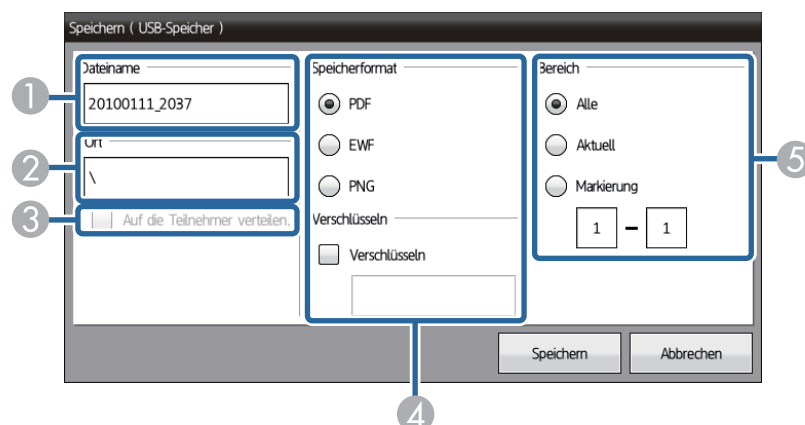


Sie können auch die [Save]-Taste an der Fernbedienung drücken.

Die Speichern-Anzeige erscheint.

2

Wählen Sie folgende Speichereinstellungen in der Speichern-Anzeige.



- 1 Geben Sie den Dateinamen ein. Klicken Sie zum Einblenden der virtuellen Tastatur auf das Textfeld, geben Sie dann den Dateinamen ein.
- 2 Bei Betätigung erscheint ein Dialogfeld und Sie können den Ordner wählen, in dem das Bild gespeichert werden soll.
- 3 (Nur beim Teilen einer Whiteboard-Anzeige verfügbar)
Wählen Sie das Kontrollkästchen zum Speichern der Datei in einem mit dem Projektor verbundenen Webbrowser.
Die gezeichneten Inhalte werden vorübergehend im Projektor gespeichert und können über einen Webbrowser heruntergeladen werden.
Nachdem die gezeichneten Inhalte heruntergeladen wurden, werden die temporär gespeicherten Daten vom Projektor gelöscht.



Sie können die Datei im PDF- oder PNG-Format speichern.

☞ "Verbindung mit einer Whiteboard-Anzeige von einem Tablet-PC oder Computer via Webbrowser" [S.105](#)

- 4 Wählen Sie das Speicherformat (PDF, PNG oder EWF). Bei PDFs oder EWFs können Sie die Datei verschlüsseln. Geben Sie ein Kennwort ein, wenn Sie die Datei verschlüsseln möchten.

Achtung

- Das Kennwort wird bei der Eingabe angezeigt.
- Achten Sie beim Verschlüsseln einer Datei darauf, das Kennwort nicht zu vergessen.

- 5 Stellen Sie den Seitenbereich ein, den Sie speichern möchten. Falls das Speicherformat PNG ist, können Sie nicht **Alles** wählen.

3 Klicken Sie auf **Speichern**.



Wenn **Auf die Teilnehmer verteilen** in Schritt 2 aktiviert wird, werden die gezeichneten Inhalte temporär im Projektor gespeichert und folgende Dialogfenster erscheinen in Webbrowsern und am Projektor.

- Webbrowser: Ein Dialogfenster zum Speichern der gezeichneten Inhalte wird angezeigt.
- Projektor: Ein Dialogfenster zum Prüfen des Download-Status wird angezeigt. Nun sollten alle Teilnehmer den Download abschließen; schließen Sie dann das Dialogfenster.

Verfügbare Dateiformate im Whiteboard-Modus

Sie können in folgenden Dateiformaten speichern:

- PNG (Auflösung: 1280 × 800)
- PDF (bei Bedarf ein Kennwort einrichten)
- EWF (nur bei Projektoren verfügbar, die das EWF-Format unterstützen; bei Bedarf ein Kennwort einrichten)

Wenn die gespeicherte Datei bearbeitbar bleiben soll, wählen Sie das EWF-Format. Eine Datei im EWF-Format kann nur mit dem Projektor genutzt werden.

Drucken von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus

Sie können die projizierte Anzeige an den über ein USB-Kabel oder per Netzwerk verbundenen Drucker senden und die Daten ausdrucken.

☞ "Anschließen eines Druckers" [S.51](#)

Zuvor müssen Sie Einstellungen für Netzwerkdrucker vornehmen.

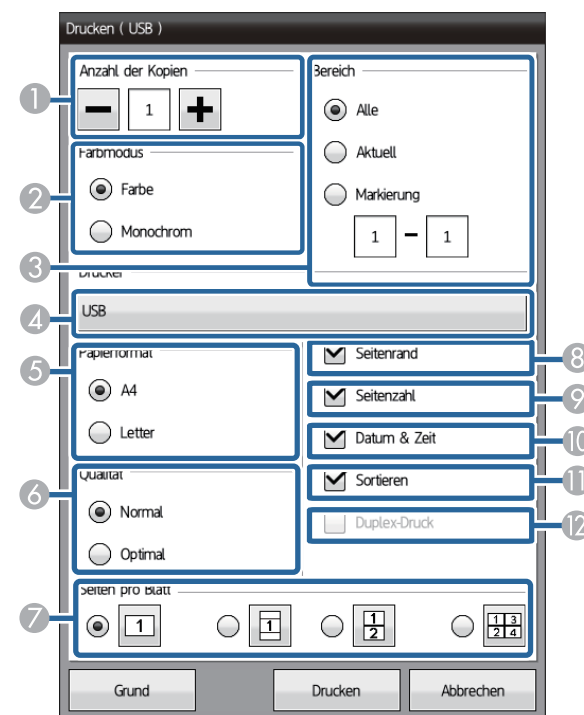
☞ "Anzeige Whiteboard-Einstellung" [S.190](#)

- 1 Drücken Sie die [Print]-Taste am Control Pad oder wählen Sie das -Symbol in der unteren Funktionsleiste.



Sie können auch die [Print]-Taste an der Fernbedienung drücken.

- 2 Wählen Sie folgende Druckeinstellungen in der Drucken-Anzeige. (Klicken Sie zum Öffnen des detaillierten Menüs auf **Erweitert.**)



- 1 Legt die Anzahl Kopien fest. Sie können bis zu 20 Blätter angeben.
- 2 Legt die Druckfarbe fest.
- 3 Stellen Sie den Seitenbereich ein, den Sie drucken möchten.
- 4 Zeigt eine Liste der Namen angeschlossener Drucker an. Wählen Sie den Drucker, den Sie nutzen möchten.
- 5 Legen Sie die Druckpapiergröße fest.
- 6 Stellen Sie die Druckqualität ein.
(Nur bei Verwendung von Druckern mit einem ESC/P-R-Steuerbefehl verfügbar.)
- 7 Legen Sie die Anzahl Seiten pro Blatt fest.
- 8 Legen Sie fest, ob auf jeder Seite ein Rand hinzugefügt werden soll.
- 9 Legen Sie fest, ob eine Seitenzahl auf jede Seite gedruckt werden soll.

- 10 Legen Sie fest, ob ein Datum und eine Uhrzeit auf jede Seite gedruckt werden soll.
- 11 Legen Sie fest, ob Seiten beim Druck zusammengefügt werden sollen.
- 12 Falls Ihr Drucker doppelseitigen Druck unterstützt, legen Sie fest, ob beide Seiten bedruckt werden sollen.
(Diese Option kann bei Verwendung von Druckern mit einem ESC/P-R-Steuerbefehl nicht ausgewählt werden.)

3 Klicken Sie auf **Drucken**.

Verfügbare Drucker-Kontrollbefehle im Whiteboard-Modus

Folgende Drucker*-Kontrollbefehle werden unterstützt.

Kontrollbefehle	Verbindungsmethode
ESC/P-R	Per USB oder über ein Netzwerk
ESC/Page, ESC/Page-Color	Über ein Netzwerk
PCL6	

* Nicht alle Drucker werden unterstützt. Weitere Informationen zu unterstützen Modellen erhalten Sie von Ihrem örtlichen Händler oder dem nächstgelegenen Kundenservice. Die Adressen finden Sie in der *Kontaktliste für Epson-Projektoren*.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Versenden von E-Mails im Whiteboard-Modus

Sie können ein Bild der im Whiteboard-Modus projizierten Anzeige anhängen und per E-Mail versenden. Sie können bis zu 10 Adressen angeben.

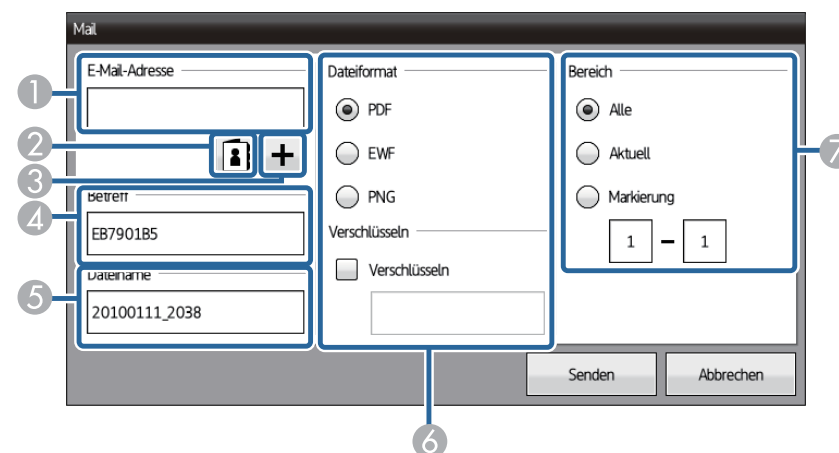


- Zum Versenden von E-Mails müssen Sie zunächst Mail-Servereinstellungen vornehmen.
- Die beim Absender in den Whiteboard-Einstellungen festgelegte Adresse wird als Absender-Adresse verwendet. Falls die Absender-Adresse nicht festgelegt wurde, wird die für den Empfänger festgelegte Adresse als Absender angezeigt.
- Sie können den Text in der E-Mail nicht bearbeiten.

1 Klicken Sie in der unteren Funktionsleiste auf .

Die Mail-Anzeige erscheint.

2 Wählen Sie folgende E-Mail-Einstellungen in der Mail-Anzeige.



The screenshot shows a 'Mail' dialog box with the following fields and controls:

- 1** E-Mail-Adresse (Text input field)
- 2**   (Buttons to select or add an address)
- 3** **Betreff** (Subject label)
- 4** EB790185 (Text input field for subject)
- 5** **Datenname** (Filename label)
- 6** 20100111_2038 (Text input field for filename)
- 7** **Bereich** (Range label)
- 7** 1 - 1 (Range input field)
- Dateiformat** (Radio buttons for PDF, EWF, PNG)
- Verschlüsseln** (Checkbox for encryption)
- Senden** (Send button)
- Abbrechen** (Cancel button)

- 1 Geben Sie die E-Mail-Adresse des Absenders ein. Die angegebene E-Mail-Adresse wird solange gespeichert, bis Sie Neues Meeting verwenden.
- 2 Wählen Sie die E-Mail-Adresse des Absenders aus dem registrierten Adressbuch. Sie können das Adressbuch über einen Webbrowser einrichten.
 "Erstellen eines Adressbuchs" [S.161](#)
- 3 Fügen Sie die Zieladresse hinzu. Sie können bis zu 10 Adressen angeben.

- 4 Geben Sie den Betreff der E-Mail an.
- 5 Geben Sie den Dateinamen des Anhangs an.
- 6 Wählen Sie das Format der angehängten Datei (PDF, PNG oder EWF). Bei PDFs und EWFs können Sie die Datei verschlüsseln. Geben Sie ein Kennwort ein, wenn Sie die Datei verschlüsseln möchten.

Achtung

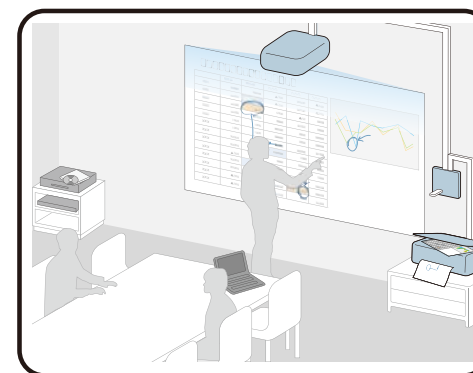
- Das Kennwort wird bei der Eingabe angezeigt.
- Achten Sie beim Verschlüsseln einer Datei darauf, das Kennwort nicht zu vergessen.

- 7 Legen Sie die Seite fest, die Sie versenden möchten.

3 Klicken Sie auf **Senden**.



- Falls die projizierte Anzeige viel Inhalt aufweist, kann das Versenden der E-Mail eine Weile dauern.
- Je nach Servereinstellungen der Zieladresse können Sie die E-Mail möglicherweise nicht versenden. Wenden Sie sich zuvor bezüglich der Mail-Servereinstellungen an Ihren Netzwerkadministrator.



Teilen gezeichneter Inhalte mit anderen Geräten

Sie können die Whiteboard-Anzeige mit anderen Geräten in demselben Netzwerk teilen. Dadurch können Sie die Whiteboard-Anzeige gleichzeitig über andere Projektoren oder Tablet-Geräte betrachten und bearbeiten.

Zur Freigabe eines Whiteboards müssen Sie den Projektor mit dem Netzwerk verbinden.

Schließen Sie zum Verbinden des Netzwerks per Kabel ein LAN-Kabel am Projektor an.

☛ "Anschluss eines LAN-Kabels" [S.44](#)

Zur kabellosen Netzwerkverbindung installieren Sie das mitgelieferte WLAN-Gerät am Projektor; konfigurieren Sie anschließend die Wireless LAN -Einstellungen im Netzwerk-Menü.

☛ "Installieren des Wireless LAN-Gerätes" [S.45](#)

☛ "Menü Wireless LAN" [S.198](#)



Sie können die Whiteboard-Anzeige mit Projektoren teilen, die die Whiteboard-Freigabefunktion unterstützen.

Teilen der Whiteboard-Anzeige mit anderen Geräten

Sie können Ihre Whiteboard-Anzeige mit bis zu 15 externen Geräten, wie z. B. anderen Projektoren und Tablet-Geräten, teilen, indem Sie den Projektor als Webserver nutzen. Der Inhalt wird mit anderen externen Geräten geteilt, an denen er betrachtet und gespeichert werden kann. Zudem können Sie über externe Geräte auf die Whiteboard-Anzeige des Projektors zeichnen.

Zum Teilen Ihrer Whiteboard-Anzeige müssen Sie folgende Netzwerkports öffnen.

Port	Protokoll	Nutzung	Kommunikation
80	TCP	Verbinden/Übertragen von Bildern	Zwei-Wege
443			Zwei-Wege (bei Verwendung von SSL)

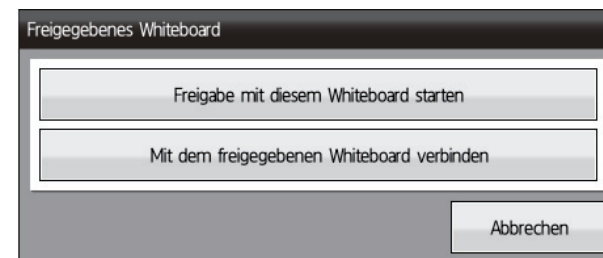


Die Kommunikationsbandbreite zum Teilen der Whiteboard-Anzeige variiert je nach Umfang des gezeichneten Inhaltes. Zudem wird je nach Gesamtumfang der gezeichneten Inhalte vorübergehend eine große Bandbreite benötigt, wenn die Verbindungen starten.

1 Klicken Sie in der unteren Funktionsleiste auf .

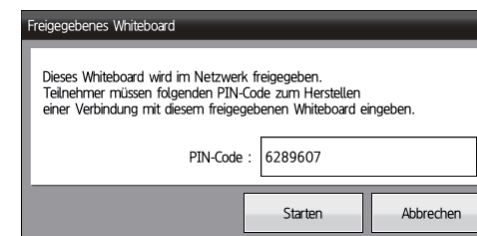
Die Freigegebenes Whiteboard-Anzeige erscheint.

2 Klicken Sie auf **Freigabe mit diesem Whiteboard starten**.



Ein PIN-Code wird zur Verbindung mit dem Projektor angezeigt (7-stelliger Code).

3 Prüfen Sie den PIN-Code. Ändern Sie ihn bei Bedarf.



Sobald Sie den PIN-Code festgelegt haben, können Sie ihn bis zur Beendigung der Whiteboard-Freigabe nicht ändern.

4 Klicken Sie auf **Starten**.

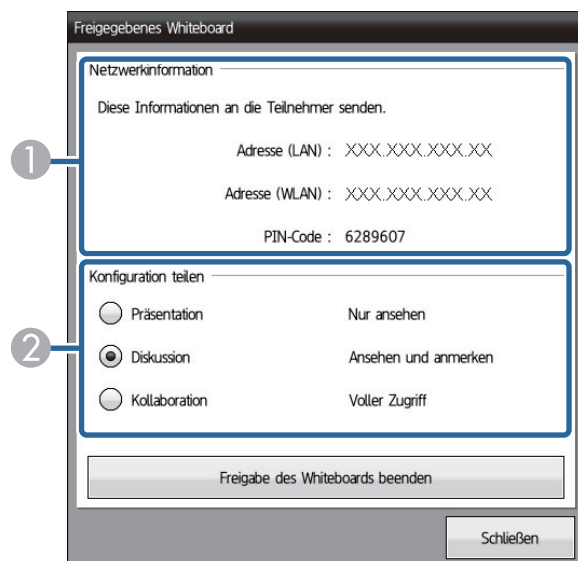
Die Freigabe der Whiteboard-Anzeige mit anderen Geräte ist nun verfügbar.

Folgende Informationen werden in der unteren Funktionsleiste angezeigt.

- Die Anzahl der mit der Whiteboard-Anzeige verbundenen Nutzer.
- Die bei **Konfiguration teilen** gewählte Nutzerkontrollberechtigung.



- 5** Klicken Sie zur Anzeige von Adresse/PIN-Code in der unteren Funktionsleiste auf , legen Sie dann die Kontrollberechtigung für mit dem Projektor verbundene Geräte fest.



- 1** Zeigt die Informationen, die Sie zum Verbinden mit dem Projektor benötigen. Geben Sie zum Verbinden mit dem Projektor über ein externes Gerät folgende Daten an.
- **Adresse (LAN)/Adresse (WLAN):** Zeigt die Adresse des Projektors zum Verbindungsaufbau.
 - **PIN-Code:** Zeigt den in Schritt 3 festgelegten PIN-Code (7-stelliger Code).

Achtung

- Falls der PIN-Code an externen Geräte nicht richtig eingegeben wird, können Sie keine Verbindung zum Projektor herstellen.
- Geben Sie den PIN-Code zur Vermeidung der Gefahr von Datenlecks nur an Nutzer weiter, die eine Verbindung zum Projektor herstellen dürfen.

- 2** Legen Sie die Kontrollberechtigung für mit dem Projektor verbundene externe Geräte fest.
- **Präsentation:** Sie können die Whiteboard-Anzeige des Projektors über externe Geräte betrachten und speichern. Sie können weder Seiten bearbeiten noch Inhalte auf die Whiteboard-Anzeige zeichnen.
 - **Diskussion:** Sie können über externe Geräte auf die Whiteboard-Anzeige des Projektors zeichnen. Sie können weder Seiten bearbeiten noch Vorlagen einlesen.
 - **Kollaboration:** Sie können über externe Geräte Projektorfunktionen mit Ausnahme von **Neues Meeting**-Funktionen steuern.

- 6** Klicken Sie auf **Schließen**.

- 7** Geben Sie Adresse und PIN-Code des Projektors am externen Gerät ein.

Die Whiteboard-Anzeige des Projektors erscheint am externen Gerät.



- Wenn Sie die Freigabe der Whiteboard-Anzeige beenden möchten, klicken Sie in der unteren Funktionsleiste auf , wählen Sie dann **Freigabe des Whiteboards beenden**. Wenn eine Meldung angezeigt wird, klicken Sie zum Beenden der Freigabe der Whiteboard-Anzeige auf **OK**.
- Falls die Whiteboard-Anzeige umfassende Zeichnungen und zahlreiche Bilder enthält, kann die Darstellung an anderen Projektoren und in Webbrowsern eine Weile dauern.

Durchsuchen freigegebener gezeichneter Inhalte

Sie können eine Verbindung zu einem freigegebenen Projektor herstellen und die Whiteboard-Anzeige betrachten. Sie können die Whiteboard-Anzeige über andere Projektoren oder Tablet-Geräte betrachten und speichern sowie weitere Zeichnungen hinzufügen.



Achtung

Alle gezeichneten Inhalte an der Projektionsfläche werden gelöscht, wenn Sie eine Verbindung zu einer anderen Whiteboard-Anzeige herstellen.



- Zum Verbinden mit einem anderen Projektor müssen Sie die entsprechende Adresse und den PIN-Code des Zielprojektors eingeben. Sie finden diese Informationen am Zielprojektor unter **Netzwerkinformation**.
 - "Teilen der Whiteboard-Anzeige mit anderen Geräten" [S.100](#)
- Verfügbare Funktionen variieren je nach Einstellungen des Menüs **Konfiguration teilen** am Zielprojektor.
Falls die Die Einstellungen im Menü **Konfiguration teilen** am Zielprojektor werden während der Verbindung mit der Whiteboard-Anzeige geändert; zudem ändern sich die für den Projektor verfügbaren Funktionen.
- Sie können sich von einem Projektor aus mit bis zu 15 Projektoren verbinden.

Verbindung mit einer Whiteboard-Anzeige über andere Projektoren

Sie können vom Projektor aus eine Verbindung zu einem freigegebenen Projektor herstellen und die Whiteboard-Anzeige betrachten.

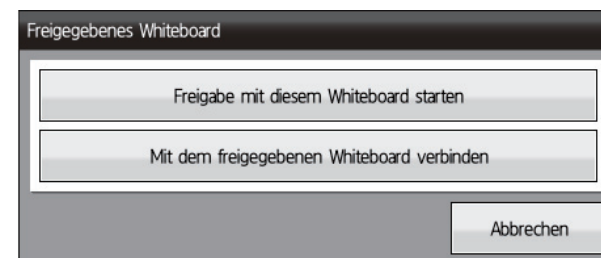
1

Klicken Sie in der unteren Funktionsleiste auf .

Die Freigegebenes Whiteboard-Anzeige erscheint.

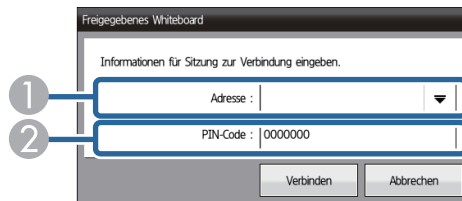
2

Klicken Sie auf **Mit dem freigegebenen Whiteboard verbinden**.



3 Prüfen Sie die angezeigte Meldung, klicken Sie dann auf **OK**.

4 Geben Sie Adresse und PIN-Code ein.



1 Geben Sie die Adresse des Zielprojektors ein.
Klicken Sie zur Anzeige der Projektorverbindungsprotokolle für bis zu 5 Projektoren auf .

Verbindungsprotokolle werden selbst bei ausgeschaltetem Projektor gespeichert.

2 Geben Sie den PIN-Code des Zielprojektors ein (7-stelliger Code).



Falls Sie den PIN-Code innerhalb 10 Minuten 10-mal falsch eingeben, können Sie drei Minuten lang keine Verbindung zum Whiteboard herstellen.

5 Klicken Sie auf **Verbinden**.



Folgende Informationen werden in der unteren Funktionsleiste angezeigt.

- Die Anzahl der mit der Whiteboard-Anzeige verbundenen Nutzer.
- Die bei **Konfiguration teilen** gewählte Nutzerkontrollberechtigung.



- Wenn Sie die Freigabe der Whiteboard-Anzeige beenden möchten, klicken Sie in der unteren Funktionsleiste auf , klicken Sie dann auf **Freigabe des Whiteboards beenden**. Wenn eine Meldung angezeigt wird, klicken Sie zum Beenden der Freigabe der Whiteboard-Anzeige auf **OK**.
- Falls die Whiteboard-Anzeige umfassende Zeichnungen und zahlreiche Bilder enthält, kann die Darstellung an anderen Projektoren und in Webbrowsern eine Weile dauern.

Verfügbare Funktionen bei Verbindung mit einer Whiteboard-Anzeige

Verfügbare Funktionen variieren je nach Einstellungen des Menüs **Konfiguration teilen** am Zielprojektor.

Verfügbare Funktionen für alle Berechtigungsgruppen



- : Zeiger



- : Seitenminiaturbilder



- : Drucken



- : Speichern



- : E-Mails versenden

-  : Zoom

Verfügbare Funktionen für Diskussion und Kollaboration

-  : Rückgängig
-  : Wiederholen
-  : Rechteckige Auswahl
-  : Freie Auswahl
-  : Bild erfassen
-  : Bild einlesen
-  : Formen
-  : Stift

-  : Marker

-  : Schwarzer Stift

-  : Roter Stift

-  : Blauer Stift

-  : Radiergummi

-  : Alles löschen

Verfügbare Funktionen für Kollaboration

-  : Datei einfügen

-  : Von Scanner einlesen

-  : Vorlage

-  : Seite löschen
-  : Seite kopieren
-  : Neue Seite

Verbindung mit einer Whiteboard-Anzeige von einem Tablet-PC oder Computer via Webbrowser

Sie können sich von Tablet-Geräten oder Computern im Netzwerk aus mittels Webbrowser mit einer anderen Whiteboard-Anzeige verbinden.

- 1 Verbinden Sie Ihr Gerät mit demselben Netzwerk, in dem sich auf der Zielprojektor befindet.



Die Verbindungsmethode variiert je nach Gerät. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der mit dem Gerät mitgelieferten Dokumentation. Prüfen Sie bei Verwendung eines Tablet-Gerätes die WLAN-Einstellungen.

- 2 Starten Sie einen Webbrowser am Gerät.
- 3 Geben Sie die Adresse des Zielprojektors ein und stellen anschließend eine Verbindung zum Projektor her.
- 4 Geben Sie den PIN-Code des Zielprojektors ein (7-stelliger Code), klicken Sie dann auf **Verbinden**.

Whiteboard-Anzeige und Funktionsleiste werden am verbundenen Projektor angezeigt.



- Klicken Sie zum Beenden der Freigabe der Whiteboard-Anzeige auf , klicken Sie dann auf **Trennen**. Sie können die Freigabe auch durch Schließen des Webbrowsers beenden.
- Falls die Whiteboard-Anzeige umfassende Zeichnungen und zahlreiche Bilder enthält, kann die Darstellung an anderen Projektoren und in Webbrowsern eine Weile dauern.
- Gezeichnete Inhalte sind per AES-Verschlüsselung geschützt. Einige Webbrowser nutzen SSL-Verschlüsselung. Sie können den Webbrowser weiterhin nutzen, selbst wenn ein Zertifikatsfehler angezeigt wird.

Webbrowser-Anforderungen für Whiteboard-Anzeige

Sie können von Tablet-Geräten und Computern aus folgende Webbrowser mit einer anderen Whiteboard-Anzeige verbinden.

Betriebssystem	Webbrowser	Anzeigegröße
Windows	Internet Explorer 8*/9*/10/11	Geringer als XGA
OS X	Safari 5/6/7	Geringer als 1280 × 800
iOS	iOS 6.0/7.0 oder aktueller	Geringer als 1024 × 768
Android OS	Android OS 4.0 oder aktueller (nur Standardbrowser)	Seitenverhältnis: 4:3, geringer als 1024 × 768 Seitenverhältnis: 16:9, geringer als 1280 × 600 Seitenverhältnis: 16:10, geringer als 1280 × 720

* SSL-Verbindung. Einige Funktionen sind beschränkt.

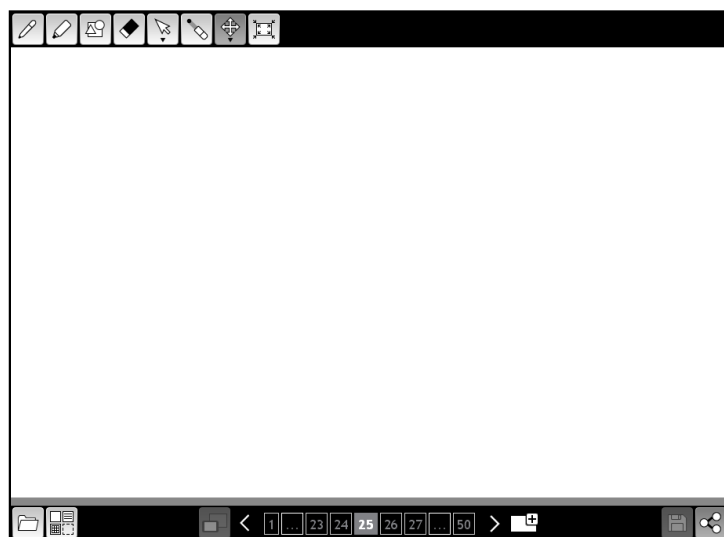


Der verfügbare Zeichenbereich verringert sich je nach Bildschirmgröße des Gerätes.

Funktionsleiste für per Webbrowser verbundene Whiteboard-Anzeige

Verwenden Sie zur Steuerung der Whiteboard-Anzeige über einen Webbrowser die nachstehende Funktionsleiste. Verfügbare Funktionen variieren je nach Einstellungen des Menüs **Konfiguration teilen** am Zielprojektor.

☞ "Teilen der Whiteboard-Anzeige mit anderen Geräten" [S.100](#)



Verfügbare Funktionen für alle Berechtigungsgruppen



(Nur verfügbar, wenn beim Speichern auf dem verbundenen Projektor **Auf die Teilnehmer verteilen** gewählt wird)
Speichert die Whiteboard-Anzeige je nach Einstellungen am verbundenen Projektor im PDF- oder PNG-Format.



Blendet den Zeiger ein. Dies eignet sich zum Richten der Aufmerksamkeit auf bestimmte Anzeigebereiche. Sie können ihn durch Ziehen bewegen. Falls der Zeiger an einem Gerät angezeigt wird, erscheint er an allen verbundenen Geräten.



Passt die Anzeigebedingungen entsprechend des Gerätes an. Folgende Aktionen sind verfügbar:

- An Seite anpassen
- An Breite anpassen
- An Höhe anpassen
- Vergrößern
- Verkleinern



Zeigt den gesamten Bereich der Whiteboard-Anzeige.

Verfügbare Funktionen für Diskussion und Kollaboration



Wechselt zu einem Stift zum freien Zeichnen.



Wechselt zu einem Marker zum Zeichnen durchscheinender Linien.



Wählen Sie aus einem Set verfügbarer Formen.



Wechselt zu einem Radiergummi. Zum Löschen gezeichneter Inhalte wählen Sie diese durch Anklicken aus; klicken Sie dann in der eingeblendeten Meldung auf **OK**. Sie können keine Teile gezeichneter Inhalte löschen.

	Klicken Sie zur Auswahl eines Objekts oder Bildes. Beim Ziehen zeigt ein Rahmen den Auswahlbereich an. Sie können Objekte und Bilder innerhalb des Rahmens wählen. Folgende Aktionen können Sie durchführen, während ein Objekt oder Bild ausgewählt ist: • Beim Ziehen können Sie die Objekte und Bilder innerhalb des Rahmens verschieben. • Durch erneutes Anklicken von  können Sie folgende Aktionen durchführen: • Ausschneiden • Kopieren • Einfügen • Gruppieren • Aus Gruppierung lösen • Löschen • Durch Ziehen einer Kante des Rahmens können Sie Objekte und Bilder innerhalb des Rahmens vergrößern oder verkleinern. • Durch Ziehen von  im oberen Bereich des Rahmens können Sie Objekte und Bilder innerhalb des Rahmens drehen.
	Wählen Sie die Linienstärke des ausgewählten Stifts bzw. der ausgewählten Form.
	Wählen Sie die Farbe des ausgewählten Stifts bzw. der ausgewählten Form. Durch Anklicken von  können Sie auch andere in der Funktionsleiste angezeigte Farben wählen.
	Liest PNG/JPEG-Dateien in das Whiteboard ein. Sie können Dateien wählen, die folgende Spezifikationen erfüllen: • Format: PNG, JPEG • Auflösung: max. 2048 × 2048 • Pixelanzahl: 2 Millionen oder weniger Bilder, die größer als eine Seite sind, werden zur Anpassung an die Anzeige verkleinert.

Verfügbare Funktionen für Kollaboration

	Wählen Sie einen Hintergrund für das Whiteboard aus einem Set verfügbarer Muster.
	Legen Sie die Anzeigeseite fest. • Aus: Zeigt eine Seite, die von der des verbundenen Projektors abweicht. Sie können nur auf die am verbundenen Projektor angezeigten Seiten zeichnen. • Ein: Synchronisiert die Seite mit dem verbundenen Projektor. Wenn Sie Seiten in Ihrem Webbrowser ändern, wird die Änderung auch am verbundenen Projektor ausgeführt.
	Zeigt eine Liste mit Miniaturbildern der Seiten, die Sie bearbeitet. • Klicken Sie zum Aufrufen der vorherigen Seite auf . • Klicken Sie zum Aufrufen der nächsten Seite auf .
	Öffnet eine neue Seite.



Folgende Funktionen können Sie nicht nutzen:

- Wechsel zum Anmerkungsmodus
- Rückgängig/Wiederholen
- Alles löschen
- Objekte frei wählen
- Ausgewählte Bilder zuschneiden
- Angepasste Vorlagen einlesen
- PDF/EWF-Dateien einlesen
- Neue Meetings erstellen
- Scannen
- Drucken
- E-Mails versenden
- Seite löschen
- Projektorkontrollwerkzeuge
- Hilfe



Über den Anmerkungsmodus können Sie von einem Computer, Tablet, Videogerät oder einer anderen Quelle projizieren und mit Hilfe interaktiver Stifte oder Ihres Fingers Notizen zu Ihren projizierten Inhalten hinzufügen (EB-1430Wi). Sie können beide Stifte gleichzeitig verwenden. Außerdem können Sie beide Stifte und Ihren Finger gleichzeitig verwenden (EB-1430Wi).

Starten des Anmerkungsmodus

Zum Zeichnen auf die projizierte Anzeige mittels Anmerkungsmodus müssen Sie die Funktionsleiste des Anmerkungsmodus sowie die untere Funktionsleiste einblenden.

- 1 Projizieren Sie ein Bild von einem angeschlossenen Gerät.
☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.54](#)

- 2 Zum Einschalten des interaktiven Stifts tippen Sie auf die Stiftspitze oder drücken die Taste an der Seite.
- 3 Halten Sie den interaktiven Stift nah an die Projektionsfläche. Die Funktionsleiste und die untere Funktionsleiste werden an der Projektionsfläche angezeigt.



- 1 Funktionsleiste des Anmerkungsmodus
- 2 Untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus (klicken Sie zum Einblenden auf )

Wenn die Werkzeugleisten eingeblendet sind, können Sie mit dem interaktiven Stift auf die projizierte Anzeige zeichnen.

Die Funktionsleiste bietet Zeichenwerkzeuge, wie einen Stift und weitere Werkzeuge.

Die untere Funktionsleiste bietet zusätzliche Werkzeuge, wie z. B. Funktionen zum Speichern der Anzeige.

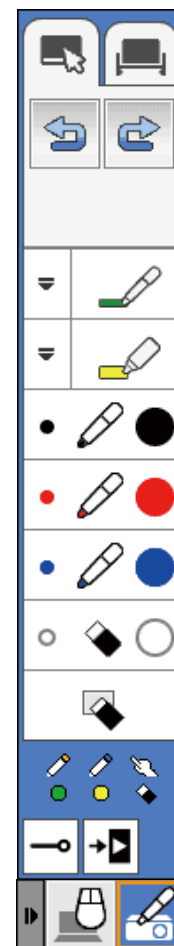
☛ "Funktionsleiste des Anmerkungsmodus" [S.110](#)

☛ "Untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus" [S.112](#)



- Wechseln Sie vom Anmerkungsmodus zum Whiteboard-Modus, indem Sie die [Whiteboard]-Taste am Control Pad oder an der Fernbedienung drücken bzw.  in der Funktionsleiste anklicken.
- Sie können auch vom Computer-Interaktions-Modus zum Anmerkungsmodus wechseln.
 - ☛ "Verwendung des Computer-Interaktions-Modus" [S.115](#)
- Beim Projizieren von einem Computer an zwei Projektoren (Mehrfachanzeige) können Sie nicht auf mehrere Anzeigen schreiben oder zeichnen.
- Wenn Sie die Mehrfachanzeige mit Windows 7 nutzen und interaktive Funktionen an der zweiten Anzeige verwenden, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Stellen Sie die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung auf **1 Nutzer/Stift** ein; rufen Sie dazu **Easy Interactive Function** im **Erweitert**-Menü des Projektors auf (EB-1420Wi).
 - Stellen Sie die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung auf **Modus 2** ein; rufen Sie dazu **Easy Interactive Function** im **Erweitert**-Menü des Projektors auf (EB-1430Wi).
 - Rufen Sie **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Tablet PC-Einstellungen** > **Einrichten** auf, starten Sie das Einrichtungsprogramm und konfigurieren Sie die interaktiven Funktionen.

Wenn Sie ein drittes Display aufstellen, können Sie die interaktiven Funktionen nicht mit diesem Display nutzen.



Funktionsleiste des Anmerkungsmodus

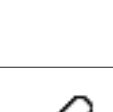
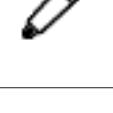
Die Funktionsleiste des Anmerkungsmodus ermöglicht Ihnen das Zeichnen und Schreiben auf die projizierte Anzeige. Die Funktionsleiste des Anmerkungsmodus wird in der nachstehenden Abbildung gezeigt.

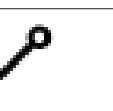


Blendet die Funktionsleiste ein oder aus. Das Register kann nach oben und unten verschoben werden.



Wechselt zum Anmerkungsmodus bei Verwendung des Whiteboard-Modus.

	Wechselt zum Whiteboard-Modus.
	Macht den vorhergehenden Vorgang rückgängig.
	Bricht eine rückgängig gemachte Aktion ab und stellt den vorherigen Zustand wieder her.
	Wechselt zu einem Stift zum freien Zeichnen. Klicken Sie zum Ändern von Farbe und Breite der Stiftlinie auf  links vom Symbol.
	Wechselt zu einem Marker zum Zeichnen durchscheinender Linien. Klicken Sie zum Ändern von Farbe und Breite des Markers auf  links vom Symbol.
	Wechselt zu einem schwarzen Stift. Klicken Sie zum Zeichnen dicker Linien auf die rechte Seite des Symbols, klicken Sie zum Zeichnen feiner Linien auf die linke Seite des Symbols.
	Wechselt zu einem roten Stift. Klicken Sie zum Zeichnen dicker Linien auf die rechte Seite des Symbols, klicken Sie zum Zeichnen feiner Linien auf die linke Seite des Symbols.
	Wechselt zu einem blauen Stift. Klicken Sie zum Zeichnen dicker Linien auf die rechte Seite des Symbols, klicken Sie zum Zeichnen feiner Linien auf die linke Seite des Symbols.

	Wechselt zu einem Radiergummi. Klicken Sie zum Löschen breiterer Bereiche auf die rechte Seite des Symbols, klicken Sie zum Löschen schmalerer Bereiche auf die linke Seite des Symbols.
	Löscht alle Zeichnungen.
	Zeigt an, welches Werkzeug Sie mit Ihrem Stift  oder Finger  (EB-1430Wi) nutzen.  : Verwendung von Stiftwerkzeugen. Die Farbe des Symbols zeigt die Stiftfarbe.  : Verwendung von Radiergummiwerkzeugen.
	Blendet die Funktionsleiste während des Zeichnens ein oder aus.  : Die Funktionsleiste wird beim Zeichnen ausgeblendet.  : Die Funktionsleiste wird immer angezeigt.
	Schließt die Funktionsleiste.



Wechselt vom Anmerkungsmodus zum Computer-Interaktions-Modus, wenn Sie während des Zeichnens den Computer bedienen möchten.

- Wählen Sie zum Umschalten vom Anmerkungsmodus in den Computer-Interaktions-Modus das -Symbol und anschließend das -Symbol. Nach Wechseln in den Computer-Interaktions-Modus bleiben mittels Anmerkungsmodus erstellte Zeichnungen erhalten.
- Wählen Sie zum Umschalten vom Computer-Interaktions-Modus in den Anmerkungsmodus das -Symbol und anschließend das -Symbol.

☛ "Verwendung des Computer-Interaktions-Modus" [S.115](#)



- Falls das -Symbol nicht angezeigt wird, stellen Sie **Stiftmodus**symbol auf **Ein** ein; diese Option finden Sie im **Erweitert**-Menü des Projektors.

☛ **Erweitert - Display - Stiftmodus**symbol [S.186](#)

- Sie können auch mit folgenden Methoden vom Anmerkungsmodus in den Computer-Interaktions-Modus wechseln:
 - Drücken Sie die [Pen Mode]-Taste an der Fernbedienung.
 - Ändern Sie die **Stiftmodus**-Einstellungen im Konfiguration-Menü.

☛ **Erweitert - Easy Interactive Function - Stiftmodus** [S.186](#)

Untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus

Die untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus ermöglicht Ihnen die Steuerung des Projektors, als würden Sie Control Pad oder Fernbedienung nutzen. Die untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus wird in der nachstehenden Abbildung gezeigt.



Nimmt einen Schnappschuss der projizierten Anzeige auf. Nach Aufnahme des Schnappschusses wird das Bild auf einer neuen Seite im Whiteboard-Modus eingefügt.



Sendet die projizierte Anzeige an den Drucker. Einstellbare Elemente unterscheiden sich von der Speicherfunktion des Whiteboard-Modus.

☛ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" [S.114](#)

	Speichert die projizierte Anzeige im PNG-Format. Einstellbare Elemente unterscheiden sich von der Speicherfunktion des Whiteboard-Modus. ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" S.113
	Ändert die Eingangsquelle über die angezeigte Liste. Wählen Sie zum Schließen der Quellenliste das -Symbol im unteren Bereich der Liste.
	Vergrößert oder verkleinert das Bild über die Skala bzw. die Symbole + und - in der angezeigten Liste. Sie können Folgendes tun: • Das Bild kann 1- bis 4-fach vergrößert werden. Wählen Sie zum Wiederherstellen der Originalbildgröße x1. • Sie können die Anzeige durch Gedrückthalten des Symbols + oder - schnell vergrößern bzw. verkleinern. Wählen Sie zum Schließen der Skalenliste das -Symbol im unteren Bereich der Liste.
	Schaltet Bild und Ton aus. Tippen Sie zum Einschalten von Bild und Ton auf die Projektionsfläche. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.145
	Unterbricht die Videowiedergabe.
	Teilt die Anzeige zur Projektion von zwei Bildern gleichzeitig. Durch erneutes Drücken kehren Sie zur Projektion von nur einem Bild zurück. ☛ "Verwendung der interaktiven Funktionen bei Projektion von zwei Bildern gleichzeitig" S.128
	Blendet die untere Funktionsleiste ein oder aus.



Sie können keine HDCP-geschützten Bilder/Inhalte aufnehmen bzw. drucken und speichern.

Verwendung gezeichneter Inhalte des Anmerkungsmodus

Sie können im Anmerkungsmodus erstellte gezeichnete Inhalte durch Speichern und Drucken der Daten teilen.

Speichern von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus

Sie können die an der projizierten Anzeige erstellten gezeichneten Inhalte auf einem USB-Speichergerät oder in einem Netzwerkordner speichern. Sie können im PNG-Format speichern. Die Datei wird in dem im **Speichern**-Menü unter **Whiteboard-Einstellungen** festgelegten Verzeichnis gespeichert. Ein Fehler tritt auf, falls das Verzeichnis nicht zugänglich ist. Der Dateiname wird automatisch festgelegt.

☛ "Menü Speichern" [S.193](#)

Drücken Sie die [Save]-Taste am Control Pad oder wählen Sie das



-Symbol in der unteren Funktionsleiste.



Sie können auch über die [Save]-Taste an der Fernbedienung speichern.

Die Datei wird automatisch gespeichert.

Drucken von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus

Sie können die von Ihnen erstellten gezeichneten Inhalte über die Druckereinstellungen im **Drucken**-Menü unter Whiteboard-Einstellungen ausdrucken. Ein Fehler tritt auf, falls kein Drucker verbunden ist.

☞ "Menü Drucken" [S.192](#)

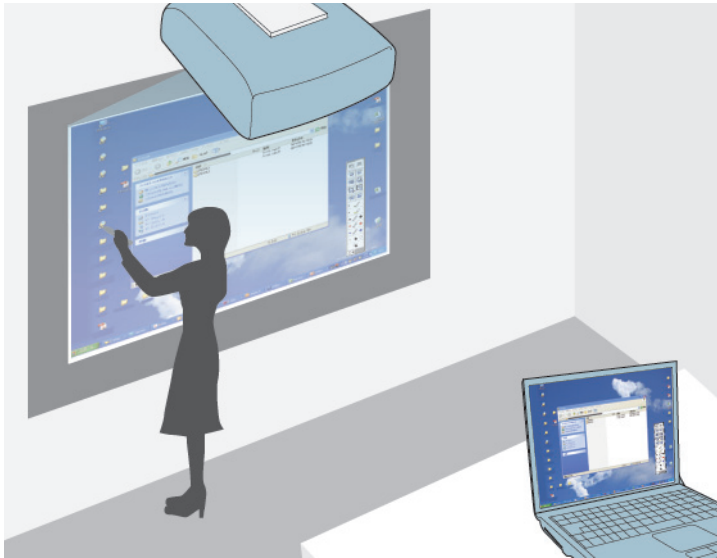
- 1** Drücken Sie die [Print]-Taste am Control Pad oder wählen Sie das -Symbol in der unteren Funktionsleiste.



Sie können auch über die [Print]-Taste an der Fernbedienung drucken.

Die Drucken-Anzeige erscheint.

- 2** Geben Sie die Anzahl Kopien in der Drucken-Anzeige an (bis zu 20 Blätter).
- 3** Klicken Sie auf **Drucken**.



Wenn der Projektor über ein USB-Kabel mit einem Computer verbunden ist, können Sie den Computer mit Hilfe von interaktiven Stiften oder Ihrem Finger (EB-1430Wi) wie mit einer Maus von der Projektionsfläche aus steuern. Sie können von der Projektionsfläche aus navigieren, auswählen und mit Ihren Computerprogrammen interagieren.



- Wenn Sie die Mehrfachanzeige mit Windows 7 nutzen und interaktive Funktionen an der zweiten Anzeige verwenden, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Stellen Sie die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung auf **1 Nutzer/Stift** ein; rufen Sie dazu **Easy Interactive Function** im **Erweitert**-Menü des Projektors auf (EB-1420Wi).
 - Stellen Sie die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung auf **Modus 2** ein; rufen Sie dazu **Easy Interactive Function** im **Erweitert**-Menü des Projektors auf (EB-1430Wi).
 - Rufen Sie **Systemsteuerung > Hardware und Sound > Tablet PC-Einstellungen > Einrichten** auf, starten Sie das Einrichtungsprogramm und konfigurieren Sie die interaktiven Funktionen.

Wenn Sie ein drittes Display aufstellen, können Sie die interaktiven Funktionen nicht mit diesem Display nutzen.
- Zur Nutzung des Computer-Interaktions-Modus über ein Netzwerk müssen Sie EasyMP Network Projection-Version 2.85 oder aktueller (unter Windows), 2.83 oder aktueller (unter OS X) bzw. Quick Wireless-Version 1.32 oder aktueller installieren.
- Wenn es sich bei der Quelle um **Video**, **USB1** oder **USB2** handelt, können Sie den Computer-Interaktions-Modus nicht nutzen.

Verwendung des Computer-Interaktions-Modus

Sie können Ihre Computerprogramme mittels Computer-Interaktions-Modus von der Projektionsfläche aus steuern.

1

Wenn Sie OS X nutzen, installieren Sie den Easy Interactive Driver bei der ersten Nutzung der interaktiven Funktionen auf Ihrem Computer.

☛ "Systemanforderungen von Easy Interactive Driver (nur OS X)" [S.119](#)

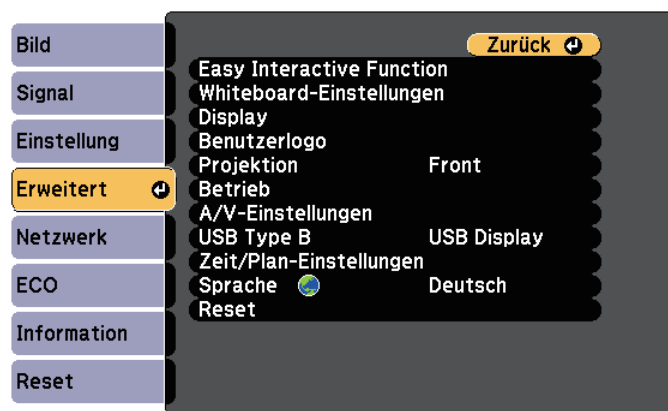
☛ "Installation von Easy Interactive Driver unter OS X" [S.120](#)

- 2 Schließen Sie den Projektor über ein USB-Kabel an Ihren Computer an.

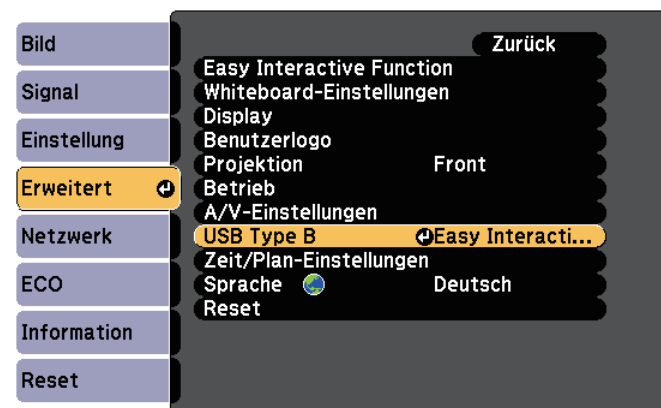


- Bei Verwendung des Control Pad müssen Sie Projektor, Control Pad und Computer über USB-Kabel verbinden.
☛ "Verbindungen bei Projektion mit USB Display und bei Durchführung von Mausektionen über die interaktiven Funktionen" [S.48](#)
- Bei Verwendung des Computer-Interaktions-Modus über ein Netzwerk benötigen Sie kein USB-Kabel.
☛ "Verwendung der interaktiven Funktionen über ein Netzwerk" [S.124](#)

- 3 Schalten Sie den Projektor ein.
- 4 Projizieren Sie die Anzeige Ihres Computerbildschirms.
- 5 Drücken Sie die [Menu]-Taste und wählen das **Erweitert**-Menü, drücken Sie dann die [Enter]-Taste.



- 6 Wählen Sie die **USB Type B**-Einstellung, drücken Sie dann die [Enter]-Taste.

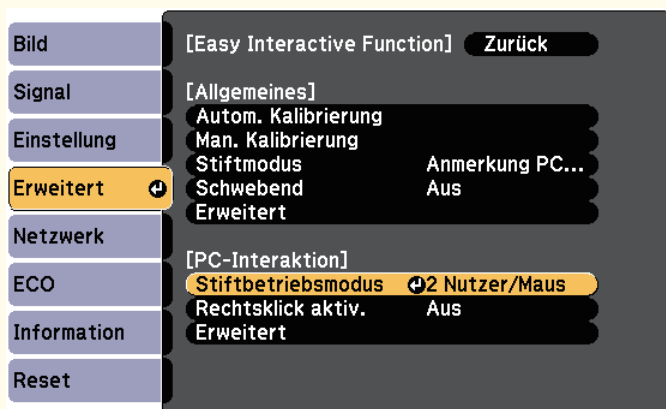


- 7 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- Wählen Sie zur Nutzung des Computer-Interaktions-Kabels mit einem Computerkabel, einem HDMI-Kabel oder über ein Netzwerk **Easy Interactive Function**.
- Wählen Sie zur gleichzeitigen Nutzung von Computer-Interaktions-Modus und USB Display **USB Display/Easy Interactive Function**.



- Bei Projektion per USB Display kann die Reaktionszeit langsamer sein.
- Die gleichzeitige Verwendung von zwei interaktiven Stiften kann sich störend auf bestimmte Anwendungen auswirken. Entfernen Sie den nicht verwendeten interaktiven Stift von der Projektionsfläche.
- Wählen Sie die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung unter **Easy Interactive Function** im **Erweitert**-Menü entsprechend dem Betriebssystem des verbundenen Computers (EB-1430Wi).



- Windows XP oder früher: Wählen Sie **Modus 1**.
- Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und OS X: Wählen Sie **Modus 2**
- Linux: Wählen Sie **Modus 3**.

8 Drücken Sie zum Verlassen der Menüs die [Menu]-Taste.

9 Achten Sie darauf, bei der ersten Benutzung Ihres Projektors eine Kalibrierung durchzuführen.

☛ "Stiftkalibrierung" [S.77](#)

☛ "Kalibrierung der Berührungssteuerung mit Ihrem Finger" [S.82](#)

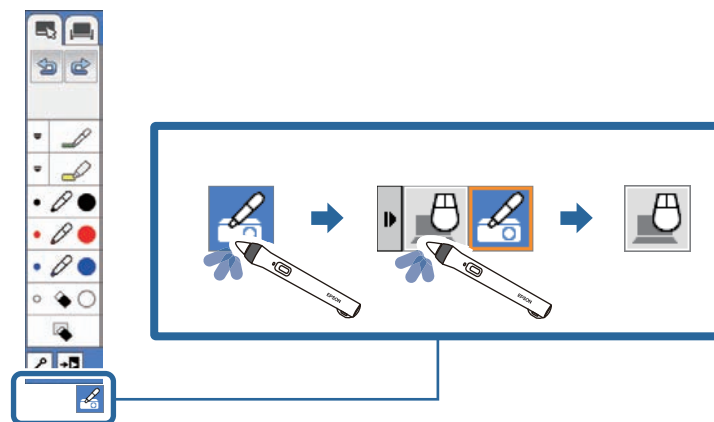
10 Halten Sie einen interaktiven Stift oder Ihren Finger nah an die Projektionsfläche.

Das -Symbol erscheint auf der Projektionsfläche.



- Das -Symbol wird beim ersten Mal rechts angezeigt. Beim nächsten Mal wird es auf der Seite angezeigt, von der Sie die Funktionsleiste zuletzt geöffnet haben.
- Falls das -Symbol nicht angezeigt wird, stellen Sie **Stiftmodussymbol** auf **Ein** ein; diese Option finden Sie im **Erweitert**-Menü des Projektors.
☛ **Erweitert - Display - Stiftmodussymbol** [S.186](#)

11 Wählen Sie das - und anschließend das -Symbol.





Sie können auch anhand der folgenden Schritte in den Computer-Interaktions-Modus wechseln:

- Durch Betätigung der [Pen Mode]-Taste an der Fernbedienung.
- Durch Umschalten der **Stiftmodus**-Einstellung im **Erweitert**-Menü des Projektors auf **PC-Interaktion**.
☛ **Erweitert - Easy Interactive Function - Stiftmodus**
[S.186](#)

Nun können Sie den Computer über den interaktiven Stift oder Ihren Finger bedienen. Sie können zudem Folgendes steuern:

- Das Tablet-PC-Eingabefenster unter Windows 7 oder Windows Vista.
- Freihandwerkzeuge für Anmerkungen in Microsoft Office-Applikationen.
- ☛ "Windows-Stifteingabe und Freihandwerkzeuge" [S.126](#)

Einstellen des Bereichs für die Stiftbedienung

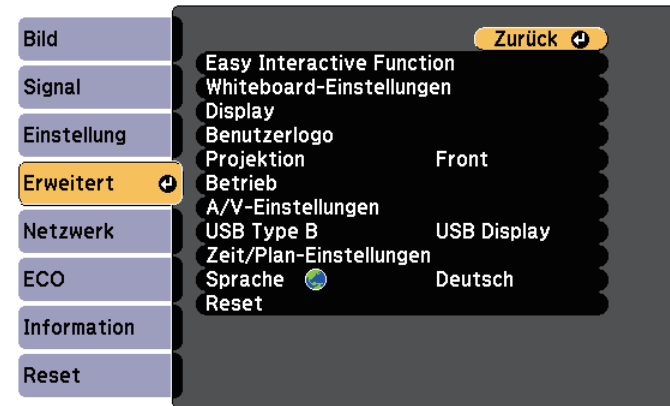
Der Stiftbetriebsbereich wird normalerweise automatisch angepasst, wenn Sie einen anderen Computer anschließen oder die Computerauflösung ändern. Falls Sie eine Abweichung der Stiftposition bei der Bedienung Ihres Computers über die Projektionsfläche (Computer-Interaktions-Modus) bemerken, können Sie den Stiftbereich manuell anpassen.



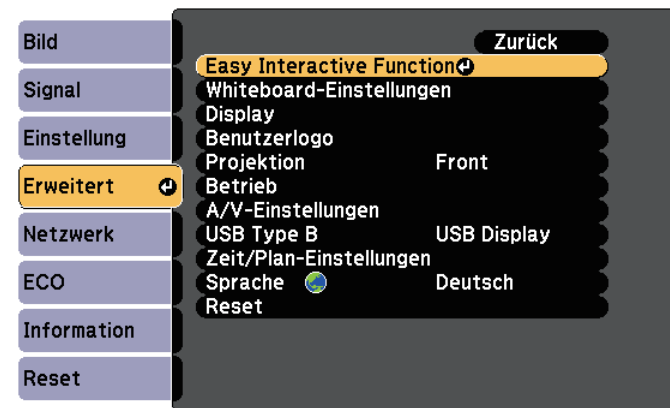
Die manuelle Anpassung ist beim Projizieren von einer LAN-Quelle nicht verfügbar.

- 1** Wechseln Sie bei Bedarf in den Computer-Interaktions-Modus.
☛ "Verwendung des Computer-Interaktions-Modus" [S.115](#)

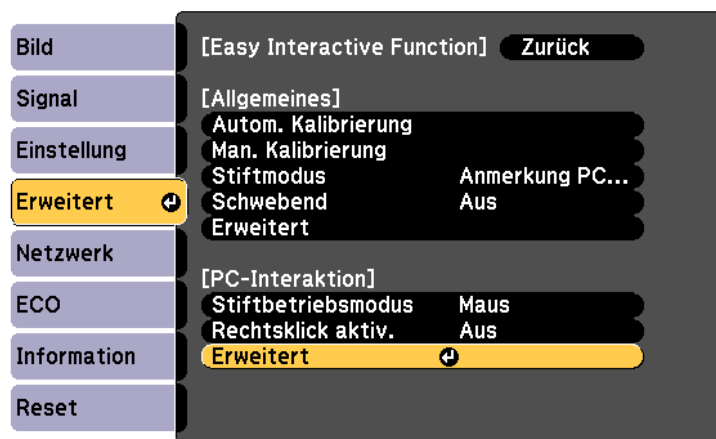
- 2** Drücken Sie die [Menu]-Taste, wählen das **Erweitert**-Menü und drücken Sie die [Enter]-Taste.



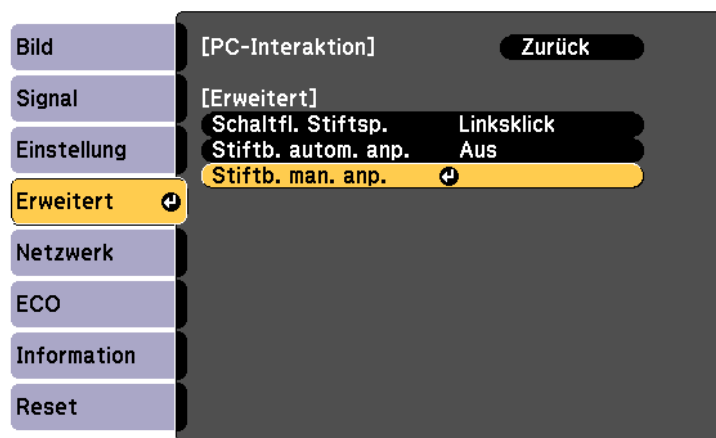
- 3** Wählen Sie die **Easy Interactive Function**-Einstellung und drücken Sie die [Enter]-Taste.



- 4** Wählen Sie im **PC-Interaktion**-Bereich **Erweitert** und drücken Sie die [Enter]-Taste.



- 5** Wählen Sie **Stiftb. man. anp.** und drücken Sie die [Enter]-Taste.



Wenn **Stiftb. autom. anp.** auf **Ein** gesetzt ist, wechseln Sie zu **Aus**.

- 6** Wählen Sie **Ja** und drücken Sie die [Enter]-Taste.

[Stiftb. man. anp.]

Stellen Sie den Stiftbereich so ein, dass die Stiftposition der Mauszeigerposition entspricht. Möchten Sie fortfahren?

Ja 

Nein

Der Mauszeiger bewegt sich nach links oben.

- 7** Wenn der Mauszeiger links oben anhält, berühren Sie die Spitze des Mauszeigers mit dem Stift.

Der Mauszeiger bewegt sich nach rechts unten.

- 8** Wenn der Mauszeiger rechts unten anhält, berühren Sie die Spitze des Mauszeigers mit dem Stift.

Systemanforderungen von Easy Interactive Driver (nur OS X)

Zur Nutzung des Computer-Interaktions-Modus müssen Sie den Easy Interactive Driver auf Ihrem Computer installieren. Prüfen Sie die zur Ausführung der Software geltenden Systemanforderungen.

Betriebssystem	Mac OS X 10.5.x Mac OS X 10.6.x OS X 10.7.x OS X 10.8.x OS X 10.9.x
CPU	Power PC G4 1 GHz oder schneller Core-Duo 1,83 GHz oder schneller empfohlen
Speicher	512 MB oder mehr

Festplattenkapazität	100 MB oder mehr
Display	Auflösung zwischen 1024 × 768 (XGA) und 1920 × 1200 (WUXGA) 16 Bit Farbtiefe oder mehr (circa 32.000 darstellbare Farben)

Installation von Easy Interactive Driver unter OS X

Installieren Sie zur Nutzung des Computer-Interaktions-Modus Easy Interactive Driver auf Ihrem Computer.

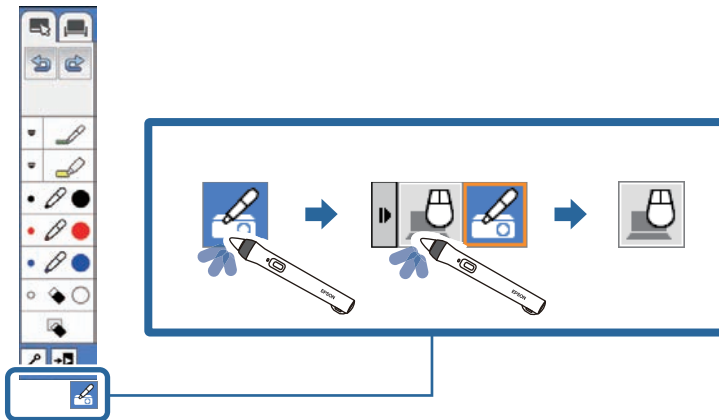


Möglicherweise haben Sie Easy Interactive Tools bereits über die **Easy Install**-Option installiert, die auch Easy Interactive Driver installiert. Einzelheiten finden Sie in der *Easy Interactive Tools Bedienungsanleitung* auf der Document CD-ROM.

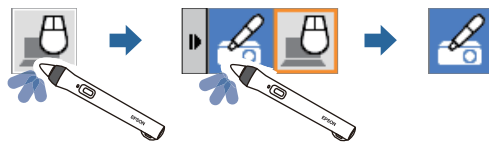
- 1 Schalten Sie Ihren Computer ein.
- 2 Legen Sie die CD EPSON Projector Software for Easy Interactive Function in den Computer ein.
Sie sehen das EPSON-Fenster.
- 3 Doppelklicken Sie auf das **Install Navi**-Symbol im EPSON-Fenster.
- 4 Wählen Sie **Custom Install**.
- 5 Befolgen Sie zur Installation der Software die Bildschirmanweisungen.
- 6 Starten Sie Ihren Computer neu.

Sie können über das an der Projektionsfläche angezeigte Symbol ganz einfach zum Interaktionsmodus wechseln.

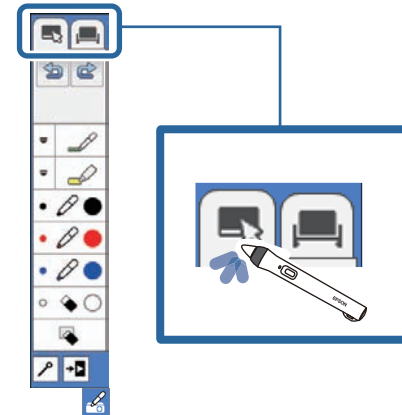
- Wählen Sie zum Umschalten zwischen Computer-Interaktions-Modus und Anmerkungsmodus eines der folgenden Symbole:
 - So wechseln Sie vom Anmerkungsmodus zum Computer-Interaktions-Modus:



- So wechseln Sie vom Computer-Interaktions-Modus zum Anmerkungsmodus:



- Wählen Sie zum Umschalten zwischen Anmerkungs- und Whiteboard-Modus folgendes Symbol in der Funktionsleiste.



- Sie können den Interaktionsmodus auch anhand der folgenden Schritte wechseln:
 - Durch Betätigung der [Pen Mode]-Taste an der Fernbedienung.
 - Durch Umschalten auf **Anmerkung PC Free** oder **PC-Interaktion** in der **Stiftmodus**-Einstellung im **Erweitert**-Menü des Projektors.
- **Erweitert - Easy Interactive Function - Stiftmodus S.189**
- Sie können zum Computer-Interaktions-Modus wechseln, wenn es sich bei der Bildquelle um Computer, HDMI1, HDMI2, USB Display oder LAN handelt.
- Sie können nicht in den Computer-Interaktions-Modus wechseln, wenn die **USB Type B**-Einstellung im **Erweitert**-Menü des Projektors auf **Kabellose Maus/USB Display** eingestellt ist.
- Nach Wechseln in den Computer-Interaktions-Modus bleiben mittels Anmerkungsmodus erstellte Zeichnungen erhalten.

Über die Projektorkontrollfunktionsleiste können Sie den Projektor von der Projektionsfläche aus steuern, als würden Sie die Fernbedienung nutzen.

Falls Ihr Netzwerkgerät per EasyMP Multi PC Projection mit dem Projektor verbunden ist, können Sie die Funktionsleiste auch zur Auswahl des Netzwerkgerätes nutzen, von dem aus Sie projizieren möchten.



Verfügbare Funktionen variieren je nach verwendetem Modus.

☞ "Untere Funktionsleiste des Whiteboard-Modus" [S.92](#)

☞ "Untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus" [S.112](#)

Auswahl der Netzwerkgeräteanzeige über die Projektorkontrollfunktionsleiste

Falls Sie Geräte über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden haben, können Sie ein Bild von diesen Geräten mit Hilfe der Projektorkontrollfunktionsleiste projizieren. Sie können die Bildquelle aus den Computern mit EasyMP Multi PC Projection sowie aus Smartphones oder Tablets mit Epson iProjection wählen.

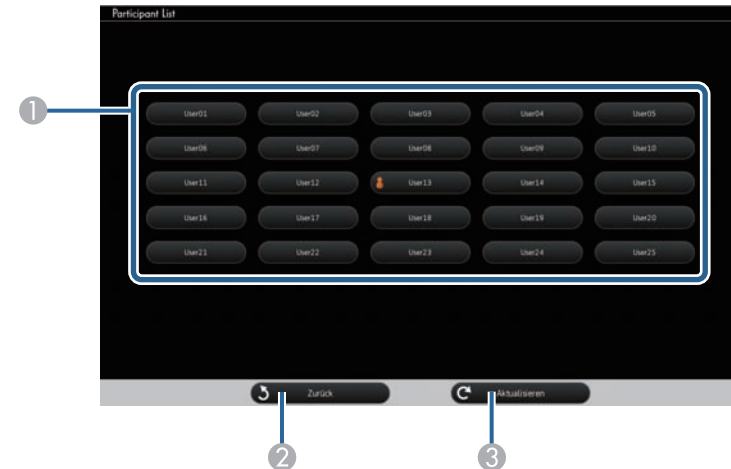


Sie können ein beliebiges verbundenes Netzwerkgerät zur Projektion wählen, selbst wenn der verbundene Nutzer die EasyMP Multi PC Projection-Software mit aktivierter Moderatorfunktion verwendet. Einzelheiten zur Moderatorfunktion finden Sie in der *EasyMP Multi PC Projection Bedienungsanleitung*.

- 1 Wählen Sie das -Symbol in der Projektorkontrollfunktionsleiste und dann **Teilnehmerliste** aus der Bildquellenliste.



- 2 Wählen Sie den Benutzernamen für das Gerät, von dem Sie projizieren möchten.



- 1 Zeigt die Benutzernamen für die mit dem Projektor verbundenen Netzwerkgeräte.

Das -Symbol wird neben dem Benutzernamen des aktuell projizierten Gerätes angezeigt.

② Schließt das Benutzerauswahlfenster und kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

③ Aktualisiert die Benutzerliste.

Wenn ein zusätzlicher Benutzer über ein Netzwerk eine Verbindung zum Projektor herstellt, wählen Sie diese Taste zum Aktualisieren der Benutzerliste.



- Wenn alle Nutzer ihren Computer vom Projektor getrennt haben, wird der Nutzersuchbildschirm nach 20 Minuten automatisch geschlossen.
- Während der Anzeige des Benutzerauswahlfensters können Sie Folgendes nicht tun:
 - Eine andere Bildquelle wählen
 - Andere interaktive Funktionen verwenden
 - Den Projektor über die Projektorkontrollfunktionsleiste steuern
 - Sich mit mehreren Projektoren verbinden
 - Ton vom Projektor hören (wird vorübergehend abgeschaltet)
 - Ändern von Einstellungen über das Konfiguration-Menü des Projektors
 - Ein Bild per EasyMP Multi PC Projection oder Epson iProjection projizieren

Sie sehen die Bildschirmanzeige des ausgewählten Benutzers.

Wenn Sie den Benutzer ändern, wiederholen Sie diese Schritte.



- Sie können das Benutzerauswahlfenster bei Verbindung mit mehreren Projektoren per EasyMP Multi PC Projection und Projektion desselben Bildes (Spiegelung) nicht aufrufen.
- Falls die interaktiven Funktionen nicht unterstützt werden, können Sie mit der [Esc]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld zum vorherigen Fenster zurückkehren.

Sie können Ihren Projektor im Computer-Interaktions-Modus über ein Netzwerk verwenden.

Wenn Sie bei Verwendung der Computer-Interaktions-Modus über ein Netzwerk Anmerkungen erstellen möchten, müssen Sie Easy Interactive Tools (oder andere Anmerkungsprogramme) nutzen. Easy Interactive Tools ermöglicht Ihnen die Nutzung verschiedener Zeichenwerkzeuge, die Handhabung des Zeichenbereichs als Seite und die Speicherung Ihrer Zeichnungen als Datei zur späteren Verwendung. Sie können Easy Interactive Tools von der CD EPSON Projector Software for Easy Interactive Function installieren. Sie können die Software auch von der Epson-Website herunterladen.

- Sie können mit Hilfe einer der folgenden Softwareapplikationen Ihren Projektor in einem Computernetzwerk einrichten und den Computer-Interaktions-Modus über das Netzwerk verwenden:
 - EasyMP Network Projection-Version 2.85 oder aktueller (über Windows) bzw. 2.83 oder aktueller (unter OS X)
Einzelheiten finden Sie in der *EasyMP Network Projection Bedienungsanleitung*.
 [EasyMP Network Projection Bedienungsanleitung](#)
 - Quick Wireless-Version 1.32 oder aktueller (nur Windows)
Beachten Sie die mit dem optionalen Quick Wireless Connection USB Key gelieferten Anweisungen.
- Wählen Sie mit einer der Applikationen **Interaktiven Stift verwenden** im **Allgemeine Einstellungen**-Register und **Übertragung überlagerter Fenster** im **Leistung anpassen**-Register.



- Sie können nur einen Stift oder Finger auf einmal verwenden (EB-1430Wi).
- Die Ansprechzeit über das Netzwerk kann langsamer sein.
- Bei Verwendung des Computer-Interaktions-Modus über ein Netzwerk können Sie die **Stiftmodus**-Einstellung über die Fernbedienung oder das **Erweitert**-Menü des Projektors nicht ändern. Das -Symbol ist auch nicht verfügbar.
- Sie können die Freihandwerkzeuge in Microsoft Office-Applikationen nicht nutzen.
- Sie können die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung im **Erweitert**-Menü des Projektors nicht ändern.
- Sie können bis zu vier Projektoren gleichzeitig per EasyMP Network Projection verbinden. Bei Verbindung mit mehreren Projektoren funktioniert der Computer-Interaktions-Modus für jeden Projektor.
- Wählen Sie zur Nutzung des Anmerkungsmodus über das Netzwerk **Interaktiven Stift verwenden** im **Allgemeine Einstellungen**-Register und **Übertragung überlagerter Fenster** im **Leistung anpassen**-Register in EasyMP Network Projection oder Quick Wireless Connection ab und stellen Sie dann erneut eine Verbindung zum Netzwerk her.

Warnhinweise beim Verbinden mit einem Projektor in einem anderen Subnetz

Befolgen Sie diese Warnhinweise, wenn Sie einen Projektor in einem anderen Subnetz per EasyMP Network Projection verbinden und interaktive Funktionen verwenden:

- Suchen Sie im Netzwerk nach dem Projektor, indem Sie die IP-Adresse des Projektors angeben. Sie können nicht durch Angabe des Projektornamens danach suchen.

- Stellen Sie sicher, dass Sie beim Senden einer Echoanfrage per Ping-Befehl eine Echoantwort vom Netzwerkprojektor empfangen. Wenn die Internet Control Message Protocol- (ICMP)-Option am Router deaktiviert ist, können Sie sich mit dem Projektor an externen Orten verbinden, selbst wenn Sie keine Echoantwort empfangen können.
- Stellen Sie sicher, dass folgende Ports geöffnet sind.

Port	Protokoll	Nutzung	Kommunikation
3620	TCP/UDP	Zur Verbindung und Steuerung	Duplex
3621	TCP	Zur Bildübertragung	Duplex
3629	TCP	Zur Projektorsteuerung	Duplex

- Stellen Sie sicher, dass die MAC-Adressfilterungs- und Applikationsfilterungsoptionen am Router deaktiviert sind.
- Stellen Sie sicher, dass Network Address Translation- (NAT)-Technologie nicht in Ihrer Netzwerkumgebung verwendet wird. Mit Internet VPN und IP-VPN können Sie extern eine Verbindung zum Netzwerkprojektor herstellen, wenn Sie die obigen Anforderungen erfüllen.
- Wenn Bandbreitenverwaltung für die Kommunikation zwischen Standorten angewendet wird und EasyMP Network Projection über die gesteuerte Bandbreite läuft, können Sie möglicherweise keine Verbindung zum Projektor an externen Orten herstellen.



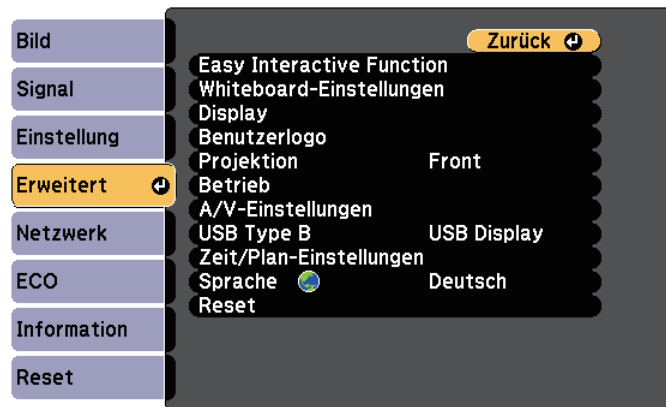
Epson garantiert keine Verbindung zum Projektor in einem anderen Subnetz mittels EasyMP Network Projection, selbst wenn Sie die obigen Anforderungen erfüllen. Achten Sie bei Berücksichtigung der Implementierung darauf, die Verbindung in Ihrer Netzwerkumgebung zu testen.

Wenn Sie Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 oder Windows Vista nutzen, können Sie zum Hinzufügen handschriftlicher Eingaben und Anmerkungen zu Ihren Arbeiten Stifteingabe und Freihandwerkzeuge verwenden.

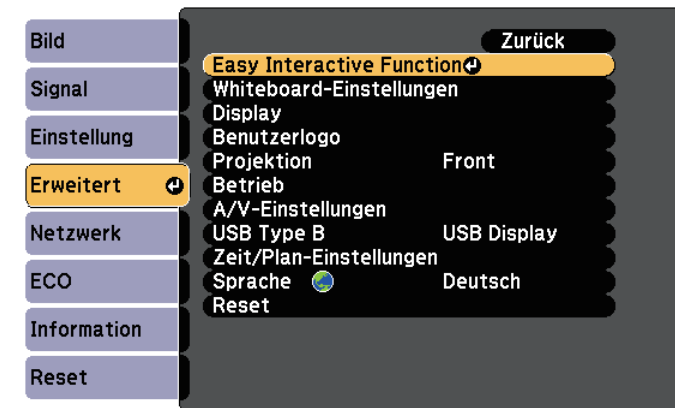
Aktivierung von Windows-Stifteingabe und Freihandfunktionen

Wenn Sie Stifteingabe- und Freihandfunktionen unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 oder Windows Vista verwenden, müssen Sie die Stifteinstellungen im **Erweitert**-Menü des Projektors anpassen.

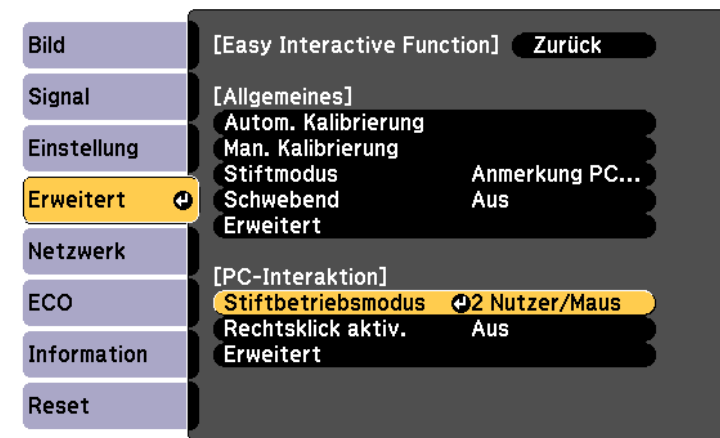
- 1 Drücken Sie die [Menu]-Taste, wählen das **Erweitert**-Menü und drücken Sie die [Enter]-Taste.



- 2 Wählen Sie die **Easy Interactive Function**-Einstellung und drücken Sie die [Enter]-Taste.



- 3 Wählen Sie die **Stiftbetriebsmodus**-Einstellung und drücken Sie die [Enter]-Taste.



- 4 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - Wählen Sie **1 Nutzer/Stift** und drücken Sie die [Enter]-Taste (EB-1420Wi).
 - Wählen Sie bei Verwendung der Stifteingabe **Modus 2** und drücken Sie die [Enter]-Taste (EB-1430Wi).

- Wählen Sie bei Verwendung der Freihandfunktionen **Modus 1** oder **Modus 2** und drücken Sie die [Enter]-Taste (EB-1430Wi).



Bei Auswahl von **Modus 1** oder **Modus 2** können Sie auch die Windows-Multi-Touch-Funktionen nutzen (EB-1430Wi).

Verwendung von Windows-Stifteingabe und Freihandfunktionen

Wenn Sie Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 oder Windows Vista nutzen, können Sie handschriftliche Eingaben hinzufügen und in Text konvertieren.

Wenn Sie Microsoft Office 2007 oder aktueller haben, können Sie mit der Freihandfunktion handschriftliche Notizen zu einem Word-Dokument, Excel-Arbeitsblatt oder einer PowerPoint-Präsentation hinzufügen.



Optionsnamen der Anmerkungsfunktionen können je nach Microsoft Office-Version variieren.

- Rechtsklicken oder tippen und halten Sie zum Öffnen der Bildschirmtastatur unter Windows 8 die Taskleiste und wählen Sie **Symbolleiste** > **Bildschirmtastatur**. Wählen Sie das angezeigte Tastatursymbol und anschließend das Stiftsymbol.
- Wählen Sie zum Öffnen des Tablet PC-Eingabebereichs unter Windows 7 oder Windows Vista  > **Alle Programme** > **Zubehör** > **Tablet PC** > **Tablet PC-Eingabebereich**.
Sie können mit dem Stift oder Ihrem Finger (EB-1430Wi) in das Feld schreiben und dann aus einer Vielzahl Optionen zur Bearbeitung und Konvertierung des Texts wählen.

- Wählen Sie zum Hinzufügen von Freihandanmerkungen in Microsoft Office-Applikationen das **Überprüfung**-Menü und anschließend **Freihandzeichnen beginnen**.



Wählen Sie in Microsoft Word oder Excel das **Einfügen**-Register und klicken Sie dann auf **Freihandzeichnen beginnen**.

- Fügen Sie Anmerkungen zu Ihren PowerPoint-Folien im Diaschau-Modus hinzu, indem Sie die Taste an der Seite des Stifts drücken oder mit Ihrem Finger etwa 3 Sekunden an die Projektionsfläche drücken und dann **Zeigeroptionen** > **Stift** aus dem Kontextmenü wählen.



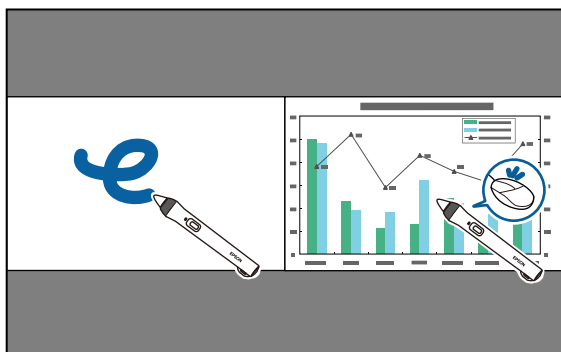
Diese Methode zum Hinzufügen von Anmerkungen zu PowerPoint-Folien im Diaschaumodus funktioniert auch mit Windows XP Tablet PC Edition.

Weitere Informationen zu diesen Funktionen finden Sie in Ihrer Windows-Hilfe.

Sie können gleichzeitig Bilder von zwei Quellen auf der rechten und linken Seite projizieren und die interaktiven Funktionen nutzen.

☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)" [S.132](#)

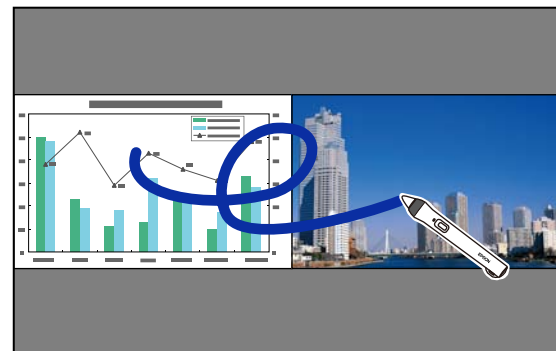
- Wenn sich eine Anzeige im Whiteboard-Modus befindet, können Sie den Computer-Interaktions-Modus nur an der anderen Anzeige verwenden.



- Bei Verwendung des Computer-Interaktions-Modus an einer Anzeige können Sie nur die andere Anzeige als Whiteboard nutzen.



- Bei Verwendung des Anmerkungsmodus an beiden Anzeigen können Sie zwischen den Anzeigen schreiben und zeichnen.



- Bei Verwendung der interaktiven Funktionen über ein Netzwerk können Sie Anmerkungsmodus oder Computer-Interaktions-Modus an einer der beiden Anzeigen nutzen.
- Sie können den Bereich, in dem Sie schreiben und zeichnen, mit einem Rahmen anzeigen. Bei Projektion von zwei Bildern gleichzeitig drücken Sie die [Menu]-Taste und setzen die Einstellung **Zeichnungsber. anz.** auf **Ein**.
- Die Reaktionszeit kann sich verlangsamen.

Umschalten der Split-Screen-Projektion

Über die Funktionsleiste können Sie die Anzeige zur Projektion von zwei Bildern gleichzeitig teilen. Sie können die Split-Screen-Funktion auch über die Fernbedienung steuern.

☛ "Projizieren auf einem Split-Screen" [S.134](#)

1

Wählen Sie in der unteren Funktionsleiste .



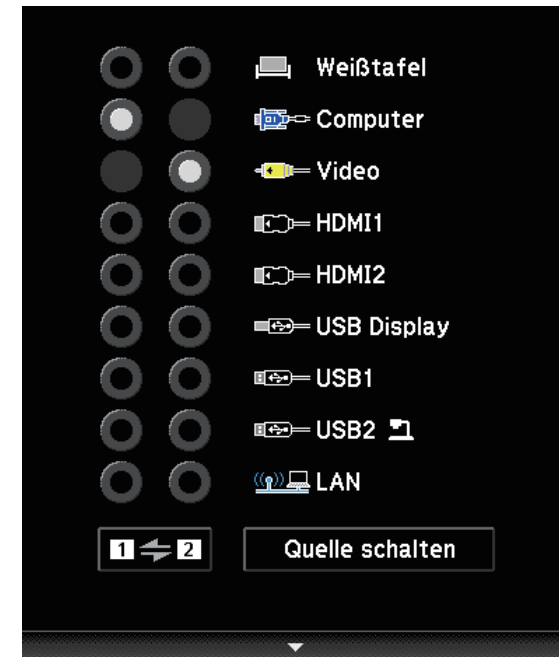
Die aktuell ausgewählte Eingangsquelle verschiebt sich auf die linke Seite der Anzeige.

- 2** Wählen Sie in der unteren Funktionsleiste .



Das Quellenauswahlfenster wird angezeigt.

- 3** Wählen Sie die Eingangsquelle für die linke und rechte Seite.



Sie können nur Eingangsquellen wählen, die sich kombinieren lassen.

☞ "Eingabequellen bei Split-Screen-Projektion" [S.133](#)

- 4** Wählen Sie **Quelle schalten**.
- 5** Zum Tauschen der links und rechts projizierten Bilder wählen Sie .

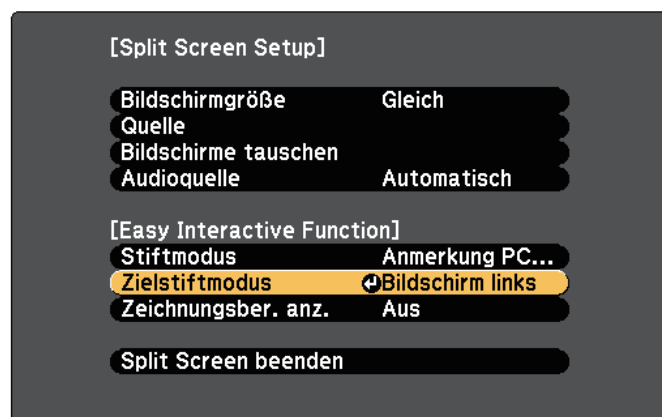
Verwendung des Computer-Interaktions-Modus an einem Split-Screen

Sie können während der Nutzung der Split-Screen-Funktion den Stift oder Ihren Finger als Maus an einer der beiden Anzeigen verwenden.

- 1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion die [Menu]-Taste an der Fernbedienung.

Das Split Screen Setup-Fenster wird angezeigt.

- 2 Wählen Sie **Zielstiftmodus** und drücken die [Enter]-Taste.



- 3 Wählen Sie die Anzeige, die Sie für den Computer-Interaktions-Modus nutzen möchten; drücken Sie dann die [Enter]-Taste.



Wenn Sie **Video**, **USB1** oder **USB2** als Eingangsquelle für die ausgewählte Anzeige festlegen, können Sie den Computer-Interaktions-Modus nicht nutzen.

- 4 Drücken Sie zum Verlassen der Anzeige die [Menu]-Taste.



Wenn Sie den unter Zielstiftmodus von einem Computer in Ihrem Netzwerk ausgewählten Bildschirm projizieren, können Sie nur den Computer-Interaktions-Modus verwenden.

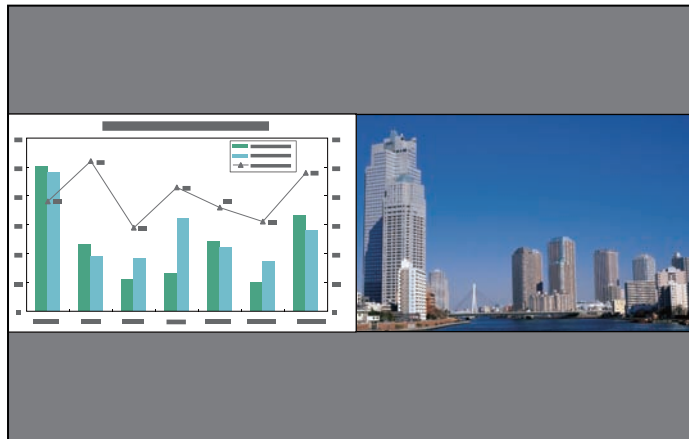


Nützliche Funktionen

In diesem Kapitel werden nützliche Funktionen für Präsentationen usw. vorgestellt und die Sicherheit erläutert.

Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)

Sie können Bilder von zwei Quellen gleichzeitig auf der rechten und linken Bildschirmseite projizieren.



Sie können die interaktive Funktion auch bei Verwendung der Split-Screen-Funktion nutzen.

☞ "Verwendung der interaktiven Funktionen bei Projektion von zwei Bildern gleichzeitig" [S.128](#)

Eingabequellen bei Split-Screen-Projektion

Die als Split Screen projizierbaren Eingangskombinationen werden unten aufgeführt.

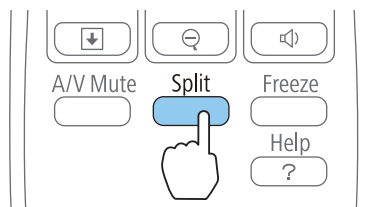
Linker Bildschirm	Rechter Bildschirm								
	Computer	Video	HDMI1	HDMI2	USB Display	USB1	USB2	LAN	Whiteboard
Computer	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Video	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
HDMI1	✓	✓	-	-	✓	✓	✓	✓	✓
HDMI2	✓	✓	-	-	✓	✓	✓	✓	✓
USB Display	✓	✓	✓	✓	-	-	-	-	-
USB1	✓	✓	✓	✓	-	-	-	-	-
USB2	✓	✓	✓	✓	-	-	-	-	-
LAN	✓	✓	✓	✓	-	-	-	-	-
Whiteboard	✓	✓	✓	✓	-	-	-	-	-

Bedienung

Projizieren auf einem Split-Screen

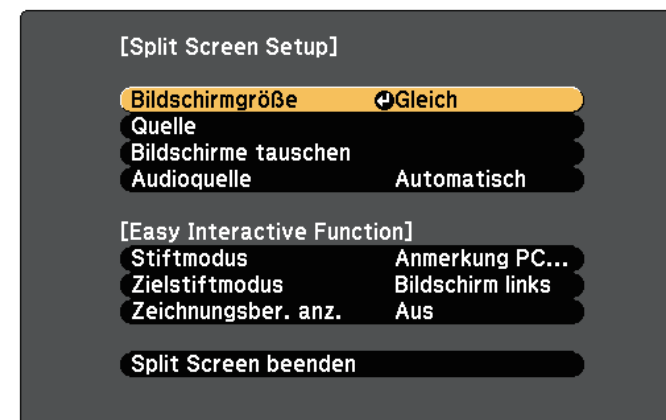
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Split]-Taste.
Die gegenwärtig gewählte Eingangsquelle wird auf der linken Bildschirmseite projiziert.

Fernbedienung

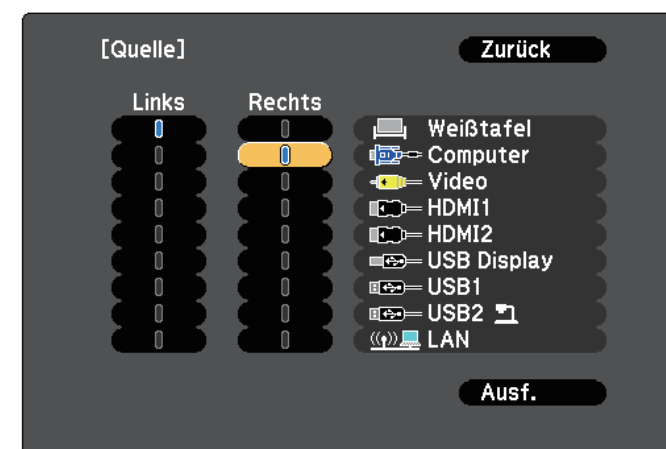


- Bei Verwendung der interaktiven Funktion können Sie dieselben Aktionen über die untere Funktionsleiste durchführen.
 - "Untere Funktionsleiste des Whiteboard-Modus" [S.92](#)
 - "Untere Funktionsleiste des Anmerkungsmodus" [S.112](#)
- Sie können dieselben Bedienschritte über das Konfigurationsmenü vornehmen.
 - Einstellung - Split Screen** [S.185](#)

- 2 Drücken Sie die [Menu]-Taste.
Es wird der Bildschirm Split Screen Setup angezeigt.



- 3 Wählen Sie die **Quelle** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.
- 4 Wählen Sie jede Eingangsquelle für **Links** und **Rechts**.



Es können nur kombinierbare Eingangsquellen ausgewählt werden.

☛ "Eingabequellen bei Split-Screen-Projektion" [S.133](#)

Im Folgenden finden Sie verfügbare Kombinationen bei Verwendung der interaktiven Funktion bei Split-Screen-Projektion.

☛ "Verwendung der interaktiven Funktionen bei Projektion von zwei Bildern gleichzeitig" [S.128](#)



Der Bildschirm Quelle wird auch angezeigt, wenn die [Source Search]-Taste während der Split-Screen-Projektion betätigt werden.

5 Wählen Sie **Ausf.**, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Möchten Sie die Quelle während der Split-Screen-Projektion umschalten, starten Sie den Vorgang ab Schritt 2.

Austauschen der linken und rechten Anzeige

Auf folgende Weise werden die auf dem linken und rechten Bildschirm angezeigten Projektionsbilder umgeschaltet.

1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Bildschirme tauschen** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Die Bilder auf der linken und rechten Seite werden vertauscht.

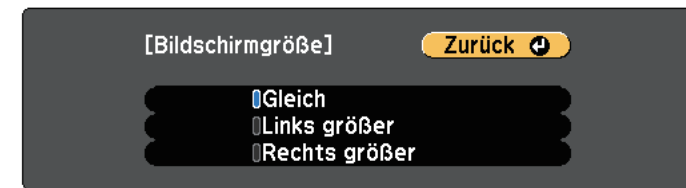


Umschalten der linken und rechten Bildgröße

1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion die [Menu]-Taste.

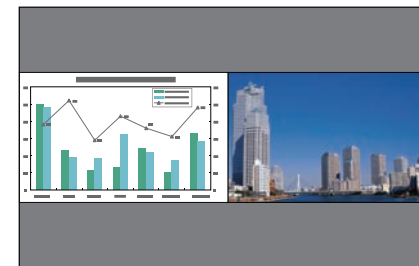
2 Wählen Sie **Bildschirmgröße** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

3 Wählen Sie die gewünschte Bildschirmgröße für die Anzeige und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

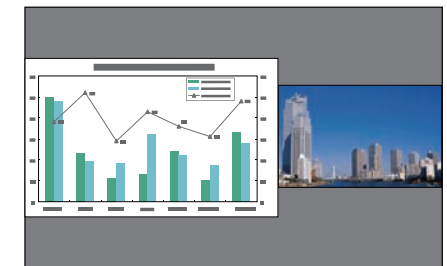


Nach Einstellung der Bildschirmgröße werden die projizierten Bilder so angezeigt, wie nachstehend dargestellt ist.

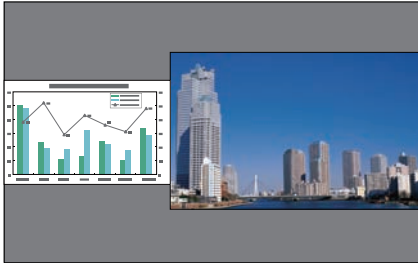
Gleich



Links größer



Rechts größer



- Sie können nicht gleichzeitig beide Bilder vergrößern.
- Wird ein Bild vergrößert, wird das andere verkleinert.
- Je nach den eingehenden Videosignalen können die Bilder links und rechts unterschiedlich groß angezeigt werden, auch wenn **Gleich** eingestellt ist.

Beenden der Split-Screen-Anzeige

Drücken Sie zum Beenden der Split-Screen-Anzeige [Esc].

Die Split-Screen-Anzeige kann auch anhand folgender Schritte beendet werden.

- Drücken Sie die [Split]-Taste auf der Fernbedienung.
- Wählen Sie **Split Screen beenden** aus dem Konfigurationsmenü.
☛ **Einstellung - Split Screen Split Screen Setup** [S.185](#)

Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion

Einschränkungen während der Bedienung

Das Folgende kann während der Split-Screen-Projektion nicht ausgeführt werden.

- Einstellen des Konfigurationsmenüs

- E-Zoom
 - Umschalten des Seitenverhältnisses (das Seitenverhältnis wird auf **Normal** gesetzt)
 - Bedienungsweisen mit der [User]-Taste auf der Fernbedienung
 - Adaptive IRIS-Blende
 - Lichtoptimierung
 - Bildverarbeitung
 - Standbild (nur wenn eine der Anzeigen auf **Weißtafel** eingestellt ist)
- Hilfe kann nur angezeigt werden, wenn keine Signale anliegen oder wenn eine Warnbenachrichtigung angezeigt wird.

Einschränkungen in Bezug auf Bilder

- Die Standardwerte für das **Bild**-Menü werden für das Bild im rechten Bildschirm übernommen. Die Einstellungen für **Farbmodus**, **Abs.**, **Farbtemp.** und **Erweitert** des in linken Bildschirm projizierten Bildes werden jedoch auch auf das im rechten Bildschirm projizierte Bild angewendet.
- Die Einstellwerte **Aus** für **Progressiv** und **Rauschunterdrückung** werden für das Bild im rechten Bildschirm angewendet.
☛ "Menü Signal" [S.183](#)
- Wenn kein Bildsignal eingeht, wird der Bildschirm in der Farbe angezeigt, die unter Hintergrundanzeige eingestellt ist. Wenn **Logo** ausgewählt ist, wird der Bildschirm **Blau** angezeigt.
- Wenn A/V-Stummschaltung ausgewählt ist, wird der Bildschirm **Schwarz** angezeigt.

Projektion von auf einem USB-Speichergerät abgelegten Bildern (PC Free)

Durch Anschluss eines USB-Speichermediums, wie z. B. eines USB-Sticks oder einer USB-Festplatte, am Projektor können Sie die auf dem Medium

gespeicherten Dateien ohne Verwendung eines Computers projizieren. Diese Funktion heißt PC Free.

Achtung

Bei Verwendung eines Mehrfachkartenlesers oder USB-Hubs ist es möglich, dass die Bedienung nicht richtig ausgeführt wird. Schließen Sie das USB-Speichermedium direkt an den Projektor oder an das Control Pad an.



- USB-Speichermedien, die integrierte Sicherheitsfunktionen haben, können gegebenenfalls nicht verwendet werden.
- Trapezverzerrungen können während der Projektion in PC Free nicht korrigiert werden, selbst wenn Sie die Tasten [↶] und [↷] auf dem Bedienfeld drücken.

Merkmale von Dateien, die mithilfe von PC Free wiedergegeben werden können

Typ	Dateityp (Dateierweiterung)	Hinweise
Bilder	.jpg	Die folgenden Dateien können nicht projiziert werden. • Bilder mit einer höheren Auflösung als 8.192 x 8.192 • Bilder mit einer Dateigröße von über 12 MB • Dateien mit der Endung „.jpeg“ • CMYK-Farbformate • Progressive Formate Aufgrund der Eigenschaften von JPEG-Dateien werden zu stark komprimierte Bilder möglicherweise undeutlich wiedergegeben.
	.bmp	Die Projektion von Bildern mit einer höheren Auflösung als 2048 x 2048 ist nicht möglich.

Typ	Dateityp (Dateierweiterung)	Hinweise
	.gif	• Die Projektion von Bildern mit einer höheren Auflösung als 2048 x 2048 ist nicht möglich. • Animierte GIFs können nicht projiziert werden.
	.png	Die Projektion von Bildern mit einer höheren Auflösung als 2048 x 2048 ist nicht möglich.
PDF	.pdf	• Sie können PDF-Dateien der Version 1.7 oder älter projizieren. • Wiedergabe von verschlüsselten PDF-Dateien nicht möglich.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen zum Projizieren der jeweiligen Dateitypen.

- Wiedergabe von Bilddateien
 - ☛ "Projektion der gewählten Bilder oder Filme" [S.141](#)
- Projektion von PDF-Dateien
 - ☛ "Projektion von PDF-Dateien" [S.141](#)

Unterstützte Filmdateien

Datei Typ (Dateierweiterung)	Filme Codec	Audio-Codec	Aufnahmequalität
.mpg*	MPEG-2	MPEG-1 Layer1/2 MPEG-Inhalte ohne Ton können wiedergegeben werden. Lineares PCM und AC-3-Audio können nicht wiedergegeben werden.	Maximale Bitrate: 12 Mbit/s Maximale Bildauflösung: 1280×720

Datei Typ (Datei- erweite- rung)	Filme Codec	Audio-Codec	Aufnahmequalität
.mp4*	MPEG-4 ASP MPEG-4 AVC	MPEG-4 AAC-LC	
.wmv	WMV9	WMA	
.avi	Motion JPEG	Lineares PCM ADPCM	

* Dateien mit der Endung ".mpeg" können nicht projiziert werden.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen zum Projizieren von Filmdateien.

☛ "Projektion der gewählten Bilder oder Filme" [S.141](#)



- Bei Anschluss und Verwendung einer USB-kompatiblen Festplatte muss das mit der Festplatte mitgelieferte Netzgerät angeschlossen werden.
- USB-Speichermedien, die integrierte Sicherheitsfunktionen haben, können gegebenenfalls nicht verwendet werden.
- Dateien, die mit DRM (Digitale Rechteverwaltung) versehen sind, können nicht projiziert werden.
- Wenn zur Filmwiedergabe (bei Übertragung mit höheren Bitraten) ein USB-Speichermedium mit langen Zugriffszeiten verwendet wird, können Wiedergabestörungen oder Tonaussetzer auftreten.
- Der Projektor unterstützt keine mit bestimmten Dateisystemen formatierte Medien. Falls Probleme bei der Projektion auftreten, verwenden Sie Medien, die unter Windows formatiert wurden.
- Formatieren Sie das Medium mit FAT16/32.

PC Free-Beispiele

Projizieren von Bildern und Filmen auf USB-Speichermedien



Sie können mit PC Free einzelne Film- oder Bilddateien oder eine Dia-Show mit mehr als einer Datei projizieren.

☛ "Projektion der gewählten Bilder oder Filme" [S.141](#)

☛ "Aufeinanderfolgende Wiedergabe aller Bilddateien in einem Ordner (Dia-Show)" [S.143](#)

PC Free-Bedienmethoden

Folgende Schritte werden beispielhaft anhand der Fernbedienung bei am Control Pad angeschlossenem USB-Speichergerät beschrieben. USB-Speichergeräte können auch direkt am Projektor angeschlossen werden. Sie können Fernbedienungen auch über das Bedienfeld des Projektors durchführen.



Beim Projizieren von Bildern mittels PC Free können die folgenden Funktionen verwendet werden.

- Einfrieren
 "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" [S.145](#)
- A/V Stummschalten
 "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" [S.145](#)
- E-Zoom
 "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" [S.147](#)
- Zeiger
 "Zeigerfunktion (Zeiger)" [S.146](#)

Starten von PC Free

- 1** Schließen Sie das USB-Speichermedium oder die Digitalkamera am Control Pad an.
 "Anschließen des Control Pad" [S.48](#)
 - 2** Wechseln Sie mit der [Source Search]-Taste zur USB1-Quelle.
 "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.54](#)
 PC Free startet und es wird eine Liste mit Dateien angezeigt.
- Die folgenden Dateien werden als Miniaturansichten angezeigt (Dateiinhalte werden als kleinformatige Bilder angezeigt).
 - JPEG-Dateien
 - PDF-Dateien (ein Bild der ersten Seite des PDFs)
 - MPEG/WMV/AVI-Dateien (Bild 15 Sekunden nach Beginn des Films)

- Andere Dateien werden als Symbole, wie in der nachfolgenden Tabelle, angezeigt.

Symbol	Datei	Symbol	Datei
	MPEG-Dateien		WMV-Dateien
	JPEG-Dateien*		PFX-Dateien (Client-Zertifikat/Web-Server-Zertifikat)
	BMP-Dateien		P12-Dateien (Client-Zertifikat/Web-Server-Zertifikat)
	GIF-Dateien		CER-Dateien (CA-Lizenz)
	PNG-Dateien		DER-Dateien (CA-Lizenz)
	AVI-Dateien (Motion JPEG)*		PEM-Dateien (CA-Lizenz)
	PDF-Dateien*		

* Wenn keine Miniaturansicht möglich ist, werden die Dateien als Symbol angezeigt.

Projizierung von Bildern

- 1 Wählen Sie die Datei oder den Ordner für die Projektion mithilfe der [↶], [↷], [↵] und [↹]-Tasten.



Wenn nicht alle Dateien und Ordner im aktuellen Bildschirm angezeigt werden, drücken Sie die [⏏]-Taste auf der Fernbedienung, oder positionieren Sie den Cursor am unteren Bildschirmrand auf **Nächste Seite**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

Zum Umschalten auf den vorherigen Bildschirm drücken Sie die [⏏]-Taste auf der Fernbedienung, oder positionieren Sie den Cursor am oberen Bildschirmrand auf **Vorherige Seite**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

- 2 Drücken Sie die [↵]-Taste.

Das ausgewählte Bild wird wiedergegeben.

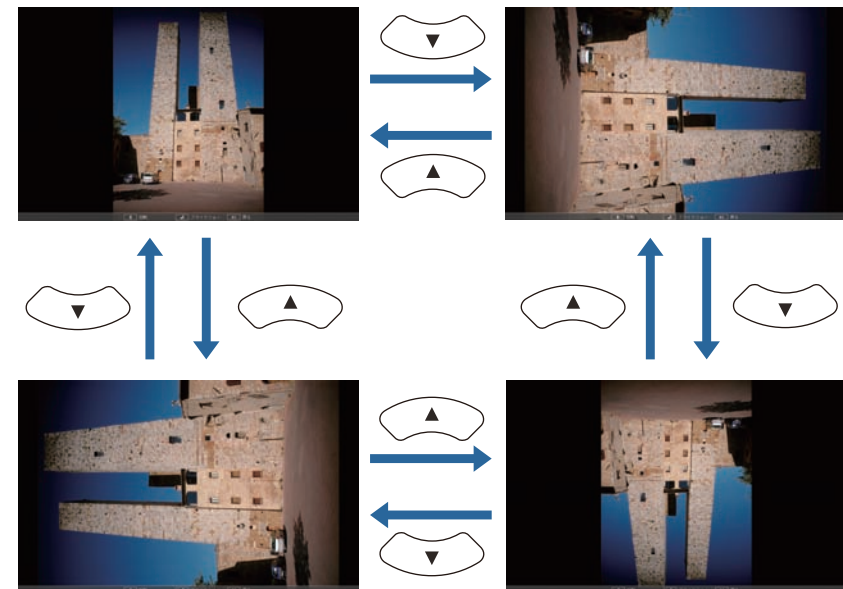
Ist ein Ordner ausgewählt, werden die enthaltenen Dateien angezeigt. Um zu dem Bildschirm zurückzukehren, der vor dem Öffnen des

Ordners angezeigt wurde, positionieren Sie den Cursor auf **Zum Anfang**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

Drehen von Bildern

Bilder lassen sich beim Projizieren in PC Free in 90°-Schritten drehen.

- 1 Geben Sie Bilder wieder oder führen Sie PC Free aus.
- 2 Drücken Sie während der Projektion die [↶]- oder [↷]-Taste.



Stoppen von PC Free

Um den Vorgang von PC Free zu beenden, trennen Sie die Verbindung des USB-Geräts zum USB-Anschluss am Control Pad. Bei Geräten wie Digitalkameras oder Festplatten sollten Sie zuvor die Stromversorgung ausschalten und das Gerät erst dann entfernen.

Projektion der gewählten Bilder oder Filme

Achtung

Trennen Sie die Verbindung zum USB-Speichermedium nicht, während Sie darauf zugreifen. PC Free funktioniert möglicherweise nicht richtig.

- 1 Starten Sie PC Free.
Die Dateiliste wird angezeigt.
☛ "Starten von PC Free" [S.139](#)
- 2 Wählen Sie die zu projizierende Bilddatei mithilfe der Tasten [↶], [↷], [↵] und [↻] aus.



- 3 Drücken Sie die [↵]-Taste.
Das Bild wird angezeigt bzw. der Film wird wiedergegeben.



Drücken Sie die Tasten [↶] [↷], um zur nächsten oder vorherigen Bilddatei zu wechseln.

- 4 Führen Sie zum Beenden der Projektion einen der folgenden Bedienvorgänge aus.
 - Projektion eines Bildes: Drücken Sie die [Esc]-Taste.
 - Projektion eines Films: Drücken Sie die [Esc]-Taste, um den Meldungsbildschirm anzuzeigen, wählen Sie **Beenden** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Wenn die Wiedergabe beendet ist, wird wieder die Dateiliste angezeigt.

Projektion von PDF-Dateien

Sie können PDF-Dateien mit PC Free projizieren. In PDF-Dateien können Sie Seiten nach oben oder unten bewegen, vergrößern oder drehen.

- 1 Starten Sie PC Free.
Die Dateiliste wird angezeigt.
☛ "Starten von PC Free" [S.139](#)
- 2 Wählen Sie die zu projizierende PDF-Datei mithilfe der Taste [↶], [↷] oder [↵] aus.



Wenn die Dateierweiterung nicht .pdf ist, wird die Datei nicht in der Dateiliste angezeigt.

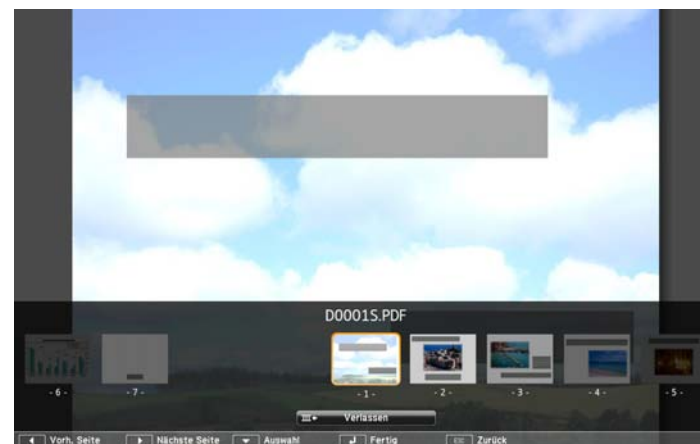
3 Drücken Sie die [↵]-Taste.

Die erste Seite in der PDF-Datei wird im Vollbildformat angezeigt.



Während der Anzeige einer PDF-Datei können Sie die folgenden Bedienvorgänge vornehmen.

- Bild auf/ab
Drücken Sie während der Anzeige einer Seite im Vollbildformat die Taste [⬅] oder [➡], um zur vorherigen bzw. nächsten Seite zu gehen.
- Auswählen einer Seite
Drücken Sie die [Esc]-Taste, um das Menü Seite wählen anzuzeigen.



Wählen Sie die zu projizierende Seite mithilfe der Taste [⬅] oder [➡] und drücken Sie dann die [↵]-Taste, um die gewählte Seite anzuzeigen. Wenn Sie die [Esc]-Taste drücken, während das Menü Seite wählen angezeigt wird, beendet sich das Menü.

- Ausweiten einer Seite
Drücken Sie während der Anzeige einer Seite im Vollbildformat die [↵]-Taste, um das Bild auszuweiten. Seiten im Hochformat werden horizontal auf die Bildschirmbreite ausgeweitet und Seiten im Querformat werden vertikal auf die Bildschirmhöhe ausgeweitet.
Drücken Sie während der ausgeweiteten Anzeige einer Seite die [↵]-Taste, um zur Anzeige im Standardvollbildformat zurückzukehren.

- Scrollen einer Seite

Drücken Sie während der ausgeweiteten Anzeige einer Seite die [↶] [↷]-Taste, um die Seite zu scrollen.

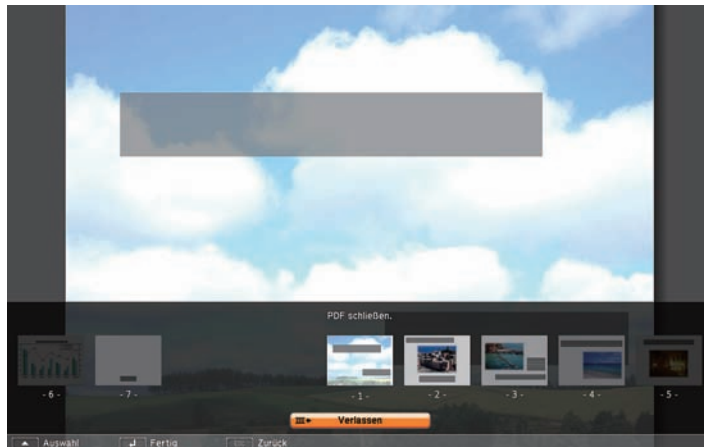
- Drehen einer Seite

Drücken Sie während der Anzeige einer Seite im Vollbildformat die Taste [↶] oder [↷], um alle Seiten in der PDF-Datei um 90 Grad zu drehen.

Schließen der PDF-Dateianzeige

1 Drücken Sie während der Anzeige der PDF-Datei die [Esc]-Taste. Das Menü Seite wählen wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste [↶] oder [↷], wählen Sie dann **Beenden**.



3 Drücken Sie die [↵]-Taste.

Die angezeigte PDF-Datei wird geschlossen und der Bildschirm zu Dateiauswahl wird angezeigt.



Die folgenden Bedienvorgänge können während der Anzeige einer PDF-Datei in PC Free nicht ausgeführt werden.

- Ein Kennwort aufheben
- Digitale Signaturen anzeigen
- Transparente Effekte anzeigen
- Multimediainhalte wiedergeben
- 3D-Grafiken anzeigen
- Kommentare anzeigen

Aufeinanderfolgende Wiedergabe aller Bilddateien in einem Ordner (Dia-Show)

Die Bilddateien in einem Ordner können nacheinander wiedergegeben werden. Diese Funktion heißt Dia-Show. Gehen Sie wie folgt vor, um eine Dia-Show zu starten.



Sie können Anzeigebedingungen einstellen, z. B. wiederholte Projektion oder Hinzufügung von Anzeigeeffekten, während Sie zwischen Dateien wechseln. Zur automatischen Änderung von Film- und Bilddateien bei Ausführung einer Dia-Show darf die Option **Bild Umschaltzeit** im Bildschirm Option von PC Free nicht auf **Nein** eingestellt sein. Die Standardeinstellung ist **Nein**.

☞ "Bilddatei-Anzeigeeinstellungen und Bedienungseinstellungen für die Dia-Show" [S.144](#)

1 Starten Sie PC Free.

☞ "Starten von PC Free" [S.139](#)

Die Dateiliste wird angezeigt.

2 Positionieren Sie den Cursor mithilfe der Tasten [↶], [↷], [↵] und [↶] auf dem Ordner, den Sie mittels der Präsentation wiedergeben möchten, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

- 3 Wählen Sie **Präsentation** am rechten unteren Bildschirmrand des Dateilistenfensters aus, und drücken Sie die [↵]-Taste.

Die Präsentation beginnt und die Bild- und Filmdateien im Ordner werden automatisch nacheinander einzeln wiedergegeben.

Nach der Wiedergabe der letzten Datei erscheint automatisch wieder die Dateiliste. Falls im Fenster Option **Endlos Wiedergaben** auf **Ein** gesetzt wurde, wird die Projektion nach Beendigung von Neuem gestartet.

☞ "Bilddatei-Anzeigeeinstellungen und Bedienungseinstellungen für die Dia-Show" [S.144](#)

Sie können zum nächsten oder zum vorherigen Bildschirm wechseln oder die Wiedergabe einer Dia-Show anhalten.



Falls die **Bild Umschaltzeit** im Bildschirm Option auf **Nein** eingestellt ist, werden die Dateien bei Auswahl von Präsentation wiedergeben nicht automatisch umgeschaltet. Drücken Sie die [↵]-, [↶]- oder [↷]-Taste, um zur nächsten Datei zu gehen.

Bilddatei-Anzeigeeinstellungen und Bedienungseinstellungen für die Dia-Show

Sie können die Anzeigereihenfolge der Dateien und die Bedienung der Dia-Show im Bildschirm Option einstellen.

- 1 Wählen Sie **Option** am unteren Rand des Dateilistenfensters aus, und drücken Sie die [↵]-Taste.

- 2 Stellen Sie, wenn der Bildschirm Option angezeigt wird, jeden einzelnen Punkt ein.

Aktivieren Sie die Einstellungen, indem Sie den Cursor auf das Zielelement setzen und die [↵]-Taste drücken.

In der folgenden Tabelle sind die Funktionen der einzelnen Schaltflächen beschrieben.



Anzeigesortierung	Sie können die Dateien entweder Nach Name oder Nach Datum anzeigen.
Sortierrichtung	Sie können die Dateien Aufsteigend oder Absteigend sortieren.
Endlos Wiedergaben	Sie können einstellen, ob die Dia-Show wiederholt werden soll.
Bild Umschaltzeit	Sie können die Wiedergabezeit der einzelnen Dateien in Präsentation wiedergeben festlegen. Für die Bild-Umschaltzeit stehen zwei Optionen zur Verfügung: Nein (0 Sekunden) bis 60 Sekunden. Bei der Wahl von Nein wird die automatische Wiedergabe deaktiviert.
Effekt	Darüber hinaus können Sie die Bildschirmeffekte beim Übergang von einem Dia zum nächsten einstellen.

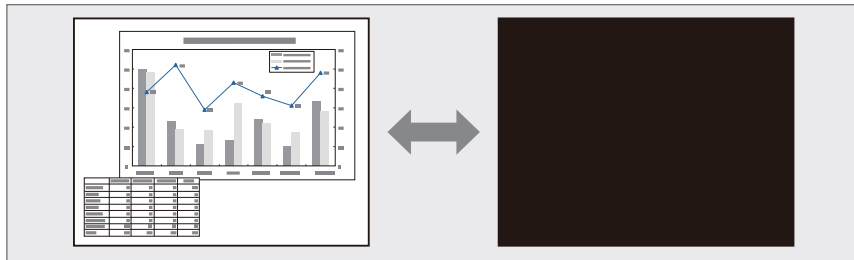
- 3** Positionieren Sie den Cursor mithilfe der Tasten [↶], [↷], [↵] und [↶] auf **OK**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

Die Einstellungen werden damit angewendet.

Falls Sie die Einstellungen nicht anwenden wollen, positionieren Sie den Cursor auf der Schaltfläche **Abbrechen**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

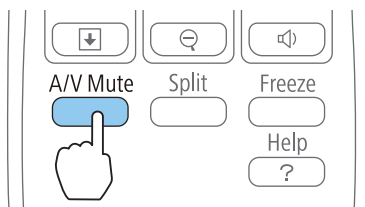
Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)

Sie können das Bild auf dem Bildschirm ausschalten, wenn Sie die Aufmerksamkeit des Publikums auf Ihre Ausführungen lenken möchten oder wenn Sie bestimmte Bedienvorgänge, wie z. B. die Dateiauswahl, ausblenden möchten.



Bei jedem Drücken der [A/V Mute]-Taste wird A/V Stummschalten ein- bzw. ausgeschaltet.

Fernbedienung



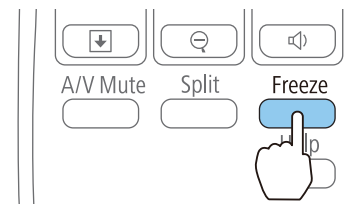
- Falls Sie diese Funktion bei der Wiedergabe von bewegten Bildern verwenden, wird die Bild- und Tonwiedergabe vom Abspielgerät fortgesetzt und die Wiedergabe kann nicht wieder an dem Punkt aufgenommen werden, an dem Sie A/V Stummschalten aktiviert haben.
- Wenn die [A/V Mute]-Taste gedrückt wurde, können Sie den angezeigten Bildschirm im Konfiguration auswählen.
☛ **Erweitert - Display - A/V Stummschalten** S.186
- Wenn A/V Stummschalten mit der Taste [A/V Mute] aktiviert wird, aktiviert sich der **Timer A/V Mute** und das Gerät wird automatisch nach etwa 30 Minuten abgeschaltet. Wenn Sie den **Timer A/V Mute** nicht aktivieren möchten, setzen Sie **Timer A/V Mute** auf **Aus**.
☛ **ECO - Timer A/V Mute** S.209
- Die Lampe leuchtet während der A/V Stummschalten-Einstellung, d. h. die Lampenstunden werden erhöht.

Einfrieren des Bildes (Einfrieren)

Wenn für bewegte Bilder Einfrieren aktiviert ist, wird das eingefrorene Bild auch weiter projiziert, so dass Sie auch bewegte Bilder einzeln wie Standbilder projizieren können. Wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist, können Sie beispielsweise auch während einer Computerpräsentation Dateien wechseln, ohne Bilder zu projizieren.

Mit jeder Betätigung der [Freeze]-Taste wird die Funktion "Einfrieren" ein- oder ausgeschaltet.

Fernbedienung

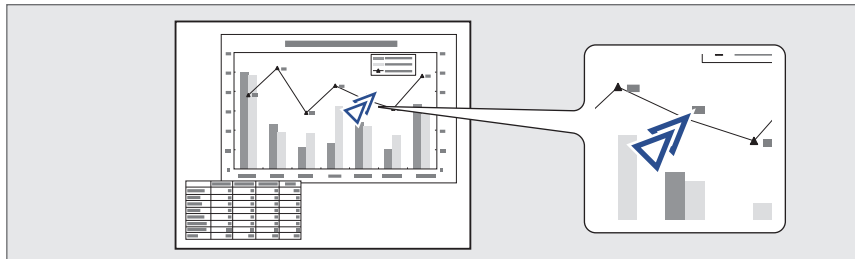




- Der Ton wird nicht unterbrochen.
- Bewegte Bilder werden weiterhin ausgegeben, wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist. Es ist daher nicht möglich, die Projektion von der Stelle an wieder aufzunehmen, an der der Bildschirm eingefroren wurde.
- Wird die [Freeze]-Taste gedrückt, während das Konfiguration oder ein Hilfe-Bildschirm angezeigt wird, wird das angezeigte Menü bzw. der Hilfe-Bildschirm geschlossen.
- Die Einfrieren-Funktion funktioniert auch bei Verwendung von E-Zoom.

Zeigerfunktion (Zeiger)

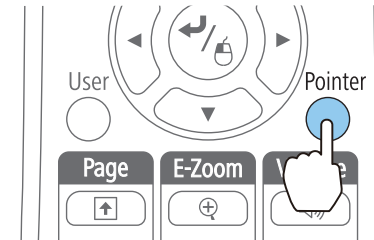
Mit dieser Funktion können Sie ein Zeiger-Symbol auf dem projizierten Bild bewegen, um die Aufmerksamkeit auf den Bereich zu lenken, über den Sie gerade sprechen.


1

Zeiger anzeigen.

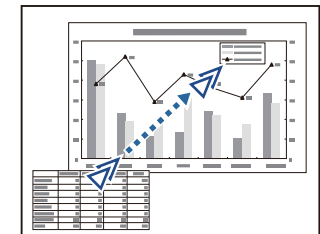
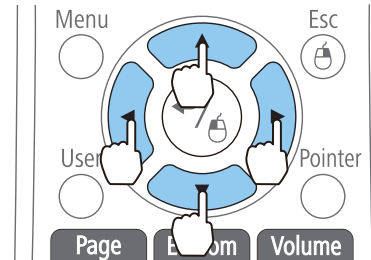
Bei jeder Betätigung der [Pointer]-Taste, wird der Zeiger angezeigt oder ausgeblendet.

Fernbedienung


2

Zeiger-Symbol bewegen (↗).

Fernbedienung



Durch gleichzeitiges Drücken von zwei der nebeneinander liegenden Tasten [↖], [↗], [↘] oder [↙] kann der Mauszeiger auch diagonal bewegt werden.

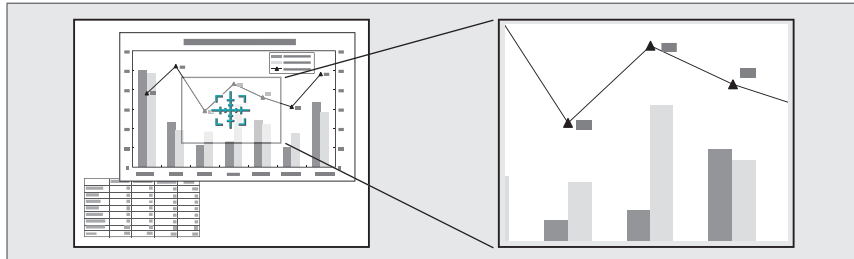


Sie können die Form des Zeigers im Konfiguration smenü wählen.

☛ **Einstellung - Zeigerform** [S.185](#)

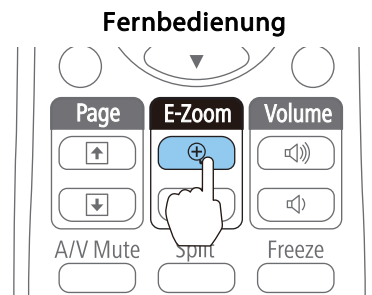
Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)

Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie ein Bild vergrößern möchten, um sich Details, wie z. B. Grafiken und Tabellen, genauer anzusehen.

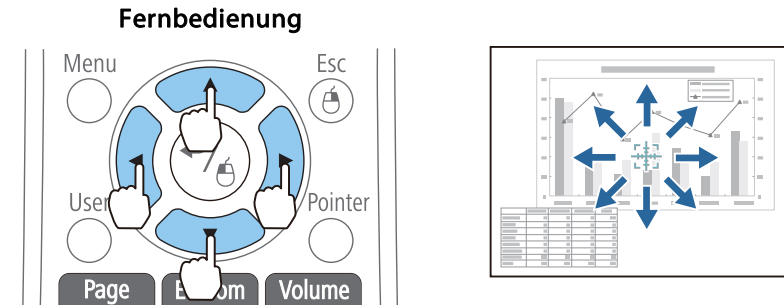


1 Starten Sie E-Zoom.

Drücken Sie die Taste [⊕], um das Kreuz anzuzeigen (⊕).

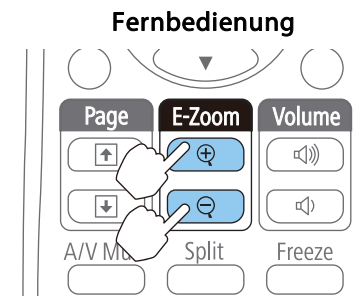


2 Bewegen Sie das Kreuz (⊕) auf den zu vergrößernden Bildausschnitt.



Durch gleichzeitiges Drücken von zwei der nebeneinander liegenden Tasten [⬅], [⬇], [⬅] oder [⬇] kann der Mauszeiger auch diagonal bewegt werden.

3 Vergrößern.



[⊕]-Taste: Erweitert den Bereich mit jeder Tastenbetätigung. Sie können schnell vergrößern, indem Sie die Taste gedrückt halten.

[⊖]-Taste: Verkleinert vergrößerte Bilder.

[Esc]-Taste: Bricht den E-Zoom ab.



- Das Vergrößerungsverhältnis erscheint auf dem Bildschirm. Der gewählte Bildausschnitt kann in 25 Schritten 1- bis 4-fach vergrößert werden.
- Drücken Sie während der Projektion die Tasten [⬅], [⬇] und [⬇], um das Bild zu scrollen.

Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus)

Der Zeiger der Computermouse kann über die Fernbedienung des Projektors gesteuert werden. Diese Funktion wird „Kabellose Maus“ genannt.

Folgende Betriebssysteme unterstützen die kabellose Mausfunktion.

Betriebssystem	Windows	OS X
	Windows 2000	Mac OS X 10.3.x
	Windows XP	Mac OS X 10.4.x
	Windows Vista	Mac OS X 10.5.x
	Windows 7	Mac OS X 10.6.x
	Windows 8	OS X 10.7.x
	Windows 8.1	OS X 10.8.x
		OS X 10.9.x

* Die Funktion Kabellose Maus kann möglicherweise mit bestimmten Betriebssystemversionen nicht verwendet werden.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die „Kabellose Maus“-Funktion zu aktivieren.

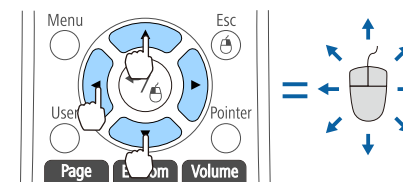
- 1 Setzen Sie **USB Type B** im Konfiguration-Menü auf **Kabellose Maus/USB Display**.
 • Erweitert - USB Type B [S.186](#)
- 2 Schließen Sie den Projektor über das mitgelieferte USB-Kabel am Computer an.
 • "Anschließen eines Computers" [S.35](#)
- 3 Ändern Sie die Quelle zu einer der folgenden Optionen:
 - USB Display
 - Computer
 - HDMI1

• HDMI2

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.54](#)

Sobald diese Einstellungen vorgenommen wurden, kann der Mauszeiger wie folgt gesteuert werden.

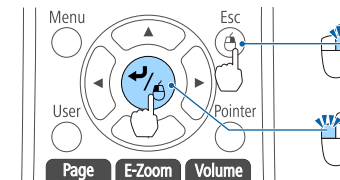
Bewegen des Mauszeigers



Tasten [↶][↷][↵][↶][↷]:

Bewegen den Mauszeiger.

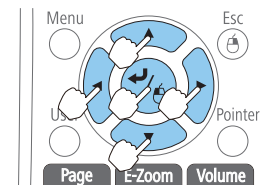
Mausklicks



[Esc]-Taste: Rechter Mausklick.

[↶]-Taste: Linker Mausklick. Drücken Sie für einen Doppelklick zwei Mal schnell hintereinander auf die Taste.

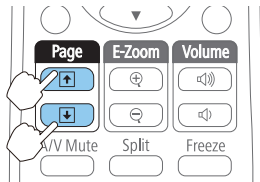
Drag & Drop



Halten Sie zum Ziehen die [↶]-Taste gedrückt, und drücken Sie auf eine der Tasten [↶], [↷], [↵] oder [↶][↷].

Lassen Sie die [↶]-Taste los, um das gezogene Objekt an der gewünschten Stelle abzulegen.

Bild auf/ab



[↑]-Taste: Wechselt zur vorherigen Seite.

[↓]-Taste: Wechselt zur nächsten Seite.



- Durch gleichzeitiges Drücken von zwei der nebeneinander liegenden Tasten [↶], [↷], [↵] oder [↶] kann der Mauszeiger auch diagonal bewegt werden.
- Wenn auf dem Computer die Maus als Linkshänder-Maus konfiguriert ist, ist die Funktion der Tasten der Fernbedienung ebenfalls vertauscht.
- Unter folgenden Bedingungen kann keine kabellose Maus verwendet werden.
 - Wenn **Erweitert - USB Type B** auf einen anderen Wert als **Kabellose Maus/USB Display** eingestellt ist.
 - Bei Projektion von Bildern von einem über ein MHL-Kabel mit dem HDMI1/MHL-Port verbundenen Gerät.
 - Wenn das Menü Konfiguration oder die Hilfe angezeigt wird.
 - Bei der Verwendung von anderen Funktionen als den Funktionen der kabellosen Maus (z. B. bei der Lautstärkeregelung).
 Wenn Sie jedoch die E-Zoom- oder Zeiger-Funktion verwenden, ist die Bild auf/ab-Funktion verfügbar.

Speichern eines Benutzerlogos

Sie können das gerade projizierte Bild als Benutzerlogo speichern.

Bei Start der Projektion oder wenn kein Bildsignal anliegt, kann das registrierte Benutzerlogo angezeigt werden.

☛ **Erweitert - Display** [S.186](#)



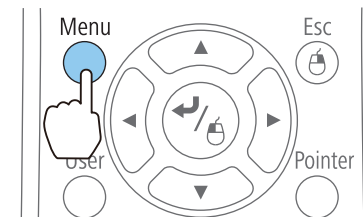
- Wurde ein Benutzerlogo gespeichert, kann die Logoeinstellung nicht auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.
- Falls der Inhalt des Konfiguration-Menüs von einem anderen Projektor mittels Sammeleinrichtungsfunktion angepasst wird, wird das registrierte Benutzerlogo für die anderen Projektoren festgelegt. Registrieren Sie keine vertraulichen Informationen und dergleichen als Benutzerlogo.
 - ☛ "Durchführung der Sammeleinrichtung mehrerer Projektoren" [S.213](#)

1

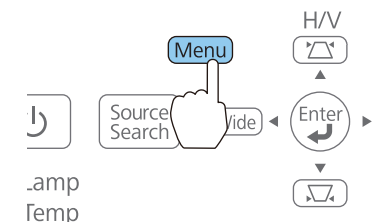
Projizieren Sie das Bild, das Sie als Benutzerlogo speichern möchten und drücken Sie die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfiguration" [S.178](#)

Verwendung der Fernbedienung

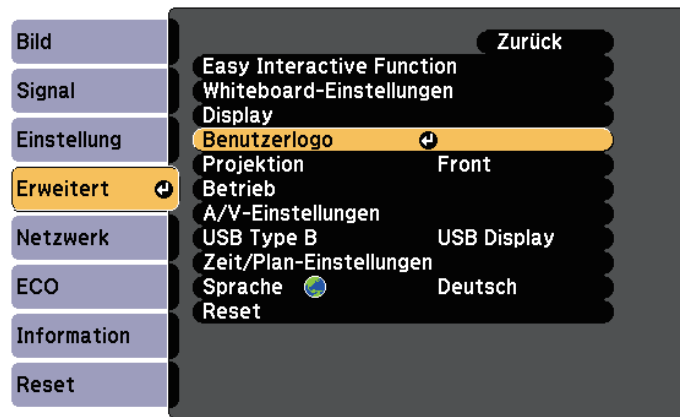


Verwendung des Bedienfelds



2

Wählen Sie **Benutzerlogo** im Menü **Erweitert**.



- Ist **Benutzerlogoschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt, erscheint eine Meldung und das Benutzerlogo kann nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.
☛ "Nutzungsverwaltung (Kennwortschutz)" [S.153](#)
- Wird ein **Benutzerlogo** ausgewählt, während eine der Funktionen Keystone, E-Zoom, Seitenverhältnis oder Zoomanpassung ausgeführt wird, wird die aktuell ausgeführte Funktion abgebrochen.

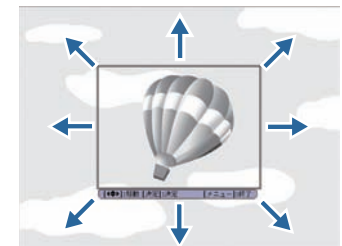
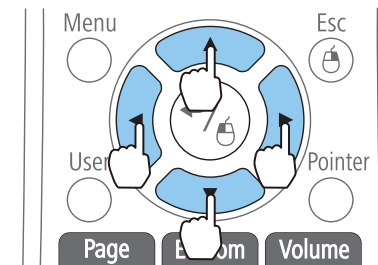
- 3** Wenn die Meldung "Wollen Sie das gegenwärtige Bild als Benutzerlogo benutzen?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.



Wenn Sie die [**↵**]-Taste auf der Fernbedienung oder dem Bedienfeld drücken, ändert sich eventuell die Darstellungsgröße entsprechend der tatsächlichen Auflösung des Bildsignals.

- 4** Bewegen Sie den Rahmen, um den Bereich des Bildes auszuwählen, den Sie als Benutzerlogo verwenden möchten. Sie können dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern.

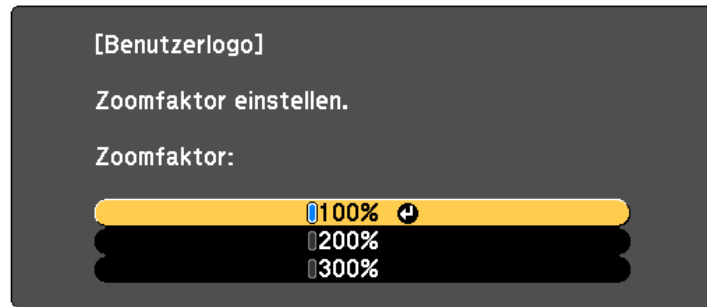
Fernbedienung



Die speicherbare Bildgröße ist 400x300 Punkte.

- 5** Wenn Sie die [**↵**]-Taste drücken und die Meldung "Wählen Sie dieses Bild?" angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

- 6** Wählen Sie den Zoomfaktor im Fenster Zoom-Einstellungen.



- 7** Wenn "Sichern Sie das Bild als Benutzerlogo?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

Das Bild wird gespeichert. Nachdem das Bild gespeichert wurde, wird die Meldung "Beendet." angezeigt.



Beim Speichern eines Benutzerlogo wird das zuvor gespeicherte Benutzerlogo überschrieben.

Benutzerbild speichern

Im Projektor sind fünf Arten von Bildern registriert, wie zum Beispiel parallele Linien in gleichen Abständen oder Gitter.

☛ **Einstellung - Eigenes Bild - Auswahl eigenes Bild** [S.185](#)

Sie können auch das gerade projizierte Bild als eigenes Benutzerbild speichern.

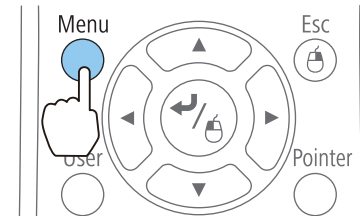


Wird ein Benutzermuster gespeichert, wird das zuvor gespeicherte Benutzermuster überschrieben.

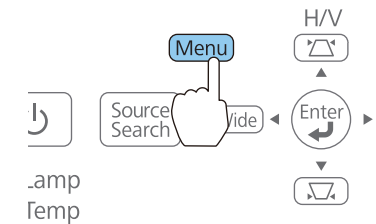
- 1** Projizieren Sie das Bild, das Sie als Benutzermuster speichern möchten und drücken Sie die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfiguration" [S.178](#)

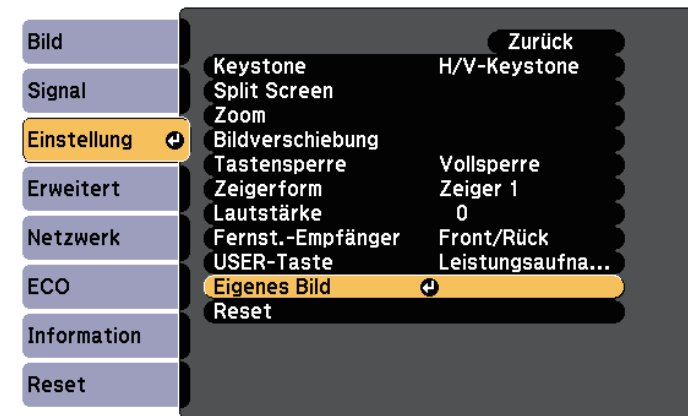
Verwendung der Fernbedienung



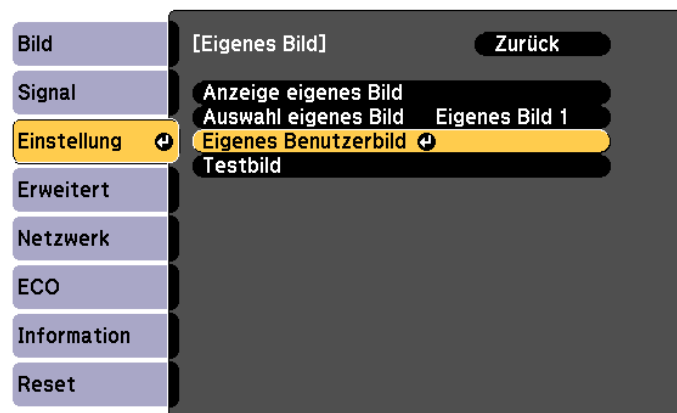
Verwendung des Bedienfelds



- 2** Wählen Sie unter **Einstellung** die Option **Eigenes Bild**.



- 3** Wählen Sie **Eigenes Benutzerbild**.



Wird ein **Eigenes Benutzerbild** ausgewählt, während eine der Funktionen Keystone, E-Zoom, Seitenverhältnis, Zoom einstellen oder Bildverschiebung ausgeführt wird, wird die aktuell ausgeführte Funktion vorübergehend abgebrochen.

4 Wird "Möchten Sie das gerade projizierte Bild als eigenes Benutzerbild verwenden?" angezeigt, bestätigen Sie mit **Ja**.

5 Wenn Sie auf die []-Taste drücken, erscheint die Meldung "Dieses Bild als Eigenes Benutzerbild speichern?". Wählen Sie **Ja**. Das Bild wird gespeichert. Nachdem das Bild gespeichert wurde, wird die Meldung "Die Benutzerbild -Einstellung ist abgeschlossen." angezeigt.



Wurde ein Benutzermuster gespeichert, kann das Benutzermuster nicht auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

Der Projektor besitzt die folgenden erweiterten Sicherheitsfunktionen.

- **Kennwortschutz**
Sie können den Personenkreis, der den Projektor verwendet, einschränken.
- **Tastensperre**
Die Tastensperre verhindert, dass Ihre Einstellungen am Projektor von nicht autorisierten Personen verändert werden.
☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten (Tastensperre)" [S.155](#)
- **Sicherheitsschloss**
Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.
☛ "Sicherheitsschloss" [S.156](#)

Nutzungsverwaltung (Kennwortschutz)

Bei aktiviertem Kennwortschutz lässt sich der Projektor zum Schutz der Bilder nicht ohne Eingabe eines Kennworts in Betrieb nehmen, auch wenn er eingeschaltet ist. Außerdem lässt sich das beim Anschalten des Projektors als Hintergrund gezeigte Benutzerlogo nicht ändern. Dies ist ein wirkungsvoller Diebstahlschutz, da der Projektor selbst wenn er gestohlen wird nicht benutzt werden kann. Zum Zeitpunkt des Kaufs ist der Kennwortschutz nicht aktiviert.

Kennwortschutz-Arten

Je nachdem, wie Sie den Projektor verwenden möchten, können die folgenden drei Arten des Kennwortschutzes eingestellt werden.

- **Einschaltschutz**
Ist **Einschaltschutz** auf **Ein** eingestellt, müssen Sie nach dem Anschließen und Einschalten des Projektors ein Kennwort eingeben (dies gilt auch für die Funktion Direkt Einschalten). Wenn das Kennwort nicht korrekt eingegeben wurde, kann der Projektor nicht verwendet werden.

- **Benutzerlogoschutz**

Das Benutzerlogo, das vom Besitzer des Projektors eingestellt wurde, kann ohne Autorisierung nicht geändert werden. Wenn die Option **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die folgenden Einstellungen für das Benutzerlogo geschützt.

- Erstellen eines Benutzerlogos
- Einstellen von **Hintergrundanzeige**, **Startbildschirm** oder **A/V Stummschalten** im Menü **Display**
☛ **Erweitert - Display** [S.186](#)

- **Netzwerkschutz**

Wenn die Option **Netzwerkschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die Einstellungen für das **Netzwerk** geschützt.

☛ "Netzwerk-Menü" [S.180](#)

- **Zeit/Plan-Schutz**

Wenn **Zeit/Plan-Schutz** auf **Ein** gesetzt ist, dürfen Einstellungen der Systemzeit des Projektors und der Zeitpläne nicht geändert werden.

Einstellen von Kennwortschutz

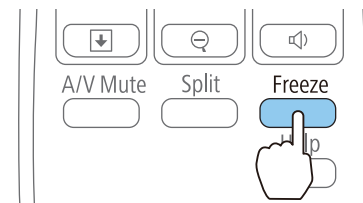
Der Kennwortschutz kann wie folgt eingestellt werden.

1

Halten Sie während der Projektion etwa fünf Sekunden lang die [Freeze]-Taste gedrückt.

Das Kennwortschutz-Einstellungsmenü wird angezeigt.

Fernbedienung





- Wenn der Kennwortschutz bereits aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben.
Wenn das Kennwort korrekt eingegeben wird, erscheint das Kennwortschutz-Einstellungsmenü.
- ☛ "Eingabe des Kennworts" [S.154](#)
- Zur Vorbeugung von Diebstählen bringen Sie bei aktiviertem Kennwort den Kennwortschutzaufkleber an einer gut sichtbaren Stelle am Projektor an.
- ☛ [Kennwortschutzaufkleber](#)

- 2** Wählen Sie Ihre gewünschte Kennwortschutzart und drücken Sie die [↵]-Taste.



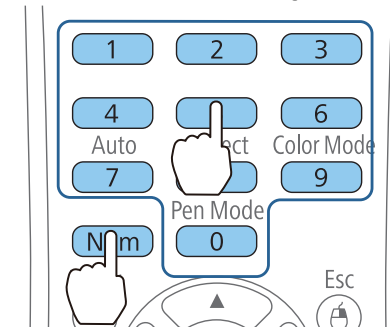
- 3** Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.
Drücken Sie die [Esc]-Taste. Daraufhin wird der Bildschirm von Schritt 2 wieder angezeigt.

- 4** Geben Sie das Kennwort ein.

- (1) Wählen Sie **Kennwort** und drücken Sie dann die Taste [↵].
- (2) Wenn die Anzeige "Ändern Sie das Kennwort?" erscheint, bestätigen Sie mit **Ja**, und drücken Sie die [↵]-Taste. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "0000". Ändern Sie dieses in Ihr gewünschtes Kennwort. Wählen Sie **Nein** wird erneut der Bildschirm aus Schritt 2 angezeigt.

- (3) Geben Sie mit den Zahlentasten eine vierstellige Zahl ein, während Sie die [Num]-Taste gedrückt halten. Die eingegebene Zahl wird als "****" angezeigt. Nach Eingabe der vierten Zahl erscheint der Bestätigungsbildschirm.

Fernbedienung

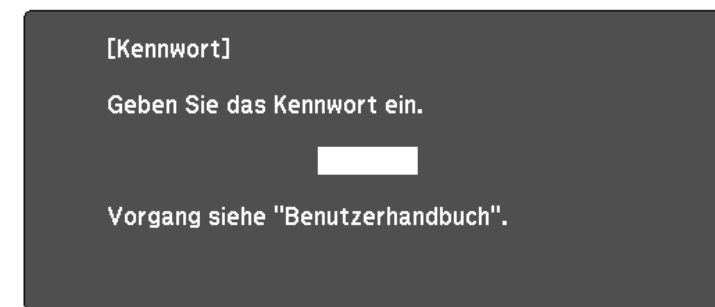


- (4) Geben Sie das Kennwort erneut ein.
Die Meldung "Kennwort wurde akzeptiert." wird angezeigt.
Bei einer Fehleingabe des Kennworts werden Sie durch eine Anzeige aufgefordert, das Kennwort erneut einzugeben.

Eingabe des Kennworts

Geben Sie Ihr Kennwort mit der Fernbedienung ein, wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird.

Halten Sie die [Num]-Taste gedrückt, und geben Sie das Kennwort mit den Zahlentasten ein.



Wenn Sie das richtige Kennwort eingeben, wird der Kennwortschutz vorübergehend aufgehoben.

Achtung

- Wird das Kennwort drei Mal hintereinander falsch eingegeben, erscheint etwa fünf Minuten lang die Anzeige "Der Projektor wird verriegelt." Anschließend schaltet der Projektor in den Standby-Modus um. In diesem Fall müssen Sie den Netzstecker aus- und wieder einstecken und den Projektor erneut einschalten. Der Kennworteingabebildschirm wird erneut angezeigt, so dass Sie das richtige Kennwort eingeben können.
- Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie sich den auf dem Bildschirm angezeigten "**Anforderungscode**: xxxxx" notieren und sich an die nächstgelegene Adresse wenden, die in der Kontaktliste für Epson-Projektoren aufgeführt ist.

☞ [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

- Wenn Sie den obigen Vorgang mehrmals wiederholen und das Kennwort 30 Mal hintereinander falsch eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt und der Projektor akzeptiert keine Kennworteingabe mehr. "Der Projektor wird verriegelt. Wenden Sie sich wie in Ihrem Handbuch beschrieben an Epson."

☞ [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Sperrfunktion der Bedienungstasten (Tastensperre)

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um die Tasten des Bedienfelds zu sperren.

- **Vollsperr**
Sämtliche Tasten des Bedienfelds sind gesperrt. Alle Tasten des Bedienfelds sind funktionslos, einschließlich der [Power]-Taste.
- **Bedienungssperre**
Sämtliche Tasten des Bedienfelds, außer der [⏻]-Taste sind gesperrt.

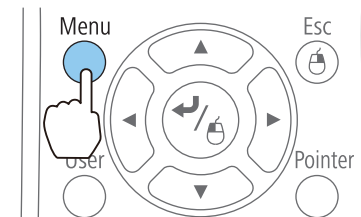
Die Tastensperrfunktion erweist sich besonders nützlich bei Vorführungen, in denen während der Projektion alle Tasten gesperrt sein sollen oder in

Schulen, wo bestimmte Tastenfunktionen eingeschränkt werden sollen. Der Projektor kann mit der Fernbedienung weiter bedient werden.

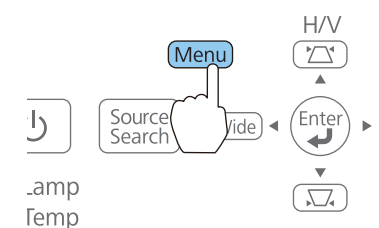
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☞ "Verwendung des Konfiguration" [S.178](#)

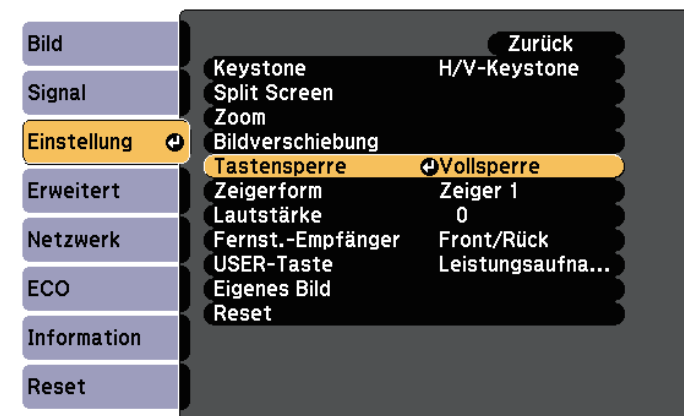
Verwendung der Fernbedienung



Verwendung des Bedienfelds



- 2 Wählen Sie **Tastensperre** im Menü **Einstellung**.



- 3 Wählen Sie entweder **Vollsperr** oder **Bedienungssperre** je nach Einsatzzweck.



- 4** Wählen Sie **Ja**, wenn die Bestätigung angezeigt wird.
Die Tasten des Bedienfelds sind nach den von Ihnen gewählten Einstellungen gesperrt.



Die Sperre der Projektortasten kann auf zwei Arten aufgehoben werden.

- Wählen Sie **Aus** im Menü **Tastensperre**.
☛ **Einstellung - Tastensperre** S.185
- Drücken Sie die [**↵**]-Taste auf dem Bedienfeld und halten sie diese für etwa 7 Sekunden gedrückt. Es wird eine Meldung angezeigt und die Sperre wird aufgehoben.

Sicherheitsschloss

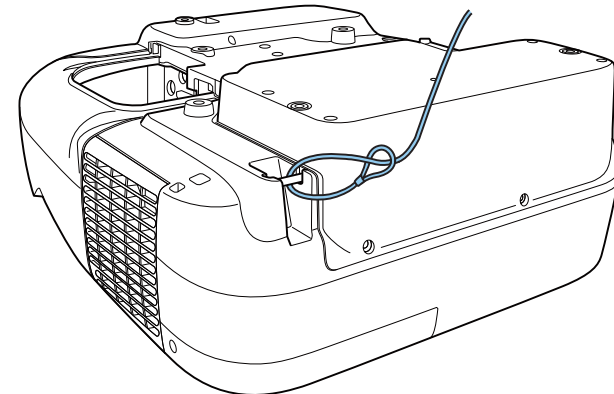
Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.

- **Sicherheitssteckplatz**
Der Sicherheitsschlotz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel.
Weitere Informationen zum Microsaver Security System finden Sie auf der folgenden Website.
☛ <http://www.kensington.com/>
- **Anschlussstelle für ein Sicherheitskabel**
Ein handelsübliches Kabelschloss kann durch die Anschlussstelle geführt werden, um den Projektor an einen Tisch oder eine Säule zu schließen. Führen Sie keine Sicherungskabel hierdurch, wenn der Projektor an einer Wand oder Decke montiert wird.

Anbringen des Kabelschlosses

Führen Sie ein Kabelschloss durch die Anschlussstelle.

Weitere Informationen zum Abschießen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kabelschlosses.



Information zu EasyMP Monitor

Mithilfe der Software EasyMP Monitor können Vorgänge, wie das Überprüfen des Betriebsstatus mehrerer an ein Netzwerk angeschlossener Epson-Projektoren über einen Computermonitor oder das Steuern von Projektoren über einen Computer, ausgeführt werden.

EasyMP Monitor steht auf folgender Website als Download zur Verfügung.

<http://www.epson.com>

Der folgende Abschnitt gibt einen kurzen Überblick über die Überwachungs- und Kontrollfunktionen, die mittels der Software EasyMP Monitor ausgeführt werden können.

- Registrieren von Projektoren für die Überwachung und Steuerung
- Gruppenregistrierung für registrierte Projektoren
- Überwachen des Betriebsstatus registrierter Projektoren
- Steuern von registrierten Projektoren
- Mailbenachrichtigungseinstellungen
- Senden von Meldungen an registrierte Projektoren

Message Broadcasting

Message Broadcasting ist Plug-in-Software für EasyMP Monitor. Message Broadcasting kann zum Senden einer Meldung (JPEG-Datei) genutzt werden, die an allen mit dem Netzwerk verbundenen Epson-Projektoren oder angegebenen Projektoren projiziert wird.

Die Daten können manuell oder automatisch per Timer-Einstellungen von EasyMP Monitor gesendet werden.

Laden Sie die Message Broadcasting-Software von folgender Website herunter.

<http://www.epson.com>

Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)

Wenn Sie einen Webbrowser auf einem Computer verwenden, der über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen für die Funktionen des Projektors vornehmen und den Projektor steuern. Mit dieser Funktion können Sie den Projektor von einem ortsfernen Standort aus einstellen und steuern. Darüber hinaus erleichtert die Möglichkeit, die Computer-Tastatur zu verwenden, die Eingabe von Zeichen für den Setup.

Verwenden Sie als Webbrowser Microsoft Internet Explorer 8.0 oder höher. Verwenden Sie Safari für OS X.



Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** stellen, können Sie über den Webbrowser Einstellungen am Projektor vornehmen und diesen steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

☞ ECO - Standby-Modus [S.209](#)

Projektoreinstellung

Im Webbrowser können Sie Punkte einstellen, die üblicherweise im Konfiguration smenü des Projektors angepasst werden. Die Einstellungen werden ebenfalls im Konfiguration angezeigt. Es gibt auch Punkte, die nur im Webbrowser eingestellt werden können.

Punkte im Konfiguration smenü, die nicht über den Webbrowser eingestellt werden können

- Menü Einstellung - Bildverschiebung
- Menü Einstellung - Zeigerform
- Menü Einstellung - USER-Taste
- Menü Einstellung - Muster (ausgenommen „Auswahl eigenes Bild“)
- Menü Erweitert - Easy Interactive Function

- Menü Erweitert - Display - Funktionsleisten
 - Erweitert - Display - Stiftmodusymbol
 - Menü Erweitert - Display - Projektorbedienung
 - Menü Erweitert - Benutzerlogo
 - Menü Erweitert - Betrieb - Höhenlagen-Modus
 - Menü Erweitert - USB Type B
 - Menü Erweitert - Sprache
 - Menü Reset - Reset total und Reset Lampenstunden
- Die Einstellungen für die Punkte der einzelnen Menüs sind dieselben, wie die im Konfiguration des Projektors.
- ☛ "Menü Konfiguration" [S.177](#)

Menüpunkte, die nur im Webbrowser eingestellt werden können

Menü Whiteboard-Einstellung - Adressbuch

Anzeigen der Fenster Web-Steuerung

Zeigen Sie den Bildschirm Web-Steuerung wie folgt an.

Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind. Stellen Sie im Konfiguration-Menü die Option **Verbindungsmodus** auf **Erweitert** ein.

☛ **Netzwerk - Wireless LAN - Verbindungsmodus** [S.195](#)



Falls der verwendete Webbrowser über einen Proxyserver angeschlossen ist, kann der Bildschirm Web-Steuerung nicht angezeigt werden. Um die Web-Steuerung anzeigen zu können, müssen Sie die Einstellungen so einstellen, dass für die Verbindung kein Proxy-Server verwendet wird.

- 1** Starten Sie einen Computer-Webbrowser.

- 2** Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Eingabefeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.

Der Bildschirm Web-Steuerung wird angezeigt.

Wenn im Konfiguration-Menü des Projektors im Menü Netzwerk die Option Kennwrt zu Web-Strg. eingestellt ist, wird der Kennworteingabebildschirm angezeigt.

- 3** Der Eingabebildschirm für Benutzererkennung und Kennwort wird angezeigt.

Geben Sie als Benutzererkennung „EPSONWEB“ ein.

Die Voreinstellung für das Kennwort lautet „admin“.



- Geben Sie die Benutzererkennung auch dann ein, wenn die Kennworteinstellung deaktiviert ist. Die Benutzererkennung kann nicht geändert werden.
 - Sie können im Menü Konfiguration das Kennwort im Netzwerk-Menü ändern.
☛ **Netzwerk - Administrator-Einstellungen - Kennwrt zu Web-Strg.** [S.195](#)
 - Geben Sie Folgendes ein, wenn Sie eine Verbindung zum Menü Administrator-Einstellungen herstellen und Administratorpasswort eingestellt ist.
 - Nutzererkennung: EPSONADMIN
 - Kennwort: das festgelegte Administratorpasswort
- ☛ **Netzwerk - Administrator-Einstellungen - Administratorpasswort** [S.195](#)

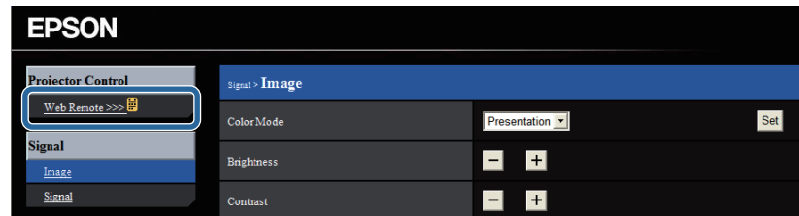
Anzeigen des Fensters Web Remote

Die Funktion "Web Remote" ermöglicht es Ihnen, den Projektor über einen Webbrowser fernzusteuern.

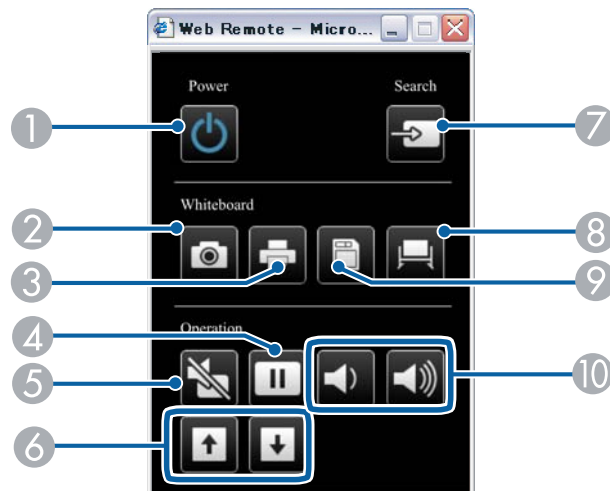
1 Rufen Sie den Bildschirm Web-Steuerung auf.

2 Klicken Sie auf **Web Remote**.

Wenn **Kennwort zu Web Remote** im **Netzwerk**-Menü eingeschaltet ist, geben Sie „EPSONREMOTE“ als Nutzerkennung ein.



3 Das Web Remote-Fenster wird angezeigt.



Bezeichnung	Funktion
1 Taste [⏻]	Ein- oder Ausschalten des Projektors. ☞ "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53

Bezeichnung	Funktion
2 [Capture]-Schaltfläche	Nimmt einen Schnappschuss der projizierten Anzeige auf. Nach Aufnahme des Schnappschusses wird das Bild auf einer neuen Seite im Whiteboard-Modus eingefügt. (Diese Schaltfläche kann im Whiteboard-Modus nicht verwendet werden.) ☞ "Steuerung des Projektors von der Projektionsfläche aus" S.122
3 [Print]-Schaltfläche	Druck die projizierte Anzeige. ☞ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.97 ☞ "Drucken von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" S.114
4 [Freeze]-Taste	Hält die Wiedergabe von Bildern an oder setzt sie fort. ☞ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.145
5 [A/V Mute]-Taste	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☞ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.145
6 [Page]-Tasten [Up] [Down]	Blättert durch die Seiten in Dateien, z. B. in PowerPoint-Dateien bei Verwendung der folgenden Projektionsverfahren. - Bei Verwendung der Funktion Kabellose Maus ☞ "Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus)" S.148 - Bei Verwendung des USB Display ☞ "Projektion mit USB Display" S.55 - Bei Anschluss mit einem Netzwerk Beim Projizieren von Bildern per PC Free können Sie durch Drücken dieser Tasten den vorherigen/nächsten Bildschirm anzeigen.
7 [Source Search]-Taste	Schaltet zu dem Bild des Eingangs, an dem ein Videosignal anliegt. ☞ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.54

Bezeichnung	Funktion
8 [Whiteboard]-Schaltfläche	- Durch Auswahl wird der Projektor im ausgeschalteten Zustand eingeschaltet, zudem werden die interaktiven Funktionen im Whiteboard-Modus gestartet. - Durch Auswahl wechseln Sie bei eingeschaltetem Projektor in den Whiteboard-Modus. Wird die Taste im Whiteboard-Modus gedrückt, gelangen Sie zur vorherigen Eingabequelle. ☛ "Vorbereitungen vor Benutzung der interaktiven Funktionen" S.75
9 [Save]-Schaltfläche	Speichert die projizierte Anzeige. ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.95 ☛ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Anmerkungsmodus" S.113
10 [Volume]-Tasten [<] [>]	[<] Vermindert die Lautstärke. [>] Erhöht die Lautstärke. ☛ "Anpassung der Lautstärke" S.67

Zertifikate einstellen

Sie können die Zertifikateinstellungen für die WLAN-Authentifizierung mithilfe eines Webbrowsers einstellen.

Installieren Sie im Projektor die folgenden Zertifikate: Client-Zertifikat und CA-Lizenz für die WLAN-Sicherheitseinstellungen und Web-Server-Zertifikat für die Sicheres HTTP-Funktion.

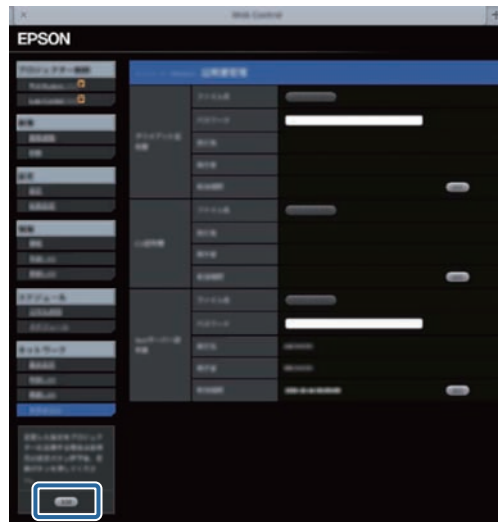
1 Anzeige Web-Steuerung.
☛ "Anzeigen der Fenster Web-Steuerung" [S.158](#)

2 Klicken Sie auf **Administrator-Einstellungen - Zertifikateverwaltung** unter **Netzwerk**.

3 Der Zertifikateverwaltung-Bildschirm erscheint.
Nehmen Sie die Einstellungen entsprechend dem installierten Zertifikat vor.

Untermenübezeichnung g	Punkte oder Einstellwerte
Client-Zertifikat	Aktualisieren/Löschen
	Ausgestellt an
	Ausgestellt von
	Gültigkeitsdauer
CA-Lizenz	Aktualisieren/Löschen
	Ausgestellt an
	Ausgestellt von
	Gültigkeitsdauer
Selbstsigniertes Zertifikat	Aktualisieren/Löschen
	Ausgestellt an
	Ausgestellt von
	Gültigkeitsdauer
Web-Server-Zertifikat	Aktualisieren/Löschen
	Ausgestellt an
	Ausgestellt von
	Gültigkeitsdauer

4 Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, klicken Sie auf **Anwenden**.



Adressbucheinstellungen - Adressbuchdatei im Bildschirm „Web-Steuerung“.

Punkt	Erläuterung
Dateiformat	Text mit Tabs als Trennzeichen
Feld	Trennen Sie Daten in der Reihenfolge von Name und Adresse durch Tabs. Trennen Sie Daten mittels Linien, falls das Feld Namen enthält.
Maximale Anzahl Adressen	999
Erweiterung	.txt
Zeichensatz	Unicode



- Stellen Sie bei der Installation eines Zertifikats sicher, dass der Projektor das jeweilige Format unterstützt.
☛ "Liste unterstützter Zertifikate" [S.162](#)
- Sie können Digitalzertifikate auch von einem USB-Speichergerät aus auf dem Projektor installieren. Wenn Sie ein Zertifikat jedoch sowohl von einem USB-Speichergerät als auch von einem Netzwerk aus installieren, kann die Installation möglicherweise fehlschlagen.
☛ "Projektion von auf einem USB-Speichergerät abgelegten Bildern (PC Free)" [S.136](#)

Erstellen eines Adressbuchs

Durch Erstellung eines Adressbuchs können Sie ganz einfach Adressen wählen, wenn Sie E-Mails im Whiteboard-Modus versenden. Erstellen Sie das Adressbuch in folgendem Format. Adressen werden in der Reihenfolge angezeigt, in der sie in die Datei eingegeben wurden.

Zum Importieren eines Adressbuchs in den Projektor wählen Sie **Whiteboard-Einstellung** - **Administrator-Einstellungen** -

Hinweise zu Sicheres HTTP

Wenn im **Netzwerk**-Menü die Option **Sicheres HTTP** unter **Administrator-Einstellungen** auf **Ein** gestellt wurde, wird automatisch das HTTPS-Protokoll als Sicherheitseinstellung angewandt. Diese Funktion können Sie zur Verbesserung der Sicherheit zwischen dem Projektor und dem Webbrowser verwenden.

Zur Gewährleistung der Zuverlässigkeit des Servers wird für die Kommunikation über HTTPS-Protokoll ein Zertifikat verwendet. Erstellen Sie ein Serverzertifikat, um die Vertrauenswürdigkeit des Webbrowsers zu bestätigen und installieren Sie es auf dem Projektor.

Ist kein Serverzertifikat vorhanden, erstellt der Projektor automatisch ein selbst signiertes Zertifikat und kommuniziert. Da dieses selbst signierte Zertifikat die Vertrauenswürdigkeit des Webbrowsers nicht bestätigen kann, wird beim Zugriff auf den Projektor über einen Webbrowser eine Warnmeldung bezüglich der Vertrauenswürdigkeit des Servers ausgegeben. Obwohl das Sicherheitsniveau im Vergleich zu einem Serverzertifikat niedriger ist, können Sie die Übertragung dennoch fortsetzen und die Warnung ignorieren.

Liste unterstützter Zertifikate

Client-Zertifikat (PEAP-TLS/EAP-TLS)

Punkt	Erläuterung
Unterstütztes Format	PKCS#12
Erweiterung	PKCS, P12
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Kennwort	Erforderlich. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen

Server-Zertifikat (PEAP/PEAP-TLS/EAP-TLS/EAP-Fast)

Punkt	Erläuterung
Unterstütztes Format	X509v3
Erweiterung	DER/CER/PEM
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Verschlüsseln	BASE64/Binär

Web-Server-Zertifikat (Sicheres HTTP)

Punkt	Erläuterung
Unterstütztes Format	PKCS#12
Erweiterung	PKCS, P12
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512

Punkt	Erläuterung
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Gemeinsamer Name	Netzwerk-Hostname
Organisation	Optional
Kennwort	Erforderlich. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen

Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung

Wenn Sie Mail-Meldung einstellen, werden bei Problemen oder Warnungen im Zusammenhang mit einem Projektor Meldungen an voreingestellte E-Mail-Adressen versendet. Mit dieser Funktion kann der Bediener über auftretende Projektorprobleme informiert werden, auch wenn er sich nicht in der Nähe des Projektors befindet.

☛ **Netzwerk - Administrator-Einstellungen - Mail-Meldung** [S.195](#)



- Es lassen sich bis zu drei Adressen für eine Benachrichtigung eingeben und eine Benachrichtigung kann zu allen Adressen gleichzeitig gesendet werden.
- Beim Auftreten eines schwerwiegenden Problems, durch welches der Projektor sofort ausgeschaltet wird, kann der Projektor keine Benachrichtigung über die aufgetretene Störung senden.
- Wenn der **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** gestellt ist, können Sie den Projektor selbst dann steuern, wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

☛ **ECO - Standby-Modus** [S.209](#)

Fehlerbenachrichtigungen per Mail lesen

Wenn die Mail-Meldungsfunktion auf Ein gestellt ist und ein Problem/eine Warnmeldung am Projektor auftritt, wird die folgende E-Mail verschickt.

Absender: Adresse für Adresse 1

Betreff: EPSON Projector

Zeile 1: Der Name des Projektors, an dem das Problem besteht

Zeile 2: Die IP-Adresse des Projektors, an dem das Problem besteht.

Zeile 3 und folgende: Detailhinweise zu dem Problem

Die Detailhinweise zu dem Problem werden zeilenweise aufgelistet. Die Inhalte der Hauptmeldungen werden nachfolgend aufgelistet:

- Internal error
- Fan related error
- Sensor error
- Lamp timer failure
- Lamp out
- Internal temperature error
- High-speed cooling in progress
- Lamp replacement notification
- No-signal
Der Projektor empfängt kein Signal. Überprüfen Sie den Verbindungsstatus oder ob das als Signalquelle dienende Gerät eingeschaltet ist.
- Auto Iris Error
- Power Err. (Ballast)
- Interactive Warning
- Obstacle Detection Error

Lösungsvorschläge bei Problemen oder Warnungsmeldungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☞ "Ablesen der Anzeigen" [S.216](#)

Verwaltung mit SNMP

Wenn im Konfiguration smenü die Option **SNMP** auf **Ein** gestellt wird, werden bei Problemen oder Warnmeldungen Benachrichtigungen an voreingestellte Computer versendet. Mit dieser Funktion kann der Bediener über auftretende Projektorprobleme informiert werden, auch wenn er sich nicht in der Nähe des Projektors befindet.

☞ **Netzwerk - Administrator-Einstellungen - SNMP** [S.195](#)



- SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator oder eine mit dem Netzwerk vertraute Person angewendet werden.
- Das Programm "SNMP Manager" muss auf dem Computer installiert sein, um die SNMP-Funktion zur Überwachung des Projektors verwenden zu können.
- Der SNMP Agent für diesen Projektor entspricht Version 1 (SNMPv1).
- Die Verwaltungsfunktion unter Verwendung von SNMP kann im Modus AdHoc nicht über ein Wireless LAN verwendet werden.
- Es können bis zu zwei Ziel-IP-Adressen gespeichert werden.

ESC/VP21 Befehle

Mithilfe von ESC/VP21 kann der Projektor über ein externes Gerät gesteuert werden.

Liste der Befehle

Wenn der Einschaltbefehl gesendet wird, schaltet sich der Projektor ein und geht in den Aufwärm-Modus. Hat sich der Projektor eingeschaltet, wird ein Doppelpunkt ":" (3Ah) angezeigt.

Wird ein Befehl empfangen, führt der Projektor diesen Befehl aus und zeigt ":", anschließend erwartet er den nächsten Befehl.

Wird das Ausführen eines Befehls mit einem Fehler abgebrochen, wird eine Fehlermeldung angezeigt und ":" wird ausgegeben.

Die Hauptinhalte werden nachfolgend aufgelistet:

Punkt			Befehl
Ein-/Ausschalten	Ein		PWR ON
	Aus		PWR OFF
Signalwahl	Computer	Automatisch	SOURCE 1F
		RGB	SOURCE 11
		Component	SOURCE 14
	HDMI1/MHL		SOURCE 30
	HDMI2		SOURCE A0
	Video		SOURCE 41
	USB Display		SOURCE 51
	USB1		SOURCE 52
	LAN		SOURCE 53
	USB2		SOURCE 54
	Whiteboard		SOURCE 55
A/V Mute Ein/Aus	Ein		MUTE ON
	Aus		MUTE OFF

Fügen Sie am Ende jedes Befehls einen Wagenrücklaufcode (CR) (0Dh) hinzu und übertragen Sie.

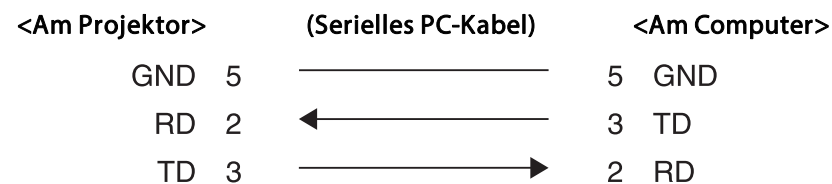
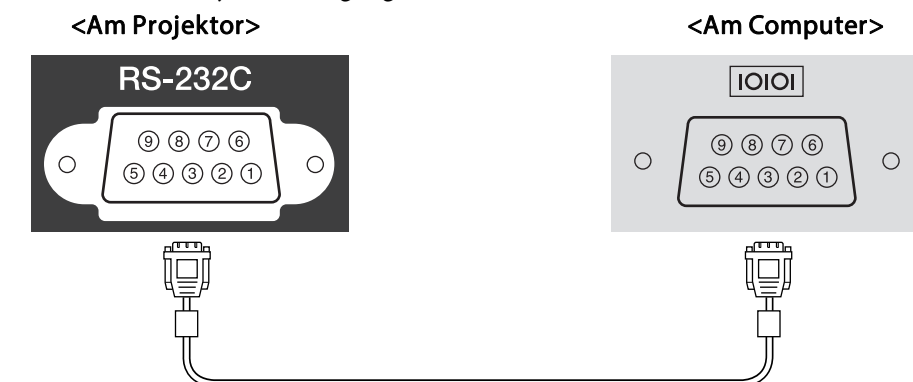
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Kabelanordnung

Serielle Verbindung

- Steckertyp: Sub-D 9-polig (Stecker)
- Name des Projektor-Eingangsanschlusses: RS-232C



Signalbezeichnung	Funktion
GND	Erdung Signalleitung
TD	Datenübertragung
RD	Datenempfang

Kommunikationsprotokoll

- Voreinstellung für die Baud-Rate: 9600 bps

- Datenlänge: 8 Bit
- Parität: Keine
- Stop-Bit: 1 Bit
- Ablaufsteuerung: Keine

Über PJLink

PJLink Class1 wurde durch die JBMIA (Japan Business Machine and Information System Industries Association) als Standardprotokoll zur Steuerung von netzwerkkompatiblen Projektoren entwickelt und ist Teil Ihrer Anstrengungen zur Standardisierung der Steuerungsprotokolle von Projektoren.

Dieser Projektor erfüllt den PJLink Class1-Standard, entwickelt von der JBMIA.

Bevor Sie PJLink verwenden können, müssen Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen. Weitere Informationen zu Netzwerkeinstellungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Menü Netzwerk" [S.195](#)

Er akzeptiert alle Befehle außer den folgenden nach PJLink Class1 definierten, und die Kompatibilität wurde durch die Anpassbarkeitsprüfung für den PJLink-Standard bestätigt.

URL:<http://pjlink.jbmia.or.jp/english/>

• Nicht-kompatible Befehle

	Funktion	PJLink-Befehl
Mute-Einstellungen (Stummschaltung)	Bild-Mute setzen	AVMT 11
	Audio-Mute setzen	AVMT 21

• Bezeichnung des Eingangs, laut PJLink-Definition mit den entsprechenden Projektorquellen

Quelle	PJLink-Befehl
Computer	INPT 11
Video	INPT 21
HDMI1/MHL	INPT 32
HDMI2	INPT 33
USB1	INPT 41
USB2	INPT 42
LAN	INPT 52
USB Display	INPT 53
Whiteboard	INPT 55

- Angezeigter Herstellername für "Manufacture name information query" (Anfrage Information Herstellername).
EPSON

- Angezeigte Modellbezeichnung für "Product name information query" (Anfrage Information Produktbezeichnung).
EPSON 1420
EPSON 1430

Informationen zu Crestron RoomView®

Bei Crestron RoomView® handelt es sich um ein integriertes Steuersystem von Crestron®. Es dient zum Überwachen und Steuern von mehreren an ein Netzwerk angeschlossene Geräte.

Der Projektor unterstützt das Steuerprotokoll und kann deshalb in einer Crestron RoomView®-Umgebung verwendet werden.

Besuchen Sie die Crestron®-Website, um mehr Details zu Crestron RoomView® zu erfahren. (Es werden nur englische Anzeigen unterstützt.)

<http://www.crestron.com>

Der nachfolgende Abschnitt gibt einen Überblick über Crestron RoomView®.

• Fernsteuerung mithilfe eines Webbrowsers

Der Projektor kann von Ihrem Computer wie bei einer Fernbedienung gesteuert werden.

• Überwachen und Steuern mithilfe der Anwendungssoftware

Crestron RoomView® Express oder Crestron RoomView® Server Edition von Crestron® können zum Überwachen von Geräten des Systems, zur Kommunikation mit dem Support und zum Versenden von Notfallmeldungen verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der folgenden Website:

<http://www.crestron.com/getroomview>

Diese Anleitung erläutert das Ausführen von Bedienvorgängen auf Ihrem Computer über einen Webbrowser.



- Es können nur Single-Byte alphanumerische Zeichen und Symbole eingegeben werden.
- Die folgende Funktion kann während der Ausführung von Crestron RoomView® nicht verwendet werden.
 - ☛ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" [S.157](#)
Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
- Wenn der **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** gestellt ist, können Sie den Projektor selbst dann steuern, wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).
 - ☛ ECO - Standby-Modus [S.209](#)

Bedienen eine Projektors über Ihren Computer

Aufrufen des Betriebsfensters

Überprüfen Sie vor dem Vornehmen eines Bedienschritts die folgenden Punkte.

- Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind. Bei der Kommunikation über ein WLAN, muss der Verbindungsmodus "Infrastruktur" verwendet werden.
 - ☛ "Menü Wireless LAN" [S.198](#)
- Stellen Sie im **Netzwerk**-Menü die Option **Crestron RoomView** auf **Ein**.
 - ☛ **Netzwerk - Administrator-Einstellungen - Crestron RoomView** [S.195](#)

1

Starten Sie einen Computer-Webbrowser.

2

Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Adressfeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.

Das Betriebsfenster wird angezeigt.

Verwenden des Betriebsfensters



- 1 Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden.

Taste	Funktion
Power	Ein- oder Ausschalten des Projektors.
Vol-/Vol+	Zur Anpassung der Lautstärke.
A/V Mute	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☞ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.145

- 2 Wechseln Sie zum Bild der gewählten Eingangsquelle. Um Eingangsquellen anzuzeigen, die nicht im Bildschirm aufgeführt sind, klicken Sie auf (a) oder (b), um nach oben oder nach unten zu blättern. Das aktuelle Videoeingangssignal wird in Blau angezeigt.

Der Quellenname kann bei Bedarf geändert werden.

- 3 Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden. Um Schaltflächen anzuzeigen, die nicht im Bildschirm aufgeführt sind, klicken Sie auf (c) oder (d), um nach links oder nach rechts zu blättern.

Taste	Funktion
Freeze	Hält die Wiedergabe von Bildern an oder setzt sie fort. ☞ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.145
Contrast	Stellen Sie die Helligkeitsunterschiede des Bildes ein.
Brightness	Stellen Sie die Bildhelligkeit ein.
Color	Stellen Sie die Farbstärke des Bilds ein.
Sharpness	Stellen Sie die Bildschärfe ein.
Zoom	Klicken Sie zum Vergrößern des Bildes ohne Änderung der Projektionsgröße auf [⊕]. Durch Klicken auf [⊖] verkleinern Sie ein Bild, das zuvor mit der [⊕]-Schaltfläche vergrößert wurde. Klicken Sie zum Ändern der Position eines vergrößerten Bildes auf [▲], [▼], [◀] oder [▶]. ☞ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.147

- 4 Die Schaltflächen [▲], [▼], [◀] und [▶] starten dieselben Funktionen wie die Tasten [⬅], [➡], [⬅] und [➡] an der Fernbedienung. Beim Klicken auf diese anderen Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden.

Taste	Funktion
OK	Gleicher Bedienvorgang wie die [↵]-Taste auf der Fernbedienung. ☞ "Fernbedienung" S.17
Menu	Zum Aufrufen und Schließen des Konfiguration.

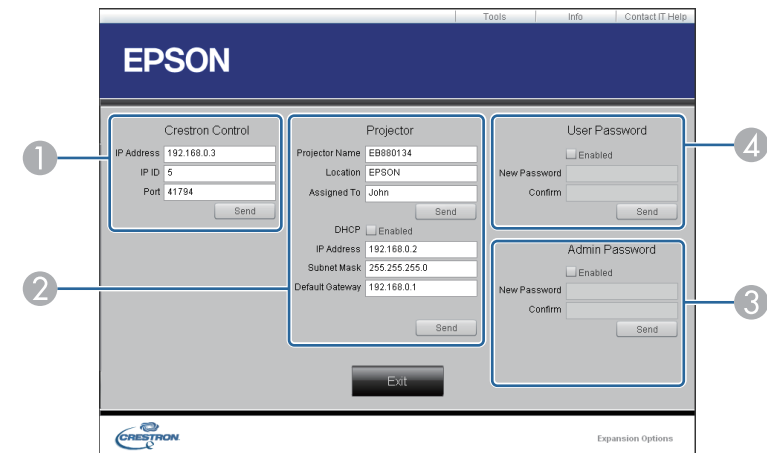
Taste	Funktion
Auto	Wird diese Schaltfläche während der Projektion von analogen RGB-Signalen des Computer-Anschlusses angeklickt, können die Optionen Tracking, Sync. und Position automatisch optimiert werden.
Search	Schaltet zu dem Bild des Eingangs, an dem ein Videosignal anliegt.  "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.54
Esc	Selber Bedienvorgang wie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung.  "Fernbedienung" S.17

- 5 Beim Klicken auf diese Register können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden.

Register	Funktion
Contact IT Help	Zeigt das Fenster des Supports an. Es wird verwendet, um Meldungen mithilfe von Crestron RoomView® an den Administrator zu senden und von ihm zu empfangen.
Info	Zeigt Informationen des aktuell verbundenen Projektors an.
Tools	Dient zum Ändern der Einstellungen des aktuell verbundenen Projektors. Siehe nächster Abschnitt.

Verwenden des Fensters Tools

Das folgende Fenster wird angezeigt, wenn Sie auf das Register **Tools** im Betriebsfenster klicken. Dieses Fenster kann verwendet werden, um Einstellungen des aktuell angeschlossenen Projektors zu ändern.



- 1 **Crestron Control**
Dient zum Einstellen der Crestron®-Zentralsteuerung.
- 2 **Projector**
Sie können folgende Punkte einstellen.

Punkt	Funktion
Projector Name	Weisen Sie dem Projektor einen eindeutigen Namen zu, so dass er sich von anderen an das Netzwerk angeschlossenen Projektoren unterscheidet. (Der Name darf aus max. 15 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Location	Geben Sie einen Namen für den Installationsort des aktuell an das Netzwerk angeschlossenen Projektors an. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
Assigned To	Weisen Sie dem Projektor einen Benutzernamen zu. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)

Punkt	Funktion
DHCP	Wählen Sie das Kontrollkästchen Enabled , um DHCP zu nutzen. Wenn DHCP aktiviert ist, kann keine IP-Adresse eingegeben werden.
IP Address	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine IP-Adresse zu.
Subnet Mask	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Subnet-Maske zu.
Default Gateway	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Gateway-Adresse zu.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter Projector vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

3 Admin Password

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Fenster Tools nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen.

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Fensters Tools verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter New Password ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter Admin Password vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

4 User Password

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Betriebsfenster des Computers nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen.

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Betriebsfensters verwendete Kennwort geändert werden soll. (Maximal 26 Single Byte alphanumerische Zeichen)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter New Password ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter User Password vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

Zeitplan einstellen

Sie können das Ein-/Ausschalten des Projektors und die Auswahl seiner Eingangsquellen als Ereignisse im Zeitplan festlegen. Gespeicherte Ereignisse werden automatisch wöchentlich zu der festgelegten Uhrzeit an den festgelegten Tagen ausgeführt. Sie können bis zu 30 Ereignisse speichern.



Warnung

Stellen Sie keine brennbaren Objekte vor die Linse. Wenn Sie einen Zeitplan zum automatischen Einschalten des Projektors festgelegt haben, könnte jedes brennbare Objekt, welches sich vor der Linse befindet, einen Brand auslösen.

Einstellen der Zeit

Sie können Datum und Zeit des Projektors einstellen. Sie müssen zur Nutzung von Zeitplanfunktion und WLAN-Authentifizierung die Zeit einstellen.

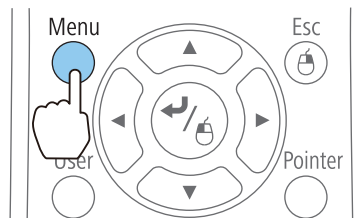


- Wenn Sie den Projektor das erste Mal einschalten, erscheint die Meldung **Möchten Sie die Uhrzeit einstellen?**. Wenn Sie **Ja** wählen, fahren Sie mit Schritt 4 fort.
 - Wenn **Zeit/Plan-Schutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** gesetzt ist, können Einstellungen in Verbindung mit Datum und Uhrzeit nicht geändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie **Zeit/Plan-Schutz** auf **Aus** gesetzt haben.
- ☞ "Nutzungsverwaltung (Kennwortschutz)" [S.153](#)

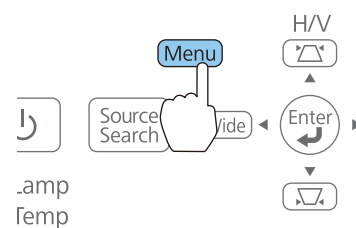
1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☞ "Verwendung des Konfiguration" [S.178](#)

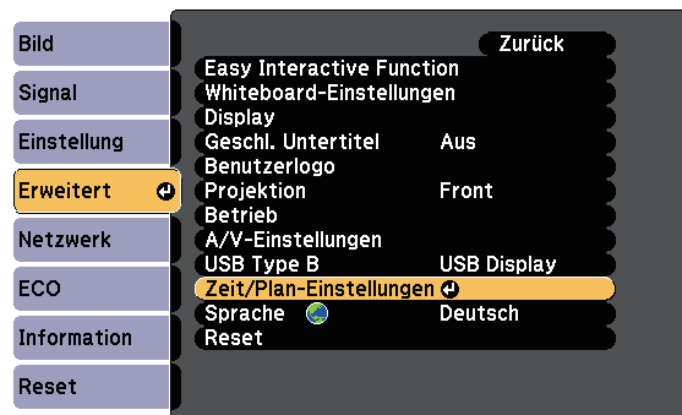
Verwendung der Fernbedienung



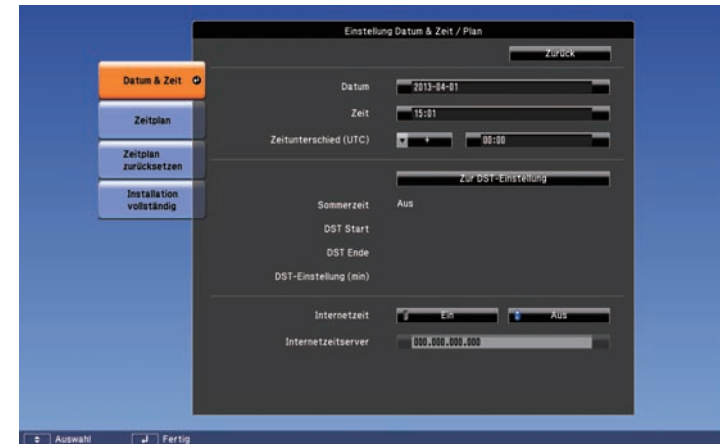
Verwendung des Bedienfelds



2 Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Zeit/Plan-Einstellungen**.



3 Wählen Sie **Datum & Zeit**.



4 Wählen Sie die gewünschte Option.

Verwenden Sie zur Eingabe von Datum und Uhrzeit die virtuelle Tastatur.

☞ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" [S.197](#)

Untermenübezeichnung	Funktion
Datum	Stellen Sie im Projektor das heutige Datum ein.
Zeit	Stellen Sie im Projektor die aktuelle Uhrzeit ein.
Zeitunterschied (UTC)	Stellen Sie den Zeitunterschied zur koordinierten Weltzeit ein.



Wenn der Zeitunterschied nicht richtig eingestellt wurde und Sie eine Anzeige im Whiteboard-Modus speichern, stimmen das gespeicherte Datum und die Uhrzeit möglicherweise nicht.

Untermenübezeichnung	Funktion
Zur DST-Einstellung	Zeigt den Bildschirm zur Einstellung der Sommerzeit an.
Internetzeit	Stellen Sie hier Ein ein, um die Zeit automatisch über einen Internet-Uhrzeit-Server zu aktualisieren.
Internetzeitserver	Geben Sie die IP-Adresse eines Internet-Uhrzeit-Servers ein.

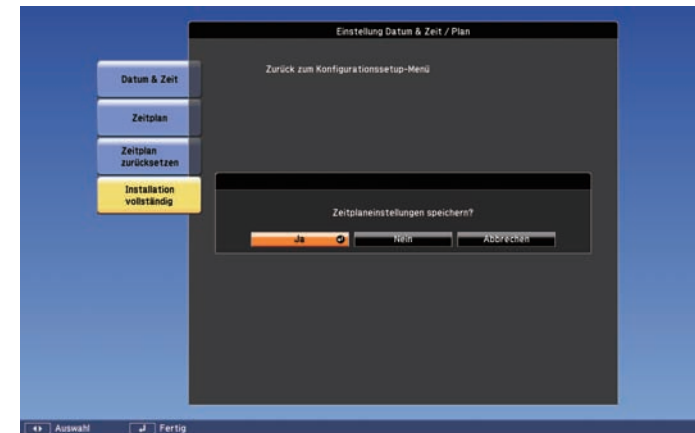
Sommerzeit-Bildschirm

Wählen Sie nach Änderung der Einstellungen **Speichern** und drücken Sie dann die [**↵**]-Taste.

Untermenübezeichnung	Funktion
Sommerzeit	Stellen Sie ein, ob die Sommerzeit aktiviert werden soll (Ein/Aus).
DST Start*	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Sommerzeit ein.
DST Ende*	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ende der Sommerzeit ein.
DST-Einstellung (min)	Stellt den Zeitunterschied zwischen der Standard- und der Sommerzeit ein.

* Bei Einstellung auf den letzten Sonntag im Monat setzen Sie **Woche** auf 5.

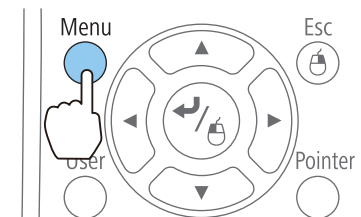
- 5** Wählen Sie **Installation vollständig** und dann zum Speichern der Datum- und Zeiteinstellung **Ja**.



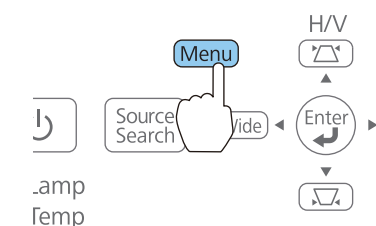
Speichern eines Zeitplans

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☞ "Verwendung des Konfiguration" [S.178](#)

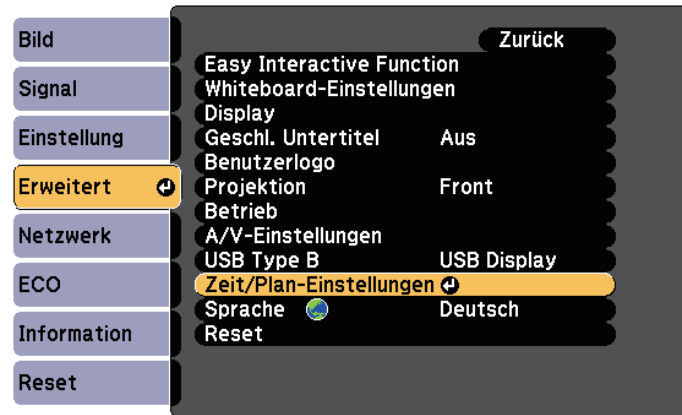
Verwendung der Fernbedienung



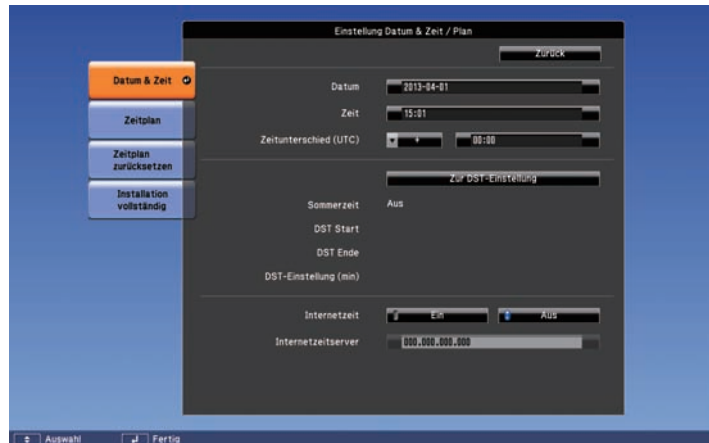
Verwendung des Bedienfelds



- 2** Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Zeit/Plan-Einstellungen**.



3 Wählen Sie **Neu hinzufügen** unter **Zeitplan**.



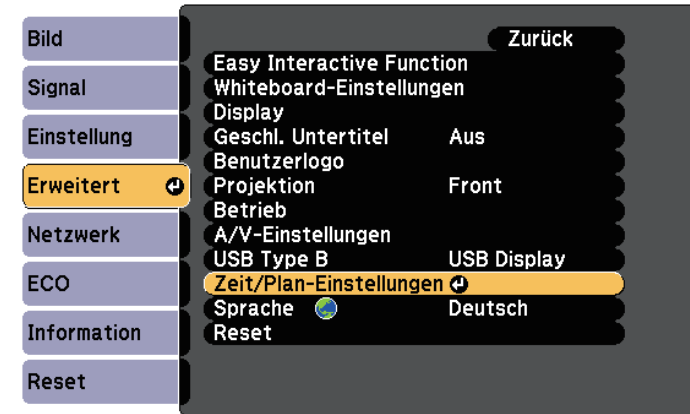
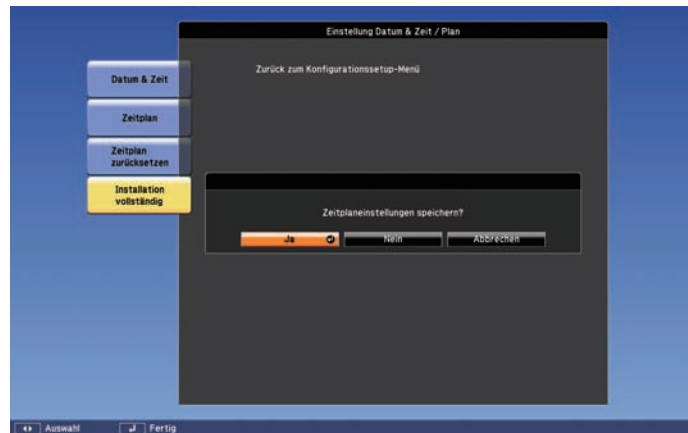
4 Stellen Sie **Einstellung Datum & Zeit / Plan** ein.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ereignis-Einstellung	Wählen Sie die Projektorfunktion aus, die bei dem Ereignis ausgeführt werden soll. Wählen Sie Nicht geändert für Optionen, die Sie beim Eintritt des Ereignisses nicht ändern möchten. Sie können folgende Punkte einstellen. • Power • Quelle • Leistungsaufnahme • A/V Mute • Lautstärke
Datum- / Zeit-Einstellung	Stellen Sie das Datum, den Wochentag und die Uhrzeit für die Ausführung des Ereignisses ein. Verwenden Sie zur Eingabe von Datum und Uhrzeit die virtuelle Tastatur. ☞ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.197

5 Wählen Sie **Speichern** und drücken Sie dann die Taste [**↵**].

Wiederholen Sie zum Registrieren zusätzlicher Zeitpläne die Schritte 3 bis 5.

6 Wählen Sie **Installation vollständig** und dann zum Abschließen des Speichervorgangs **Ja**.

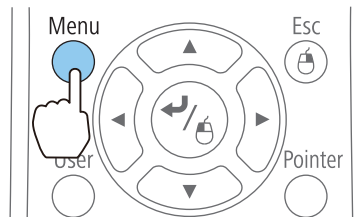


Prüfung des Zeitplans

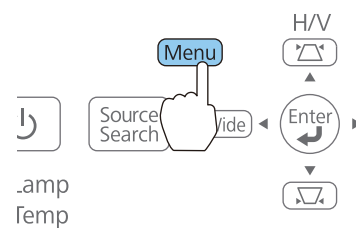
1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☞ "Verwendung des Konfiguration" S.178

Verwendung der Fernbedienung



Verwendung des Bedienfelds



2 Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Zeit/Plan-Einstellungen**.

3 Wählen Sie **Zeitplan** und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Das Fenster „Planeinstellungen“ wird angezeigt. Die Anzeige erscheint, wenn ein Ereignis gespeichert wird.



- (Aquamarin): einzelnes Ereignis
- (Orange): regelmäßiges Ereignis
- (Grün): Kommunikationsüberwachung ein/aus
- (Grau): deaktiviertes Ereignis

- 4** Verwenden Sie zum Hervorheben des Datums, das Sie prüfen möchten, die Tasten [◀] [▶] der Fernbedienung oder die Tasten [Tele]/[Wide] im Bedienfeld.
- Einzelheiten der an diesem Tag registrierten Ereignisse werden angezeigt.

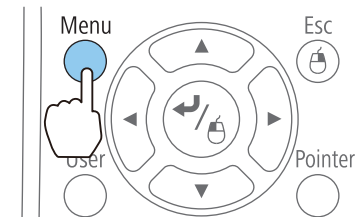


-  (Blau): aktiviertes Ereignis
-  (Grau): deaktiviertes Ereignis
- : regelmäßiges Ereignis

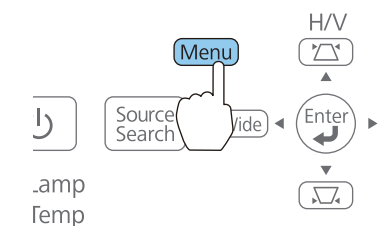
Bearbeiten eines Zeitplans

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- ☞ "Verwendung des Konfiguration" [S.178](#)

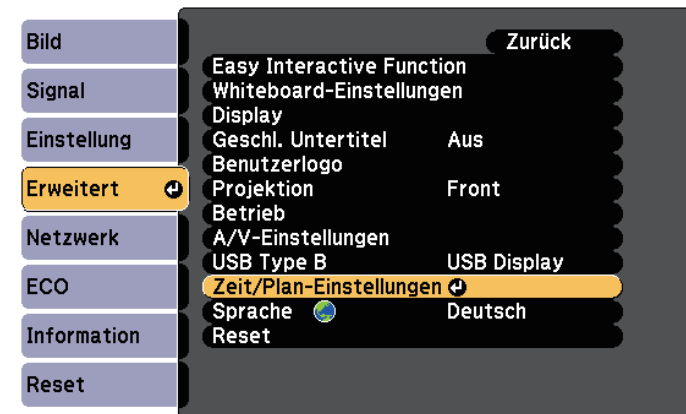
Verwendung der Fernbedienung



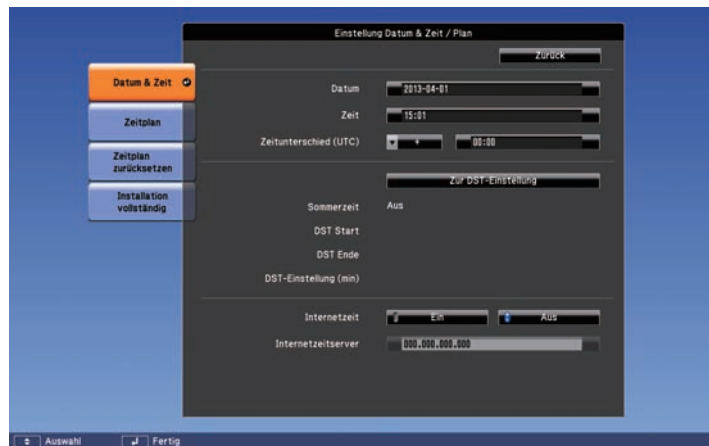
Verwendung des Bedienfelds



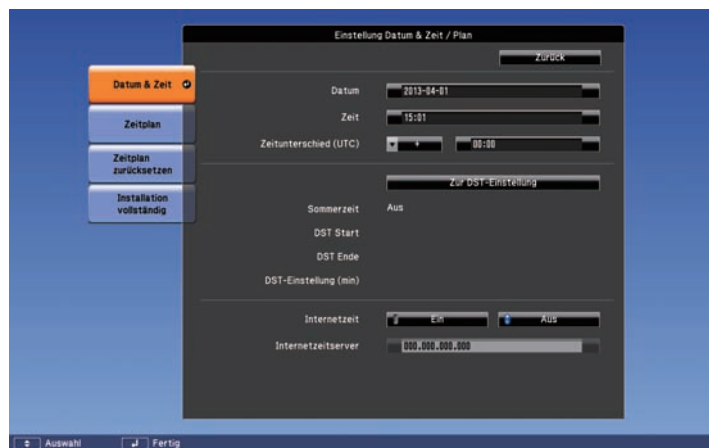
- 2** Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Zeit/Plan-Einstellungen**.



- 3** Wählen Sie **Zeitplan** und drücken Sie dann die [↩]-Taste.
- 4** Markieren Sie mit den Tasten [◀] [▶] das Datum, das in dem Zeitplan liegt, den Sie bearbeiten möchten.

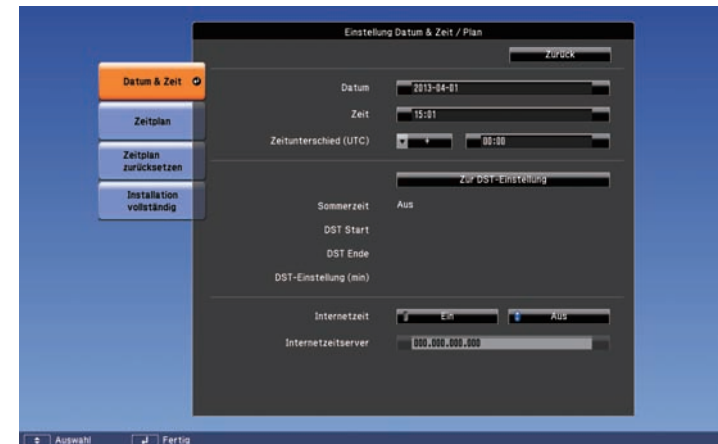


- 5 Wählen Sie mit den Tasten [↶][↷] den Zeitplan, den Sie bearbeiten möchten; drücken Sie dann die [Esc]-Taste.



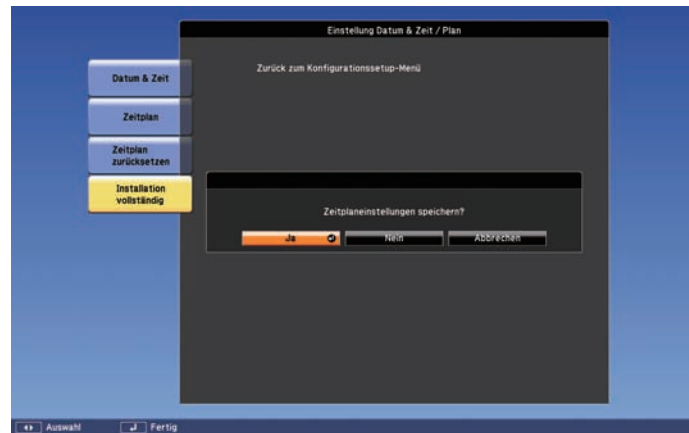
Das Menü wird angezeigt.

- 6 Wählen Sie **Bearbeiten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



Untermenübezeichnung	Funktion
Ein/Deaktiviert	Aktiviert oder deaktiviert den ausgewählten Zeitplan.
Bearbeiten	Bearbeiten Sie den Inhalt des ausgewählten Zeitplans. Wählen Sie Speichern und drücken Sie dann zum Abschließen der Bearbeitung die Taste [↵].
Löschen	Löscht den ausgewählten Zeitplan.

- 7 Wählen Sie **Installation vollständig** und dann zum Abschließen der Bearbeitung **Ja**.



Wählen Sie zum Löschen aller gespeicherten Zeitpläne **Zeitplan zurücksetzen** und dann **Ja**. Wählen Sie **Installation vollständig** und dann zum Löschen der Zeitpläne **Ja**.



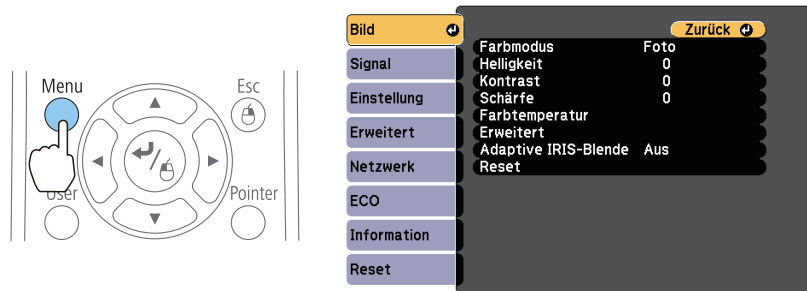
Menü Konfiguration

In diesem Kapitel wird das Konfiguration mit seinen Funktionen erläutert.

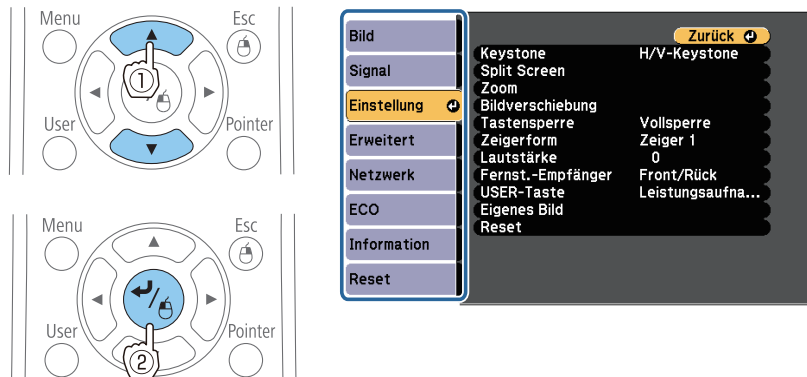
In diesem Abschnitt wird die Verwendung des Konfiguration erläutert.

Obwohl die folgenden Schritte am Beispiel der Fernbedienung erklärt werden, können Sie dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern. Hinweise zu den verfügbaren Tasten und ihren Funktionen finden Sie in den Anleitungen im Menü.

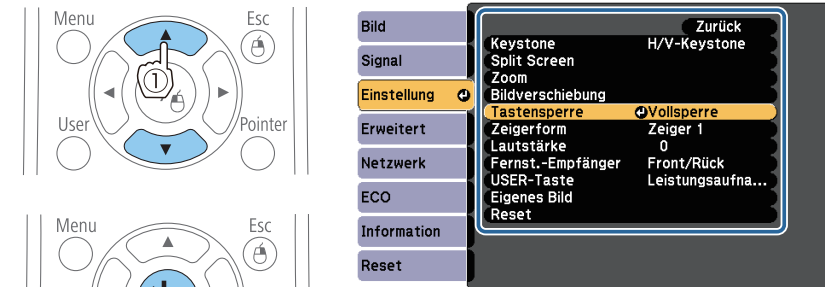
1 Rufen Sie das Konfiguration auf.



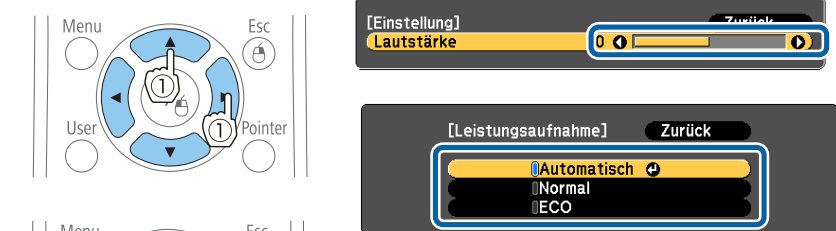
2 Wählen Sie einen Hauptmenüpunkt aus.



3 Wählen Sie einen Untermenüpunkt aus.



4 Ändern Sie die Einstellungen.



5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Tabelle zum Konfigurationsmenü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom jeweils verwendeten Modell sowie dem Bildsignal und von der Projektionsquelle abhängig.

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Bild  S.181	Farbmodus	Dynamisch, Präsentation, Theater, Foto, Sport, sRGB, Whiteboard, DICOM SIM und Benutzerdef.
	Helligkeit	-24 bis 24
	Kontrast	-24 bis 24
	Farbsättigung	-32 bis 32
	Farbton	-32 bis 32
	Schärfe	-5 bis 5
	Farbtemperatur	5.000K bis 10.000K, -3 bis 6
	Erweitert	Gamma, RGB und RGBCMY
	Adaptive IRIS-Blende	Aus, Normal und Hohe Geschw.
Menü Signal  S.183	Auto Setup	Ein und Aus
	Auflösung	Automatisch, Breit und Normal
	Tracking	-
	Sync.	-
	Position	Aufwärts, Abwärts, Links und Rechts
	Progressiv	Aus, Video und Film/Automatisch
	Rauschunterdrückung	Aus, NR1 und NR2
	HDMI-Videobereich	Automatisch, Normal und Erweitert

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Eingangssignal	Automatisch, RGB und Component
	Video-Signal	Automatisch, NTSC, NTSC4.43, PAL, M-PAL, N-PAL, PAL60 und SECAM
	Seitenverhältnis	Normal, Automatisch, 16:9, Voll, Zoom und Nativ
	Overscan	Automatisch, Aus, 4% und 8%
	Bildverarbeitung	Fein, Schnell
Menü Einstellung  S.185	Keystone	H/V-Keystone und Quick Corner
	Split Screen	-
	Zoom	0 (Fern) bis 40 (Nah)
	Bildverschiebung	-
	Tastensperre	Vollsperr, Bedienungssperre und Aus
	Zeigerform	Zeiger 1, Zeiger 2, Zeiger 3
	Lautstärke	0 bis 20
	Fernst.-Empfänger	Front/Rück, Front, Rück und Aus
	USER-Taste	Leistungsaufnahme, Information, Progressiv, Testbild, Auflösung, Anzeige eigenes Bild, Autom. Kalibrierung
	Eigenes Bild	Anzeige eigenes Bild, Auswahl eigenes Bild, Eigenes Benutzerbild und Testbild

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Erweitert  S.186	Easy Interactive Function	Elemente unter Allgemeines Autom. Kalibrierung, Man. Kalibrierung, Touch-Gerät einr., Stiftmodus, Schwebend, Erweitert Elemente unter PC-Interaktion Stiftbetriebsmodus, Rechtsklick aktiv., Erweitert
	Whiteboard-Einstellungen	-
	Display	Meldung, Hintergrundanzeige, Startbildschirm, A/V Stummschalten, Funktionsleisten, Stiftmodussymbol, Projektorbedienung
	Benutzerlogo	-
	Projektion	Front, Front/Umgedreht, Rück, Rück/Umgedreht
	Betrieb	Direkt Einschalten, Höhenlagen-Modus, Quellensuche bei Start, Auto-Einschalten
	A/V-Einstellungen	A/V-Ausgang, Audio-Ausgang, HDMI1-Audioausgang, HDMI2-Audioausgang
	USB Type B	Easy Interactive Function, USB Display/Easy Interactive Function, Kabellose Maus/USB Display
	Zeit/Plan-Einstellungen	-
	Sprache	15 bzw. 35 Sprachen*
Menü ECO  S.209	Leistungsaufnahme	Automatisch, Normal, ECO

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Lichtoptimierung	Ein und Aus
	Sleep-Modus	Ein und Aus
	Sleep-Modus-Zeit	1 bis 30
	Timer A/V Mute	Ein und Aus
	Standby-Modus	Kommunikat. ein und Kommunikat. aus
	ECO-Anzeige	Ein und Aus
Menü Information  S.210	Projektorinfo	Lampenstunden, Quelle, Eingangssignal, Auflösung, Video-Signal, Wiederholrate, Sync-Info, Status, Seriennummer, EventID
	Version	Main, Main2
Menü Reset  S.212	Reset total	-
	Reset Lampenstunden	-

* Die Anzahl der unterstützten Sprachen ist von der Region abhängig, in der der Projektor verwendet wird.

Netzwerk-Menü

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Grund  S.197	Projektorname	-
	Kennwort zu Web Remote	-
	Projektor-Kennwort	Ein und Aus
Menü Wireless LAN  S.198	Wirel.-LAN-Stärke	Ein und Aus
	Wi-Fi Protected Setup	-

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Verbindungsmodus	AdHoc und Infrastruktur
	SSID Auto	Ein und Aus
	SSID	-
	Access-Point suchen	-
	Kanal	1ch, 6ch und 11ch
	SSID-Anzeige	Ein und Aus
	DHCP	Ein und Aus
	IP-Adresse	-
	Subnet-Maske	-
	Gateway-Adresse	-
	WINS-Server	-
	DNS-Server	-
	Anzeige IP-Adress	Ein und Aus
Menü Sicherheit  S.201	Sicherheit	Open, WPA/WPA2-PSK, WPA/WPA2-EAP
Menü Wired LAN  S.204	DHCP	Ein und Aus
	IP-Adresse	-
	Subnet-Maske	-
	Gateway-Adresse	-
	WINS-Server	-
	DNS-Server	-
	Anzeige IP-Adress	Ein und Aus
Menü Administrator-Einstellungen  S.205	Administratorpasswort	-
	Netzwerk-Hostname	-
	PJLink-Passwort	-
	Kennwrt zu Web-Strg.	-

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Monitor-Passwort	-
	Sicheres HTTP	Ein und Aus
	Mail-Meldung	-
	Zertifikateverwaltung	-
	SNMP	-
	Prioritätsgateway	Verkabelt, Drahtlos
	AMX Device Discovery	Ein und Aus
	Crestron RoomView	Ein und Aus
	Bonjour	Ein und Aus
	EPSON Message Broadcasting	Ein und Aus

Menü Bild

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.54](#)



Untermenü	Funktion
Farbmodus	Wählen Sie die der Umgebung entsprechende Bildqualität aus. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.69
Helligkeit	Stellen Sie die Bildhelligkeit ein.
Kontrast	Stellen Sie die Helligkeitsunterschiede des Bildes ein.
Farbsättigung	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn Component-Video oder Composite-Video-Bilder eingegeben werden.) Stellen Sie die Farbstärke des Bilds ein.
Farbton	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn Komponente Video-Signale eingegeben werden. Wenn ein Composite-Video-Signal eingegeben wird, ist eine Einstellung nur bei Eingang von NTSC-Signalen möglich.) Stellen Sie den Farbton ein.
Schärfe	Stellen Sie die Bildschärfe ein.

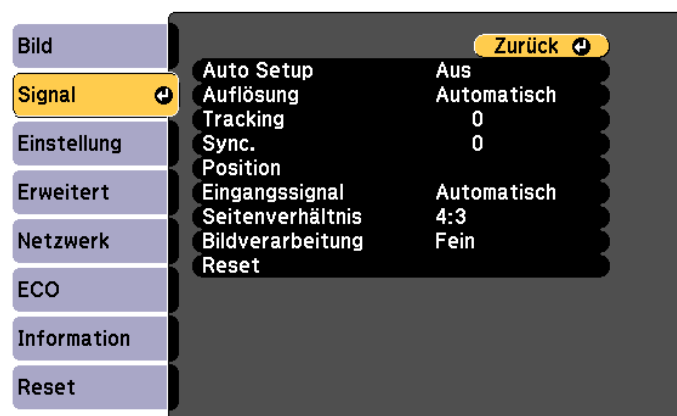
Untermenü	Funktion
Farbtemperatur	Hier können Sie den Gesamtfarbtone des Bildes einstellen. Bei einer hohen Einstellung erscheinen die Bilder bläulich, bei einer niedrigen Einstellung werden sie rötlich wiedergegeben. Einstellbare Werte sind von den Farbmodus -Einstellungen abhängig. Bei sRGB ☛: von 5000 K bis 10000 K in 10 Schritten Bei anderen Einstellungen: Von -3 bis 6 in 10 Schritten
Erweitert	(Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn der Farbmodus auf sRGB ☛ eingestellt ist.) Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen. Gamma : Sie können die Farbgebung durch die Auswahl eines der Gamma-Korrekturwerte oder durch Verweis auf das projizierte Bild oder eine Gammakurve einstellen. RGB : Sie können die einzelnen Komponenten R (Rot), G (Grün) und B (Blau) für die Abweichung und Verstärkung anpassen. RGBCMY : Sie können für jede der Farben R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb) die Schattierung, Sättigung und Helligkeit einstellen.
Adaptive IRIS-Blende	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der Farbmodus auf Dynamisch , Theater oder Benutzerdef. eingestellt ist.) Stellen Sie diese Option auf Normal oder Hohe Geschw. ein, um die IRIS-Blende einzustellen und so die optimale Belichtung für die zu projizierenden Bilder zu erreichen. Wählen Sie Hohe Geschw. , um schnellere IRIS-Korrekturen entsprechend der Geschwindigkeit der Szenen vorzunehmen. Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus gespeichert. ☛ "Adaptive IRIS-Blende einstellen" S.69
Reset	Sie können alle Werte des Menüs Bild auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.212

Menü Signal

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

Einstellungen für das Menü Signal sind nicht möglich, wenn als Quelle Whiteboard, USB Display, USB1, USB2 oder LAN festgelegt wurde.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.54](#)



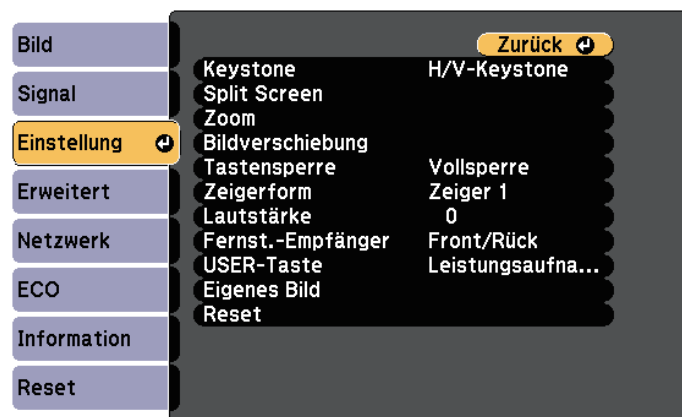
Untermenü	Funktion
Auto Setup	(Nur verfügbar, wenn analoge RGB-Computersignale eingegeben werden.) Stellen Sie diese Option auf Ein , um bei Änderung des Eingangssignals automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position für eine Bildoptimierung anzupassen.

Untermenü	Funktion
Auflösung	(Nur verfügbar, wenn analoge RGB-Computersignale eingegeben werden.) Stellen Sie diese Option auf Automatisch , um die Auflösung des Eingangssignals automatisch zu ermitteln. Wenn die Projektion der Bilder unter der Einstellung Automatisch nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenn z. B. Bilder fehlen, stellen Sie, je nach angeschlossenen Computer Breit für Breitbild oder Normal für die Formate 4:3 oder 5:4 ein.
Tracking	(Nur verfügbar, wenn analoge RGB-Computersignale eingegeben werden.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von vertikalen Bildstreifen.
Sync.	(Nur verfügbar, wenn analoge RGB-Computersignale eingegeben werden.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von Flimmern, Unschärfe oder sonstigen Bildstörungen.
Position	(Dieses Element kann nicht eingestellt werden, wenn die Quelle HDMI1 oder HDMI2 ist.) Falls das Bild nicht vollständig angezeigt wird, können Sie die Position der Anzeige nach oben, unten, links und rechts verschieben, um eine Projektion des gesamten Bildes zu erreichen.
Progressiv	<u>Zeilensprung</u>  -Signale (i) werden in <u>Progressiv</u>  -Signale (p) konvertiert. (IP-Konvertierung) Aus: Ideal für die Wiedergabe von sehr unruhigen Bildern. Video: Ideal für gewöhnliche Videos. Film/Auto: Ideal für Filmsequenzen, Computer-Grafiken und Animationen.

Untermenü	Funktion
Rauschunterdrückung	(Dieses Element kann nicht eingestellt werden, wenn die Option Bildverarbeitung auf Schnell gesetzt ist.) Gleicht Rauschen von per Progressive-Konvertierung umgewandelten Bildern aus. Es sind zwei Modi verfügbar. Wählen Sie Ihre bevorzugte Einstellung. Es wird empfohlen, diese Option auf Aus zu stellen, wenn Bilder projiziert werden, die nur wenig Bildrauschen aufweisen, z. B. Signale von DVDs.
HDMI-Videobereich	Wenn der HDMI1- oder HDMI2-Anschluss des Projektors mit einem DVD-Player verbunden ist, stellt sich der Videobereich des Projektors auf die Einstellung am DVD-Player ein. Wenn Sie sich um schwebende schwarze Punkte oder ausgewaschene Bildbereiche sorgen, stellen Sie diese Option auf Erweitert ein.
Eingangssignal	Das Eingangs-Signal kann von einem Computer-Anschluss ausgewählt werden. Mit der Einstellung Automatisch wird das Eingangssignal automatisch entsprechend dem angeschlossenen Gerät eingestellt. Falls die Bildfarben mit der Einstellung Automatisch nicht richtig wiedergegeben werden, können Sie das geeignete Signal dem angeschlossenen Gerät entsprechend manuell einstellen.
Video-Signal	Sie können das Eingangssignal des Video-Anschlusses einstellen. Mit der Einstellung Automatisch werden Videosignale automatisch erkannt. Falls mit der Einstellung Automatisch Bildstörungen auftreten oder kein Bild erscheint, können Sie das betreffende Signal des angeschlossenen Geräts manuell einstellen.
Seitenverhältnis	Sie können das <u>Bildformat</u> der projizierten Bilder einstellen. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.70

Untermenü	Funktion
Overscan	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn ein Component-Video-Signal eingeht.) Ändert das Ausgangsbildformat (die Reichweite des projizierten Bildes). Sie können den Schnittbereich auf Aus , 4% oder 8% einstellen. Sie können Automatisch wählen, wenn die Quelle HDMI1 oder HDMI2 ist. Bei Einstellung auf Automatisch ändert sich diese Einstellung automatisch in Abhängigkeit von der Quelle.
Bildverarbeitung	(Diese Option kann nicht gewählt werden, wenn Stiftmodus in Easy Interactive Function auf PC-Interaktion eingestellt ist) Wenn Fein ausgewählt ist, wird die Bildqualität priorisiert; das Bild wird projiziert. Wenn Schnell ausgewählt ist, wird die Verarbeitungsgeschwindigkeit priorisiert; und das Bild wird projiziert. Dies steigert die Verfolgungsfähigkeit des Stiftes bei Verwendung der interaktiven Funktionen.
Reset	Sie können alle Werte des Menüs Signal auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen, ausgenommen Eingangssignal und Bildverarbeitung . Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.212

Menü Einstellung



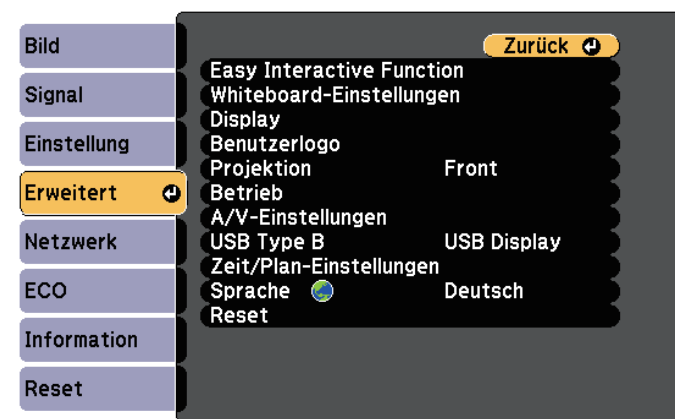
Untermenü	Funktion
Keystone	Sie können die Keystone-Verzerrung korrigieren. - Wenn H/V-Keystone ausgewählt ist: Justieren Sie V-Keystone und H-Keystone, um horizontale und vertikale Keystone-Verzerrungen zu korrigieren. - Wenn Quick Corner ausgewählt wurde: Wählen und korrigieren Sie die vier Ecken des projizierten Bildes. ☛ "Quick Corner" S.61
Split Screen	Wechselt zur Split-Screen-Projektion. ☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)" S.132
Zoom	Stellt die Größe des projizierten Bildes ein.
Bildverschiebung	Sie können die Position des Bildes anpassen, ohne den Projektor bewegen zu müssen. ☛ "Einstellen der Position des Bildes (Bildverschiebung)" S.63
Tastensperre	Die eingestellte Tastensperre deaktiviert alle Tastenfunktionen des Projektor-Bedienfelds. ☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten (Tastensperre)" S.155

Untermenü	Funktion
Zeigerform	Sie können hier die Zeigerform wählen. Zeiger 1:  Zeiger 2:  Zeiger 3:  ☛ "Zeigerfunktion (Zeiger)" S.146
Lautstärke	(Dieses Element kann nicht eingestellt werden, wenn die Quelle Whiteboard ist.) Regelt die Lautstärke. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.
Fernst.-Empfänger	Sie können den Empfang des Fernbedienungssignals beschränken. Wenn diese Option auf Aus eingestellt ist, können Sie keine Vorgänge über die Fernbedienung steuern. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden möchten, halten Sie die [Menu]-Taste auf der Fernbedienung mindestens 15 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung auf ihren Standardwert zurückzusetzen.
USER-Taste	Sie können das Element im Menü Konfiguration auswählen, das der [User]-Taste auf der Fernbedienung zugewiesen wird. Durch Drücken der [User]-Taste wird der Bildschirm für die Auswahl/Einstellung des zugewiesenen Menüpunktes angezeigt, mit dem Sie Einstellungen per einfachem Tastendruck vornehmen können. Sie können der [User]-Taste einen der folgenden Punkte zuweisen. Leistungsaufnahme, Information, Progressiv, Testbild, Auflösung, Anzeige eigenes Bild, Autom. Kalibrierung

Untermenü	Funktion
Eigenes Bild	Anzeige eigenes Bild: Zeigt ein Muster an. Auswahl eigenes Bild: Sie können zwischen den Mustern 1 bis 5 und Eigenes Bild auswählen. Die Muster 1-4 zeigen Projektionslinien wie gleichmäßige Linien oder ein Gitter an. Eigenes Bild 5 ist ein Testmuster für Fokusanpassungen für Projektionsflächen mit einem Seitenverhältnis von 4:3. Eigenes Bild 1:  Eigenes Bild 2:  Eigenes Bild 3:  Eigenes Bild 4:  Eigenes Bild 5:  Eigenes Benutzerbild: Erstellt ein Benutzermuster.  "Benutzerbild speichern" S.151 Testbild: Beim Starten des Projektors wird ein Testbild angezeigt, so dass Sie die Projektionseinstellungen vornehmen können, ohne weitere Geräte anschließen zu müssen. Während der Anzeige des Testbildes können Zoom- und Schärfereinstellungen und Keystone-Korrektur durchgeführt werden. Zum Aufheben des Testbildes drücken Sie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung oder dem Bedienfeld. Achtung Wenn ein Muster längere Zeit angezeigt wird, erscheint in den projizierten Bildern möglicherweise eine Überblendung.

Untermenü	Funktion
Reset	Sie können alle Werte im Menü Einstellung auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen mit Ausnahme von Zoom, Bildverschiebung und USER-Taste. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt.  "Menü Reset" S.212

Menü Erweitert



Untermenü	Funktion
Easy Interactive Function	Ermöglicht die Verwendung und Einstellung der interaktiven Funktionen.  "Interaktive Funktionsmodi" S.73 Weitere Informationen dazu finden Sie in folgender Tabelle.  "Easy Interactive Function-Einstellungsoptionen" S.189
Whiteboard-Einstellungen	Stellt den Whiteboard-Modus ein.  "Anzeige Whiteboard-Einstellung" S.190

Untermenü	Funktion
Display	Hier können Sie die Einstellungen für die Projektoranzeige vornehmen. Meldung: Wenn die Einstellung Aus lautet, werden folgende Elemente nicht angezeigt. Punkte, wenn die Quelle, der Farbmodus oder das Bildformat geändert werden, Meldungen, wenn kein Signal anliegt und Warnungen, wie "Warnung Hochtemp". Hintergrundanzeige*1: Wenn kein Signal verfügbar ist, können Sie den Bildschirmhintergrund auf Schwarz, Blau oder Logo einstellen. Startbildschirm*1: Stellen Sie diese Option auf Ein, um zu Beginn der Projektion das Benutzerlogo anzuzeigen. A/V Stummschalten*1: Während die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt wird, können Sie den angezeigten Bildschirm auf Schwarz, Blau oder Logo einstellen. Symbolleiste: Hiermit legen Sie fest, ob die Registerkarte für die Symbolleiste bei Verwendung des Anmerkungsmodus immer angezeigt werden soll. Stiftmodussymbol: Hiermit legen Sie die Anzeigeposition des Stiftmodussymbols beim Einsatz der interaktiven Funktionen fest. Das Symbol wird bei Einstellung auf Aus ausgeblendet. Projektorbedienung: Hiermit stellen Sie die Anzeigeposition für die Projektorbedienwerkzeuge bei Verwendung der interaktiven Funktionen ein. Der Standardwert ist Unten. Bei Einstellung auf Aus werden die Projektorbedienwerkzeuge ausgeblendet.
Benutzerlogo *1	Sie können das Benutzerlogo ändern, das während der Hintergrundanzeige, dem A/V Stummschalten usw. als Hintergrundbild erscheint.  "Speichern eines Benutzerlogos" S.149

Untermenü	Funktion
Projektion	Wählen Sie je nach Projektoraufstellung eine der folgenden Projektionsarten. Front, Front/Umgedreht, Rück und Rück/Umgedreht Sie können die Einstellung der Projektion ändern, indem Sie die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten. Front↔Front/Umgedreht Rück↔Rück/Umgedreht  "Aufstellung" S.30
Betrieb	Direkt Einschalten: Stellen Sie diese Option auf Ein, um den Projektor einfach durch Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose einzuschalten. Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet. Höhenlagen-Modus: Stellen Sie diese Option auf Ein, wenn Sie das Gerät in mehr als 1.500 m Höhe verwenden. Quellensuche bei Start: Stellen Sie diese Option auf Aus ein, wenn Sie Bilder von derselben Quelle wie bei der letzten Nutzung des Projektors projizieren möchten. Auto-Einschalten: (nur verfügbar, wenn Standby-Modus auf Kommunikat. ein eingestellt ist.) Wenn diese Option auf Computer gesetzt ist, schaltet sich der Projektor ein, wenn Signale vom Computer-Anschluss empfangen werden, selbst wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet. Der Standardwert ist Aus.

Untermenü	Funktion
A/V-Einstellungen	A/V-Ausgang: (Nur verfügbar, wenn Standby-Modus auf Kommunikat. ein eingestellt ist.) Setzen Sie diese Option auf Immer, wenn Bild und Ton an externe Geräte ausgegeben werden sollen, während sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.  Dass sich der Lüfter im Bereitschaftsmodus womöglich, ist nicht ungewöhnlich. Audio-Ausgang: Stellen Sie den Audioeingang bei Projektion von Bildern von den Anschlüssen Computer, Video und USB-A ein. Bei Einstellung auf Audio1, Audio2 oder Audio3 werden Tonsignale unabhängig von der Quelle vom ausgewählten Anschluss ausgegeben. HDMI1-Audioausgang/HDMI2-Audioausgang: Stellen Sie den Eingangston ein, wenn Bilder vom HDMI1- oder HDMI2-Anschluss projiziert werden. Bei Einstellung auf Audio1, Audio2 oder Audio3 werden Tonsignale vom ausgewählten Audioeingang ausgegeben.

Untermenü	Funktion
USB Type B	Easy Interactive Function: Ermöglicht die Verwendung der interaktiven Funktionen zur Steuerung von Computern (Computer-Interaktions-Modus). Die Funktionen USB Display und Kabellose Maus sind nicht verfügbar. USB Display/Easy Interactive Function: Ermöglicht die Verwendung der interaktiven Funktionen zur Steuerung von Computern (Computer-Interaktions-Modus) und USB Display. Die Funktion Kabellose Maus ist nicht verfügbar. Kabellose Maus/USB Display: Ermöglicht die Verwendung der Funktion Kabellose Maus und des USB Display. Sie können die interaktiven Funktionen nicht zur Steuerung von Computern verwenden (Computer-Interaktions-Modus). ☛ "Projektion mit USB Display" S.55 ☛ "Verwenden der Fernbedienung als Mauszeiger (Kabellose Maus)" S.148 ☛ "Steuerung der Computerfunktionen von einer Projektionsfläche aus (Computer-Interaktions-Modus)" S.115
Zeit/Plan-Einstellungen	Sie können für den Projektor das Datum und die Uhrzeit einstellen und einen Zeitplan festlegen, damit spezielle Bedienvorgänge an einem zuvor festgelegten Zeitpunkt ausgeführt werden. ☛ "Zeitplan einstellen" S.169
Sprache	Ermöglicht die Einstellung der Sprache für Meldungen und Menüs.
Reset	Sie können Display^{*1}, Betrieb^{*2} und A/V-Einstellungen^{*3} im Menü Erweitert auf die Voreinstellungen zurücksetzen. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.212

*1 Ausgenommen **Funktionsleisten**, **Stiftmodussymbol** und **Projektorbedienung**. Ist bei Kennwortschutz der **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** gesetzt, können die Benutzerlogeinstellungen nicht verändert werden. Sie können die

Einstellungen ändern, nachdem Sie **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.

☛ "Nutzungsverwaltung (Kennwortschutz)" [S.153](#)

*2 Mit Ausnahme von **Höhenlagen-Modus** und **Quellensuche bei Start**.

*3 Ausgenommen **A/V-Ausgang**.

Easy Interactive Function-Einstellungsoptionen

Allgemeines

Untermenü	Funktion
Autom. Kalibrierung	Startet die automatische Kalibrierung. ☛ "Automatische Kalibrierung" S.77
Man. Kalibrierung	Startet die manuelle Kalibrierung. ☛ "Manuelle Kalibrierung" S.78
Touch-Gerät einr. (nur EB-1430Wi)	• Install. Testbild: Zeigt Referenzpunkte, die bei der Bestimmung der Installationsposition für das Touch-Gerät helfen. • Netz: Zum Einschalten des Touch-Gerätes auf Ein einstellen. • Winkeleinstellung: Führt eine Winkeleinstellung für die Laserstreuung durch. • Touchkalibrierung: Führt eine Kalibrierung für die Berührungssteuerung durch. Im Folgenden erfahren Sie mehr über die Installation des Touch-Gerätes. ☛ Installationsanleitung
Stiftmodus	(Nur verfügbar, wenn die Quelle Computer, HDMI1, HDMI2, USB Display oder LAN ist.) Ändert die Funktion für den interaktiven Stift. Bei Einstellung auf Anmerkung PC Free (Standard) können Sie an die Projektionsfläche zeichnen. Bei Einstellung auf PC-Interaktion können Sie einen Computer über die Projektionsfläche steuern. Sie können die Funktion des interaktiven Stifts mit der [Pen Mode]-Taste an der Fernbedienung oder dem Stiftmodussymbol an der Projektionsfläche ändern.

Untermenü	Funktion
Schwebend	Bei Einstellung auf Ein (Standard) folgt der Zeiger der Stiftspitze, während Sie die Stiftspitze über die Projektionsfläche halten und sie bewegen.
Erweitert	• Projektorabstand: Bei Verwendung mehrerer Projektoren in demselben Raum passen Sie den Betrieb des interaktiven Stifts entsprechend dem Abstand zwischen den Projektoren an. Wenn die Bedienung mit dem interaktiven Stift instabil wird, versuchen Sie es mit einem anderen Modus. Der Standardabstand bei Modus 1 beträgt 2 m. • Projektorsynchronis.: Bei Verwendung mehrerer Projektoren in demselben Raum wählen Sie die Methode zur Steuerung der Interferenz des interaktiven Stifts. Bei Einstellung auf Infrarot (Standard) wird nur Infrarotlicht zur Synchronisierung genutzt. Stellen Sie die Option bei Verbindung der Projektoren über Kabel auf Verkabelt ein. ☛ "Verbindung mehrerer Projektoren" S.46 • Kabelsyncmodus: Bei Einstellung auf Modus 1 (Standard) werden nur Kabelverbindungen synchronisiert. Wenn die Option auf Modus 2 eingestellt ist, wird gleichzeitig die Infrarotsynchronisierung durchgeführt, selbst wenn Projektorsynchronis. auf Verkabelt gesetzt ist. Stellen Sie die Option auf Modus 2 ein, wenn Sie das Gerät in einem Raum mit Projektoren verwenden, die keine Kabelverbindungen unterstützen. • Stiftastenvorgang: Bei Einstellung auf Radierer (Standard) wechselt die Spitzenfunktion mit jeder Betätigung der Taste an der Seite des interaktiven Stifts zwischen Stift und Radierer. • Löschung bestätigen: Bei Einstellung auf Ein (Standard) erscheint eine Bestätigungsmeldung, bevor alle an der Projektionsfläche gezeichneten Inhalte gelöscht werden. • Farbpalette: Bei Einstellung auf Palette 2 wechseln Sie zu einer Farbpalette, die für farbenblinde Menschen geeignet ist. Versuchen Sie es mit Palette 2, wenn Sie die Standardfarbpalette nur schwer sehen können.

PC-Interaktion

Stellen Sie dies ein, wenn Sie einen Computer über die Projektionsfläche bedienen möchten.

Untermenü	Funktion
Stiftbetriebsmodus	Für EB-1430Wi Stellen Sie die Betriebsmodi je nach Betriebssystem auf dem angeschlossenen Computer für interaktiven Stift oder Berührungssteuerung ein. Modus 1 (Standard): Ermöglicht Ihnen die Durchführung von Mauseaktionen mit dem interaktiven Stift oder Ihrem Finger. Wählen Sie aus, wenn der verbundene Computer mit Windows XP oder früheren Versionen arbeitet. Multi-Touch und Freihandfunktionen sind unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista verfügbar. Die Stifteingabe ist nicht verfügbar. Modus 2: Ermöglicht Ihnen die Durchführung von Mauseaktionen mit dem interaktiven Stift oder Ihrem Finger. Wählen Sie diese Option, wenn auf dem angeschlossenen Computer Windows Vista oder eine neuere Version bzw. Mac OS X läuft. Multi-Touch, Freihandfunktionen und Stifteingabe sind unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista verfügbar. Modus 3: Ermöglicht Ihnen die Durchführung von Mauseaktionen. Wählen Sie diese Option, wenn der verbundene Computer mit Linux arbeitet. Für EB-1420Wi Stellen Sie Betriebsmodus und Anzahl Benutzer für den interaktiven Stift ein. 2 Nutzer/Maus (Standard)/1 Nutzer/Maus: Ermöglicht Ihnen die Durchführung von Mauseaktionen mit dem interaktiven Stift. 1 Nutzer/Stift: Stifteingabe und Freihandfunktionen sind unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista verfügbar.

Untermenü	Funktion
Rechtsklick aktiv.	(Nur verfügbar, wenn Stiftbetriebsmodus auf Modus 1/Modus 3 oder 2 Nutzer/Maus oder 1 Nutzer/Maus eingestellt ist.) Wenn diese Option auf Ein gesetzt ist, bewirkt langes Drücken der Stiftspitze dasselbe wie das Drücken der rechten Maustaste.
Erweitert	• Schaltfl. Stiftsp.: Ermöglicht die Einstellung von Operationen für die Stiftspitze des interaktiven Stifts. Die Standardeinstellung ist Linksklick. • Stiftb. autom. anp.: Wenn diese Option auf Ein (Standard) eingestellt ist, wird der Stiftbereich automatisch eingestellt, sobald sich die Auflösung des angeschlossenen Computers ändert. Stellen Sie die Option auf Aus ein, wenn Sie den Stiftbereich, der manuell angepasst wurde, nicht automatisch einstellen möchten. • Stiftb. man. anp.: Passt den Stift manuell an.

Anzeige Whiteboard-Einstellung

Die Betriebshinweise und das Format für alphanumerischen Text beim Bildschirm Whiteboard-Einstellungen sind auch mit denen des Netzwerk-Menüs identisch.

☛ "Hinweise zur Bedienung des Netzwerk-Menüs" [S.196](#)

☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" [S.197](#)

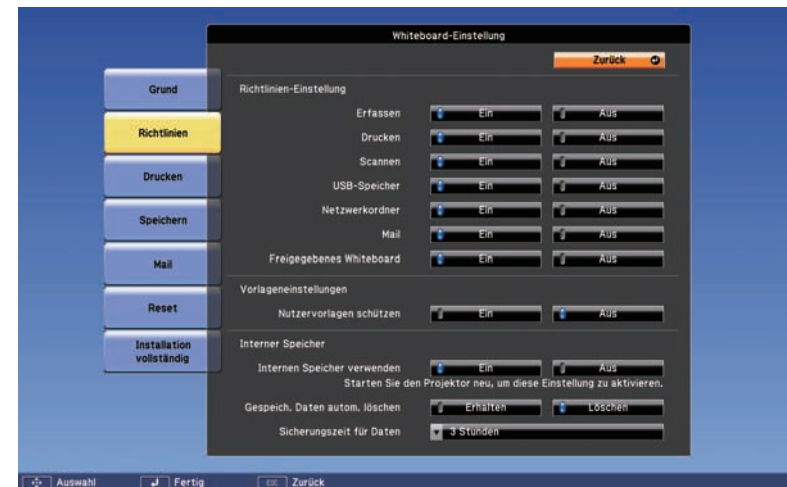
Menü Grund



Untermenü	Funktion
Administrator-Einstellungen	Administratorpasswort: Legt das Administratorkennwort fest. Sie können bis zu 16 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben. Das Administratorpasswort wird auch für das Netzwerk-Menü verwendet. ☛ "Menü Administrator-Einstellungen" S.205
Uhranzeige-Einstellungen	Stellen Sie das Anzeigeformat der Uhr in der unteren Funktionsleiste ein. Stellen Sie Datum und Uhrzeit unter Datum & Zeit in den Planeinstellungen ein. ☛ "Einstellen der Zeit" S.169
Tastatureinstellungen	Legen Sie das Tastaturlayout für die im Whiteboard verwendete virtuelle Tastatur fest. Sie können zwischen QWERTY, QWERTZ und AZERTY wählen.

Untermenü	Funktion
Interner Speicher	Alle internen Daten löschen: Löscht alle Daten aus dem internen Speicher. Das Löschen interner Speicherdaten kann nicht gestoppt werden. Vorlagendaten, Adressbuch und Whiteboard-Verbindungsprotokolle werden gelöscht. Verwenden Sie diese Funktion, falls irgendwelche Probleme mit dem internen Speicher auftreten bzw. der Projektor repariert oder entsorgt werden soll.

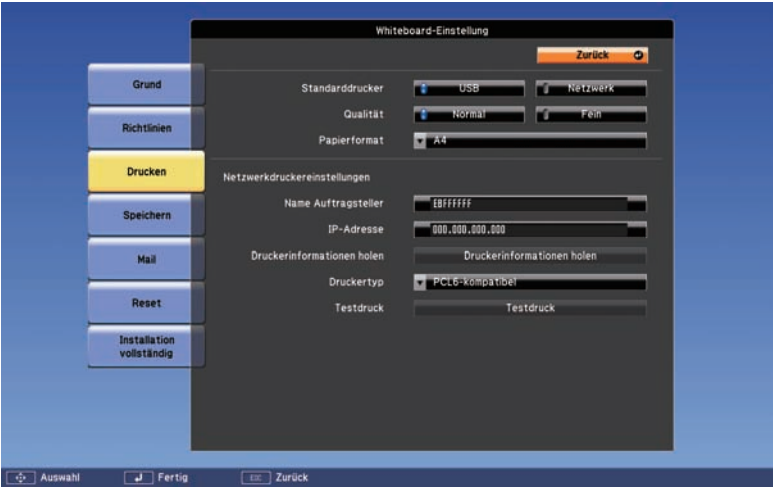
Richtlinien-Menü



Untermenü	Funktion
Richtlinien-Einstellung	Aktiviert oder deaktiviert Funktionen wie beispielsweise Aufnahme, Druck und Scan.
Vorlageneinstellungen	Nutzervorlagen schützen: Wenn diese Option auf Ein gesetzt ist, können die Einstellungen für individualisierte Vorlagen nur über einen Webbrowser vorgenommen werden. Bei Einstellung auf Aus können diese Einstellungen auch vom Whiteboard-Modus aus vorgenommen werden.

Untermenü	Funktion
Interner Speicher	Internen Speicher verwenden: Bei Einstellung auf Ein werden im Whiteboard-Modus erstellte Zeichnungen im internen Speicher abgelegt. Bei Einstellung auf Aus können Sie immer nur eine Seite bearbeiten, die Funktion des internen Speichers ist beschränkt. Im Normalfall empfehlen wir die Einstellung auf Ein. Gespeich. Daten autom. löschen: Bei Einstellung auf Löschen werden alle Zeichnungsdaten aus dem internen Speicher gelöscht, sobald der Projektor ausgeschaltet wird. Im Normalfall empfehlen wir die Einstellung auf Erhalten. Sicherungszeit für Daten: Legen Sie fest, wie lange eine Sicherung von Zeichnungsdaten gespeichert werden soll, wenn das Gerät versehentlich ausgeschaltet wird. Eine Sicherung wird selbst dann durchgeführt, wenn Gespeich. Daten autom. löschen auf Löschen eingestellt ist.

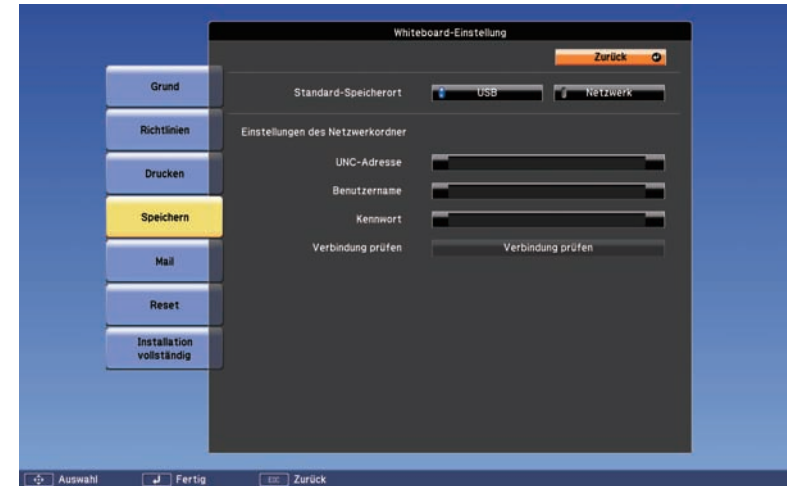
Menü Drucken



Untermenü	Funktion
Standarddrucker	Legen Sie den Standarddrucker beim Drucken fest. Der ausgewählte Drucker wird im Whiteboard-Modus als Standarddrucker angezeigt. Dieser Drucker wird im Anmerkungsmodus automatisch verwendet.
Qualität	Stellt die Druckqualität ein.
Papierformat	Legt die Papiergröße fest.
Name Auftragsteller	Legen Sie den Benutzernamen fest, der für den Druckauftrag verwendet werden soll. Falls nichts eingestellt wird, wird der Projektname angezeigt. Sie können bei der Bearbeitung bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (" *+ , / ; < = > ? [\] ` ` : und Leerzeichen sind unzulässig).

Untermenü	Funktion
IP-Adresse	Geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 192.0.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Druckerinformationen holen	Kommuniziert mit dem der IP-Adresse zugewiesenen Drucker und erkennt den Druckertyp automatisch.
Druckertyp	Legt die Art des angeschlossenen Druckers fest. Verwenden Sie im Normalfall die beim Beziehen der Druckerinformationen automatisch festgelegten Werte.
Testdruck	Druckt eine Testseite.

Menü Speichern

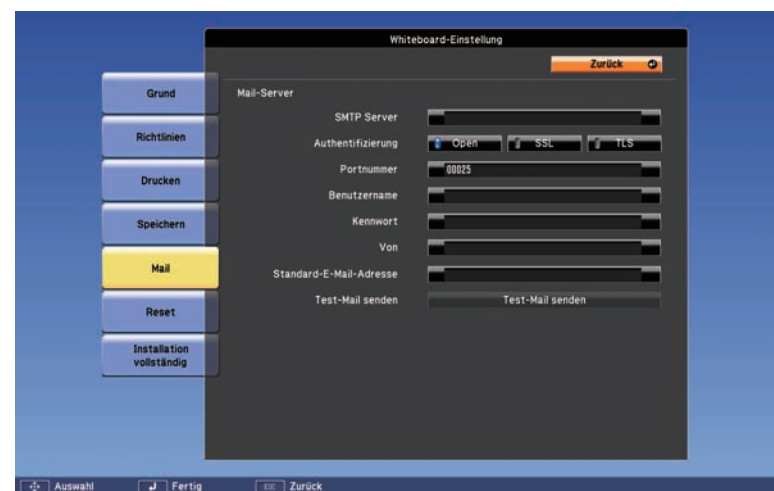


Untermenü	Funktion
Standard-Speicherort	Legt den Standard-Speicherort von Zeichnungsdaten fest. Dies wird beim Speichern von Daten im Whiteboard-Modus als Standard-Speicherort angezeigt. Dieses Verzeichnis wird im Anmerkungsmodus beim Speichern von Daten automatisch verwendet.

Untermenü	Funktion
UNC-Adresse	Legt den Netzwerkordnernamen in UNC „\\host name\share name“ fest. Geben Sie eine IP-Adresse oder einen NetBIOS-Namen als Hostnamen an. Sie können bis zu 63 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (" * + , / ; < = > ? [\] ` ' und Leerzeichen sind unzulässig).  • Wenn eine IP-Adresse als Hostname angegeben ist, wird das CIFS-Protokoll zum Kommunizieren mit dem Dateifreigabeserver verwendet. Falls eine Routing-Konfiguration für das TCP-Protokoll im Netzwerk verwendet wird, wird das Subnet übersprungen und die Kommunikation erfolgt über das Subnet hinaus. • Wenn ein NetBIOS-Name als Hostname angegeben ist, wird das SMB-Protokoll zum Kommunizieren mit dem Dateifreigabeserver verwendet. Zum Verbinden mit dem Dateifreigabeserver über das Subnet hinaus müssen Sie einen WINS-Server konfigurieren. ☛ "Menü Wireless LAN" S.198 ☛ "Menü Wired LAN" S.204
Benutzername	Legen Sie den Benutzernamen fest, der Lese-/Schreibzugriff auf den Netzwerkordner hat. Sie können bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (Leerzeichen sind unzulässig). Wenn Sie auch den Domain-Namen eingeben müssen, geben Sie diesen vor dem Benutzernamen ein und trennen Sie beide durch einen umgekehrten Schrägstrich.
Kennwort	Geben Sie ein Kennwort für den Benutzernamen ein. Sie können bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben. Wurde das Kennwort eingegeben und Installation vollständig ausgewählt, wird der Wert übernommen und durch ein Sternchen angezeigt (*).

Untermenü	Funktion
Verbindung prüfen	Führt eine Verbindungsprüfung durch.

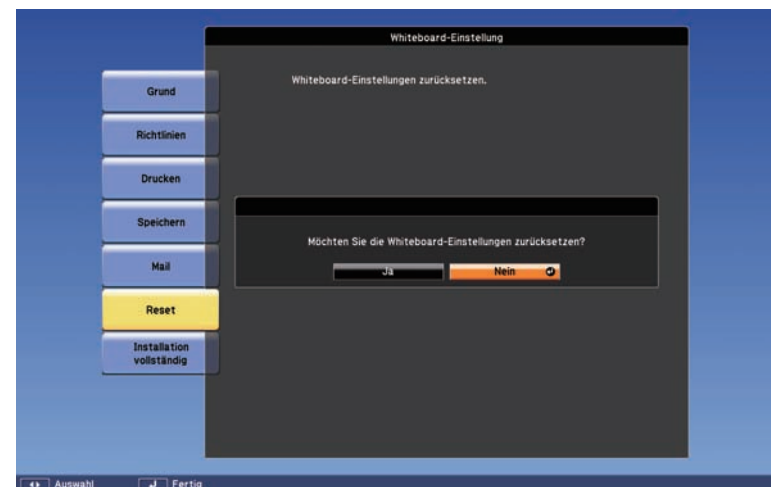
Menü Mail



Untermenü	Funktion
SMTP Server	Wählen Sie den Mail-Server durch Angabe eines Hostnamens oder einer IP-Adresse. Sie können bis zu 63 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (" * + , / ; < = > ? [\] ` ' : und Leerzeichen sind unzulässig). Bei Angabe eines Hostnamens benötigen Sie einen DNS-Server im Netzwerk. ☛ "Menü Wireless LAN" S.198 ☛ "Menü Wired LAN" S.204 Bei Angabe einer IP-Adresse können Sie in jedem Feld eine Zahl von 0 bis 255 eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 192.0.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)

Untermenü	Funktion
Authentifizierung	Legen Sie die Authentifizierungsmethode für den Mail-Server fest.
Portnummer	Sie können die Portnummer für den SMTP-Server eingeben. Der Standardwert ist 25. Sie können Zahlen zwischen 1 und 65.535 eingeben.
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen für die Mail-Serverauthentifizierung ein. Sie können bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (Leerzeichen können nicht verwendet werden).
Kennwort	Geben Sie ein Kennwort für den Benutzernamen ein. Sie können bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (Leerzeichen können nicht verwendet werden).
Von	Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die als Absender angezeigt werden soll. Sie können bei der E-Mail-Adresse bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben ("()", "<>[\]": und Leerzeichen sind unzulässig).
Standard-E-Mail-Adresse	Geben Sie die Standard-E-Mail-Adresse zum Versenden von E-Mails ein. Sie können bei der E-Mail-Adresse bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben ("()", "<>[\]": und Leerzeichen sind unzulässig).
Test-Mail senden	Stellt eine Verbindung zum SMTP-Server her und versendet eine Test-E-Mail an die Standard-E-Mail-Adresse.

Menü Reset



Setzt die Whiteboard-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück. Folgende im internen Speicher abgelegte Daten werden gelöscht.

- Vorlageninformationen
- Adressbuch
- Freigegebene Whiteboard-Verbindungsprotokolle

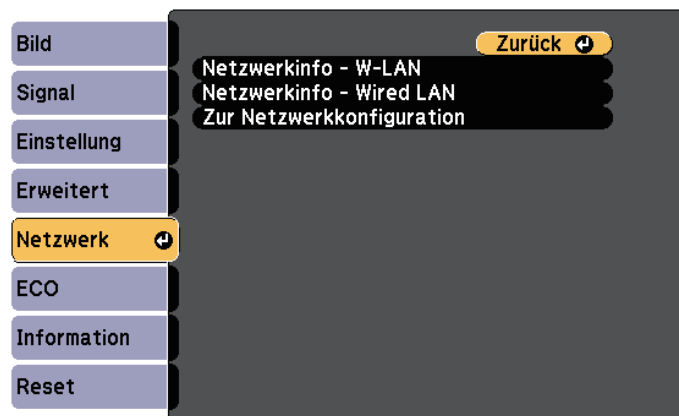
Menü Netzwerk

Ist **Netzwerkschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt, erscheint eine entsprechende Meldung und die Netzwerkeinstellungen können nicht verändert werden. Stellen Sie den **Netzwerkschutz** auf **Aus** ein und konfigurieren dann das Netzwerk.

☞ "Einstellen von Kennwortschutz" [S.153](#)

Legen Sie die Projektorzeit vor der Konfiguration des Netzwerk-Menüs fest. Falls die Zeit nicht eingestellt ist, ist das WLAN möglicherweise nicht richtig konfiguriert.

☞ "Einstellen der Zeit" S.169



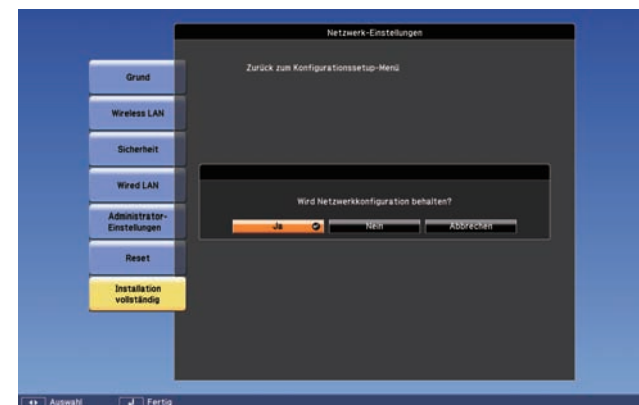
Untermenü	Funktion
Netzwerkinfo - W-LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. • Verbindungsmodus • W-LAN-System • Antennenpegel • Projektorname • SSID • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse
Netzwerkinfo - Wired LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. • Projektorname • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse

Untermenü	Funktion
Zur Netzwerk-konfiguration	Für die Netzwerkeinstellungen stehen folgende Menüs zur Verfügung. Grund, Wireless LAN, Sicherheit, Wired LAN, Administrator-Einstellungen und Reset

Hinweise zur Bedienung des Netzwerk-Menüs

Das Auswählen aus dem Hauptmenü und den Untermenü und das Ändern gewählter Punkte erfolgt auf gleiche Weise wie im Konfiguration.

Gehen Sie nach Abschluss der Einstellungen zum Menü **Installation vollständig** und wählen Sie **Ja**, **Nein** oder **Abbrechen**. Wenn Sie **Ja** oder **Nein** wählen, gelangen Sie wieder zum Menü Konfiguration.



Ja: Speichert die Einstellungen und schließt das Netzwerk-Menü.

Nein: Speichert die Einstellungen nicht und schließt das Netzwerk-Menü.

Abbrechen: Zeigt weiter das Netzwerk-Menü an.

Bedienoperationen der Soft-Tastatur

Das Netzwerk-Menü enthält Punkte, bei denen während der Einrichtung Buchstaben und Zahlen eingegeben werden müssen. Wenn dies der Fall ist, wird die folgende Software-Tastatur angezeigt. Durch Verwendung der Tasten [↵], [↶], [↷] und [↸] auf der Fernbedienung oder der Tasten [↵], [↶], [↷] und [↸] auf dem Bedienfeld können Sie den Cursor auf die gewünschte Taste verschieben. Drücken Sie dann die [↵]-Taste, um das alphanumerische Zeichen einzugeben. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie die [Num]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten und die Zahlentasten drücken. Drücken Sie nach der Eingabe zur Bestätigung **Finish** auf der Tastatur. Drücken Sie auf der Tastatur auf **Cancel**, um Ihre Eingabe abzubrechen.



- Jedes Mal, wenn die **CAPS**-Taste ausgewählt und die [↵]-Taste gedrückt wird, wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt.
- Jedes Mal, wenn die **SYM1/2**-Taste ausgewählt und die [↵]-Taste gedrückt wird, wechseln die Symboltasten im umrahmten Bereich und werden fest eingestellt.

Sie können folgenden Text eingeben.

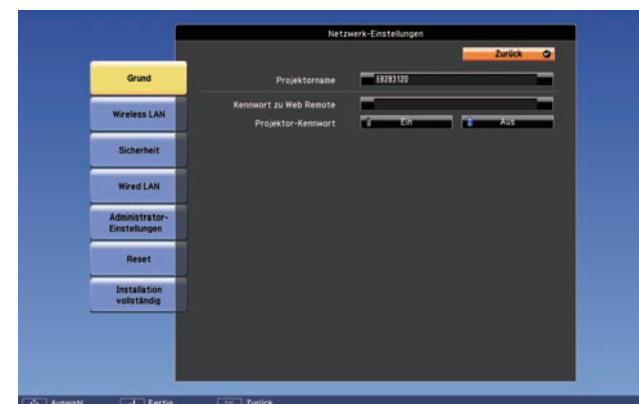
Ziffern	0123456789
Buchstaben	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
Symbole	! # \$ % & ' () + - . / < = > ? @ ^ _ ` { } ~



- Außer bei der **SSID** können im Netzwerk-Menü keine Doppelpunkte und Leerzeichen eingegeben werden.
- Einige Symbole (" * , ; [\] ^) können mit der Software-Tastatur nicht eingegeben werden. Verwenden Sie Ihren Webbrowser zur Texteingabe.

☞ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" [S.157](#)

Menü Grund



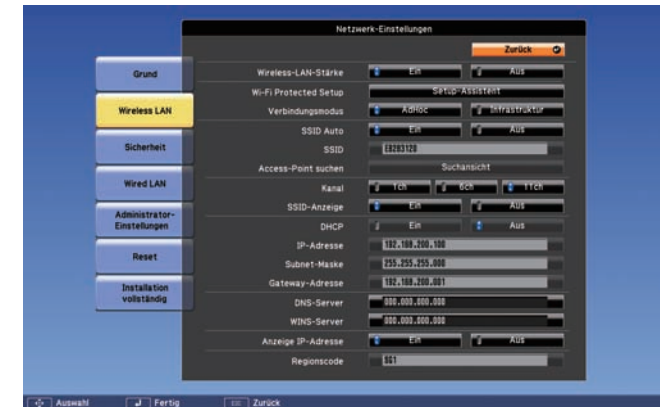
Untermenü	Funktion
Projektname	Zeigt den Projektornamen in den mitgelieferten Apps EasyMP Network Projection und EasyMP Multi PC Projection an. Sie können bei der Bearbeitung bis zu 16 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (" * , / ; < = > ? [\] ' sind unzulässig).

Untermenü	Funktion
Kennwort zu Web Remote	Legen Sie ein Kennwort für die Web Remote fest. Sie können bis zu 8 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (* kann nicht verwendet werden). Die Web Remote ist eine Computerfunktion, die Ihnen die Steuerung des Projektors mithilfe des Webbrowsers eines Computers, der über ein Netzwerk angeschlossen ist, ermöglicht. ☛ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.157
Projektor-Kennwort	Bei der Einstellung Ein müssen Sie das Kennwort eingeben, wenn Sie den Projektor mit einem Computer über ein Netzwerk verbinden möchten. So lässt sich verhindern, dass eine Präsentation durch die Verbindung von anderen Computern unterbrochen wird. Diese Funktion sollte normalerweise auf Ein gestellt sein. ☛ EasyMP Network Projection Bedienungsanleitung

Menü Wireless LAN

Installieren Sie die WLAN-Gerät, um den Projektor über ein WLAN mit einem Computer zu verbinden.

☛ "Installieren des Wireless LAN-Gerätes" [S.45](#)



Untermenü	Funktion
Wired-LAN-Stärke	Stellen Sie diese Option auf Ein , wenn Sie den Projektor über ein WLAN an einen Computer anschließen. Soll die Verbindung nicht per Wireless LAN erfolgen, wählen Sie Aus , um einen nicht autorisierten Zugriff zu verhindern.
Wi-Fi Protected Setup	Wählen Sie diese Option bei Anschluss an ein Netzwerk über einen WLAN-Zugriffspunkt, der mit <u>WPS (Wi-Fi Protected Setup)</u> kompatibel ist. Sie können den Projektor dadurch auf einfache Weise mit dem Zugriffspunkt verbinden und Sicherheitseinstellungen vornehmen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

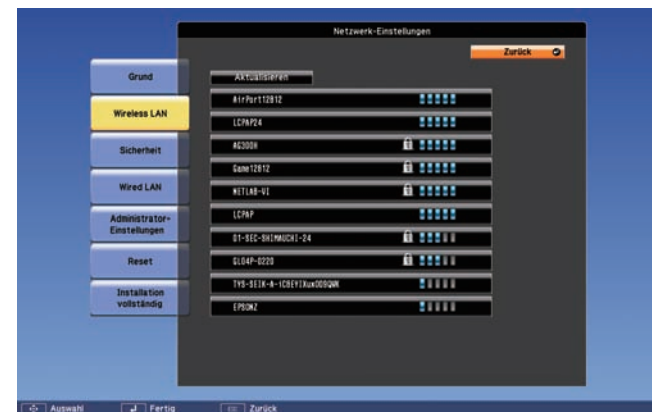
Untermenü	Funktion
Verbindungsmodus	Stellen Sie den zu verwendenden Verbindungsmodus ein, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden. Bei Einstellung von AdHoc wird von Projektor und Computer automatisch ein kleines Netzwerk erstellt. Dieses wird mit EasyMP Network Projection verwendet. Wenn für SSID Auto die Option Ein gewählt ist, wird der Projektor ein einfacher Zugriffspunkt. Bei der Wahl von Aus wird das Netzwerk im Ad hoc-Modus erstellt. Bei Einstellung von Erweitert wird die Verbindung im Infrastrukturmodus über den installierten Zugriffspunkt hergestellt. Setzen Sie die Option bei Überwachung und Steuerung des Projektors über ein Netzwerk auf Erweitert.
SSID Auto	Wenn der Verbindungsmodus auf AdHoc eingestellt ist, können Sie bei Einstellung von Ein unter mehreren Projektoren schneller nach dem Projektor suchen. Die SSID wird automatisch eingestellt. Beim Anschluss eines Computers an mehrere Projektoren im Quick-Modus, stellen Sie hier Aus ein und legen bei allen Projektoren, die angeschlossen werden sollen, die gleiche SSID fest.
SSID	Geben Sie eine SSID ein. Ist für das Wireless LAN-System, in dem der Projektor partizipiert, eine SSID vorhanden, geben Sie diese ein. Sie können bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (^ kann nur vom Webbrowser eingegeben werden). Stellen Sie für die SSID nichts oder ANY ein, um eine ANY-Verbindung herzustellen.
Access-Point suchen	Wenn der Verbindungsmodus auf Infrastruktur eingestellt ist, können Sie nach Zugriffspunkten in der Umgebung suchen und die SSID, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll, von diesen Zugriffspunkten aus einstellen. Je nach Zugriffspunkteinstellungen werden diese gegebenenfalls nicht in der Liste angezeigt. Sie müssen die Sicherheitseinstellungen separat vornehmen.  "Anzeige Access-Point suchen" S.200

Untermenü	Funktion
Kanal	Sie können die zur Verbindung im AdHoc-Modus verwendeten Kanäle auswählen. Verwenden Sie bei Störungen durch andere Signale einen anderen Kanal.
SSID-Anzeige	Um zu verhindern, dass die SSID auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür Aus .
DHCP	Sie können einstellen, ob DHCP verwendet werden soll (Ein/Aus). Wenn hier Ein eingestellt ist, können keine weiteren Adressen festgelegt werden.
IP-Adresse	Sie können eine dem Projektor zugeordnete IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 192.0.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Subnet-Maske	Sie können für den Projektor eine Subnet-Maske eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255
Gateway-Adresse	Sie können für den Projektor eine Gateway-IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Gateway-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)

Untermenü	Funktion
DNS-Server	Durch Einstellung eines Mail-Servers oder Hostnamens ermöglicht Ihnen der DNS-Server das Versenden von E-Mails mit über die interaktive Funktion erstellten Anmerkungen. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 192.9.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (wobei x eine Zahl von 0 bis 255 darstellt) Wenn DHCP auf Ein eingestellt ist, werden die Informationen zum DNS-Server mittels DHCP abgerufen. Zu diesem Zeitpunkt werden diese Einstellungen vorrangig behandelt.
WINS-Server	Durch Angabe eines Netzwerkordners als Speicherort ermöglicht Ihnen WINS-Server das Speichern von über die interaktiven Funktionen erstellten Anmerkungen. Stellen Sie diese Option bei Verwendung von WINS-Server und Angabe eines Netzwerkordners in einem anderen Subnet ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 192.9.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (wobei x eine Zahl von 0 bis 255 darstellt) Falls Sie keinen WINS-Server nutzen, geben Sie 0.0.0.0 ein. Wenn DHCP auf Ein eingestellt ist, werden die Informationen zum WINS-Server per DHCP bezogen. Zu diesem Zeitpunkt werden diese Einstellungen vorrangig behandelt.
Anzeige IP-Adresse	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier Aus.

Anzeige Access-Point suchen

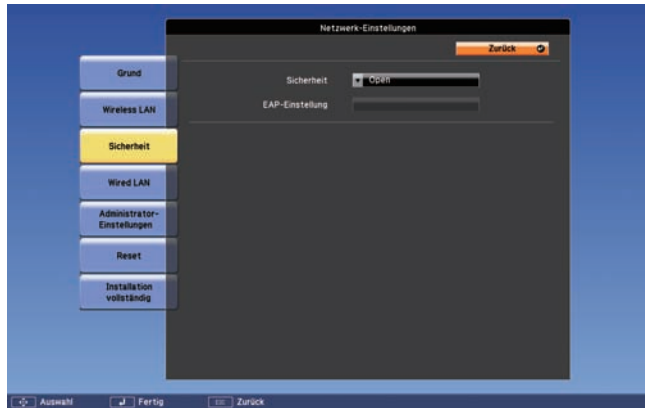
Gefundene Zugriffspunkte werden als Liste angezeigt.



Untermenü	Funktion
Aktualisieren	Sucht erneut nach dem Zugriffspunkt.
	Zeigt einen bereits eingestellten Zugriffspunkt an.
	Zeigt einen Zugriffspunkt an, für den die Sicherheitseinstellungen vorgenommen wurden. Wenn Sie einen Zugriffspunkt ohne Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Wireless LAN-Menü. Wenn Sie einen Zugriffspunkt mit Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Sicherheits-Menü. Wählen Sie entsprechend der Sicherheitseinstellungen einen Sicherheitstyp für den Zugriffspunkt.

Menü Sicherheit

Wenn die WLAN-Einheit installiert ist, wird strengstens empfohlen, dass Sie Sicherheitseinstellungen vornehmen.

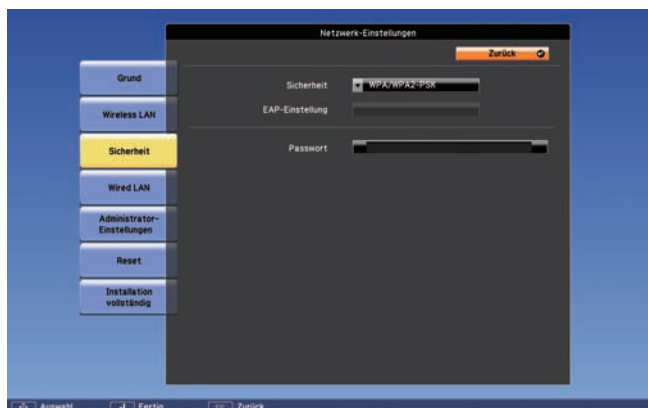


Untermenü	Funktion
Sicherheit	Sie können eine Sicherheitsart auswählen. • Bei Auswahl von AdHoc Open: Keine Sicherheitseinstellungen. WPA2-PSK(AES) (nur wenn SSID Auto auf Ein gesetzt ist): Die Kommunikation erfolgt über die Sicherheitseinstellung WPA2. Verwendet zur Verschlüsselung AES. Geben Sie bei der Herstellung einer Verbindung vom Computer zum Projektor den als Passwort eingestellten Wert ein. • Bei Auswahl von Infrastruktur Open: Keine Sicherheitseinstellungen. WPA/WPA2-PSK: Die Verbindung erfolgt im WPA-Personal-Modus. Die Verschlüsselungsmethode wird automatisch entsprechend den Zugriffspunkteinstellungen ausgewählt. Stellen Sie das gleiche Passwort wie für den Zugriffspunkt ein. WPA/WPA2-EAP: Die Verbindung erfolgt im WPA-Enterprise-Modus. Die Verschlüsselungsmethode wird automatisch entsprechend den Zugriffspunkteinstellungen ausgewählt. Wählen Sie diesen Punkt aus, wenn Sie LEAP verwenden.



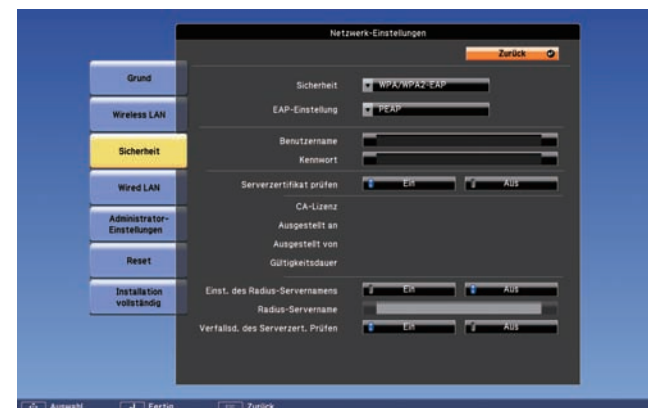
Für diesen Projektor können Sie WEP nicht als Verschlüsselungsmethode einstellen.

Bei Auswahl von WPA/WPA2-PSK



Untermenü	Funktion
Passwort	Geben Sie das Passwort ein. Sie können zwischen 8 und 63 alphanumerische 1-Byte-Zeichen eingeben. Wurde das Passwort eingegeben und mit der [↵]-Taste bestätigt, wird der Wert übernommen und durch ein Sternchen angezeigt (*). Bei Verwendung mit EasyMP Network Projection müssen Sie kein Passwort am Computer eingeben, wenn es sich noch um das ursprüngliche (Standard-)Passwort handelt. Wir empfehlen, das Kennwort aus Sicherheitsgründen regelmäßig zu ändern. Bei Initialisierung der Netzwerkeinstellungen wird es auf das ursprüngliche Kennwort zurückgesetzt. ☛ "Menü Reset" S.209 Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.157 Im AdHoc-Modus wird das ursprüngliche Kennwort eingestellt. Das Standardkennwort ist ausgeblendet. Ändern Sie das Kennwort, damit Sie Epson iProjection nutzen können.

Bei Auswahl von WPA/WPA2-EAP



Untermenü	Funktion
EAP-Einstellung	Stellen Sie das Authentifizierungsprotokoll ein. PEAP: Meist auf Windows-Servern verwendetes Authentifizierungsprotokoll. PEAP-TLS: Auf Windows-Servern verwendetes Authentifizierungsprotokoll. Stellen Sie dieses bei Verwendung des Client-Zertifikats ein. EAP-TLS: Meist zur Verwendung eines Client-Zertifikats verwendetes Authentifizierungsprotokoll. EAP-Fast, LEAP: Wählen Sie diese Option aus, wenn diese Authentifizierungsprotokolle verwendet werden.

Untermenü	Funktion
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen zur Verwendung für die Authentifikation ein. Sie können bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben. Bei Einstellung von PEAP-TLS oder EAP-TLS wird der automatisch vom Client-Zertifikat erhaltene Benutzername angezeigt. Sie können den Benutzernamen ändern, wenn der Authentifizierungsserver einen anderen Benutzernamen erfordert. Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.157 Wenn Sie auch den Domain-Namen eingeben müssen, geben Sie diesen vor dem Benutzernamen ein und trennen Sie beide durch einen umgekehrten Schrägstrich.
Kennwort	Geben Sie ein Kennwort zur Verwendung für die Authentifikation ein. Sie können bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben. Wurde das Kennwort eingegeben und mit der Finish-Taste bestätigt, wird der Wert übernommen und durch ein Sternchen angezeigt (*). Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.157
Client-Zertifikat	Zeigt die Informationen Ausgestellt an, Ausgestellt von und Gültigkeitsdauer, die im Client-Zertifikat abgelegt sind, an. Wenn kein Zertifikat eingestellt ist, wird nichts angezeigt.
Serverzertifikat prüfen	Setzen Sie die Option auf Ein, um das Authentifikations-Serverzertifikat zu verifizieren. Um ein Serverzertifikat überprüfen zu können, muss die Option CA-Lizenz eingestellt werden. ☛ "Zertifikate einstellen" S.160

Untermenü	Funktion
CA-Lizenz	Zeigt die Informationen Ausgestellt an, Ausgestellt von und Gültigkeitsdauer, die im CA-Zertifikat abgelegt sind, an. Wenn kein Zertifikat eingestellt ist, wird nichts angezeigt.
Einst. des Radius-Servers	Setzen Sie die Option auf Ein, um den Servernamen während der Serverzertifikat-Überprüfung zu authentifizieren. Durch Festlegen des Servernamens können Sie die Gefahr reduzieren, dass eine Verbindung mit einem ungültigen Authentifikationsserver hergestellt wird.
Radius-Servername	Geben Sie den Namen des Authentifizierungsservers an. Sie können bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (^ kann nicht verwendet werden).
Verfallsd. des Serverzert. Prüfen	Setzen Sie die Option auf Ein, um die Gültigkeitsdauer des Serverzertifikats während der Serverzertifikat-Überprüfung ebenfalls zu verifizieren.

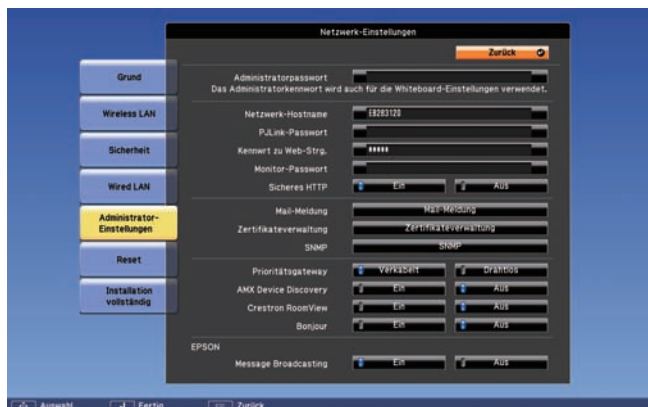
Menü Wired LAN



Untermenü	Funktion
DHCP	Sie können einstellen, ob <u>DHCP</u> verwendet werden soll (Ein/Aus). Wenn hier Ein eingestellt ist, können keine weiteren Adressen festgelegt werden.
IP-Adresse	Sie können eine dem Projektor zugeordnete <u>IP-Adresse</u> eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 192.0.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Subnet-Maske	Sie können für den Projektor eine <u>Subnet-Maske</u> eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255

Untermenü	Funktion
Gateway-Adresse	Sie können für den Projektor eine Gateway-IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden <u>Gateway-Adressen</u> können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
DNS-Server	Durch Einstellung eines Mail-Servers oder Hostnamens ermöglicht Ihnen der DNS-Server das Versenden von E-Mails mit über die interaktive Funktion erstellten Anmerkungen. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 192.9.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (wobei x eine Zahl von 0 bis 255 darstellt) Wenn DHCP auf Ein eingestellt ist, werden die Informationen zum DNS-Server mittels DHCP abgerufen. Zu diesem Zeitpunkt werden diese Einstellungen vorrangig behandelt.
WINS-Server	Durch Angabe eines Netzwerkordners als Speicherort ermöglicht Ihnen WINS-Server das Speichern von über die interaktiven Funktionen erstellten Anmerkungeninhalten. Stellen Sie diese Option bei Verwendung von WINS-Server und Angabe eines Netzwerkordners in einem anderen Subnet ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 192.9.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (wobei x eine Zahl von 0 bis 255 darstellt) Falls Sie keinen WINS-Server einrichten, geben Sie 0.0.0.0 ein. Wenn DHCP auf Ein eingestellt ist, werden die Informationen zum WINS-Server per DHCP bezogen. Zu diesem Zeitpunkt werden diese Einstellungen vorrangig behandelt.
Anzeige IP-Adresse	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier Aus .

Menü Administrator-Einstellungen



Untermenü	Funktion
Administrator-passwort	Geben Sie das Kennwort für das Menü mit den Administrator-Einstellungen der Netzeinstellungen ein. Sie können bis zu 16 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (* kann nicht verwendet werden). Wenn kein Administrator-Kennwort eingestellt ist, lassen Sie das Kennwortfeld leer und klicken Sie auf OK . Das Administratorpasswort wird auch für Whiteboard-Einstellung verwendet. ☛ "Menü Grund" S.191
Netzwerk-Host-name	Mit diesem Namen wird der Projektor in der Web-Steuerung identifiziert. Sie können bis zu 15 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben. Die einzigen Symbole, die Sie verwenden können, sind - (Bindestrich) und _ (Unterstrich). (An erster Stelle muss jedoch ein Buchstabe und an letzter Stelle ein alphanumerisches Zeichen stehen.)
PJLink-Passwort	Legen Sie ein Kennwort für den Zugriff auf den Projektor mit kompatibler PJLink-Software fest. Sie können bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (Symbole können nicht verwendet werden). ☛ "Über PJLink" S.165

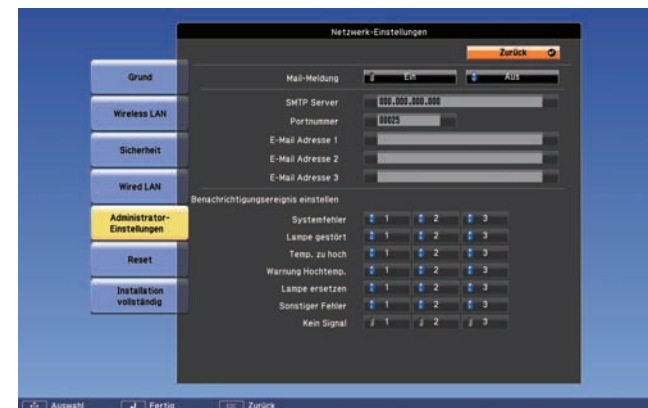
Untermenü	Funktion
Kennwort zu Web-Strg.	Legen Sie ein Kennwort fest, mit dem Sie den Projektor mittels Web-Steuerung einstellen und steuern können. Sie können bis zu 8 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (* kann nicht verwendet werden). Die Web-Steuerung ist eine Computerfunktion, die Ihnen die Einrichtung und Steuerung des Projektors mithilfe des Webbrowsers eines Computers, der über ein Netzwerk angeschlossen ist, ermöglicht. ☛ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.157
Monitor-Pass-wort	Legen Sie ein Kennwort für die Verwendung von EasyMP Monitor fest. Sie können bis zu 16 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (* kann nicht verwendet werden).
Sicheres HTTP	Zur Erhöhung der Sicherheit erfolgt die Kommunikation zwischen dem Projektor und Computer bei der Web-Steuerung verschlüsselt. Für Sicherheitseinstellungen über die Web-Steuerung empfehlen wir, hier Ein einzustellen.
Mail-Meldung	Ruft das Mail-Meldung-Einstellungsmenü auf. ☛ "Menü Mail-Meldung" S.206
Zertifikatever-waltung	Ruft das Zertifikateverwaltung-Einstellungsmenü auf. ☛ "Menü Zertifikateverwaltung" S.207
SNMP	Ruft das SNMP-Einstellungsmenü auf. ☛ "Menü SNMP" S.208
Prioritätsgate-way	Wählen Sie für das Prioritätsgateway Verkabelt oder Drahtlos .
AMX Device Dis-covery	Setzen Sie diese Einstellung auf Ein ➤, wenn der Projektor über <u>AMX Device Discovery</u> erkannt werden soll. Setzen Sie diese Einstellung auf Aus , wenn keine Verbindung mit einer Umgebung besteht, die über einen Controller von AMX oder AMX Device Discovery gesteuert wird.

Untermenü	Funktion
Crestron Room-View	Stellen Sie diese Funktion nur auf Ein, wenn der Projektor über ein Netzwerk mithilfe von Crestron RoomView® überwacht oder gesteuert wird. Stellen Sie diese Funktion anderenfalls auf Aus. ☞ "Informationen zu Crestron RoomView®" S.165 Änderungen an den Projektoreinstellungen werden nach einem Neustart wirksam. Wenn diese Option auf Ein gestellt ist, stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung: • Web-Steuerung • Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
Bonjour	Setzen Sie diese Option auf Ein, wenn Sie mithilfe von Bonjour eine Verbindung zum Netzwerk aufbauen. Weitere Informationen zu Bonjour finden Sie auf der Apple-Website. http://www.apple.com/
EPSON Message Broadcasting	Sie können die EPSON Message Broadcasting-Funktion aktivieren oder deaktivieren. Sie können Message Broadcasting und die dazugehörige Bedienungsanleitung von der folgenden Website herunterladen. http://www.epson.com

Menü Mail-Meldung

Wenn diese Einstellung aktiv ist, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt.

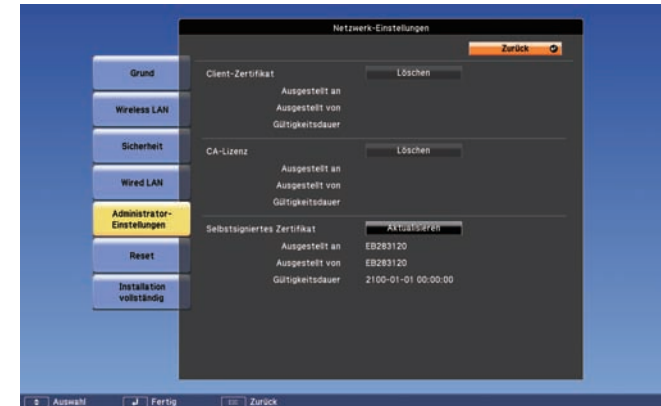
☞ "Fehlerbenachrichtigungen per Mail lesen" [S.162](#)



Untermenü	Funktion
Mail-Meldung	Stellen Sie diese Option auf Ein , um bei Problemen oder Warnungsmeldungen im Zusammenhang mit einem Projektor eine E-Mail an voreingestellte Adressen zu versenden.
SMTP Server	Sie können für den Projektor eine <u>IP-Adresse</u>» für den SMTP-Server eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 192.0.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Portnummer	Sie können die Portnummer für den SMTP-Server eingeben. Der Standardwert ist 25. Sie können Zahlen zwischen 1 und 65.535 eingeben.

Untermenü	Funktion
E-Mail Adresse 1/ E-Mail Adresse 2/ E-Mail Adresse 3	Sie können die E-Mail Adresse eingeben, die im Störfungsfall benachrichtigt werden soll. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. Sie können bei der E-Mail-Adresse bis zu 64 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben ("() , ; < > [\] : sind unzulässig). Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern der Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.157 Die Adresse für Ziel 1 ist die Absenderadresse der Mail-Meldung.
Benachrichtigungsereignis einstellen	Sie können auswählen, für welche Probleme oder Warnmeldungen eine E-Mail-Benachrichtigung erfolgen soll. Tritt das betreffende Problem oder die Warnmeldung im Projektor auf, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an die festgelegte E-Mail Adresse gesendet. Es können mehrere der angezeigten Vorgänge ausgewählt werden.

Menü Zertifikateverwaltung



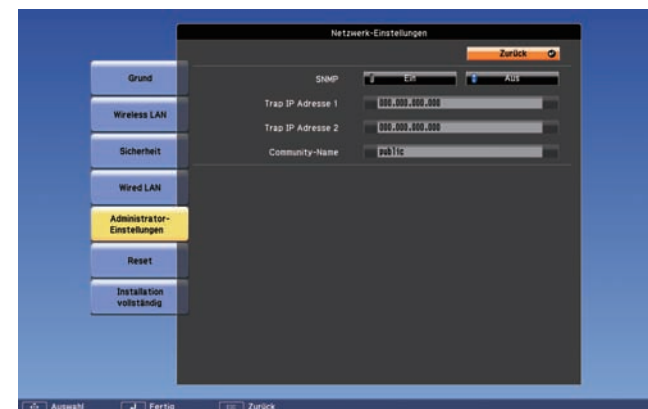
Untermenü	Funktion
Client-Zertifikat	Zeigt die Informationen Ausgestellt an, Ausgestellt von und Gültigkeitsdauer, die im Client-Zertifikat abgelegt sind, an. Wenn kein Zertifikat eingestellt ist, wird nichts angezeigt. Sie müssen die Option Client-Zertifikat festlegen, wenn die Option WPA/WPA2-EAP unter Sicherheit und PEAP-TLS oder EAP-TLS unter EAP-Einstellung ausgewählt sind. Wählen Sie Löschen, um das gespeicherte Zertifikat zu löschen.
CA-Lizenz	Zeigt die Informationen Ausgestellt an, Ausgestellt von und Gültigkeitsdauer, die im CA-Zertifikat abgelegt sind, an. Wenn kein Zertifikat eingestellt ist, wird nichts angezeigt. Wenn WPA/WPA2-EAP unter Sicherheit ausgewählt ist, müssen Sie bei der Bestätigung des Authentifikations-Serverzertifikats die Option CA-Lizenz festlegen. Wählen Sie Löschen, um das gespeicherte Zertifikat zu löschen.

Untermenü	Funktion
Selbstsigniertes Zertifikat	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn die Option Sicheres HTTP auf Ein gesetzt ist.) Die Informationen Ausgestellt an , Ausgestellt von und Gültigkeitsdauer des Zertifikats, das von der Serverfunktion im Projektor abgelegt wird, wird angezeigt. Diese Information wird nicht angezeigt, wenn Web-Server-Zertifikat eingestellt ist. Wählen Sie Aktualisieren , um das selbst signierte Zertifikat zu aktualisieren.
Web-Server-Zertifikat	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn die Option Sicheres HTTP auf Ein gesetzt ist.) Die Informationen Ausgestellt an , Ausgestellt von und Gültigkeitsdauer des im Projektor eingestellten Zertifikats wird angezeigt. Diese Information wird nicht angezeigt, wenn ein Selbstsigniertes Zertifikat eingestellt ist. Wählen Sie Löschen , um das gespeicherte Zertifikat zu löschen.



- Die Web-Steuerung wird zur Einstellung von Zertifikaten verwendet.
☛ "Zertifikate einstellen" [S.160](#)
- Sie können Digitalzertifikate auch von einem USB-Speichergerät aus auf dem Projektor installieren. Wenn Sie ein Zertifikat jedoch sowohl von einem USB-Speichergerät als auch von einem Netzwerk aus installieren, kann die Installation möglicherweise fehlschlagen.

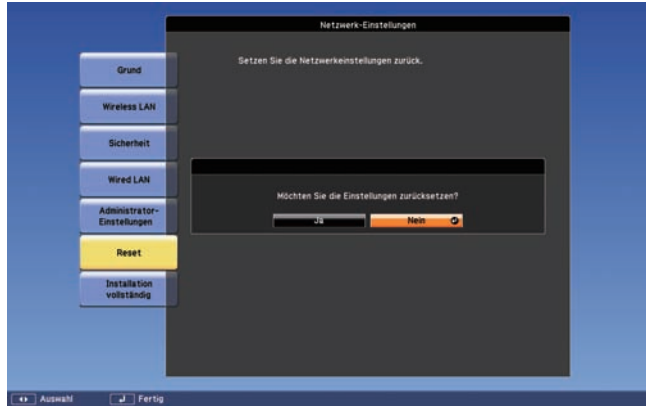
Menü SNMP



Untermenü	Funktion
SNMP	Setzen Sie diese Option auf Ein , um den Projektor mithilfe von SNMP zu überwachen. Zum Überwachen des Projektors muss das Programm "SNMP Manager" auf Ihrem Computer installiert sein. SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator angewendet werden. Der Standardwert ist Aus .
Trap IP Adresse 1/Trap IP Adresse 2	Sie können bis zu zwei IP-Adressen für Nachrichten durch den SNMP-Trap eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 192.0.2.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Community-Name	Stellen Sie den Community-Namen des SNMP ein. Sie können bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (das einzige zulässige Symbol ist @).

Menü Reset

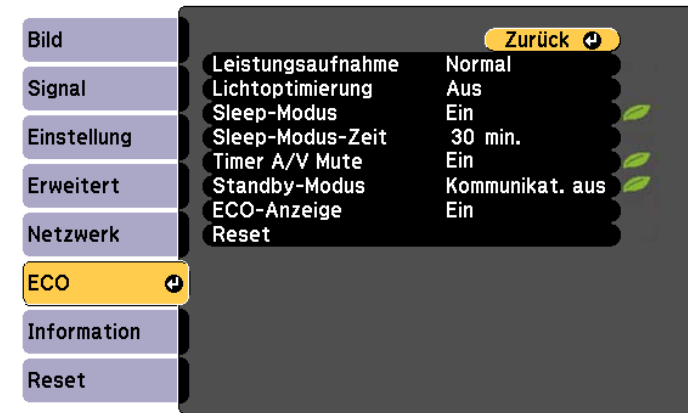
Setzt alle Netzwerkeinstellungen zurück.



Untermenü	Funktion
Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück.	Um alle Netzwerk-Einstellungen zurückzustellen, wählen Sie Ja . Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, werden die Menüs Passwort, Administratorpasswort und Zertifikateverwaltung auf ihre Standardwerte zurückgesetzt und die Zertifikate werden gelöscht. Nachdem Sie alle Einstellungen zurückgesetzt haben, wird das Grund-Menü angezeigt.

Menü ECO

Wenn Sie Einstellungen im ECO-Menü vornehmen, führt der Projektor Funktionen zur Energieersparnis aus. Wenn die Energiespareinstellungen aktiviert sind, wird neben jedem Untermenü ein Blattsymbol angezeigt.



Untermenü	Funktion
Leistungsaufnahme	Einstellung der Lampenhelligkeit auf eine von zwei möglichen Stufen. Wählen Sie ECO , wenn die projizierten Bilder in einem dunklen Raum oder auf einer kleinen Leinwand zu hell sind. Bei Auswahl von ECO wird die Leistungsaufnahme während der Projektion verringert und die Lüftergeräusentwicklung reduziert. Wenn Automatisch eingestellt ist, wird die Helligkeit der Umgebung vom Beleuchtungssensor erkannt und die Lampenhelligkeit wird automatisch angepasst. Beim Einsatz in großer Höhe oder an Orten mit hohen Temperaturen können Sie die Einstellungen möglicherweise nicht ändern.

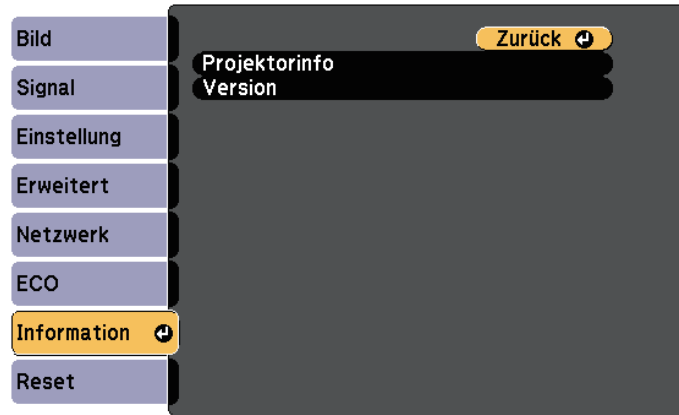
Untermenü	Funktion
Lichtoptimierung	(Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn die Option Leistungsaufnahme auf Normal oder Automatisch eingestellt ist.) Bei Einstellung auf Ein wird die Lampenhelligkeit gemäß dem projizierten Bild angepasst. Durch das Verringern der Lampenhelligkeit je nach projizierter Szene sinkt die Menge des verbrauchten Stroms. Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus gespeichert.
Sleep-Modus	Bei Einstellung auf Ein wird die Projektion automatisch beendet, wenn kein Bildsignal empfangen wird und wenn für einen definierten Zeitraum keine Vorgänge erfolgen. Wird über einen festgelegten Zeitraum kein Bildsignal empfangen, wird die Lampe zudem dunkler, bis sich das Gerät abschaltet. Wenn erneut ein Bildsignal empfangen wird, kehrt der Projektor in den normalen Betriebsstatus zurück.
Sleep-Modus-Zeit	Bei Einstellung von Sleep-Modus auf Ein kann die Zeitspanne, bevor sich der Projektor automatisch ausschaltet, auf 1 bis 30 Minuten eingestellt werden.
Timer A/V Mute	Bei Einstellung auf Ein wird der Projektor automatisch 30 Minuten nach dem Aktivieren der A/V-Stummschaltung ausgeschaltet. Wird die A/V-Stummschaltung aktiviert und ein festgelegter Zeitraum verstreicht, wird die Lampe zudem dunkler, bis sich das Gerät abschaltet. Wird die A/V-Stummschaltung deaktiviert, kehrt der Projektor in den normalen Betriebsstatus zurück.

Untermenü	Funktion
Standby-Modus	Wenn Sie Kommunikat. ein wählen, können Sie die folgenden Bedienschritte selbst dann vornehmen, wenn der Projektor sich im Standby-Modus befindet. - Überwachung und Steuerung des Projektors von einem Computer über das Netzwerk - Ausgabe von Ton und Bild an ein externes Gerät (nur wenn A/V-Ausgang auf Immer eingestellt ist)  Wählen Sie bei Überwachung und Steuerung der Projektors über ein WLAN Verbindungsmodus Erweitert.  Netzwerk - Wireless LAN - Verbindungsmodus S.198
ECO-Anzeige	Bei Einstellung auf Ein werden links unten auf dem projizierten Bildschirm Blattsymbole angezeigt, wenn die Lampenhelligkeit von normal zu gering oder von gering zu normal wechselt, um auf den Energiesparstatus hinzuweisen.
Reset	Setzt alle Einstellungen des Menüs ECO auf ihre Voreinstellungen zurück, mit Ausnahme des Menüpunkts Standby-Modus . Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt.  "Menü Reset" S.195

Menü Information (nur Display)

Hier können Sie den Status der projizierten Bildsignale und des Projektors überprüfen. Je nach aktueller Projektionsquelle können unterschiedliche Menüpunkte angezeigt werden. Je nach Modell werden bestimmte Eingangsquellen nicht unterstützt.

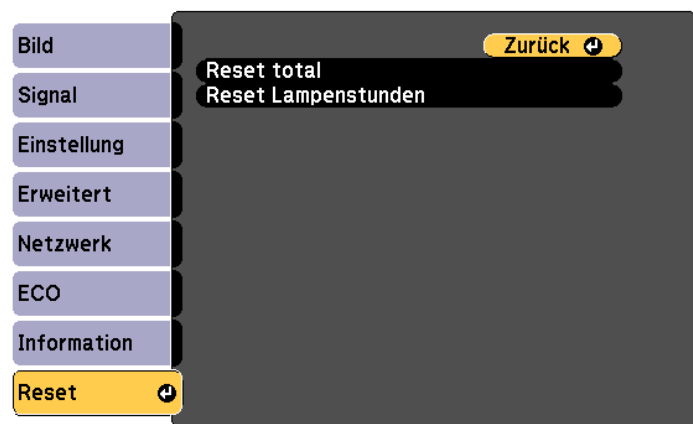
☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" [S.54](#)



Untermenü	Funktion
Projektorinfo	• Lampenstunden: Zeigt die gesamten Betriebszeit der Lampe * an. Beim Erreichen der Lampenwarnzeit erscheint die Anzeige in gelb. • Quelle: Zeigt den Quellennamen des Gerätes an, das das aktuelle Projektionssignal liefert. • Eingangssignal: Zeigt die Einstellung für Eingangssignal im Signal-Menü entsprechend der Quelle an. • Auflösung: Zeigt die Auflösung an. • Video-Signal: Zeigt die Einstellungen für Video-Signal im Signal-Menü an. • Wiederholrate: Zeigt die <u>Wiederholrate</u>▶ an. • Sync-Info: Zeigt die Bildsignalinformationen an. Sie werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird. • Status: Zeigt Informationen über am Projektor aufgetretene Fehler an. Sie werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird. • Seriennummer: Zeigt die Seriennummer des Projektors an. • Ereignis-ID: Zeigt am Projektor aufgetretene Probleme mithilfe von Ereignis-IDs an, wenn Projektor und Computer über das Netzwerk verbunden sind. Auf der folgenden Seite finden Sie detaillierte Informationen zur Ereignis-ID. ☛ "Information zu Event ID" S.240
Version	Main/Main2: Zeigt die Firmware-Version des Projektors an.

* Die Gesamtbetriebszeit für die ersten 10 Stunden wird als „0H“ angezeigt. 10 Stunden und mehr wird als "10H", "11H" angezeigt usw.

Menü Reset



Untermenü	Funktion
Reset total	Sie können alle Elemente der Konfiguration auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Elemente werden nicht auf ihre Voreinstellungen zurückgesetzt: Eingangssignal , Zoom , Bildverschiebung , Benutzerlogo , alle Optionen im Menü Netzwerk , Lampenstunden , Sprache und Kennwort .
Reset Lampenstunden	Löscht die gesamte Lampenstundenbetriebszeit. Setzen Sie diese zurück, wenn Sie die Lampe ersetzen.

Sobald der Konfiguration-Menüinhalt für einen Projektor eingestellt wurde, können Sie diesen zur Durchführung einer Sammeleinrichtung mehrerer Projektoren (Sammeleinrichtungsfunktion) verwenden.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden.

- Einrichtung über einen USB-Speicher.
- Einrichtung per EasyMP Network Updater.

Weitere Einzelheiten finden Sie in der *Installationsanleitung*.

 [Installationsanleitung](#)



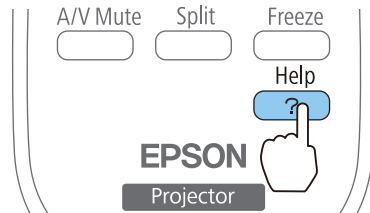
Fehlersuche

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Störungen identifiziert und behoben werden können.

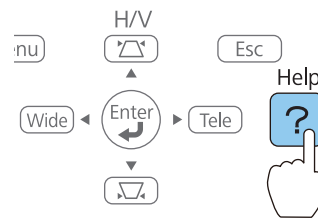
Tritt am Projektor ein Problem auf, können Sie durch Drücken der Help-Taste den Hilfe-Bildschirm aufrufen, der Sie bei der Problembeseitigung unterstützt. Die Antworten auf die Fragen helfen Ihnen bei der Problemlösung.

- 1 Drücken Sie die [Help]-Taste.
Der Hilfe-Bildschirm wird angezeigt.

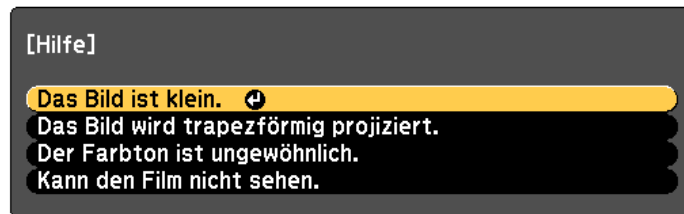
Verwendung der Fernbedienung



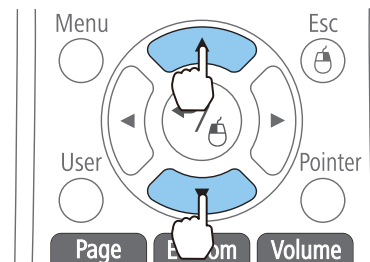
Verwendung des Bedienfelds



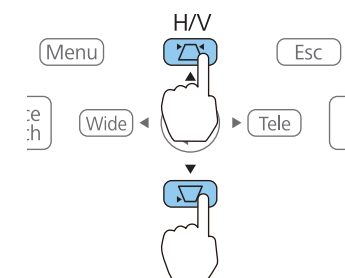
- 2 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.



Verwendung der Fernbedienung

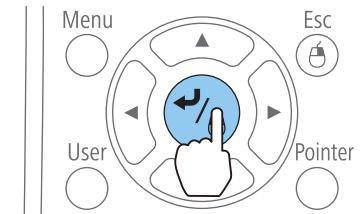


Verwendung des Bedienfelds

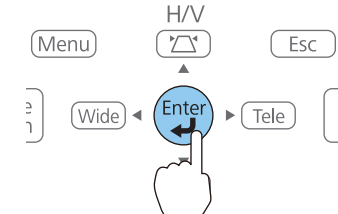


- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.

Verwendung der Fernbedienung

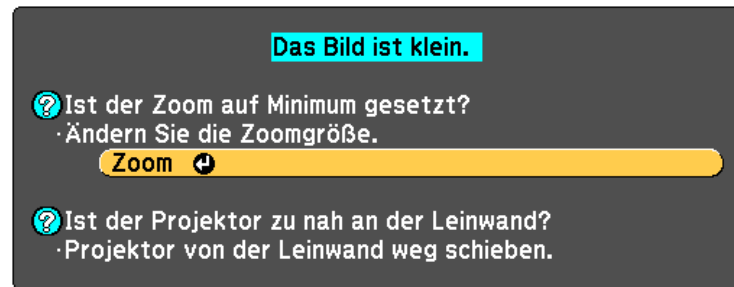


Verwendung des Bedienfelds



Fragen und Abhilfevorschläge werden wie im Fenster unten angezeigt.

Drücken Sie die [Help]-Taste, um die Hilfe zu verlassen.



Ist das Problem über die Hilfe-Funktion nicht zu beheben, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.

☞ "Problemlösung" [S.216](#)

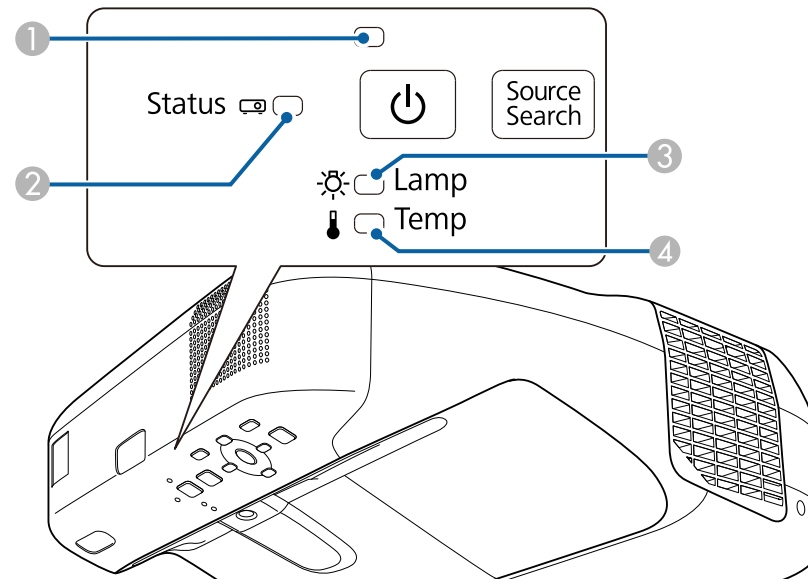
Tritt am Projektor ein Problem auf, überprüfen Sie zunächst die Kontrollanzeigen des Projektors anhand des Abschnitts "Ablesen der Anzeigen".

Wenn das Problem durch die Kontrollanzeigen nicht deutlich genug erkennbar ist, lesen Sie bitten den folgenden Abschnitt.

☞ "Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen" [S.221](#)

Ablesen der Anzeigen

Der Projektor ist mit den folgenden vier Anzeigen ausgestattet. Die Farbe und der Leuchtstatus der Anzeigen geben den Status des Projektors an.



- ① Power-Anzeige
- ② Statusanzeige
- ③ Lampenanzeige

Geben den Status des Projektors an.

Geben den Status des Projektors an.

Zeigt den Status der Projektionslampe an.

4 Temperaturanzeige

Zeigt den internen Temperaturstatus an.

Kontrollanzeigen		Status	Erläuterung
Stromversorgung	Status		
 Blau – leuchtend	☐ Aus	Standby	Der Projektor wird mit Strom versorgt. Wird die Ein-/Aus-Taste [⏻] in diesem Gerätezustand gedrückt, beginnt die Projektion.
		Netzwerküberwachungsstatus	Der Projektor wird über ein Netzwerk überwacht und gesteuert (wenn Standby-Modus auf Kommunikat. ein eingestellt ist). Wird das Netzkabel in diesem Zustand gezogen und dann wieder angeschlossen, blinkt die Betriebsanzeige blau.
 Blau – leuchtend	 Blau – blinkend	Aufwärmphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors. Das Aufwärmen dauert nach dem Einschalten der Lampe ungefähr 30 Sekunden. In diesem Zustand kann der Projektor nicht ausgeschaltet werden, auch nicht durch Drücken der Ein-/Aus-Taste [⏻].
		Abkühlphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach dem Ausschalten des Projektors. In diesem Status sind alle Tasten deaktiviert.
 Blau – leuchtend	 Blau – leuchtend	Normalzustand	Der Projektor projiziert.

In der folgenden Tabelle finden Sie Informationen zum Status des Kontrollanzeigen und zur Lösung der Probleme.

Sind alle Kontrollanzeigen aus, überprüfen Sie, ob das Stromkabel korrekt angeschlossen ist und die normale Stromversorgung besteht.

Es kann vorkommen, dass die Power-Anzeige [⏻] nach dem Ziehen des Netzkabels noch für kurze Zeit leuchtet. Dies ist jedoch kein Fehler.

Kontrollanzeigen				Ursache	Abhilfe oder Status
Stromversorgung	Status	Lampe	Temp		
☐ Aus	 Blau – blinkend	 Orange – blinkend	☐ Aus	Interner Fehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren
☐ Aus	 Blau – blinkend	☐ Aus	 Orange – blinkend	Lüfter gestört Sensor gestört	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren

Kontrollanzeigen				Ursache	Abhilfe oder Status
Stromversorgung	Status	Lampe	Temp		
☐ Aus	 Blau – blinkend	☐ Aus	 Orange – leuchtend	Temp. zu hoch (Überhitzung)	Die Lampe wird automatisch ausgeschaltet und die Projektion unterbrochen. Warten Sie ca. fünf Minuten. Nach ca. fünf Minuten geht der Projektor in den Standby-Modus, überprüfen Sie daher die folgenden beiden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftlöcher frei sind, und dass der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Ist der Luftfilter verstopft, muss er gereinigt oder ersetzt werden. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.244, "Austausch des Luftfilters" S.251 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der Höhenlagen-Modus auf Ein gestellt sein. ☛ Erweitert - Betrieb - Höhenlagen-Modus S.186
☐ Aus	 Blau – blinkend	 Orange – leuchtend	☐ Aus	Lampe gestört Lampe leuchtet nicht	Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Bauen Sie die Lampe aus und prüfen Sie sie auf Beschädigung. ☛ "Wechseln der Lampe" S.247 • Reinigen Sie den Luftfilter. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.244 Ist die Lampe nicht beschädigt: Bauen Sie die Lampe wieder ein, und schalten Sie die Stromversorgung ein. Wenn der Fehler fortbesteht: Stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren Wenn die Lampe zerbrochen ist: Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. (Es können keine Bilder projiziert werden, bis die Lampe ersetzt wurde.) ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren

Kontrollanzeigen				Ursache	Abhilfe oder Status
Stromversorgung	Status	Lampe	Temp		
					Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der Höhenlagen-Modus auf Ein gestellt sein. ☛ Erweitert - Betrieb - Höhenlagen-Modus S.186
				Lampendeckel offen	Prüfen Sie, ob Lampe und Lampenabdeckung fest eingesetzt bzw. angebracht sind. Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig eingesetzt bzw. angebracht, kann die Lampe nicht eingeschaltet werden. ☛ "Wechseln der Lampe" S.247
☐ Aus	 Blau – blinkend	 Orange – blinkend	 Orange – blinkend	Fehler Auto-Blende	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren
☐ Aus	 Blau – blinkend	 Orange – leuchtend	 Orange – leuchtend	Netzfehl.	
 Blau – blinkend	 Statusabhängige Anzeige	 Statusabhängige Anzeige	 Orange – blinkend	Warnung Hochtemp.	(Dies ist keine Störung. Falls jedoch die Temperatur erneut zu hoch steigt, wird die Projektion automatisch unterbrochen.) • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftlöcher frei sind, und dass der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Ist der Luftfilter verstopft, muss er gereinigt oder ersetzt werden. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.244, "Austausch des Luftfilters" S.251
 Blau – blinkend	 Statusabhängige Anzeige	 Orange – blinkend	 Statusabhängige Anzeige	Lampe ersetzen	Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. ☛ "Wechseln der Lampe" S.247 Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Durchbrennens der Lampe zu. Ersetzen Sie die Lampe so bald wie möglich durch eine neue.

Kontrollanzeigen				Ursache	Abhilfe oder Status
Stromversorgung	Status	Lampe	Temp		
☐ Aus	 Blau – blinkend	 Orange – leuchtend	 Orange – leuchtend	Fehler: Hindernis erkannt	Ein Signalton wird ausgegeben, und die Meldung "Entfernen Sie alle Hindernisse, die den Projektionsbereich stören." wird angezeigt. Der Projektor wird automatisch ausgeschaltet, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden. Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass das Projektionsfenster nicht durch Hindernisse gestört wird. Entfernen Sie jegliche Hindernisse. • Reinigen Sie den Hindernissensor, wenn keine Hindernisse vorliegen.  "Reinigen des Hindernissensors" S.243 Wenn der Fehler fortbesteht: Stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren



- Funktioniert der Projektor nicht normal, obwohl die Anzeigen keine Störung melden, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.
 "Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen" [S.221](#)
- Ist der Status einer Anzeige in dieser Tabelle nicht aufgeführt, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen

Taucht eines der folgenden Probleme auf, ohne dass die Kontrollanzeigen auf eine Lösung hinweisen, schlagen Sie auf der für das jeweilige Problem angegebenen Seite nach.

Probleme mit Bildern

• Kein Bild Projektion startet nicht, Projektionsfläche ist vollständig schwarz	 S.222
• Bewegte Bilder werden nicht angezeigt (nur der Teil des bewegten Bilds wird schwarz) Keine Projektion bewegter Bilder von einem Computer, Bild erscheint schwarz	 S.223
• Die Projektion wird automatisch unterbrochen	 S.223
• Die Meldung „Nicht verfügbar.“ wird angezeigt	 S.224
• Die Meldung „Kein Signal“ wird angezeigt	 S.224
• Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder	 S.225
• Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder	 S.225
• Der Mauszeiger flackert (nur bei Projektion mit USB Display)	 S.226
• Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Seitenverhältnis stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt Nur ein Teil des Bildes wird dargestellt oder das Höhen- und Breitenverhältnis des Bildes stimmen nicht	 S.226
• Die Bildfarben sind nicht korrekt Das ganze Bild hat einen Purpur- oder Grünstich, Bilder sind schwarzweiß, Farben sind matt	 S.227
• Bilder zu dunkel	 S.228

Probleme beim Start der Projektion

• Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden	 S.229
--	---

Probleme mit den interaktiven Funktionen

• Kann nicht an der Projektionsfläche zeichnen	 S.229
• Computer kann nach Herstellung der Verbindung nicht von der Projektionsfläche aus gesteuert werden	 S.230
• Die Meldung „Bei der Easy Interactive Function ist ein Fehler aufgetreten.“ wird angezeigt	 S.230
• Die Computermaus funktioniert nicht richtig	 S.231
• Der interaktive Stift funktioniert nicht	 S.231
• Die Reaktionszeit für den interaktiven Stift ist langsam (nur bei Projektion mit USB Display)	 S.232
• Berührungssteuerung kann nicht richtig ausgeführt werden (nur EB-1430Wi)	 S.232
• Der Punkt bewegt sich während der manuellen Kalibrierung automatisch oder er bewegt sich nicht zur nächsten Position	 S.233
• Verbindung zum Whiteboard eines freigegebenen Projektors kann nicht aufgebaut werden	 S.233
• Freigegebene gezeichnete Inhalte können nicht eingesehen werden	 S.233
• Anzeige für ein Freigegebenes Whiteboard kann nicht in einem Webbrowser gespeichert werden	 S.234
• Keine Befehle während beim Aufnehmen, Drucken oder Speichern ausführbar	 S.234
• Richtiges Einfügen des aufgenommenen Projektionsbildschirms nicht möglich	 S.234
• Normaler Druck nicht möglich	 S.235
• Normaler Scan nicht möglich	 S.235
• Zeit nicht synchron, Einstellungen für internen Speicher werden nicht richtig angezeigt	 S.235
• Änderung der Quelle nicht möglich	 S.235

Andere Probleme

• Keine oder schwache Tonwiedergabe	☞ S.236
• Rauschen im Ton (nur bei Projektion mit USB Display)	☞ S.236
• Die Fernbedienung funktioniert nicht	☞ S.237
• Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern	☞ S.237
• Die Authentifizierungseinstellung des Wireless LAN kann nicht verwendet werden	☞ S.237

• Kein Mail-Eingang, auch wenn ein Problem am Projektor vorliegt	☞ S.238
• Die Mitteilung „Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach.“ wird angezeigt	☞ S.238
• Einstellungen können nicht mit einem Webbrowser geändert werden	☞ S.239

Probleme mit Bildern

Kein Bild

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Haben Sie die Ein-/Aus-Taste [⏻] gedrückt?	Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste [⏻] , um das Gerät einzuschalten.
Sind alle Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Schließen Sie das Netzkabel des Projektors richtig an. ☞ "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53 Überprüfen Sie den Sicherungsautomaten usw., um sicherzustellen, dass die Stromversorgung besteht.
Ist die Funktion A/V Stummschalten aktiviert?	Drücken Sie die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung, um die A/V Stummschalten-Funktion abubrechen. ☞ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.145
Sind die Einstellungen im Konfiguration korrekt?	Reset total für alle Einstellungen. ☞ Menü Reset - Reset total S.212
Ist das zu projizierende Bild vollständig schwarz? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Bestimmte Bildeingangssignale, z. B. Bildschirmschoner, können vollständig schwarz dargestellt werden.
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern aus einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☞ Signal - Video-Signal S.183
Ist das USB-Kabel richtig angeschlossen? (Nur beim Projizieren des USB Display)	Überprüfen Sie, ob das USB-Kabel korrekt angeschlossen ist. Schließen Sie es erneut an, falls es nicht oder nicht richtig angeschlossen wurde.

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Wird Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt? (Nur bei Projektion unter Verwendung eines USB Display oder einer Netzwerkverbindung)	Wenn Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt wird, ist eine Projektion unter Verwendung eines USB Display oder einer Netzwerkverbindung nicht möglich. Reduzieren Sie die Bildschirmgröße.
Wird eine Anwendung angezeigt, die die Windows DirectX-Funktion verwendet? (Nur bei Projektion unter Verwendung eines USB Display oder einer Netzwerkverbindung)	Anwendungen, die die Windows DirectX-Funktion verwenden, stellen Bilder möglicherweise nicht korrekt dar.

Bewegte Bilder werden nicht angezeigt (nur der Teil des bewegten Bilds wird schwarz)

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Wird das Bildsignal des Computers auf dem LCD-Bildschirm und dem Monitor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Schalten Sie das Bildsignal des Computers auf externen Ausgang um. Lesen Sie das Handbuch Ihres Computers oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.
Sind die Inhalte des bewegten Bildes, welches Sie projizieren möchten, urheberrechtlich geschützt?	Der Projektor kann möglicherweise urheberrechtlich geschützte Filme, die auf einem Computer abgespielt werden, nicht wiedergeben. Entnehmen Sie weitere Details der dem Player mitgelieferten Bedienungsanleitung.

Die Projektion wird automatisch unterbrochen

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Sind Sleep-Modus oder Timer A/V Mute auf Ein eingestellt?	Ist eine dieser Optionen auf Ein gestellt, schaltet sich das Gerät in den folgenden Situationen automatisch aus. • Wenn der Sleep-Modus auf Ein gesetzt ist: Wenn für einen definierten Zeitraum kein Vorgang erfolgt, während kein Bildsignal empfangen wird. • Wenn der Timer A/V Mute auf Ein gesetzt ist: Wenn ungefähr 30 Minuten seit dem Schließen des Objektivdeckels vergangen sind. Um zu verhindern, dass sich der Projektor automatisch abschaltet, müssen Sie darauf achten, dass alle Einstellungen auf Aus gesetzt sind. ☛ ECO - Sleep-Modus, Timer A/V Mute S.209
Befindet sich der Computer im Energiesparmodus?	Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet und für einen definierten Zeitraum keine Vorgänge erfolgen, kann das Bild verschwinden. Führen Sie einen Vorgang am Computer durch, um das Bild wieder anzuzeigen.

Die Meldung "Nicht verfügbar." wird angezeigt

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern aus einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ Signal - Video-Signal S.183
Stimmen Auflösung der Bildsignale und Wiederholrate mit dem Modus überein? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Informationen zum Ändern der Auflösung der Bildsignale und der Wiederholrate, wie vom Computer ausgegeben, finden Sie im mit dem Computer mitgelieferten Handbuch. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.258

Die Meldung "Kein Signal" wird angezeigt

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53
Ist der richtige Anschluss ausgewählt?	Drücken Sie zum Umschalten des Bildes die Taste [Source Search] auf der Fernbedienung, auf dem Bedienfeld oder am Control Pad. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.54
Sind der angeschlossene Computer oder das Videogerät eingeschaltet?	Schalten Sie das Gerät ein.
Wird das Bildsignal zum Projektor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Werden die Bildsignale nur an den LCD-Bildschirm des Computers oder den zusätzlichen Monitor ausgegeben, schalten Sie den Ausgang um, sodass die Bildsignale auch an den externen Ausgang ausgegeben werden. Bei einigen Computermodellen erscheint das Bild, wenn es über den externen Ausgang ausgegeben wird, nicht länger auf dem LCD-Bildschirm oder dem zusätzlichen Monitor. Wurde der Anschluss bei eingeschaltetem Projektor oder Computer vorgenommen, funktioniert die Fn-Taste (Funktionstaste) zum Umschalten des Bildsignals auf den externen Ausgang eventuell nicht. Schalten Sie den Projektor und den Computer aus und anschließend wieder ein. ☛ "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53 ☛ Computerhandbuch
Beindet sich der Computer im Energiesparmodus?	Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet und für einen definierten Zeitraum keine Vorgänge erfolgen, kann das Bild verschwinden. Führen Sie einen Vorgang am Computer durch, um das Bild wieder anzuzeigen.

Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist die Schärfe richtig eingestellt?	Bewegen Sie den Fokushebel, um die Schärfe einzustellen. ☛ "Fokuskorrektur" S.65
Ist der Projektionsabstand korrekt?	Ist der Projektionsabstand größer als der empfohlene? Stellen Sie den Projektor innerhalb der empfohlenen Distanz auf. ☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.256
Ist die Keystone-Korrektur zu groß?	Verringern Sie den Projektionswinkel, um den Grad der Keystone-Korrektur zu senken. ☛ "Einstellen der vertikalen Position des Bildes (nur Modelle mit Füßen)" S.64
Wurde das <u>Bildformat</u>  richtig eingestellt?	Sie können das Bildformat des projizierten Bildes so anpassen, dass es am besten der Art, des Seitenverhältnisses und der Auflösung des Eingabesignals entspricht. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.70
Hat sich auf der Linse Kondensation gebildet?	Wurde der Projektor plötzlich aus einem kalten in einen warmen Raum gebracht, oder bei plötzlichem auftretendem Wechsel der Umgebungstemperatur, kann sich Kondensat auf der Oberfläche der Linse bilden, wodurch das Bild unscharf erscheint. Stellen Sie den Projektor ungefähr eine Stunde vor Inbetriebnahme im Raum auf. Hat sich Kondensat auf der Linse gebildet, schalten Sie den Projektor aus, und warten Sie, bis das Kondensat verdunstet ist.

Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern aus einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ Signal - Video-Signal S.183
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.33
Wird ein Verlängerungskabel verwendet?	Bei Verwendung eines Verlängerungskabels können elektrische Interferenzen das Signal beeinträchtigen. Vergleichen Sie die mitgelieferten Kabel mit den von Ihnen verwendeten, um zu überprüfen, ob diese eventuell den Fehler verursachen.
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.258 ☛ Computerhandbuch

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Sind Sync und Tracking richtig eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die [↵]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors, um eine automatische Einstellung auszuführen. Sind die Einstellungen der Bilder nach dem Ausführen der automatischen Einstellung nicht korrekt, können Sie die entsprechenden Anpassungen im Konfiguration vornehmen. ☛ Menü Signal - Tracking, Sync S.183
Ist für die Auflösung eine andere Option als Automatisch gewählt? (Nur bei der Split-Screen-Projektion)	Das Bild kann zusammengebrochen sein, wenn die im Konfiguration-Menü gewählte Auflösung und die Auflösung des projizierten Bilds nicht übereinstimmen. Ist das Bild zusammengebrochen, stellen Sie die Auflösung auf Automatisch . ☛ Signal - Auflösung S.183
Ist die Option Übertragung überlagerter Fenster ausgewählt? (Nur beim Projizieren des USB Display)	Klicken Sie auf Alle Programme - EPSON Projector - Epson USB Display - Einstellungen für Epson USB Display Ver.x.xx , und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen Übertragung überlagerter Fenster .

Der Mauszeiger flackert (nur bei Projektion mit USB Display)

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist Bewegung des Mauszeigers flüssiger werden lassen ausgewählt?	Klicken Sie auf Alle Programme - EPSON Projector - Epson USB Display - Einstellungen für Epson USB Display Ver.x.xx und wählen Sie dann Bewegung des Mauszeigers flüssiger werden lassen . (Windows 2000 unterstützt diese Funktion nicht.) Windows Aero steht nicht mehr zur Verfügung, wenn Sie diese Option unter Windows Vista/7 auswählen.

Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Seitenverhältnis stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Wird ein breites Computerbild projiziert? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ Signal - Auflösung S.183
Wird das Bild mit E-Zoom noch vergrößert?	Drücken Sie auf der Fernbedienung die [Esc]-Taste, um die E-Zoom-Funktion aufzuheben. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.147

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist die Anzeigeposition richtig eingestellt?	(Dies gilt nur beim Projizieren von analogen RGB-Signalen, die am Computer-Anschluss anliegen.) Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die [↩]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors, um die Position anzupassen. Sie können die Position auch im Konfiguration smenü einstellen. ☛ Menü Signal - Position S.183
Wurde der Computer auf Dual-Anzeige eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Wurde in den Anzeigeeigenschaften der Computer-Systemsteuerung die Dual-Anzeige aktiviert, wird nur etwa die Hälfte des auf dem Computerbildschirm dargestellten Bildes projiziert. Schalten Sie die Dual-Anzeige aus, um auf dem Computerbildschirm das vollständige Bild anzuzeigen. ☛ Computer-Videotreiber-Handbuch
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.258 ☛ Computerhandbuch
Haben Sie die Bildposition nach dem Durchführen der Funktionen „Zoom einstellen“ oder Keystone justiert?	Führen Sie die Bildverschiebung durch, um die Bildposition nach dem Durchführen der Funktionen Zoom einstellen oder Keystone zu justieren. ☛ "Einstellen der Position des Bildes (Bildverschiebung)" S.63
Ist der richtige Projektionsmodus ausgewählt?	Stellen Sie den Projektionsmodus je nach Art der Projektoraufstellung auf eine der folgenden Optionen ein: Front, Front/Umgedreht, Rück, Rück/Umgedreht. ☛ Erweitert - Projektion S.186 ☛ "Aufstellung" S.30

Die Bildfarben sind nicht korrekt

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Entsprechen die Einstellungen für die Eingangssignale den Signalen vom angeschlossenen Gerät?	Ändern Sie folgende Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Gerätes. • Bei einem Bild von einem an den Computer-Anschluss angeschlossenen Gerät ☛ Signal - Eingangssignal S.183 • Bei einem Bild von einem an den Video-Anschluss angeschlossenen Gerät ☛ Signal - Video-Signal S.183
Wurde die Helligkeitseinstellung richtig vorgenommen?	Stellen Sie die Helligkeit im Konfiguration ein. ☛ Bild - Helligkeit S.181

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.33
Ist der <u>Kontrast</u>  richtig eingestellt?	Stellen Sie den Kontrast im Konfiguration ein. ☛ Bild - Kontrast S.181
Ist die Farbjustage auf einen geeigneten Wert eingestellt?	Stellen Sie im Konfiguration-Menü die Einstellung Gamma , RGB oder RGBCMY ein. ☛ Bild - Erweitert S.181 ☛ "Anpassen des Bildes" S.68
Wurden die Einstellungen für Farbsättigung und Farbton richtig vorgenommen? (Nur bei der Projektion von Bildern aus einer Videoquelle)	Stellen Sie die Farbsättigung und den Farbton im Konfiguration ein. ☛ Bild - Farbsättigung, Farbton S.181

Bilder zu dunkel

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Wurde die Helligkeit des Bilds richtig eingestellt?	Justieren Sie die Helligkeit - und Leistungsaufnahme -Einstellungen im Konfiguration-Menü. ☛ Bild - Helligkeit S.181 ☛ ECO - Leistungsaufnahme S.209
Ist der <u>Kontrast</u>  richtig eingestellt?	Stellen Sie den Kontrast im Konfiguration ein. ☛ Bild - Kontrast S.181
Muss die Lampe ausgetauscht werden?	Wenn die Lampe bald ersetzt werden muss, werden die Bilder dunkler und die Farbqualität nimmt ab. Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. ☛ "Wechseln der Lampe" S.247
Verwenden Sie den Projektor in großer Höhenlage oder an Orten mit hohen Temperaturen?	Die Anzeige kann sich beim Einsatz in großen Höhen oder an Orten mit hohen Temperaturen verdunkeln. Obwohl Sie zu diesem Zeitpunkt keine Leistungsaufnahme -Einstellungen vornehmen können, können Sie den Projektor weiterhin nutzen.

Probleme beim Start der Projektion

Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Haben Sie die Ein-/Aus-Taste [⏻] gedrückt?	Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste [⏻] , um das Gerät einzuschalten.
Sind alle Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Stecken Sie das Netzkabel aus und wieder ein. ☛ "Von der Aufstellung bis zur Projektion" S.53 Überprüfen Sie den Sicherungsautomaten usw., um sicherzustellen, dass die Stromversorgung besteht.
Gehen die Kontrollanzeigen an und aus, wenn das Netzkabel berührt wird?	Schlechter Kontakt oder defektes Netzkabel. Schließen Sie das Kabel erneut an. Lässt sich das Problem hierdurch nicht lösen, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren
Steht die Tastensperre auf Vollsperr ?	Drücken Sie die [⏻]-Taste der Fernbedienung. Falls Sie die Tastensperre nicht verwenden möchten, schalten Sie die Einstellung auf Aus . ☛ Einstellung - Tastensperre S.185
Ist der Infrarotempfänger korrekt eingestellt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger im Konfiguration. ☛ Einstellung - Fernst.-Empfänger S.185

Probleme mit den interaktiven Funktionen

Kann nicht an der Projektionsfläche zeichnen

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Wurde die Stiftkalibrierung richtig durchgeführt?	Bevor Sie den interaktiven Stift zum ersten Mal benutzen, müssen Sie die Stiftkalibrierung durchführen, damit der Projektor die Position des Stiftes richtig erkennt. Kalibrieren Sie zudem den Stift erneut, wenn Sie eine Diskrepanz bei der Positionierung beobachten. ☛ "Automatische Kalibrierung" S.77

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist Stiftmodus auf PC-Interaktion eingestellt?	Stellen Sie im Konfiguration-Menü die Option Stiftmodus auf Anmerkung PC Free . ☛ Erweitert - Easy Interactive Function - Stiftmodus S.186

Computer kann nach Herstellung der Verbindung nicht von der Projektionsfläche aus gesteuert werden

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Wurde die Option Erweitert richtig eingestellt?	Nehmen Sie folgende Einstellungen vor: • Stellen Sie im Konfiguration-Menü die Option Stiftmodus auf PC-Interaktion. • Stellen Sie Erweitert - USB Type B im Konfigurationsmenü auf Easy Interactive Function oder auf USB Display/Easy Interactive Function. Wählen Sie beim Einsatz von USB Display die Option USB Display/Easy Interactive Function. ☛ Erweitert - USB Type B S.186
Ist der Stiftbetriebsmodus richtig eingestellt?	Bei EB-1420Wi: Wenn Sie interaktive Stifte als Maus verwenden möchten, stellen Sie den Stiftbetriebsmodus im Konfiguration-Menü auf 2 Nutzer/Maus oder 1 Nutzer/Maus ein. Bei EB-1430Wi: Wenn Sie interaktive Stifte oder Ihren Finger als Maus verwenden möchten, stellen Sie den Stiftbetriebsmodus im Konfiguration-Menü entsprechend dem Betriebssystem des angeschlossenen Computers ein. ☛ Erweitert - Easy Interactive Function - Stiftbetriebsmodus S.186
Ist das USB-Kabel richtig angeschlossen?	Überprüfen Sie die USB-Kabelverbindungen. Möglicherweise können Sie das Problem beheben, indem Sie das USB-Kabel trennen und erneut anschließen.
Wenn Sie ein Notebook verwenden, dessen Batteriestand niedrig ist, funktioniert der USB-Anschluss möglicherweise nicht mehr und Sie können keine USB-Geräte mehr verwenden.	Schließen Sie den Computer ans Stromnetz an.

Die Meldung "Bei der Easy Interactive Function ist ein Fehler aufgetreten." wird angezeigt

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Bei den interaktiven Funktionen ist ein Fehler aufgetreten.	Wenden Sie sich an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren

Die Computerm Maus funktioniert nicht richtig

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist der interaktive Stift auf der Projektionsfläche platziert?	Nehmen Sie den interaktiven Stift von der Projektionsfläche oder schalten Sie ihn aus.

Der interaktive Stift funktioniert nicht

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Auf dem Signalweg zwischen dem interaktiven Stift und dem Projektor befindet sich ein Hindernis.	Entfernen Sie das Hindernis. Achten Sie zudem darauf, den Signalweg nicht zu blockieren, wenn Sie vor dem Projektionsbildschirm stehen.
Das Signal wird durch andere Dinge gestört, beispielsweise eine Lichtquelle, die Infrarotstrahlung aussendet.	Verwenden Sie keine Infrarotfernbedienung und kein Infrarotmikrofon im selben Raum, da sonst der interaktive Stift möglicherweise nicht richtig funktioniert. Schalten Sie das störende Gerät, beispielsweise eine Lichtquelle, die Infrarotstrahlung aussendet, aus.
Der Batteriestand ist niedrig.	Wechseln Sie die Batterie.
Die Umgebung ist zu hell.	Achten Sie darauf, dass auf den projizierten Bildschirm oder den Empfänger für Easy Interactive Function des Projektors kein starkes Licht scheint.
Wurde die Stiftkalibrierung richtig durchgeführt?	Bevor Sie den interaktiven Stift zum ersten Mal benutzen, müssen Sie die Stiftkalibrierung durchführen, damit der Projektor die Position des Stiftes richtig erkennt. Kalibrieren Sie zudem den Stift erneut, wenn Sie eine Diskrepanz bei der Positionierung beobachten. ☛ "Automatische Kalibrierung" S.77
Werden mehrere Projektoren in demselben Raum verwendet?	Wenn Sie den interaktiven Stift in einem Raum mit mehreren Projektoren verwenden, wird die Bedienung des Stifts aufgrund von Störungen möglicherweise instabil. Verbinden Sie das optionale Fernbedienungs-Kabelset (ELPKC28). Falls Sie kein Fernbedienungs-Kabelset haben, ändern Sie die Projektorabstand -Einstellung im Konfiguration-Menü. ☛ "Verbindung mehrerer Projektoren" S.46 ☛ Erweitert - Easy Interactive Function - Projektorabstand S.186

Die Reaktionszeit für den interaktiven Stift ist langsam (nur bei Projektion mit USB Display)

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist Windows Aero aktiviert? (Nur Windows Vista/7)	Die Aktionen des Interactive pen können langsam sein, wenn Windows Aero aktiviert ist. Deaktivieren Sie Windows Aero am verwendeten Computer. Klicken Sie auf Alle Programme - EPSON Projector - Epson USB Display - Einstellungen für Epson USB Display Ver.x.xx und wählen Sie dann das Windows Aero deaktivieren um die Bewegung des interaktiven Stifts verbessern. - Kontrollkästchen.

Kann Berührungssteuerung nicht richtig ausführen (nur EB-1430Wi)

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist das Touch-Gerät richtig installiert?	Möglicherweise ist das Touch-Gerät nicht richtig installiert. Weitere Einzelheiten finden Sie in der mitgelieferten <i>Installationsanleitung</i> . ☛ Installationsanleitung
Ist das Touch-Gerät eingeschaltet?	Prüfen Sie, ob die Anzeige am Touch-Gerät blau leuchtet. Falls die Anzeige am Touch-Gerät nicht eingeschaltet ist, prüfen Sie, ob Touch-Gerät einr. - Netz im Konfiguration-Menü auf Ein eingestellt ist. ☛ Erweitert - Easy Interactive Function - Touch-Gerät einr. - Netz S.186 ☛ Installationsanleitung
Wurde die Winkeleinstellung für das Touch-Gerät durchgeführt?	Führen Sie die Winkeleinstellung für das Touch-Gerät über das Konfiguration-Menü durch. Weitere Einzelheiten finden Sie in der mitgelieferten <i>Installationsanleitung</i> . ☛ Erweitert - Easy Interactive Function - Touch-Gerät einr. - Winkeleinstellung S.186 ☛ Installationsanleitung
Wurde das System für die Berührungssteuerung kalibriert?	Falls die Position, die Sie berühren, nicht mit der Position der Ausführung in der Anzeige übereinstimmt, führen Sie Touchkalibrierung im Konfiguration-Menü durch. ☛ "Kalibrierung der Berührungssteuerung mit Ihrem Finger" S.82
Gibt es irgendwelche Hindernisse wie Kabel in der näheren Umgebung von Touch-Gerät oder Projektionsfläche?	Falls irgendwelche Hindernisse Störungen mit den Laserdiffusionsports des Touch-Gerätes oder der Projektionsfläche verursachen, kann der Projektor die Berührungsbefehle nicht richtig erkennen. Entfernen Sie jegliche Hindernisse in der Nähe von Touch-Gerät und Projektionsfläche.

Der Punkt bewegt sich während der manuellen Kalibrierung automatisch oder er bewegt sich nicht zur nächsten Position

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Die Informationen vom Projektionsbildschirm werden aus anderen Gründen, beispielsweise wegen einer Lichtquelle, die Infrarotstrahlung aussendet, nicht richtig empfangen.	Entfernen Sie das Gerät, beispielsweise eine Lichtquelle, die Infrarotstrahlung aussendet, vom Projektor, oder entfernen Sie den Projektor vom Gerät.
Informationen vom Projektionsbildschirm werden möglicherweise nicht richtig empfangen, wenn sich der Projektor zu nah an der Leinwand befindet.	Stellen Sie das Gerät innerhalb des empfohlenen Projektionsabstands auf. ☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.256
Der interaktive Stift wurde wegen instabiler Bedingungen in der Umgebung deaktiviert, beispielsweise wegen einer Lichtquelle, die Infrarotstrahlung aussendet.	Bewegen Sie den Projektor, oder schalten Sie das störende Gerät, beispielsweise eine Lichtquelle, die Infrarotstrahlung aussendet, aus.

Verbindung zum Whiteboard eines freigegebenen Projektors kann nicht aufgebaut werden

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist der Projektor mit dem Netzwerk verbunden?	Zur Freigabe eines Whiteboards müssen Sie den Projektor mit demselben Netzwerk verbinden wie den Zielprojektor. ☛ "Anschluss eines LAN-Kabels" S.44 ☛ "Installieren des Wireless LAN-Gerätes" S.45
Haben Sie den richtigen PIN-Code eingegeben?	Falls Sie den PIN-Code innerhalb 10 Minuten 10-mal falsch eingeben, können Sie drei Minuten lang keine Verbindung zum Whiteboard herstellen. Versuchen Sie es nach drei Minuten noch einmal.

Freigegebene gezeichnete Inhalte können nicht eingesehen werden

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist der Projektor mit dem Netzwerk verbunden?	Zur Freigabe eines Whiteboards müssen Sie diesen Projektor mit demselben Netzwerk verbinden wie den Zielprojektor. ☛ "Anschluss eines LAN-Kabels" S.44 ☛ "Installieren des Wireless LAN-Gerätes" S.45

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Wurde die Netzwerkverbindung zum freigegebenen Whiteboard getrennt?	Klicken Sie in der unteren Funktionsleiste auf  . Falls Sie richtig mit dem Whiteboard verbunden sind, werden die Adresse für die Verbindung und die Schaltfläche Freigabe des Whiteboards beenden angezeigt. Falls die Schaltflächen Freigabe mit diesem Whiteboard starten und Mit dem freigegebenen Whiteboard verbinden angezeigt werden, wurde die Verbindung zum Whiteboard getrennt. Stellen Sie erneut eine Verbindung her. ☞ "Teilen gezeichneter Inhalte mit anderen Geräten" S.99

Anzeige für ein Freigegebenes Whiteboard kann nicht in einem Webbrowser gespeichert werden

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist das Freigegebenes Whiteboard berechtigt, im angegebenen Verzeichnis zu speichern?	Das Freigegebenes Whiteboard kann nur von einem Webbrowser gespeichert werden, falls beim Speichern von Whiteboard-Anzeigen Auf die Teilnehmer verteilen , für den angeschlossenen Projektor eingestellt ist. ☞ "Speichern von gezeichneten Inhalten im Whiteboard-Modus" S.95

Keine Befehle während beim Aufnehmen, Drucken oder Speichern ausführbar

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Sind Sie während der Bedienung mittels interaktivem Stift auf die Bedienung per Fernbedienung oder Control Pad umgestiegen oder umgekehrt?	Wenn Sie die Bedienung mittels interaktivem Stift beginnen, führen Sie sämtliche Aktionen über den interaktiven Stift aus. Wenn Sie die Bedienung per Fernbedienung oder Control Pad beginnen, führen Sie sämtliche Bedienschritte per Fernbedienung oder Control Pad aus.

Richtiges Einfügen des aufgenommenen Projektionsbildschirms nicht möglich

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist das projizierte Bild geschützt?	Geschützte Inhalte können nicht erfasst werden.

Normaler Druck nicht möglich

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist der Drucker richtig angeschlossen?	Prüfen Sie bei USB-Verbindungen, ob der USB-A-Anschluss des Projektors mit dem USB-A-Anschluss (für Drucker) des Control Pad verbunden ist. Prüfen Sie bei Netzwerkverbindungen die aktuelle Einstellung im Bildschirm Whiteboard-Einstellungen. Führen Sie anschließend zur Überprüfung des Drucks einen Testdruck durch.
Sind zwei USB-Drucker angeschlossen?	Schließen Sie nur einen USB-Drucker an.
Ist ein Fehler am Drucker aufgetreten?	Bedienen Sie den Drucker, beheben Sie den Fehler.

Normaler Scan nicht möglich

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist der Drucker richtig angeschlossen?	Falls der Drucker nicht richtig angeschlossen ist, arbeitet die Scanner-Funktion nicht richtig. Zudem werden autonome Scanner nicht unterstützt.
Ist ein Fehler am Drucker aufgetreten?	Bedienen Sie den Drucker, beheben Sie den Fehler. Falls ein Fehler am Drucker aufgetreten ist, arbeitet die Scanner-Funktion des Druckers nicht.
Ist beim Scannen vom ADF Papier im ADF eingelegt?	Stellen Sie beim Scannen vom ADF sicher, dass Sie zuvor Papier einlegen.

Zeit nicht synchron, Einstellungen für internen Speicher werden nicht richtig angezeigt

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist die Zeit richtig eingestellt?	Die Zeit muss eingestellt sein, damit Uhr und interne Speichereinstellungen des Whiteboard-Modus richtig reflektiert werden. ☞ "Zeitplan einstellen" S.169

Änderung der Quelle nicht möglich

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Werden die Funktionen Öffnen, Scannen, Speichern oder Drucken durchgeführt?	Die Bearbeitung kann einige Zeit dauern. Sie können die Quelle während der Bearbeitung nicht ändern. Wenn Sie die Quelle während der Bearbeitung ändern möchten, brechen Sie den aktuellen Vorgang ab.

Andere Probleme

Keine oder schwache Tonwiedergabe

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Überprüfen Sie, ob Audio/Videokabel sowohl am Projektor als auch an der Audioquelle richtig angeschlossen sind.	Ziehen Sie das Kabel vom Audioeingang ab und schließen Sie es dann wieder an.
Ist die Projektorlautstärke auf den Minimalwert eingestellt?	Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass etwas zu hören ist. ☛ Einstellung - Lautstärke S.185 ☛ "Anpassung der Lautstärke" S.67
Ist die Lautstärke des Computers oder der Bildquelle auf den Minimalwert eingestellt?	Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass etwas zu hören ist.
Ist die Funktion A/V Stummschalten aktiviert?	Drücken Sie die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung, um die A/V Stummschalten-Funktion abubrechen. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.145
Lautet die Spezifikation des Audiokabels "Kein Widerstand"?	Wenn Sie ein handelsübliches Audiokabel verwenden, achten Sie auf die Bezeichnung "No resistance" (Kein Widerstand).
Ist das Gerät mit einem HDMI-Kabel angeschlossen?	Wenn bei Anschluss über ein HDMI-Kabel kein Ton wiedergegeben wird, stellen Sie die angeschlossenen Geräte auf PCM-Ausgabe.
Ist die Option Ton vom Projektor ausgegeben. ausgewählt? (Nur beim Projizieren des USB Display)	Klicken Sie auf Alle Programme - EPSON Projektor - Epson USB Display - Einstellungen für Epson USB Display Ver.x.xx und wählen Sie dann Ton vom Projektor ausgegeben.
Wurde der richtige Audioeingang ausgewählt?	Prüfen Sie die Einstellungen Audio-Ausgang , HDMI1-Audioausgang und HDMI2-Audioausgang im Konfigurationsmenü. ☛ Erweitert - A/V-Einstellungen S.186

Rauschen im Ton (nur bei Projektion mit USB Display)

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist die Lautstärke am Computer auf den Mindestwert eingestellt, während die Projektorlautstärke auf den Maximalwert eingestellt ist?	Möglicherweise rauscht der Ton, wenn die Lautstärke am Computer auf den Mindestwert und die Projektorlautstärke auf den Maximalwert eingestellt ist. Erhöhen Sie die Lautstärke am Computer und verringern Sie die Lautstärke am Projektor. ☛ Einstellung - Lautstärke S.185

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist der Infrarotsender der Fernbedienung auf den Infrarotempfänger am Projektor gerichtet?	Richten Sie die Fernbedienung bei Benutzung auf den Infrarotempfänger. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.21
Ist die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt?	Die Reichweite der Fernbedienung beträgt etwa 6 m. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.21
Wird der Infrarotempfänger von direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus Leuchtstofflampen beschienen?	Stellen Sie den Projektor so auf, dass kein starker Lichteinfall den Infrarotempfänger trifft. Oder stellen Sie den Fernsteuer-Empfänger auf Aus . Diese Einstellung können Sie unter Fernst.-Empfänger im Konfiguration-Menü vornehmen. ☛ Einstellung - Fernst.-Empfänger S.185
Wurden die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger im Konfiguration. ☛ Einstellung - Fernst.-Empfänger S.185
Sind die Batterien erschöpft oder wurden sie falsch herum eingelegt?	Legen Sie neue Batterien richtig herum ein. ☛ "Ersetzen der Batterien für die Fernbedienung" S.20

Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ändern Sie die Einstellung für die Sprache.	Stellen Sie die Einstellung für die Sprache im Konfiguration ein. ☛ Erweitert - Sprache S.186

Die Authentifizierungseinstellung des Wireless LAN kann nicht verwendet werden

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist die Zeit richtig eingestellt?	Wenn das WLAN korrekt eingestellt ist, aber die Authentifizierungseinstellung fehlschlägt, ist die Zeit möglicherweise nicht korrekt eingestellt. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. ☛ Erweitert - Zeit/Plan-Einstellungen S.186

Kein Mail-Eingang, auch wenn ein Problem am Projektor vorliegt

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Ist Standby-Modus auf Kommunikat. ein gestellt?	Damit die Funktion Mail-Meldung aktiv ist, wenn der Projektor auf Standby steht, müssen Sie die Option Kommunikat. ein unter Standby-Modus im Konfiguration einstellen. ☛ ECO - Standby-Modus S.209
Trat eine schwere Störung auf, so dass die Projektion plötzlich unterbrochen wurde?	Wenn der Projektor sich plötzlich ausgeschaltet hat, kann keine E-Mail-Benachrichtigung gesendet werden. Besteht die Störung weiterhin, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren
Wird der Projektor mit Strom versorgt?	Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Sind die Einstellungen für "Mail-Meldung" im Konfiguration smenü korrekt?	E-Mail-Benachrichtigungen über Störungen werden entsprechend den Mail-Meldung -Einstellungen im Konfiguration-Menü gesendet. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. ☛ "Menü Administrator-Einstellungen" S.205

Die Mitteilung "Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Die interne Stromversorgung, die die Zeiteinstellungen speichert, ist schwach.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ Kontaktliste für Epson-Projektoren

Einstellungen können nicht mit einem Webbrowser geändert werden

Überprüfen Sie Folgendes	Abhilfemaßnahme
Sind die Benutzerkennung und das Kennwort richtig?	Geben Sie als Benutzerkennung „EPSONWEB“ ein. Diese Kennung kann nicht geändert werden. Geben Sie die Benutzerkennung auch dann ein, wenn die Kennworteinstellung deaktiviert ist. Geben Sie das Kennwort ein, das Sie unter Kennwrt zu Web-Strg. eingestellt haben. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet „admin“. Geben Sie Folgendes ein, wenn Sie eine Verbindung zum Menü Administrator-Einstellungen herstellen und Administratorpasswort eingestellt ist. • Nutzerkennung: EPSONADMIN • Kennwort: das festgelegte Administratorpasswort

Überprüfen Sie die Zahlen und wenden Sie dann die folgenden Gegenmaßnahmen an. Lässt sich das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator, oder wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

[Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Event ID	Ursache	Abhilfemaßnahme
0432 0435	EasyMP Network Projection kann nicht gestartet werden.	Starten Sie den Projektor neu.
0434 0482 0484 0485	Die Netzwerkkommunikation ist instabil.	Überprüfen Sie den Netzwerkkommunikationsstatus, und stellen Sie nach einer Weile eine neue Verbindung her.
0433	Übertragene Bilder können nicht wiedergegeben werden.	Starten Sie EasyMP Network Projection neu.
0481	Die Kommunikation mit dem Computer wurde unterbrochen.	
0483 04FE	EasyMP Network Projection wurde unerwartet geschlossen.	Überprüfen Sie den Netzwerkkommunikationsstatus, und starten Sie den Projektor dann neu.
0479 04FF	Am Projektor ist ein Systemfehler aufgetreten.	Starten Sie den Projektor neu.
0891	Es kann kein Zugriffspunkt mit derselben SSID gefunden werden.	Stellen Sie für den Computer, den Zugriffspunkt und den Projektor die gleiche SSID ein.
0892	Der WPA/WPA2-Authentifizierungstyp stimmt nicht überein.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind.  "Menü Sicherheit" S.201
0893	Der WEP/TKIP/AES-Verschlüsselungstyp stimmt nicht überein.	
0894	Die Kommunikation wurde unterbrochen, da der Projektor mit einem nicht autorisierten Zugriffspunkt verbunden wurde.	Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
0898	DHCP nicht verfügbar.	Vergewissern Sie sich, dass der DHCP-Server ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Sie DHCP nicht verwenden, deaktivieren Sie die DHCP-Einstellung.  "Menü Netzwerk" S.195

Event ID	Ursache	Abhilfemaßnahme
0899	Sonstige Kommunikationsfehler	Wenn sich durch einen Neustart des Projektors oder von EasyMP Network Projection das nicht Problem beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren
089A	Die EAP-Authentifizierungsart ist nicht gleich.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind. Überprüfen Sie außerdem, ob das Zertifikat richtig installiert wurde.  "Menü Sicherheit " S.201
089B	Die EAP-Serverauthentifizierung ist fehlgeschlagen.	
089C	Die EAP-Client-Authentifizierung ist fehlgeschlagen.	
089D	Austausch der Schlüssel fehlgeschlagen.	
0B01	Der integrierte Speicher konnte nicht richtig erkannt werden.	Führen Sie Alle internen Daten löschen durch. Wenn der interne Speicher richtig gelöscht wurde, schließen Sie das Netzkabel des Projektors an und schalten ihn ein. Falls er nicht richtig gelöscht wurde, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren
0BFF	Bei der Whiteboard-Funktion ist ein Fehler aufgetreten.	Starten Sie den Projektor neu.



Wartung

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Wartung, um eine optimale Leistung über einen langen Zeitraum zu gewährleisten.

Bei Verschmutzung oder Bildverschlechterung muss der Projektor gereinigt werden.

Achtung

Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung ab und ziehen das Netzkabel. Anderenfalls könnte dies zu einem Stromschlag führen.

Reinigung der Projektoroberfläche

Reinigen Sie die Projektoroberfläche mit einem weichen Tuch.

Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit Wasser und ein wenig Neutralreiniger an und wringen es gut aus, bevor Sie den Projektor damit abwischen.

Achtung

Reinigen Sie den Projektor nicht mit flüchtigen Mitteln wie Wachs, Alkohol oder Verdünnung. Diese können das Gehäuse beschädigen oder die Lackierung angreifen.

Reinigen des Projektionsfensters

Verwenden Sie zum Reinigen des Projektionsfensters handelsübliche Glasreinigungstücher und wischen Sie es sanft ab.

Warnung

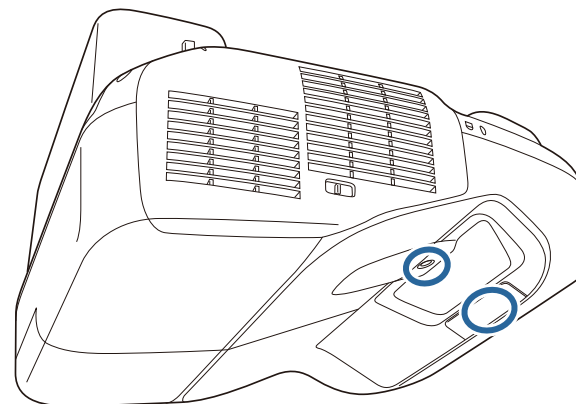
Verwenden Sie zum Entfernen von Schmutz und Staub von der Linse keine Sprays mit entzündbarem Gas. Der Projektor kann aufgrund der hohen Lampentemperatur im Inneren des Projektors Feuer fangen.

Achtung

Wischen Sie das Objektiv nicht mit groben Materialien ab und setzen Sie es keinen Stößen aus, da es leicht beschädigt werden kann.

Reinigen des Hindernissensors

Reinigen Sie den Hindernissensor, wenn die Meldung "Entfernen Sie alle Hindernisse, die den Projektionsbereich stören." begleitet von einem Signalton ausgegeben wird. Verwenden Sie zum Reinigen des Hindernissensors handelsübliche Glasreinigungstücher und wischen Sie ihn sanft ab.



Warnung

Verwenden Sie zum Entfernen von Schmutz und Staub vom Hindernissensor keine Sprays mit entzündbarem Gas. Der Projektor kann aufgrund der hohen Lampentemperatur im Inneren des Projektors Feuer fangen.

Achtung

Wischen Sie den Hindernissensor nicht mit groben Materialien ab und setzen Sie den Sensor keinen Stößen aus.

Beschädigungen an der Oberfläche des Sensors können zu Fehlfunktionen führen.

Reinigen des Luftfilters

Reinigen Sie Luftfilter und Ansaugöffnung, wenn folgende Meldung angezeigt wird.

"Überhitzter Projektor. Prüfen Sie, ob die Luftöffnungen nicht blockiert sind. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter."

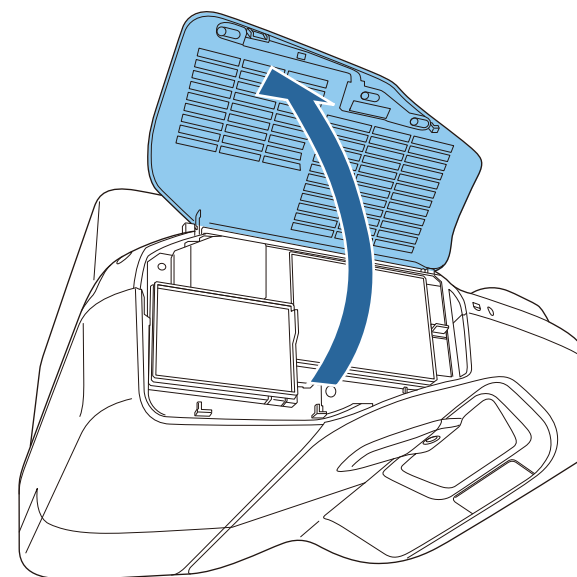
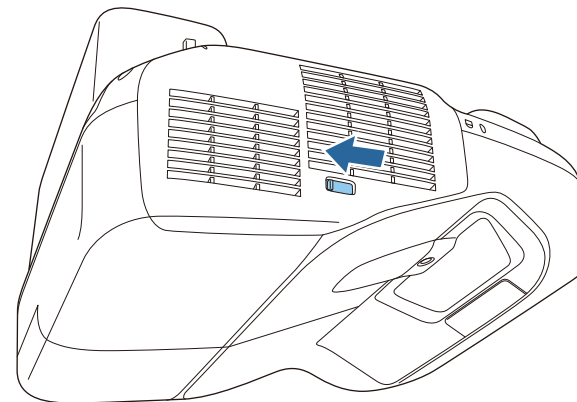
Achtung

- Durch Staubansammlung im Luftfilter kann es zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors kommen und als Folge zu Störungen oder Verschlechterung der optischen Teile. Reinigen Sie den Luftfilter sofort, wenn die Meldung angezeigt wird.
- Spülen Sie den Luftfilter nicht mit Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Verwenden Sie bei Reinigung mit einer Bürste nur lange, weiche Borsten und sanfte Bewegungen. Bei zu starkem Bürsten dringt Staub noch weiter in den Luftfilter ein und kann nicht mehr entfernt werden.

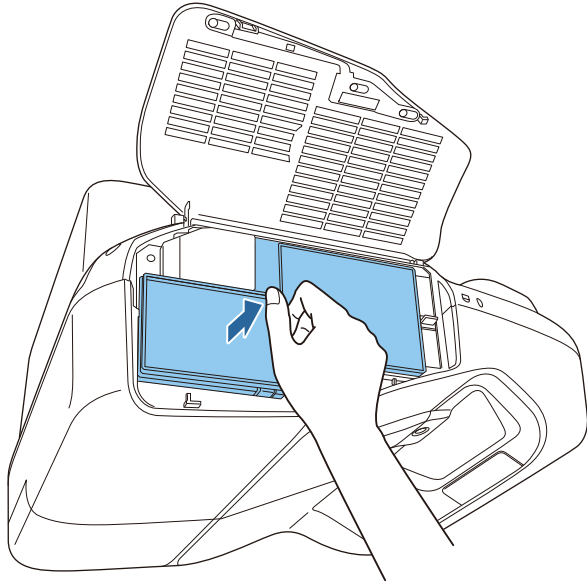
- 1 Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

- 2 Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.

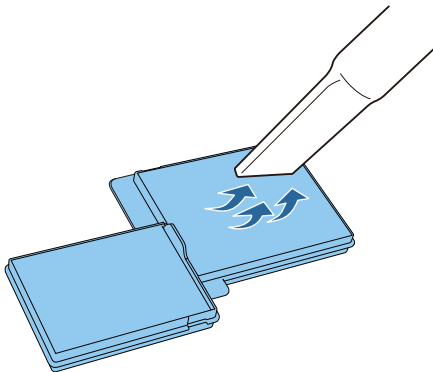
Drücken Sie auf die Laschen der Luftfilterabdeckung, und öffnen Sie die Abdeckung.



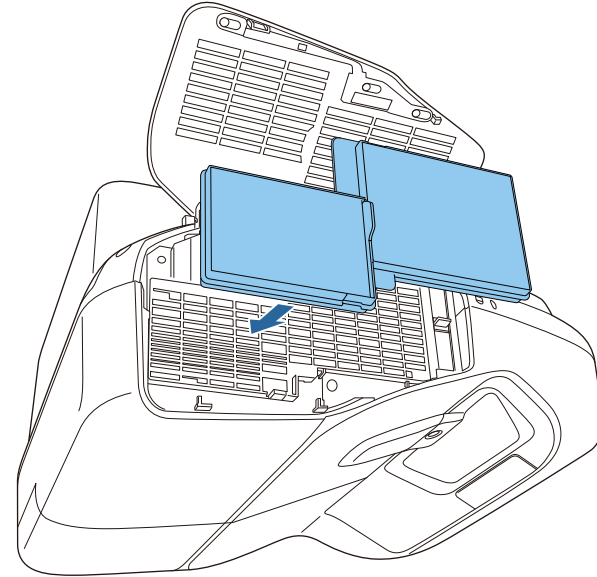
- 3** Den Luftfilter entfernen.
Greifen Sie den Luftfilter in der Mitte und ziehen Sie ihn gerade heraus.



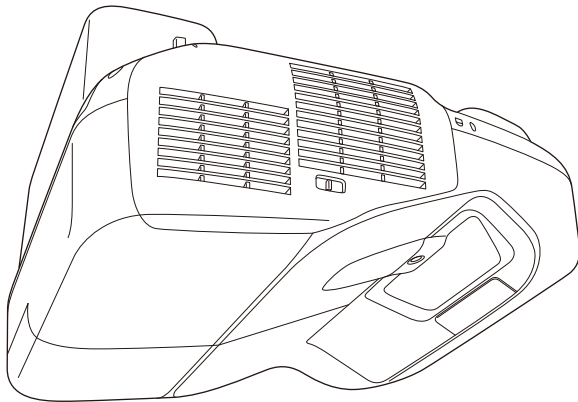
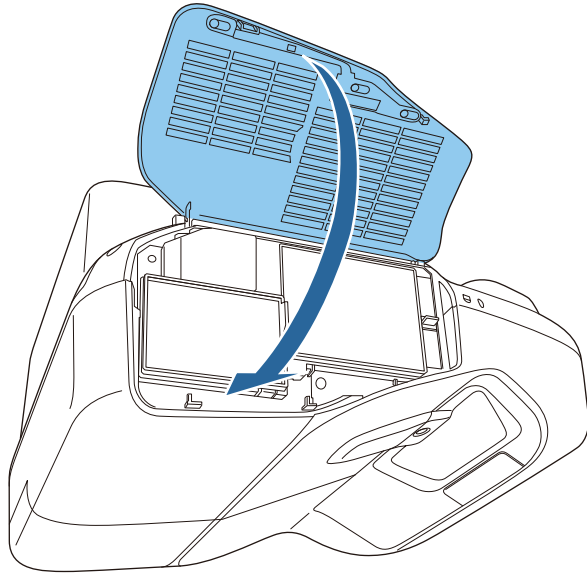
- 4** Verwenden Sie für die Reinigung einen Staubsauger von der Vorderseite her, wenn sich der Staub auf diese Art nicht vollständig entfernen lässt.



- 5** Ersetzen Sie den Luftfilter.



6 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.



- Wenn auch nach der Reinigung noch die Meldung zur Reinigungsaufforderung angezeigt wird, muss der Luftfilter ausgetauscht werden. Ersetzen Sie den Luftfilter durch einen neuen.
☛ "Austausch des Luftfilters" [S.251](#)
- Es wird empfohlen, diese Teile mindestens einmal alle 3 Monate zu reinigen. Reinigen Sie sie häufiger, wenn der Projektor in einer besonders staubhaltigen Umgebung eingesetzt wird.

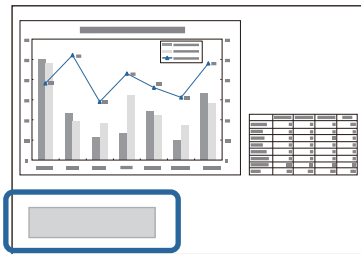
In diesem Abschnitt wird das Ersetzen der Lampe und des Luftfilters erklärt.

Wechseln der Lampe

Lampenaustauschperiode

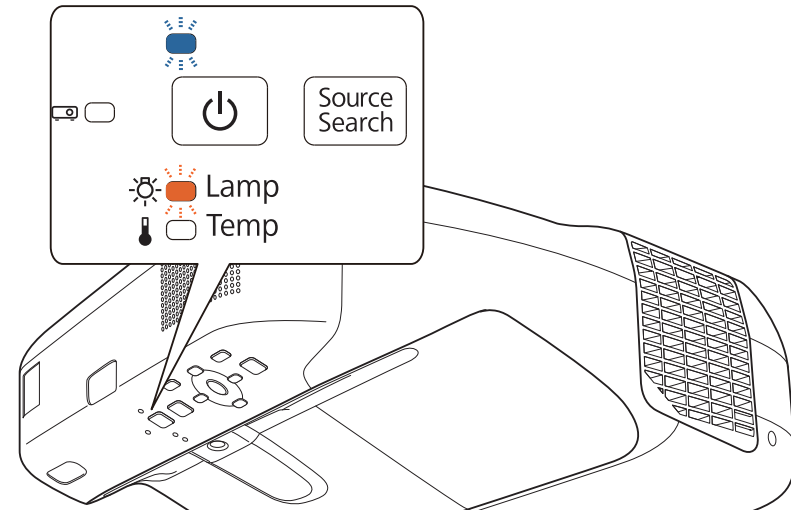
Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn:

- Die folgende Meldung wird angezeigt.
"Die Lampe sollte ausgewechselt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Epson-Projektorhändler oder bestellen Sie auf www.epson.com."



Die Meldung wird 30 Sekunden lang angezeigt.

- Die Power-Anzeige blinkt blau, und die Lampenanzeige blinkt orange.



- Die Bildwiedergabe wird dunkler oder schlechter.

Achtung

- Die Meldung zum Lampenwechsel erscheint nach Ablauf der folgenden Zeiten, um eine gleich bleibende Helligkeit und Bildqualität zu gewährleisten. Wenn **Leistungsaufnahme** auf **Normal** gesetzt ist: ca. 3900 (TBD) Stunden
Wenn **Leistungsaufnahme** auf **ECO** gesetzt ist: ca. 5900 (TBD) Stunden
☛ **ECO - Leistungsaufnahme** [S.209](#)
- Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Durchbrennens der Lampe zu. Ersetzen Sie die Lampe deshalb so schnell wie möglich, nachdem die entsprechende Meldung angezeigt wird, selbst wenn sie noch funktioniert.
- Bitte vermeiden Sie es, das Gerät wiederholt aus- und unverzüglich wieder einzuschalten. Wenn der Projektor häufig ein- und ausgeschaltet wird, kann die Lebensdauer der Lampen verringert werden.
- Je nach den Merkmalen der Lampe oder deren Verwendungsart kann diese dunkler werden oder ganz ausfallen, bevor die Meldung angezeigt wird. Daher sollten Sie immer ein Lampenteil bereithalten.
- Wir empfehlen die Verwendung von Epson-Originallampen. Die Verwendung von Nachbaulampen kann die Projektionsqualität und die Sicherheit beeinträchtigen. Jegliche Schäden oder Defekte, die durch die Verwendung von Nachbaulampen verursacht werden, fallen nicht unter Epsons Gewährleistung.



Wir empfehlen, den Luftfilter bei jedem Lampenwechsel zu reinigen.

☛ "Reinigen des Luftfilters" [S.244](#)

Vorgehen beim Lampenwechsel

Die Lampe kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Wand oder Decke befestigt ist.



Warnung

- Muss die Lampe ersetzt werden, weil sie nicht mehr funktioniert, besteht die Möglichkeit, dass sie zerbrochen ist. Ist der Projektor an der Wand oder Decke aufgehängt, sollten Sie für den Lampentausch immer davon ausgehen, dass die Lampe zerbrochen ist. Stehen Sie daher seitlich von der Lampenabdeckung und nicht darunter. Nehmen Sie die Lampenabdeckung vorsichtig ab. Seien Sie beim Entfernen der Lampenabdeckung vorsichtig, da Glassplitter herausfallen und Verletzungen verursachen könnten. Sollten Glassplitter in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangen, wenden Sie sich sofort an Ihren Hausarzt.
- Zerlegen Sie die Lampe nicht und bauen Sie sie nicht um. Bei Einbau und Verwendung einer zerlegten oder umgebauten Lampe besteht Brand-, Stromschlag- oder Unfallgefahr.



Achtung

Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung abnehmen. Ist die Lampe noch heiß, können Sie sich Verbrennungen oder Verletzungen. Nach dem Ausschalten der Stromversorgung dauert es ca. eine Stunde, bis die Lampe ausreichend abgekühlt ist.

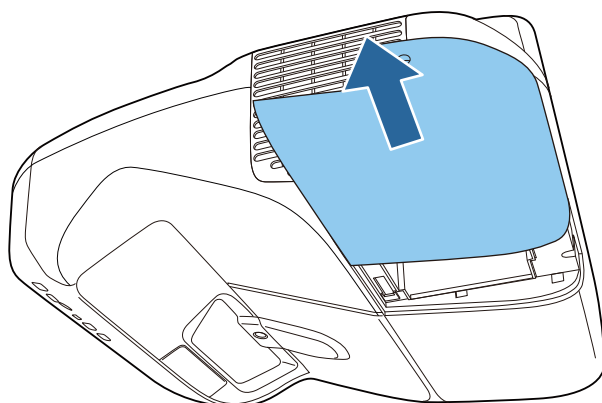
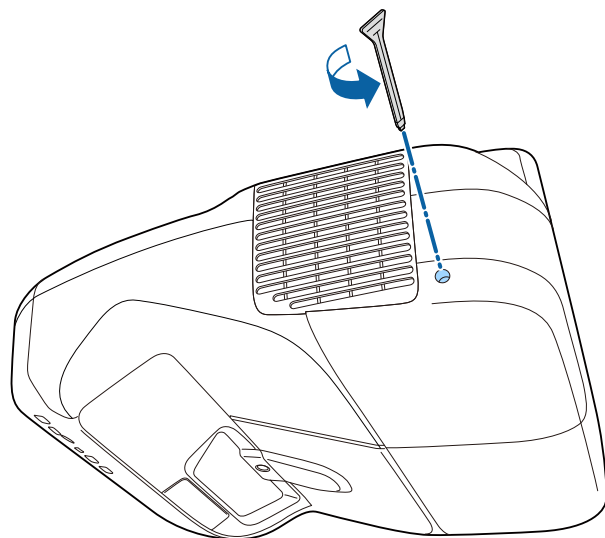
1

Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

2

Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung oben am Projektor abnehmen.

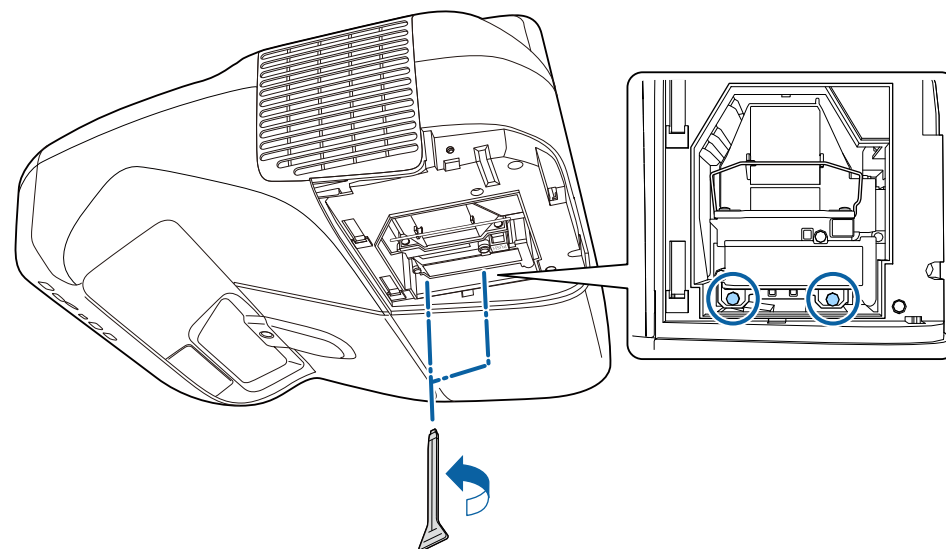
Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung mit dem Schraubendreher, der der neuen Lampe beiliegt, oder einem Kreuzschlitzschraubendreher. Ziehen Sie dann die Lampenabdeckung gerade nach vorne und heben Sie sie zum Entfernen ab.



Wenn der Projektor an eine Wand oder Decke montiert ist und Sie die Lampe ersetzen müssen, entfernen Sie die Lampenfachabdeckung vorsichtig und stützen sie mit einer Hand, damit sie nicht herunterfällt.

3

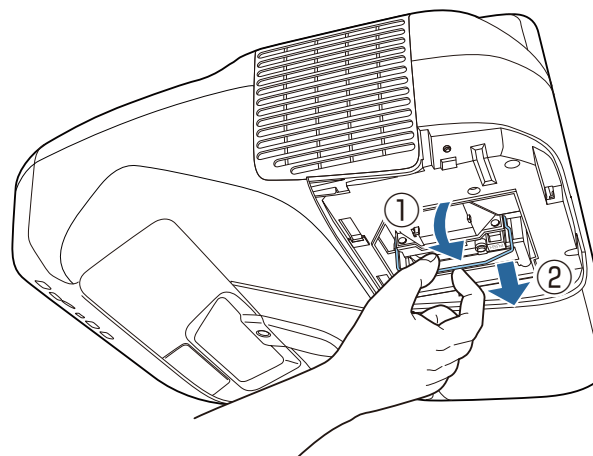
Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben der Lampe.


4

Entfernen Sie die alte Lampe, indem Sie am Griff ziehen.

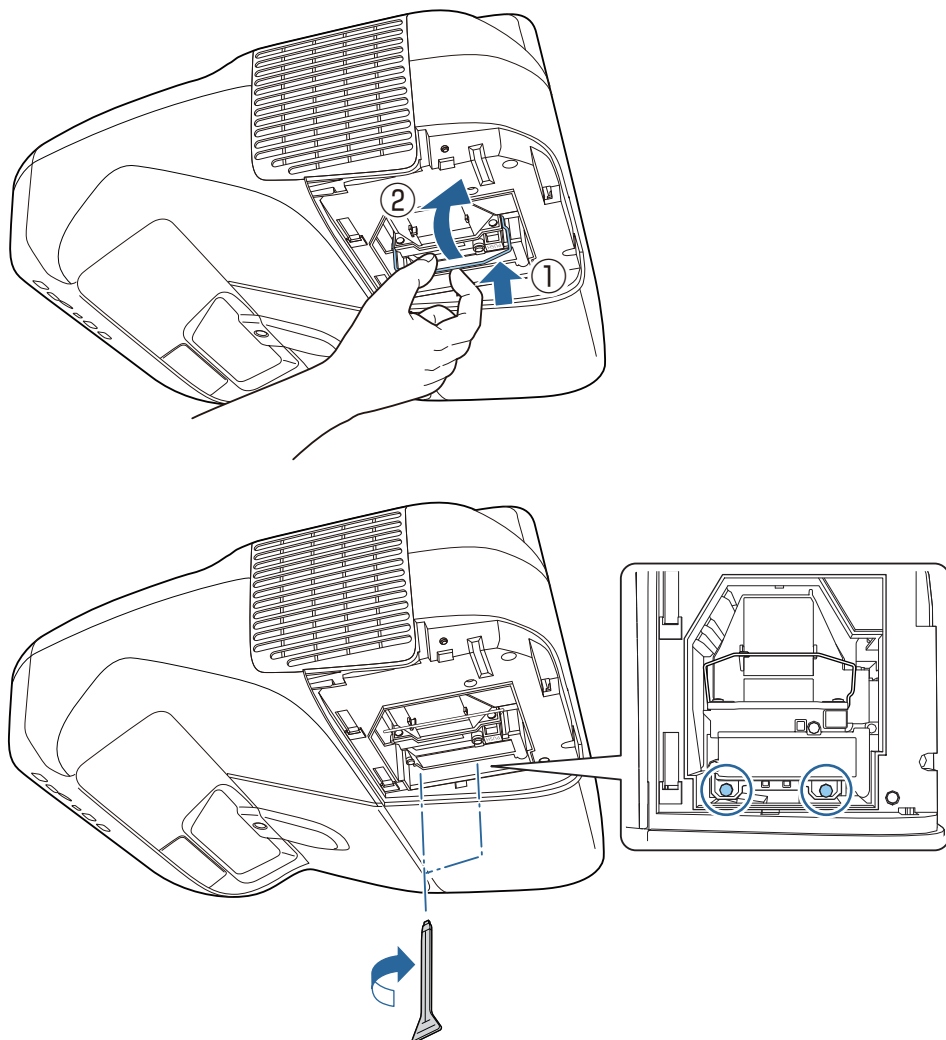
Wenn die Lampe beschädigt ist: Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

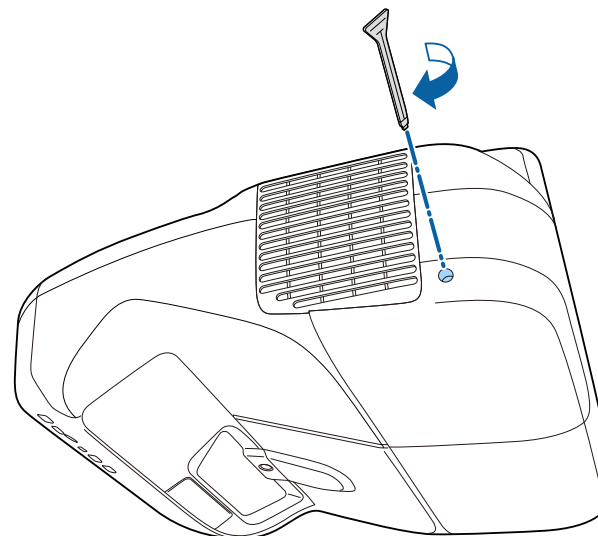


5 Setzen Sie die neue Lampe ein.

Schieben Sie die neue Lampe entlang der Führungsschiene in der richtigen Richtung hinein, bis sie fest sitzt, drücken Sie kräftig und drücken Sie dann den Griff nach unten. Ziehen Sie die beiden Befestigungsschrauben der Lampe fest.



6 Befestigen Sie die Lampenabdeckung.



Achtung

- Setzen Sie die Lampe richtig ein. Als Sicherheitsmaßnahme wird das Gerät automatisch ausgeschaltet, wenn die Lampenabdeckung abgenommen wird. Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann das Gerät nicht eingeschaltet werden.
- In diesem Produkt befindet sich eine Lampe, die Quecksilber (Hg) enthält. Beachten Sie die gültigen örtlichen Richtlinien zu Entsorgung und Recycling. Entsorgen Sie die Lampe nicht mit dem normalen Hausmüll.

Zurücksetzen der Lampenstunden

Der Projektor ist mit einem Zähler für die Lampenbetriebszeit ausgestattet. Eine Kontrollanzeige und eine Warnmeldung zeigen den Zeitpunkt zum Austausch der Lampe an. Nach dem Austausch der Lampe müssen Sie die Lampenstunden im Konfiguration zurücksetzen.

☞ "Menü Reset" [S.212](#)



Führen Sie den Reset der Lampenstunden nur durch, wenn die Lampe ausgetauscht wurde. Andernfalls wird die Lampenaustauschperiode nicht korrekt angegeben.

Austausch des Luftfilters

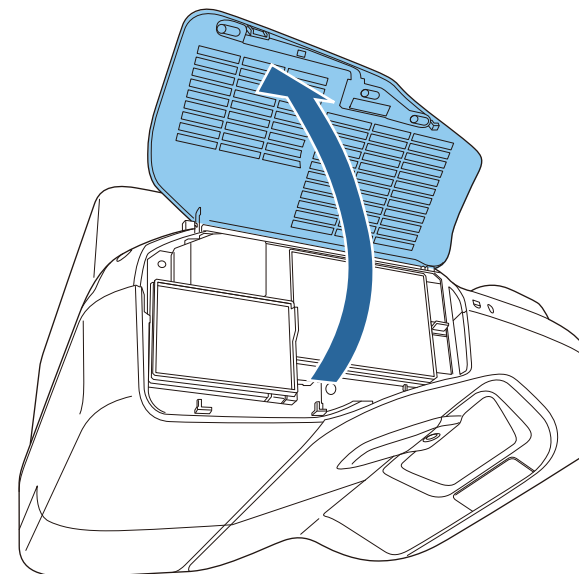
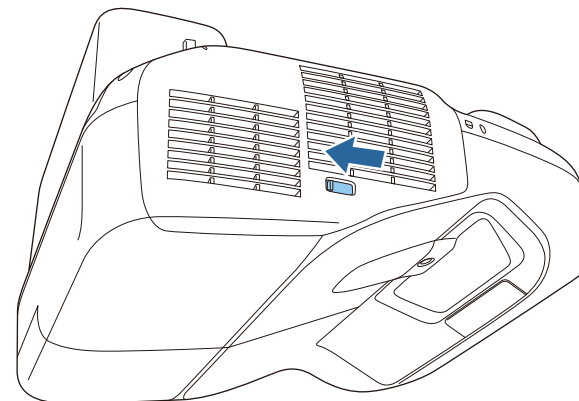
Austauschperiode des Luftfilters

Wenn die Meldung häufig erscheint, obwohl der Luftfilter gereinigt wurde, wechseln Sie ihn aus.

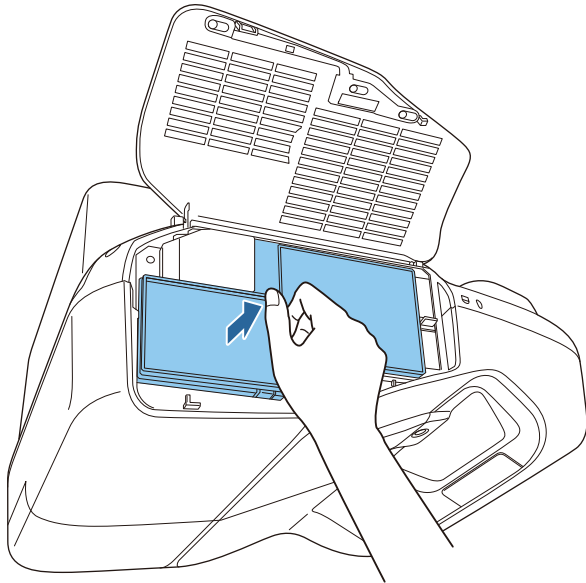
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters

Der Luftfilter kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Wand oder der Decke befestigt ist.

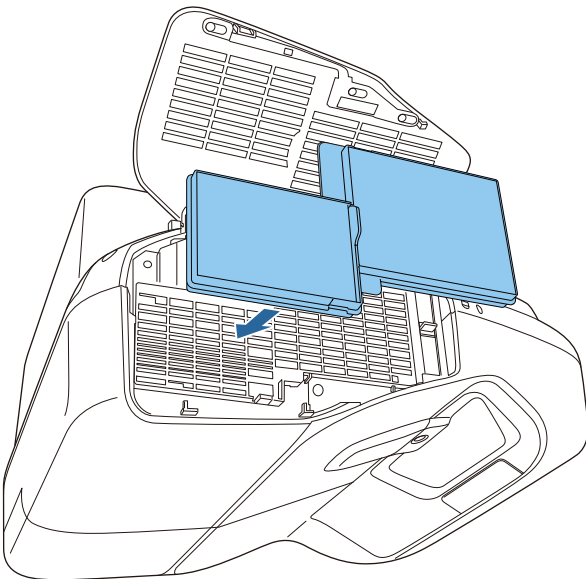
- 1** Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2** Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.
Drücken Sie auf die Laschen der Luftfilterabdeckung, und öffnen Sie die Abdeckung.



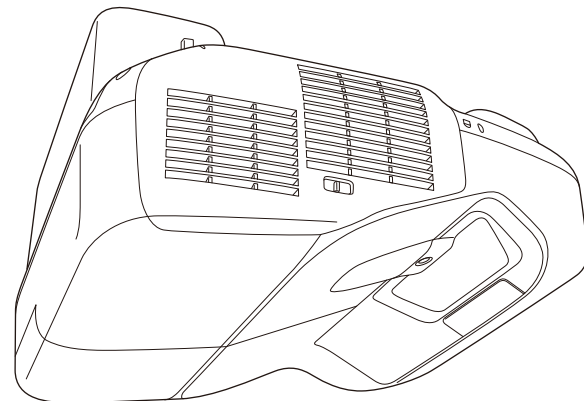
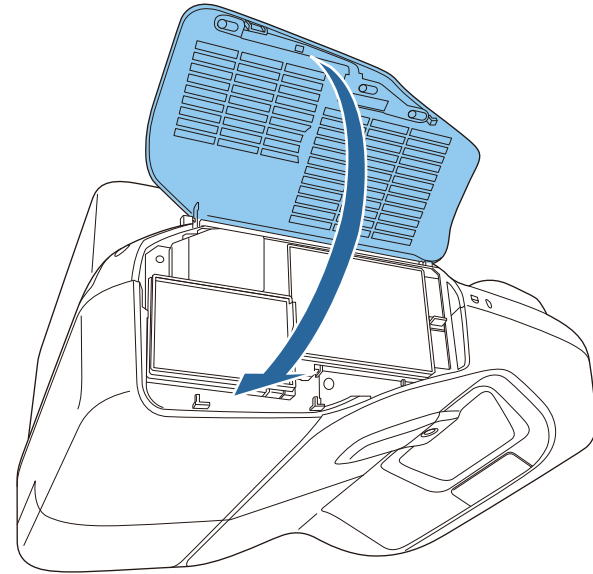
- 3** Den Luftfilter entfernen.
Greifen Sie den Luftfilter in der Mitte und ziehen Sie ihn gerade heraus.



4 Einsetzen des neuen Luftfilters.



5 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.





Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter gemäß Ihrer örtlichen Gesetze und Bestimmungen.

Material des Filterrahmens: Polypropylen

Material des Filterteils: Polypropylen



Anhang

Folgendes Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial ist erhältlich. Kaufen Sie diese Produkte bitte nach Bedarf. Die folgende Liste für Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial gilt ab: April 2014. Änderung des Zubehörs vorbehalten.

Sonderzubehör

Dokumentenkamera ELPDC11/ELPDC12/ELPDC20

Zur Projektion von Buchvorlagen, Overheadfolien oder Dias.

Computerkabel ELPKC02

(1,8 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Computerkabel ELPKC09

(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Computerkabel ELPKC10

(20 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

D-Anschlusskabel ELPKC22

(Mini D-Sub 15-polig/3 m für D-Anschluss)

Verwenden Sie dieses Kabel für den Anschluss an den D-Anschluss einer Bildquelle.

Component Videokabel ELPKC19

(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf RCA-Stecker × 3)

Zum Anschließen einer Komponente Video -Quelle.

Quick Wireless Connection USB Key ELPAP09

Für die schnelle Erstellung einer Eins-zu-eins-Verbindung zwischen Projektor und Computer mit installiertem Windows.

WLAN-Gerät ELPAP07

Bei Verbindung mit einem WLAN verwenden. Dieses Produkt ist dasselbe wie das mit dem Projektor gelieferte WLAN-Gerät.

Interactive Table Mount ELPMB29

Zur Befestigung des Projektors auf einem Tisch.

Deckenhalterung* ELPMB23

Zur Befestigung des Projektors an der Decke.

Rohrverlängerung Deckenhalterung (450 mm)* ELPFP13

Rohrverlängerung Deckenhalterung (700 mm)* ELPFP14

Zur Befestigung des Projektors an einer hohen Decke.

Easy Interactive Pen ELPPN04A/ELPPN04B

Stifte für interaktive Funktionen. Sie können keine interaktiven Stifte mit der gleichen Modellnummer gleichzeitig verwenden.

Interaktive Stifterweiterung ELPPE01

Zum Verlängern des Stifts und Einsatz als Zeigestab am interaktiven Stift anbringen.

Ersatzstiftspitze ELPPS02

Ersatzstiftspitze für den interaktiven Stift.

Fernbedienungs-Kabelset ELPKC28

In folgenden Situationen verwenden:

- bei Verbindung des Projektors mit dem Control Pad
- beim Verbinden mehrerer Projektoren, die die interaktive Funktion unterstützen

* Für die Befestigung des Projektors sind Fachkenntnisse erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

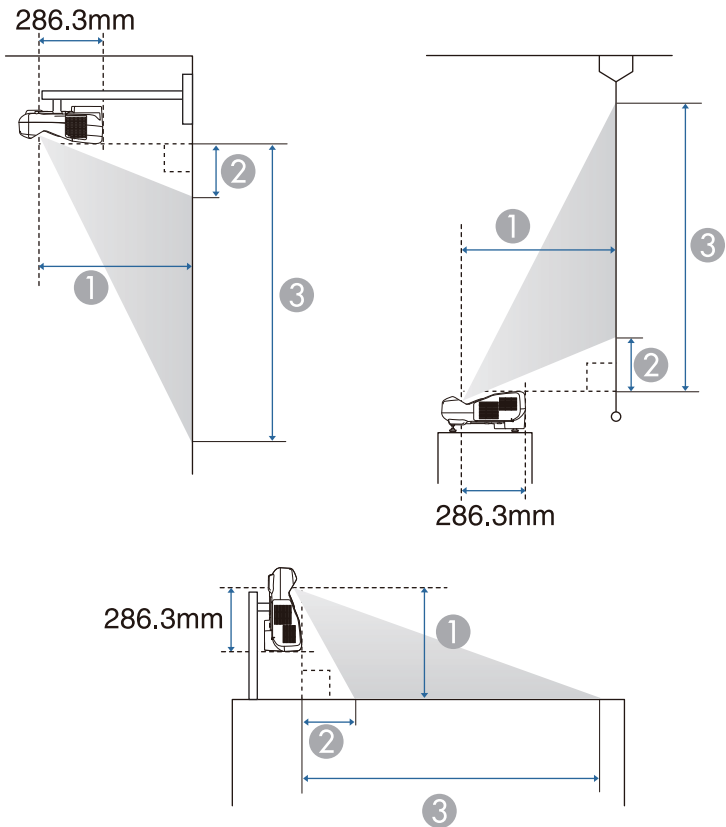
Verbrauchsmaterialien

Lampenteil ELPLP80

Als Ersatz für eine verbrauchte Lampe.

Luftfilter ELPAF40

Als Ersatz für einen verbrauchten Luftfilter.



- 1 Projektionsabstand
- 2 Der Abstand zwischen dem Projektor und dem oberen Rand der Leinwand (bei der Befestigung an der Wand oder Decke oder bei der vertikalen Installation)
Der Abstand zwischen dem Projektor und dem unteren Rand der Leinwand (beim Installieren auf einer Fläche, beispielsweise einem Tisch)

- 3 Der Abstand zwischen dem Projektor und dem unteren Rand der Leinwand (bei der Befestigung an der Wand oder Decke oder bei der vertikalen Installation)
Der Abstand zwischen dem Projektor und dem oberen Rand der Leinwand (beim Installieren auf einer Fläche, beispielsweise einem Tisch)

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		1	2	3
		Kleinsten Abstand (Fern) bis größter Abstand (Nah)	Kleinsten Abstand (Fern)	Kleinsten Abstand (Fern)
60"	129x81	35 - 48	9	90
70"	151x94	41 - 56	12	106
80"	172x108	47 - 60	14	122
90"	194x121	53 - 60	17	138
100"	215x135	60*	20	154

* Projektion bei Einstellung „Fern“ (maximaler Zoom).

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		1	2	3
		Kleinsten Abstand (Fern) bis größter Abstand (Nah)	Kleinsten Abstand (Fern)	Kleinsten Abstand (Fern)
53"	108x81	35 - 48	9	90
60"	122x91	40 - 55	11	103
70"	142x107	47 - 60	14	121
80"	163x122	54 - 60	17	139
88"	179x134	59 - 60	20	154

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②	③
		Kleinster Abstand (Fern) bis größter Abstand (Nah)	Kleinster Abstand (Fern)	Kleinster Abstand (Fern)
59"	131x74	35 - 48	13	87
60"	133x75	36 - 49	14	88
70"	155x87	42 - 58	17	104
80"	177x100	49 - 60	21	120
90"	199x112	55 - 60	24	136
97"	215x121	60*	26	147

* Projektion bei Einstellung „Fern“ (maximaler Zoom).

Unterstützte Bildschirmauflösungen

Computersignale (Analog RGB)

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60/72/75/85	640x480
SVGA	56/60/72/75/85	800x600
XGA	60/70/75/85	1024x768
WXGA	60	1280x768
	60	1366x768
	60/75/85	1280x800
WXGA+	60/75/85	1440x900
WXGA++	60	1600x900
SXGA	70/75/85	1152x864
	60/75/85	1280x960
	60/75/85	1280x1024
SXGA+	60/75	1400x1050
WSXGA+*1	60	1680x1050
UXGA	60	1600x1200
MAC13"	67	640x480
MAC16"	75	832x624
MAC19"	75	1024x768
	59	1024x768
MAC21"	75	1152x870

*1 Nur kompatibel, wenn für die **Auflösung** im Konfiguration-Menü **Breit** gewählt wurde.

Die Bilder werden mitunter auch projiziert, wenn andere Signale als die oben genannten anliegen. Eventuell sind einige Funktionen jedoch eingeschränkt.

Komponente Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
SDTV (480i)	60	720x480
SDTV (576i)	50	720x576
SDTV (480p)	60	720x480
SDTV (576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080

Composite Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
TV (NTSC)	60	720x480
TV (SECAM)	50	720x576
TV (PAL)	50/60	720x576

Eingangssignale vom HDMI-Port

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60	640x480
SVGA	60	800x600
XGA	60	1024x768
WXGA	60	1280x800
	60	1366x768
WXGA+	60	1440x900
WXGA++	60	1600x900
WSXGA+	60	1680x1050

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
SXGA	60	1280x960
	60	1280x1024
SXGA+	60	1400x1050
UXGA	60	1600x1200
SDTV (480i/480p)	60	720x480
SDTV (576i/576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)	24/30/50/60	1920x1080

Eingangssignale vom MHL-Port

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60	640x480
SDTV (480i/480p)	60	720x480
SDTV (576i/576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1.280x720
HDTV (1080i)	50/60	1.920x1.080
HDTV (1080p)	24/30	1.920x1.080

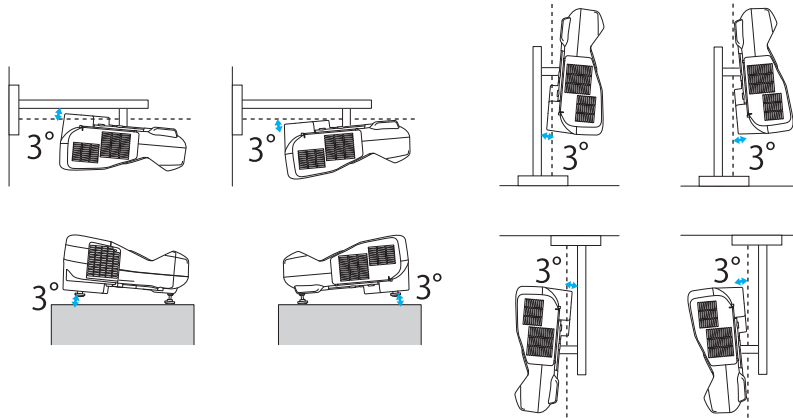
Allgemeine Technische Daten zum Projektor

Produktbezeichnung		EB-1430Wi	EB-1420Wi
Abmessungen		367 (B) x 155 (H) x 375 (T) mm (ohne hervorstehenden Teil)	
Größe des LCD-Bedienfeldes		Breite 0,59 Zoll	
Anzeigeart		Polysilizium TFT Aktivmatrix	
Auflösung		1,024,000 WXGA (1280 (B) x 800 (H) Punkte) x 3	
Bildschärfteeinstellung		Manuell	
Zoomeinstellung		Digital (1-1,35)	
Lampe		UHE-Lampe, 245 W, Modellnr.: ELPLP80	
Maximale Audioausgangsleistung		16 W	
Externe Lautsprecher		1	
Stromversorgung		100 bis 240 V Wechselspannung $\pm 10\%$; 50/60 Hz; 3,8 bis 1,7 A	
Leistungsaufnahme	100 bis 120 V	Betrieb: 384 W Standby-Stromverbrauch (Kommunikat. ein): 2,4 W Standby-Stromverbrauch (Kommunikat. aus): 0,31 W	
	220 bis 240 V	Betrieb: 365 W Standby-Stromverbrauch (Kommunikat. ein): 2,5 W Standby-Stromverbrauch (Kommunikat. aus): 0,42 W	
Betriebshöhe über NN		Höhe 0 bis 3.000 m	
Betriebstemperatur		+5 bis 35°C (nicht kondensierend) (Höhe 0 bis 2.286 m) +5 bis +30°C (nicht kondensierend) (Höhe 2287 bis 3000 m)	
Lagerungstemperatur		-10 bis +60°C (keine Kondensation)	
Gewicht		Ca. 5,6 kg	

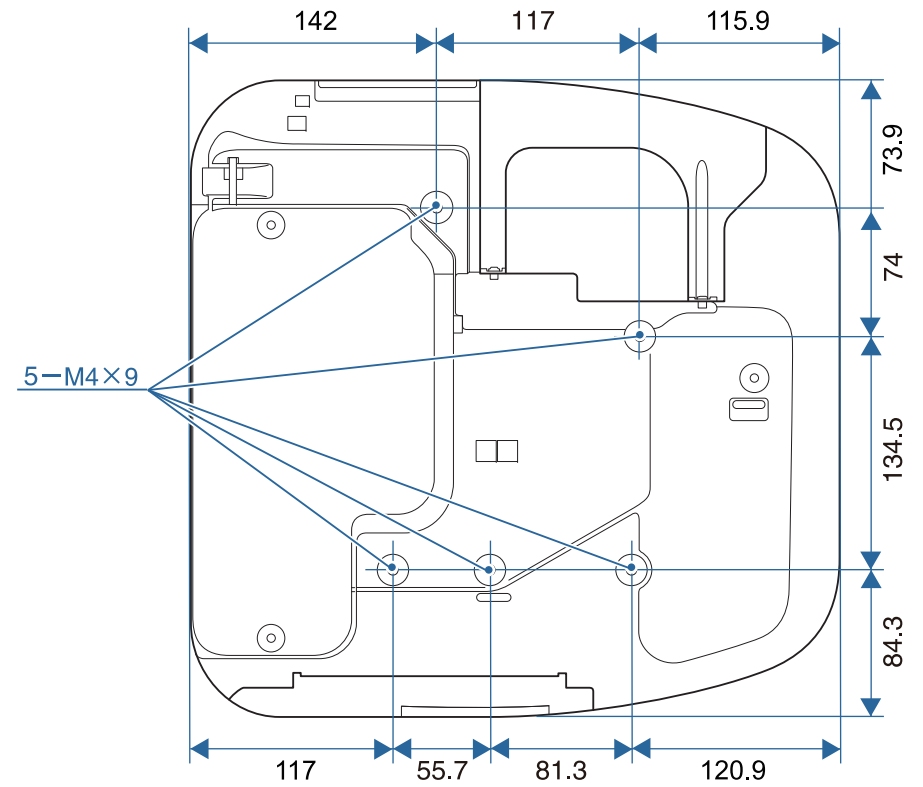
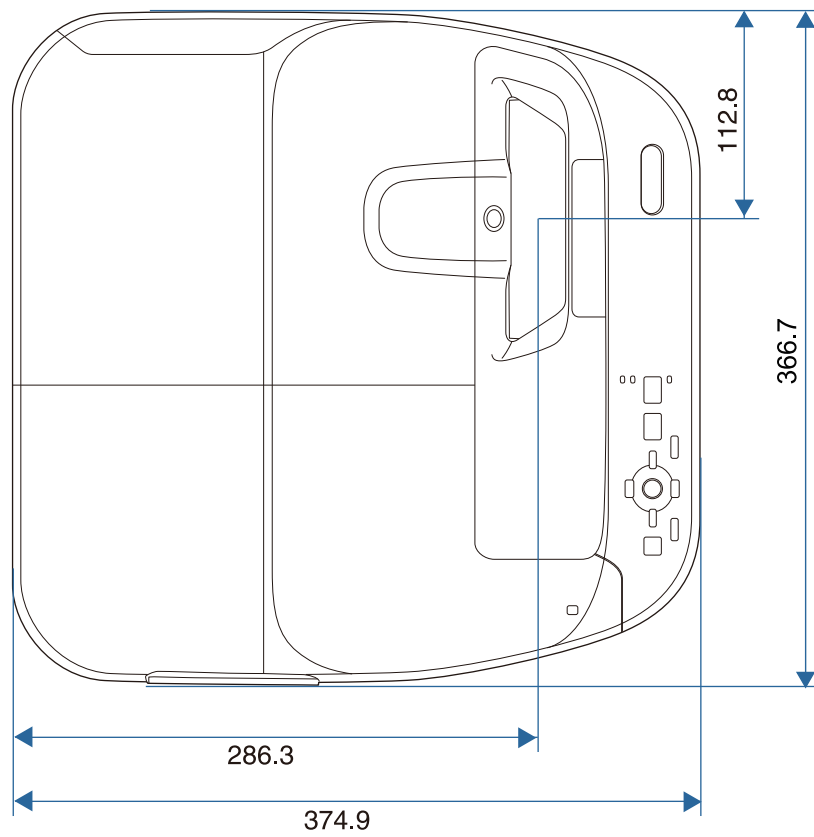
Anschlüsse	Computer-Port	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse)
	Video-Anschluss	1	RCA-Stecker
	Audio1-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke
	Audio2-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke
	Audio3-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke
	Audio Out-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke
	Remote-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke
	Monitor Out-Anschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse)
	HDMI1/MHL-Eingang	1	HDMI (Audio wird nur von PCM unterstützt)
	Anschluss HDMI2	1	HDMI (Audio wird nur von PCM unterstützt)
	USB-A-Anschluss*	2	USB-Buchse (Typ A)
	USB-B-Anschluss*	1	USB-Buchse (Typ B)
	USB-Anschluss (für WLAN-Gerät)	1	USB-Buchse (Typ A)
	LAN-Anschluss	1	RJ-45
	RS-232C-Anschluss	1	Sub-D 9-polig (Stecker)
	SYNC-Port	2	Stereo-Miniklinke
	TCH-Anschluss (nur EB-1430Wi)	1	Mini-DIN, 8-polig

* Unterstützt USB 2.0. Der Betrieb aller USB-kompatiblen Geräte kann jedoch nicht gewährleistet werden.

Neigungswinkel

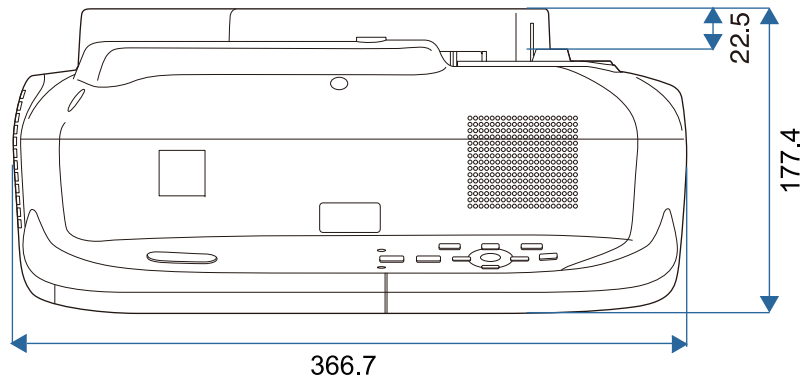


Verwenden Sie den Projektor nicht mit einem Neigungswinkel über 3°. Er könnte beschädigt werden oder einen Unfall verursachen.

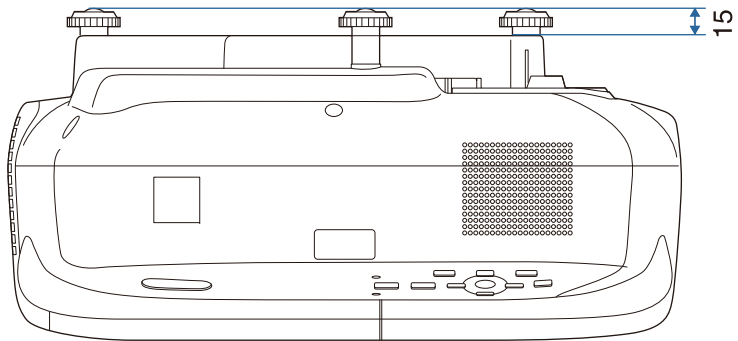


Einheit: mm

Ohne Füße



Mit Füßen



Einheit: mm

In diesem Abschnitt werden schwierige Begriffe kurz beschrieben, die nicht im Text dieser Anleitung erklärt werden. Weitere Informationen finden Sie in anderen handelsüblichen Veröffentlichungen.

Ad hoc-Modus	Eine Methode der Wireless LAN-Verbindung, bei der Wireless LAN-Clients ohne Verwendung eines Zugriffspunktes kommunizieren.
AMX Device Discovery	AMX Device Discovery ist eine von AMX entwickelte Technologie, die den Einsatz von AMX-Steuersystemen zur einfachen Bedienung der Zielgeräte erleichtert. Epson hat diese Protokolltechnologie eingeführt und stellt eine Einstellung für die Aktivierung der Protokollfunktion (EIN) zur Verfügung. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der AMX-Website. URL http://www.amx.com/
Bildformat	Das Verhältnis zwischen der Breite eines Bildes und seiner Höhe. Bildschirme mit einem Horizontal/Vertikal-Verhältnis von 16:9, wie z. B. HDTV-Bildschirme, werden auch Breitbildschirme genannt. SDTV- und gewöhnliche Computerbildschirme haben ein Bildformat von 4:3.
Composite Video	Ein Verfahren, bei dem das Videosignal in einer Luminanzkomponente und einer Farbkomponente für die Übertragung über ein einzelnes Kabel kombiniert wird.
DHCP	Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Dieses Protokoll weist den am Netzwerk angeschlossenen Geräten automatisch eine <u>IP-Adresse</u> zu.
DICOM	Ein Akronym für Digital Imaging and Communications in Medicine. Dies ist eine internationale Norm, die Bildstandards und ein Kommunikationsprotokoll für medizinische Bilder definiert.
Gateway-Adresse	Ein Server (Router) zur Kommunikation im Netzwerk (Subnet), aufgeteilt entsprechend der jeweiligen <u>Subnet-Maske</u> .
HDCP	HDCP ist eine Abkürzung für High-bandwidth Digital Content Protection. Wird zur Verhinderung illegalen Kopierens und zum Schutz von Urheberrechten verwendet. Der Schutz erfolgt durch Verschlüsseln mit digitalen Farbsignalen, über die DVI- und HDMI-Anschlüsse gesendet werden. Da der HDMI-Anschluss dieses Projektors HDCP unterstützt, können digitale Bilder, die mit HDCP-Technologie geschützt sind, projiziert werden. Der Projektor ist aber u. U. nicht in der Lage, Bilder zu projizieren, die mit aktualisierten oder überarbeiteten Versionen der HDCP-Verschlüsselung geschützt sind.
HDTV	Eine Abkürzung für High-Definition Television zur Bezeichnung von High-Definition-Systemen, die folgende Bedingungen erfüllen. • Vertikale Auflösung von 720p oder 1080i oder größer (p = <u>Progressiv</u>, i = <u>Zeilensprung</u>) • Bildschirm <u>Bildformat</u> von 16:9
Infrastrukturmodus	Ein Verfahren für die WLAN-Verbindung, bei dem die Geräte über Zugriffspunkte miteinander kommunizieren.
IP-Adresse	Eine Nummer zur Identifikation eines Computers in einem Netzwerk.
Komponente Video	Ein Verfahren, bei dem das Videosignal in eine Luminanzkomponente (Y) und die Differenzsignale Blau minus Helligkeit (Cb oder Pb) und Rot minus Helligkeit (Cr oder Pr) aufgespalten wird.
Kontrast	Die relative Helligkeit der hellen und dunklen Bildbereiche kann erhöht oder verringert werden, um Schrift und Grafiken deutlicher oder weicher darzustellen. Diese spezielle Einstellung der Bildeigenschaften nennt man "Kontrast-Einstellung".

MHL	Die Abkürzung für Mobile High-definition Link, einen Standard für Verbindungsschnittstellen, die auf Mobilgeräte, wie Smartphones und Tablets, abzielen. Bilder können bei hoher Qualität und hohen Geschwindigkeiten ohne Komprimierung des digitalen Signals übertragen werden; gleichzeitig werden die angeschlossenen Geräte aufgeladen.
Progressiv	Projiziert Informationen, um so einen Bildschirm zur Zeit zu erstellen, auf dem das Bild für einen Rahmen angezeigt wird. Selbst wenn die Anzahl der Abtastlinien gleich bleibt, wird das Bildflackern reduziert, da das Informationsvolumen im Vergleich zum Zeilensprungverfahren verdoppelt wurde.
SDTV	Eine Abkürzung für Standard Definition Television zur Bezeichnung normaler Fernsehsysteme, welche die Bedingungen für HDTV ▶▶ hochauflösendes Fernsehen nicht erfüllen.
SNMP	Eine Abkürzung für Simple Network Management Protocol, ein Protokoll zur Überwachung und Steuerung von Routern und Computern, die über ein TCP/IP-Netzwerk verbunden sind.
sRGB	Eine internationale Norm für Farbstufen, die es ermöglicht, dass die von Videogeräten wiedergegebenen Farben genauso einfach von Computer-Betriebssystemen oder dem Internet gehandhabt werden können. Verfügt die angeschlossene Quelle über einen sRGB-Modus, stellen Sie sowohl den Projektor als auch die angeschlossene Signalquelle auf sRGB.
SSID	Bei SSID handelt es sich um Identifizierungsdaten für die Verbindung zu anderen Geräten über ein Wireless LAN. Drahtlose Kommunikation ist möglich zwischen Geräten mit derselben SSID.
Subnet-Maske	Ein Zahlenwert, der die Anzahl der verwendeten Bits für die Netzwerk-Adresse eines aufgeteilten Netzwerks (Subnet) der IP-Adresse angibt.
SVGA	Ein Grafikkartenstandard mit einer Auflösung von 800 (horizontal) x 600 (vertikal) Punkten.
SXGA	Ein Grafikkartenstandard mit einer Auflösung von 1.280 (horizontal) x 1.024 (vertikal) Punkten.
Sync.	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Die Abstimmung der Signalphasen (relative Position der Signalspitzen) wird als Synchronisation (Sync.) bezeichnet. Bei nicht synchronisierten Signalen können Bildflimmern, ein verschwommenes Bild und horizontale Bildstörungen auftreten.
Tracking	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Das Abstimmen der Frequenzen (der Anzahl der Signalspitzen) wird als "Tracking" bezeichnet. Bei nicht richtig eingestelltem Tracking können breite vertikale Streifen im Bild auftreten.
Trap IP Adresse	Die IP-Adresse ▶, die der Ziel-Computer zur Fehlerbenachrichtigung bei SNMP verwendet.
VGA	Ein Grafikkartenstandard mit einer Auflösung von 640 (horizontal) x 480 (vertikal) Punkten.
Wiederholrate	Das lichtabstrahlende Element eines Bildschirms kann die gleiche Luminanz und Farbe nur für einen äußerst kurzen Zeitraum aufrecht erhalten. Daher muss das Bild mehrere Male pro Sekunde abgetastet und am lichtabstrahlenden Element aktualisiert werden. Die Anzahl der Aktualisierungen pro Sekunde wird als Wiederholrate bezeichnet und in Hertz (Hz) ausgedrückt.
WPS (Wi-Fi Protected Setup)	Wi-Fi Protected Setup wurde von der Wi-Fi Alliance entwickelt, um die Einrichtung und Sicherung von Wireless LAN zu vereinfachen.
XGA	Ein Grafikkartenstandard mit einer Auflösung von 1.024 (horizontal) x 768 (vertikal) Punkten.

Zeilensprung

Überträgt Informationen, die zur Herstellung eines Bildschirms benötigt werden, indem von oben nach unten jede zweite Zeile des Bildes gesendet wird. Die Flackerwahrscheinlichkeit ist größer, da ein Rahmen nur jede zweite Zeile angezeigt wird.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Epson Deutschland GmbH dürfen diese Bedienungsanleitung oder Teile hieraus in keiner Form (z.B. Druck, Fotokopie, Mikrofilm, elektronisch oder ein anderes Verfahren), vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Bilder oder Illustrationen, insbesondere die Darstellung der Bildschirmanzeigen, können von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen.

Verwendungshinweise

Wenn dieses Produkt für Anwendungen verwendet wird, bei denen es auf hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie z.B. Transportvorrichtungen beim Flug-, Zug-, Schiffs- und Kfz-Verkehr usw., Vorrichtungen zur Katastrophenverhinderung, verschiedene Sicherheitsvorrichtungen oder Funktions-/Präzisionsgeräte usw., sollten Sie dieses Produkt erst verwenden, wenn Sie erwägt haben, Fail-Safe- Vorrichtungen und Redundanzsysteme in Ihr Design miteinzubeziehen, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des gesamten Systems zu gewährleisten. Da dieses Produkt nicht für den Einsatz bei Anwendungen vorgesehen ist, bei denen es auf extrem hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie beispielsweise in der Raumfahrt, bei primären Kommunikationseinrichtungen, Kernenergiekontrollanlagen oder medizinischen Vorrichtungen für die direkte medizinische Pflege usw., überlegen Sie bitte nach umfassender Evaluierung genau, ob das Produkt für Ihre Zwecke geeignet ist.

Wireless Telegraphy Act Regulations

Die folgenden Handlungen sind gemäß dem Wireless Telegraphy Act (Großbritannien) verboten.

- Modifizierungen und Demontage (einschließlich der Antenne)

- Entfernen der Konformitätslabel

Verwendete Bezeichnungen

Microsoft® Windows® 2000 Betriebssystem
Microsoft® Windows® XP Betriebssystem
Microsoft® Windows Vista® Betriebssystem
Microsoft® Windows® 7 Betriebssystem
Microsoft® Windows® 8 Betriebssystem
Microsoft® Windows® 8.1 Betriebssystem

In dieser Anleitung werden die oben genannten Betriebssysteme mit „Windows 2000“, „Windows XP“, „Windows Vista“, „Windows 7“, „Windows 8“ und „Windows 8.1“ bezeichnet. Darüber hinaus wird der Sammelbegriff Windows für Windows 2000, Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und Windows 8.1 verwendet, und mehrere Versionen von Windows können beispielsweise wie folgt zusammengefasst werden: Windows 2000/XP/Vista/7/8/8.1, wobei die mehrmalige Verwendung des Wortes Windows wegfällt.

Mac OS X 10.3.x
Mac OS X 10.4.x
Mac OS X 10.5.x
Mac OS X 10.6.x
OS X 10.7.x
OS X 10.8.x
OS X 10.9.x

In dieser Anleitung werden die oben genannten Betriebssysteme mit „Mac OS X 10.3.x“, „Mac OS X 10.4.x“, „Mac OS X 10.5.x“, „Mac OS X 10.6.x“, „OS X 10.7.x“, „OS X 10.8.x“ und „OS X 10.9.x“ bezeichnet. Darüber hinaus wird der Sammelbegriff „OS X“ für all diese Betriebssysteme verwendet.

Allgemeiner Hinweis:

EPSON und ELPLP sind Marken oder eingetragene Marken der SEIKO EPSON CORPORATION.

Mac, Mac OS und OS X sind Marken der Apple Inc.

Microsoft, Windows, Windows Vista, PowerPoint und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

eneloop® ist eine eingetragene Marke der Panasonic Group.

WPA™, WPA2™ und Wi-Fi Protected Setup™ sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.

App Store ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc.

Google play ist eine Marke von Google Inc.

Dieses Produkt enthält RSA BSAFE™-Software von RSA Security Inc. RSA ist eine eingetragene Marke der RSA Security Inc. BSAFE ist eine eingetragene Marke der RSA Security Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC. 

MHL, das MHL-Logo und Mobile High-Definition Link sind Marken oder eingetragene Marken von MHL und LLC in den USA und/oder anderen Ländern.

PJLink ist eine Marke, deren Registrierung beantragt ist bzw. die bereits in Japan, den USA sowie anderen Ländern und Regionen registriert ist.

Foxit PDF SDK Copyright ©2011, Foxit Software Company www.foxitsoftware.com, Alle Rechte vorbehalten.

Crestron und Crestron RoomView sind eingetragene Markenzeichen von Crestron Electronics, Inc.

Andere in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen werden hier ebenfalls nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet und sind unter Umständen Marken der entsprechenden Eigentümer. Epson verzichtet auf jedwede Rechte an diesen Marken.